



www.ladadi.de



FAMILIEN WEGWEISER

für den Landkreis Darmstadt-Dieburg



Landkreis
Darmstadt-Dieburg
Gesellschaft. Soziales.



FAMILIEN WEGWEISER

für den Landkreis Darmstadt-Dieburg



ALLE FAMILIEN SIND IN UNSEREM LANDKREIS DARMSTADT-DIEBURG HERZLICH WILLKOMMEN!

Ich freue mich Ihnen unseren Familienwegweiser vorzustellen.

Familien sind unterschiedlich und so unterschiedlich sind auch ihre Anliegen und das, was sie brauchen.

Unser Familienwegweiser möchte allen Familien im Landkreis Darmstadt-Dieburg Unterstützung und Hinweise an die Hand geben, damit sie die Angebote finden, die sie brauchen.

Je nach Lebenssituation finden Sie hier Informationen zu Schwangerschaft und Geburt, Frühförderung, Kinderbetreuungsangeboten, Familienentlastenden Diensten, Beratungsangeboten und Pflegeeinrichtungen. Auch spezifische Angebote für Alleinerziehende, Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und Ältere sind verzeichnet.

Nutzen Sie den Familienwegweiser als Orientierungshilfe für die umfangreichen Beratungsangebote in unserer Region, so finden Sie übersichtlich und schnell alle wichtigen Kontaktdaten und Ansprechpersonen.

Ich danke allen Fachkräften und Institutionen, die an der Erstellung des Familienwegweisers beteiligt waren, für ihre engagierte Mitarbeit.

Allen Familien im Landkreis wünsche ich alles Gute, Glück und Gesundheit für die gemeinsame Zeit.

Christel Sprößler
Sozial- und Jugenddezernentin



8 Familienplanung und Schwangerschaft

8 Geburtsvorbereitung / Hebammen
 Familienhebammen
 Frauenärztinnen und -ärzte
 Beratungsangebote für Schwangere
 Schwangere in Not
 Unerfüllter Kinderwunsch
 Pränataldiagnostik
 Humangenetische Beratung

28 Geburt und Frühe Hilfen

28 Geburtshäuser
 Geburtskliniken
 Schreibaby-Ambulanzen
 Beratung für Eltern mit Säuglingen
 und Kleinkindern
 Fachstelle Frühe Hilfen
 MehrGenerationenHaus
 Familienzentren
 Eltern-Kind-Angebote
 Frühförderung

40 Familie, Erziehung, Partnerschaft

40 Familienbildung
 Beratungsstellen für Eltern,
 Kinder und Jugendliche
 Gleichgeschlechtliche Partnerschaft / Diversität
 Sozialer Dienst Erziehungshilfe
 Pflegekinderdienst
 Adoptionsvermittlung
 Vaterschaftsanerkennung

48 Betreuungsangebote für Familien mit Kindern

48 Kinderkrippen, Kindergärten
 Kindertagesstättenfachberatung
 Tagespflege
 Au-Pair-Vermittlung
 Babysitter-Vermittlung und -Kurse
 Not-Mütter-Dienst
 Betreuung für Schulkinder

56 Bildung

56 Bildung und Erziehung im Landkreis
 Bildung in Kindergärten, Kindertagesstätten,
 Horten und Betreuungsangeboten
 Schulen
 Schulpflicht
 Schulbeförderungskosten
 Jugendsozialarbeit an Schulen
 Schulische Erziehungshilfe
 Schulische Förderangebote
 Schulpsychologischer Dienst
 Eltern- und Schülervertretung
 Übergang Schule – Beruf
 Berufsberatung
 Berufsorientierung und Jugendberufshilfe
 Fort- und Weiterbildungsangebote

90 Rund um die Gesundheit

90 Gesundheitswegweiser
 Ergotherapie
 Frühförderung
 Gesundheitsamt
 Heilpädagogische Maßnahmen
 Kinder- und Jugendärztinnen und -ärzte
 Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Krankenhäuser
 Logopädie
 Mutter-, Vater-, Kind-Kuren
 Rehabilitationseinrichtungen
 Malteser Migranten Medizin

112 Leben mit Behinderung und Krankheit

112 Inklusion
 Rehabilitation
 Heilpädagogische Maßnahmen
 Integrationsfachdienst / Wiedereingliederung
 Fahrdienste
 Familienentlastende ambulante Dienste
 Pflegestützpunkte
 Persönliche Assistenz
 Betreuungs- und Beratungsangebote
 Wohnraumanpassung
 Angebote für psychisch erkrankte Menschen
 Betreutes Wohnen / Abhängigkeitserkrankungen
 Gebärdensprache
 Hilfsmittelversorgung
 Freizeit- und Erholungsmaßnahmen
 Selbsthilfegruppen

148 Hilfen in besonderen Lebenslagen, Krisen und Notlagen

148 Online-Beratung
 Telefonberatung
 Ehe-, Familien und Lebensberatung
 Erziehungsberatung
 Gewalt, Missbrauch, Vernachlässigung
 Frauenhäuser
 Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen
 Jugendgerichtshilfe
 Suchtprävention
 Drogen- und Suchtberatung

Verbraucherberatung
 Intensivpflege
 Sterbebegleitung und Trauerberatung

194 Wirtschaftliche Hilfen

194 Arbeitslosengeld I
 Arbeitslosengeld II
 Sozialgeld
 Bafög
 Mutterschaftsgeld
 Sozialhilfe
 Elterngeld, Elterngeld Plus
 Leistungen für Bildung und Teilhabe
 Unterhaltsvorschuss
 Wohngeld

220 Angebote für spezielle Zielgruppen

220 Alleinerziehende
 Migrantinnen und Migranten
 Jungen und Männer
 Kinder- und Jugendarbeit
 Mädchen und Frauen
 Ältere Menschen

316 Freizeit und Erholung

316 Kultur & Unterhaltung
 Musiccamp
 Kinos
 Museen
 Schlösser & Burgen
 Freizeit und Naherholung

Anhang

333 Stichwortverzeichnis
 Verwaltungen
 Broschürenbestellung



FAMILIENPLANUNG UND SCHWANGERSCHAFT

GEBURTSVORBEREITUNG / HEBAMMEN

Besonders beim ersten Kind haben Mütter und Väter oft viele Fragen. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg begleitet auf Wunsch Sie und Ihr Kind mit einem umfangreichen Beratungs- und Hilfsangebot durch diese aufregende Zeit.

Kurzinfo

Die Hilfe einer Hebamme kann von jeder schwangeren, gebärenden oder entbundenen Frau in Anspruch genommen werden. Sie umfasst

- die Beratung und Betreuung während der Schwangerschaft
- Geburtsvorbereitung
- Geburtshilfe
- Wochenbettbetreuung
- Rückbildungsgymnastik

Frauen können sich direkt an eine Hebamme ihrer Wahl wenden. Die Krankenkassen zahlen zwölf Beratungen während der Schwangerschaft sowie die Kosten der Nachsorge bis acht Wochen nach der Geburt.

HEBAMMEN

NAME	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
ALSBACH-HÄHNLEIN Astrid Breisch	Friedrich-Ebert-Straße 29 64665 Alsbach-Hähnlein / OT Sandwiese	06257 / 61520	breisch-kurz@t-online.de www.hebammen-zwingenberg.de
Gudrun Münch	Mainstraße 20 64665 Alsbach-Hähnlein / OT Sandwiese	06257 / 62792	hebamme.gmuench@t-online.de
Lisa Schaaf	Kirchstraße 38 64665 Alsbach-Hähnlein	06257 / 9364629	info@hebamme-lisaschaaf.de www.hebamme-lisaschaaf.de
BABENHAUSEN Hebammenteam Babenhausen Janine Willner, Ute Reining, Sabine Hottner, Jutta Lehr, Elisabeth Lotz, Sophia Knauf	Landrat-Pfeifer-Straße 10 64832 Babenhausen / OT Sickenhofen	---	www.hebammenteam-babenhausen.de
Sabine Hottner	Landrat-Pfeifer-Straße 8 64832 Babenhausen / OT Sickenhofen	06073 / 712265	s.hottner@t-online.de www.hebammenteam-babenhausen.de
Elisabeth Lotz	Rathausstraße 6 64832 Babenhausen	0163 / 7010488	hebamme-elisabethlotz@gmx.de www.hebammenteam-babenhausen.de

NAME	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
DIEBURG Susanne Benke	Wilhelm-Volz-Weg 16 64807 Dieburg	06071 / 21090	www.geburt-dieburg.de s.benke@geburt-dieburg.de
Anika Hanisch	Marienstraße 29 64807 Dieburg	0162 / 2928404	anika.hanisch@gmx.de
Judith Herlt	Zentturmstraße 11 64807 Dieburg	06071 / 5873	judithherlt@t-online.de
Hedwig John	Grenzstraße 21 64807 Dieburg	06071 / 88830	hema.john@arcor.de
Sina Kaiser	64807 Dieburg	0179 / 2496543	Hebamme.Kaiser@web.de
Manuela Paul	Konrad-Adenauer-Straße 20 64807 Dieburg	06071 / 81629	mail@hebamme-manu.de www.hebamme-manu.de
Jutta Lehr	Spitalstraße 22 64807 Dieburg	0170 / 9233300	lehr-jutta@web.de
Wachsen und Werden Bettina Illert, Sina Kaiser, Judith Herlt	Marienstraße 23 64807 Dieburg	0170 / 2015351	hebamme@bettina-illert.de www.wachsen-werden.de
GRIESHEIM Sylke Hupe	Friedrich-Ebert-Straße 159 64347 Griesheim	06155 / 2423	sylkes.hebammerei@web.de
Doris Schiller	Mozartstraße 3 a 64347 Griesheim	06155 / 2515	info@hebamme-schiller.de www.hebamme-schiller.de
Anne Wilke	Frankfurterstraße 26 64347 Griesheim	01514 / 6552344	hebammewilke@web.de www.hebamme-wilke.de

HEBAMMEN

NAME	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
GROSS-UMSTADT			
Hebammenladen Katrin Ankenbrand, Christine Schuster-Ratz, Bärbel Poppek, Katrin Wallert, Andrea Weber-Endrejat, Linda Wascheroh	Höchster Straße 18 64823 Groß-Umstadt	06078 / 72920	info@hebammenladen.de www.hebammenladen.de
Alexandra Glaser	Unterdorf 29 64823 Groß-Umstadt	06078 / 931284	www.bauch-gefuehle.de
Christine Schuster-Ratz	Ziegelwaldweg 16 64823 Groß-Umstadt	06078 / 759394	tine.schuster@gmx.de www.hebammenladen.de
Andrea Weber-Endrejat	Auf der Gasse 6 64823 Groß-Umstadt	0170 / 3085446	schlosspraxis@gmx.net www.hebammenladen.de
Janine Willner	Wilhelm-Voltz-Weg 16 64823 Groß-Umstadt	06078 / 967120	janine.willner@gmx.de www.hebammenteam-babenhausen.de
GROSS-ZIMMERN			
Hebammenpraxis Bauchgeföhle Nikola Schwinn, Alexandra Glaser	Semder Pfad 32 64846 Groß-Zimmern	06078 / 931284	alexandra@bauch-gefuehle.de www.bauch-gefuehle.de
Sophia Knauf	Georgenhäuser Weg 22 64846 Groß-Zimmern	06071 / 6075682	sophia-hebamme@web.de www.hebammenteam-babenhausen.de
Maryam Maneshkarimi	Nelly-Sachs-Straße 17 a 64846 Groß-Zimmern	0171 / 2601996	mmaneshkarimi@t-online.de

NAME	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
MODAUTAL			
Katharina Ruf	Neutsch 22 64397 Modautal / OT Neutsch	06167 / 9397222	hebamme-ruf@gmx.de
Annette Umlauf	Asbacher Straße 1 64397 Modautal / OT Ernsthofen	06167 / 913650 0173 / 4834095	annette@hebamme-umlauf.de www.hebamme-umlauf.de
MÜHLTAL			
Shokooh-Azam Homami	Jahnstraße 12 64367 Mühlal / OT Traisa	06151 / 146741	homami@chehrazi.de
Andrea Ihringer	Zum Vogelteich 4 64367 Mühlal / OT Traisa	06151 / 913046	andrea@ihringer.net
Janina Keller	Dr.-Wendel-Mertz-Straße 8 64367 Mühlal	06167 / 939359	hebammejanina@gmx.de
Ilona Schmidt	Gerlachshöhe 15 64367 Mühlal	06151 / 6601985 0171 / 2645877	hebammeilona@web.de
Judith Wedel	Röderstraße 24 64367 Mühlal	06151 / 148301	mjwedel@alice-dsl.net
MÜNSTER			
Ulrike Besken	64839 Münster	06071 / 35218 0151 / 28422212	hebamme-besken@gmx.de
Evelyn Geist	Schubertstraße 8 64839 Münster	06071 / 36925 0170 / 4858365	fam-geist@t-online.de
Hildegard Hepp	Babenhäuser Straße 3 64839 Münster / OT Altheim	06071 / 7391901	

HEBAMMEN

NAME	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
OBER-RAMSTADT			
Mariola Oslizlo	Annastraße 13 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 5779800	m.oslizlo@gmx.de
Viktoria Radtke	64372 Ober-Ramstadt	0151 / 20655656	viktoria.radtke@web.de www.einehebamme fuerdich.de
OTZBERG			
Kerstin Jaedicke	Habitzheimerstraße 14 64853 Otzberg / OT Lengfeld	06162 / 968008	kerstin.jaedicke@gmail.com
PFUNGSTADT			
Sarah Appiah-Mehrling	City-Passage 3 64319 Pfungstadt	06157 / 9389490 0177 / 1683116	info@hebamme.me www.hebamme.me
Lena Krebs	Seeheimer Straße 156 b 64319 Pfungstadt	06157 / 9386630	l_krebs@gmx.de www.hebamme-lenakrebs.de
Birgit Scheibe-Edelmann	Freiligrathstraße 77 64319 Pfungstadt	06157 / 84608	bse@pfungstadt.com
Bettina Rohrbach	Feldbergstraße 22 64319 Pfungstadt / OT Hahn	06157 / 949972 0175 / 1503416	hebammebettina@live.com www.hebammebettina.vpweb.de
Elisabeth Wagner	Am Hintergraben 10 64219 Pfungstadt	0171 / 8105767	ella_wagner@web.de
Almuth Wippermann	Karl-Marx-Straße 11 64319 Pfungstadt	0175 / 9113697	kontakt@almuthwippermann-hebamme.de www.almuthwippermann-hebamme.de

NAME	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
REINHEIM			
Larissa Bauer	In den Orscheläckern 36 64354 Reinheim	06162 / 9621392	hebamme-larissa-bauer@online.de
Hebammenpraxis Wachsen und Werden – Bettina Illert	Kreuzstraße 16 64354 Reinheim	06162 / 50344	hebamme@bettina-illert.de www.bettina-illert.de
Michaela Radtke	Bonhoefferstraße 4 64354 Reinheim	06162 / 912420 01520 / 8566066	michaela.radtke@web.de www.unsere-hebamme.com
ROSSDORF			
Anna Seminara	64380 Roßdorf / OT Gundernhausen	0157 / 86759699	anna.seminara@yahoo.de
SCHAAFHEIM			
Hebammenpraxis Schaafheim Brigitte Ort Mayer	Wiesenstraße 13 64850 Schaafheim / OT Mosbach	06073 / 742230 0160 / 2982573	info@hebamme-ortmayer.de www.hebamme-ortmayer.de
Sabine Lein	Tanusstraße 3 64850 Schaafheim	06073 / 740950 0151 / 14106161	sabine.lein-hebamme@web.de www.ammenstuebchen.de
SEEHEIM-JUGENHEIM			
Jolanta Aflaki	Balkhäuser Tal 34 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 9989522	jolanta.aflaki@google.mail
Geburtshaus Osan Elke Schaaf, Lisa Schaaf, Lena Schaaf, Nina Scharf	Hauptstraße 34 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Jugenheim	06257 / 903196	www.geburtshaus-osan.de info@geburtshaus-osan.de
Marlene Kirchner	Schloßstraße 42 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim	06257 / 1223	hebamme-kirchner@t-online.de

HEBAMMEN

NAME	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
Rita Friedrich Leiss	Dieburger Straße 9 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Malchen	06151 / 595411	hebamme-leiss@web.de
Elke Schaaf	Heidelberger Straße 51 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim	06257 / 82699	www.hebamme-schaaf.de info@hebamme-schaaf.de
Katja Welker	Notisweg 21 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Jugenheim	06257 / 905790	k_welker@me.com www.hebammen-zwingenberg.de
WEITERSTADT Brigitte Bürcky-Bähr	Im Bremee 17 64331 Weiterstadt / OT Braunshardt	06150 / 189749	b.buercky-baehr@gmx.de
Silke Lonthoff	Ulmenweg 3 64331 Weiterstadt	06150 / 189942	Silke@lonthoff-web.de
Maren Risch	Niedergartenweg 5 a 64331 Weiterstadt	06150 / 50346	maren.risch@online.de
Else Winger	Darmstädter Landstraße 16 a 64331 Weiterstadt	06150 / 51241	th.ew@web.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Rundum – Schwangerschaft und Geburt – Informationen, Tipps und Orientierungshilfen rund um Schwangerschaft und Geburt“, Hrsg.: BzGA – 2011. Kostenlos zu bestellen bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, für Bestellungen von Medien und Materialien: order@bzga.de

www.hebammen-hessen.de Informationsseite des Landesverbandes der hessischen Hebammen e.V.

FAMILIENHEBAMMEN

FAMILIENHEBAMMEN BERATEN UND UNTERSTÜTZEN SIE BEI

- Problemen und Beschwerden in der Schwangerschaft
- der Vorbereitung auf die Geburt
- der Neuorganisation des Alltags mit Baby
- der Ernährung und Pflege Ihres Babys
- Fragen zur Entwicklung des Kindes
- dem Umgang mit Babys, die viel weinen
- allen Fragen zur Gesundheit und gesunden Lebensweise
- Umgang mit Behörden

FAMILIENHEBAMMEN WENDEN SICH BESONDERS AN

- Schwangere und Alleinerziehende in schwierigen Situationen
- Eltern, die den Alltag mit Baby als sehr belastend empfinden
- jugendliche Schwangere, jugendliche Mütter und Väter
- Familien, in schwierigen sozialen und finanziellen Situationen
- Mütter, die seelisch belastet sind oder wenn sie das Gefühl haben, Hilfe und Unterstützung zu brauchen

Hinweis

Die Tätigkeit der Familienhebammen wird im Landkreis von der Fachstelle Frühe Hilfen koordiniert und begleitet.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Fachstelle Frühe Hilfen
Werner-Heisenberg-Straße 10
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 931328
Fax 06078 / 758714
FrueheHilfen@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Mo – Do 08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

FRAUENÄRZTINNEN UND FRAUENÄRZTE

NAME	ADRESSE	TELEFON / FAX	E-MAIL / WEBSITE
BABENHAUSEN			
Dr. med. Christine Heimann-Gasch	Philipp-Reis-Straße 4 64832 Babenhausen	06073 / 4062	www.frauenheilkunde-babenhausen.de
DIEBURG			
Dr. Triantafyllos Tzelepis	Marienstraße 11 a 64807 Dieburg	06071 / 22333	
Praxisgemeinschaft Dr. med. Petra Vogel Dr. med. Angela Ross	Zentturmstraße 6 64807 Dieburg	06071 / 92880-80 Fax 06071 / 92880-81	info@gyn-dieburg.de www.gyn-dieburg.de
Dr. med. Theodoros Maltaris Nadda El-Nahawi	Groß-Zimmerner Straße 2 64807 Dieburg	06071 / 921112	www.gynpraxis-dieburg.de
GRIESHEIM			
Wolfgang Lenhardt Katrin Wiesenberg	Wilhelm-Leuschner-Straße 30-34 64347 Griesheim	06155 / 78881 Fax 06155 / 78751	organisation@frauenarzt-lenhardt.de www.frauenarzt-lenhardt.de
Christian Lipp Dr. med. Nora Hanke	Brucknerstraße 1 a 64347 Griesheim	06155 / 61577 Fax 06155 / 880455	info@frauenarzt-lipp.de www.frauenarzt-lipp.de homepage.t-online.de
GROSS-BIEBERAU			
Dr. med. Christine Eberle	Bahnhofstraße 19 64401 Groß-Bieberau	06162 / 4011 Fax 06162 / 919086	info@frauenarzt-bieberau.de www.frauenarzt-bieberau.de

NAME	ADRESSE	TELEFON / FAX	E-MAIL / WEBSITE
GROSS-UMSTADT			
Zentrum der medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH, Andrea Wagner	Krankenhausstraße 13 64823 Groß-Umstadt	06078 / 7823202 Fax 06078 / 7823203	frauenarzt@mvz-dadi.de www.mvz-dadi.de
Dr. med. Christine Arncken	Georg-August-Zinn-Straße 90 64823 Groß-Umstadt	06078 / 9348-280 Fax 06078 / 9348-288	dr.christine-arncken@telemed.de
Dr. Triantafyllos Tzelepis	Marie-Curie-Straße 1 64823 Groß-Umstadt	06071 / 22333 06078 / 9688827	triantz@hotmail.com
MÜHLTAL			
Dr. med. Christa Gengenbach Dr. med. Sigrid Greiner	Traisaer Hohlweg 6 a 64367 Mühlthal / OT Nieder-Ramstadt	06151 / 9130-91 Fax 06151 / 9130-99	gengenbach-greiner@frauenaerzte-im-netz.de
Dr. med. Carmen Kirstgen	Ober-Ramstädter Str. 96 E 64367 Mühlthal / OT Nieder-Ramstadt	06151 / 8708272	info@dr-kirstgen.de www.dr-kirstgen.de
OBBER-RAMSTADT			
Ruth Neubauer	Hammergasse 5 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 2345 Fax 06154 / 1699	praxis@frauenaerzte-im-netz.de
OTZBERG			
Dr. med. Andrea Wägner	Rathausgasse 7 64853 Otzberg / OT Lengfeld	06162 / 915796 Fax 06162 / 968033	dr.waegner@telemed.de
PFUNGSTADT			
Praxisgemeinschaft Dr. med. Elke Jung-Schramm Dr. med. Morteza Schirazi	Mühlstraße 55 64319 Pfungstadt	06157 / 4040 Fax 06157 / 82744	elke.jung.schramm@genion.de

NAME	ADRESSE	TELEFON / FAX	E-MAIL / WEBSITE
PFUNGSTADT Dr. Attila Bakk, Dr. Nadia Kissel Christine Wies	Schmiedgasse 21 64319 Pfungstadt	06157 / 4774 Fax 06157 / 86193	pfungstadt@frauenarzt.gmbh www.frauenaerzte-gg-ried.gmbh
REINHEIM Birgit Bertram	Darmstädter Straße 36 64354 Reinheim	06162 / 81107 Fax 06162 / 919086	birgit.bertram@frauenarzt-reinheim.de www.frauenarzt-reinheim.de
ROSSDORF Bernhard Filor	Beunegasse 34 64380 Roßdorf	06154 / 8558 Fax 06154 / 9794	B.Filor@t-online.de www.frauenaerzte.de/bernhardfilor
Daria Zima	Wiesenweg 5 64380 Roßdorf	06154 / 69880 Fax 06154 / 6988-25	www.frauenaerztin-zima.de
SEEHEIM-JUGENHEIM Praxisgemeinschaft Dr. med. Christine Ebert Dr. med. Ruth Sachwitz	Heidelberger Straße 39 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim	06257 / 84554 Fax 06257 / 868116	info@gynaekologie-seeheim.de www.gynaekologie-seeheim.de
Praxisgemeinschaft Dr. med. Maria Bauer-Edelmann Dr. med. Wolf Edelmann Claudia Michalek	Bergstraße 14 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim	06257 / 68447 06257 / 68457	www.frauenaerzte-seeheim.de
Ambulanzklinik Paul Stenger	Am Grundweg 20 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim	06257 / 971766 Fax 06257 / 971777	www.paulstenger.de
WEITERSTADT Dr. med. Christel Barczus- Krüger, Dr. Nadia Kissel	Vorm Heiligen Kreuz 15 64331 Weiterstadt	06150 / 40339 Fax 061502 / 2012	
Dr. med. Susan Makovi	Darmstädter Straße 56 64331 Weiterstadt	06150 / 187570-0 Fax 06150 / 187570-1	kontakt@frauenärztin-makovi.de www.frauenärztin-makovi.de

BERATUNGSANGEBOTE FÜR SCHWANGERE / SCHWANGERSCHAFTSKONFLIKTBERATUNG

Kurzinfo

Frauen, die bei Familienplanung und Schwangerschaft vor Problemen stehen, sind nicht auf sich allein gestellt. Schwangerschaftsberatungsstellen beraten und informieren kostenlos über alle Fragen im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft. Staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen bieten darüber hinaus qualifizierte Konfliktberatung an. Die jeweilige Beratungsstelle bestätigt dabei gegenüber der Schwangeren durch eine Bescheinigung die Durchführung der Beratung. Diese Bescheinigung ist eine der Voraussetzungen, um einen eventuellen Schwangerschaftsabbruch straffrei vornehmen zu können.

Hinweis

Ein Schwangerschaftsabbruch kann nach den gesetzlichen Vorgaben nur bis zur zwölften Schwangerschaftswoche vorgenommen werden.

KONTAKT

Schwangerenberatung

Wilhelm-Glässing-Straße 15-17
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 50028-10
Fax 06151 / 50028-22
alb@caritas-darmstadt.de
www.caritas-darmstadt.de

ANGEBOT

- Beratung, Begleitung und Information von Frauen und Paaren in Not und Konfliktsituationen während der Schwangerschaft und nach der Geburt
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Vertrauliche Beratung für heimliche Schwangerschaften und für jugendliche Schwangere

SPRECHZEITEN

Mo – Do 09.00 – 11.30 Uhr
13.30 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

KONTAKT

Caritasverband Darmstadt e.V.
 Außenstelle Dieburg
 Weißturmstraße 29
 64807 Dieburg
 Telefon 06071 / 9866-10
 Fax 06071 / 9866-50
 alb@caritas-dieburg.de
 www.caritas-darmstadt.de

Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg
 Außenstelle Groß-Umstadt
 Am Darmstädter Schloss 2
 64823 Groß-Umstadt
 Telefon 06078 / 789-566
 www.diakonie-darmstadt.de
 schwanger@diakonie-darmstadt.de

MehrGenerationenHaus Groß-Zimmern
 Oetzberggring 1-3
 64846 Groß-Zimmern
 Telefon 06071 / 618999
 Fax 06071 / 926100
 mgh@diakonie-darmstadt.de
 www.diakonie-darmstadt.de

ANGEBOT

- Beratung, Begleitung und Information von Frauen und Paaren in Not- und Konfliktsituationen während der Schwangerschaft und nach der Geburt
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Vertrauliche Beratung für heimliche Schwangerschaften und für jugendliche Schwangere

- Beratung, Begleitung und Information von Frauen und Paaren in Not- und Konfliktsituationen während der Schwangerschaft und nach der Geburt
- Schwangerschaftskonfliktberatung

- Schwangerschaftsberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Beratung in sozialen Fragen

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr
 Offene Sprechstunde
Mi 14.00 – 16.00 Uhr
Fr 10.00 – 12.00 Uhr
 oder
 Termine nach Vereinbarung

Termine nach Vereinbarung

Termine nach Vereinbarung

KONTAKT

**Donum Vitae
 Beratungsstelle Darmstadt**
 Bismarckstraße 45
 64293 Darmstadt
 Telefon 06151 / 27939-41
 Fax 06151 / 27939-43
 beratungsstelle@donumvitaedarmstadt.de
 www.donumvitaedarmstadt.de

**Ehe-, Familien- und Lebensberatung
 Darmstadt e.V.**
 Darmstraße 2
 64287 Darmstadt
 Telefon 06151 / 425-541
 Fax 06151 / 425-416
 info@eflb-da.de
 www.ehe-familien-lebensberatung-darmstadt.de

pro familia - Beratungsstelle Darmstadt
 Landgraf-Georg-Straße 120
 64287 Darmstadt
 Telefon 06151 / 4294-20
 darmstadt@profamilia.de
 www.profamilia.de

ANGEBOT

- Allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Beratungen zu pränataler Diagnostik
- Familienplanung

- Beratung, Begleitung und Information von Frauen und Paaren in Not- und Konfliktsituationen während der Schwangerschaft und nach der Geburt
- Schwangerschaftskonfliktberatung

- Beratung, Begleitung und Information von Frauen und Paaren in Not- und Konfliktsituationen während der Schwangerschaft und nach der Geburt
- Schwangerschaftskonfliktberatung

SPRECHZEITEN

Mo, Mi, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Di + Do 16.00 – 18.00 Uhr

Mo – Do 09.00 – 12.00 Uhr
 15.00 – 18.00 Uhr
Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Mo – Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Mo, Di, Mi, Do 15.30 – 17.00 Uhr
 Offene Sprechstunde
 (Nur in dringenden Fällen)
Do 15.00 – 18.00 Uhr

KONTAKT**pro familia – Beratungsstelle
Groß-Umstadt**

Werner-Heisenberg-Straße 10
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 9109-60
gross-umstadt@profamilia.de
www.profamilia.de/angebote-vor-ort/
hessen/gross-umstadt.html

**Mäander – individuelle Jugendhilfe
gemeinnützige GmbH**

Helfmannstraße 63 a
64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 893103
Fax 06151 / 891512
maeander-darmstadt@t-online.de
www.maeander-darmstadt.de

ANGEBOT

- Beratungsangebot bei Schwangerschaft
- Schwangerschaftskonfliktberatung

- Beratungsangebot für junge schwangere Frauen und ihre Eltern, um frühe Hilfen einzuleiten

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

Termine nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Schwangerschaftsberatung § 218“, Hrsg.: BMFSFJ – 2014
(kostenlos zu bestellen über den Publikationsversand der Bundesregierung)
Informationsseiten zum Thema Schwangerschaft der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
www.familienplanung.de/service/broschueren-der-bzga/schwangerschaft
www.schwanger-unter-20.de
www.eltern.de/thema/schwangerschaft

VERTRAULICHE GEBURT**Kurzinfo**

Sie sind ungeplant schwanger und wollen anonym bleiben? Seit Mai 2014 gibt es das Gesetz zur Regelung der vertraulichen Geburt. Sie bietet werdenden Müttern, die ihre Schwangerschaft geheim halten möchten und ihr Kind nicht behalten können, ein legales Angebot die anstehende Geburt in einem Krankenhaus oder mit Hilfe einer Hebamme als Hausgeburt zu planen. Eine Voraussetzung für eine vertrauliche Geburt ist ein Beratungsgespräch in einer anerkannten Beratungsstelle. Eine weitere besteht darin, eine Klinik aufzusuchen, um eine anonyme Geburt durchzuführen. Dann ist es Aufgabe der Klinikleitung bzw. Hebamme, umgehend eine Beratungsstelle über die Aufnahme der Schwangeren in Kenntnis zu setzen. Notfalls kann die Beratung auch noch nach der Geburt erfolgen.

GESETZLICH ANERKANNTE BERATUNGSSTELLEN**Darmstadt**

Caritasverband Darmstadt e.V., Telefon 06151 / 999110
Donum Vitae, Darmstadt, Telefon 06151 / 2793941
Diakonie, Darmstadt, Telefon 06151 / 9260
pro familia, Darmstadt, Telefon 06151 / 429420

Dieburg

Caritas, Dieburg
Telefon 06071 / 986610

Groß-Umstadt

Diakonie, Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 789-566
pro familia, Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 910960

Bundesweites 24-Stunden-Hilfetelefon für Schwangere in Not 0800 / 4040020

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Publikationen zur vertraulichen Geburt unter Service auf www.bmfsfj.de, www.geburt-vertraulich.de

BUNDESSTIFTUNG „MUTTER UND KIND“**Kurzinfo**

Die Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“ hilft schwangeren Frauen in Notlagen mit ergänzenden Zuschüssen, um ihnen die Fortsetzung der Schwangerschaft und die Betreuung des Kleinkindes zu erleichtern. Die Mittel der Stiftung werden z.B. für die Erstausrüstung des Kindes, die Weiterführung des Haushalts, die Wohnung und Einrichtung sowie die Betreuung des Kleinkindes gewährt. Die Zuschüsse werden nicht als Einkommen auf das Arbeitslosengeld II oder andere Sozialleistungen angerechnet. Der Antrag auf finanzielle Unterstützung ist bei einer Schwangerschaftsberatungsstelle zu stellen (nicht bei der Stiftung selbst)

www.bundesstiftung-mutter-und-kind.de

SCHWANGERE IN NOT

UNERFÜLLTER KINDERWUNSCH

Kurzinfo

Etwa 15 Prozent aller Paare in Deutschland sind ungewollt kinderlos. Die Medizin verfügt heute über eine Vielzahl von Behandlungsmethoden, damit ein bestehender Kinderwunsch erfüllt werden kann.

KONTAKT

Kinderwunschzentrum Darmstadt
 Bratustraße 9
 64293 Darmstadt
 Telefon 06151 / 500-980
 Fax 06151 / 500-98500
 info@ivf-da.de
 www.kinderwunschzentrum-da.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung
 Kostenfreie Informationsabende
 nach telefonischer Anmeldung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) www.bzga.de
www.publikationen.sexualaufklaerung.de

PRÄNATALDIAGNOSTIK

Kurzinfo

Mit der sogenannten pränatalen, d.h. vorgeburtlichen Diagnostik können mit Hilfe von Ultraschall und anderen Untersuchungen Erkrankungen oder Fehlbildungen eines ungeborenen Kindes im Mutterleib festgestellt werden.

KONTAKT

Praxis für Pränatal- und Brustdiagnostik
 Kreisklinik Groß-Umstadt
 Krankenhausstraße 11, 64823 Groß-Umstadt
 Telefon 06078 / 7823202
 Fax 06078 / 7823203
 info@praenatal-brust.de, www.praenatal-brust.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

HUMANGENETISCHE BERATUNG

Kurzinfo

Vielleicht sind Sie oder ein Familienangehöriger von einer Krankheit betroffen, die vererbbar sein könnte. Eine Veranlagung für bestimmte Erkrankungen oder Behinderungen können unter Umständen von den Eltern oder einem Elternteil auf die Kinder vererbt werden. Allerdings sind nur die wenigsten Behinderungen oder Krankheiten genetisch verursacht. In einer humangenetischen Beratungsstelle kann das Risiko für das Ungeborene vor oder während der Schwangerschaft abgeklärt werden.

KONTAKT

Johann Wolfgang von Goethe Universität Frankfurt
Institut für Humangenetik
 Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main
 Telefon 069 / 6301-5678, Fax 069 / 6301-6002
 info@kgu.de
 www.kgu.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Pränataldiagnostik – Informationen über Beratung und Hilfen bei Fragen zu vorgeburtlichen Untersuchungen unter www.publikationen.sexualaufklaerung.de



GEBURT UND FRÜHE HILFEN

GEBURT UND FRÜHE HILFEN

Das Angebot „Frühe Hilfen“ umfasst Unterstützungs- und Hilfsangebote für junge Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern. Gerade die Entwicklung in der Altersgruppe zwischen 0 und 3 Jahren ist wichtig, weil in den ersten Lebensjahren die Grundlagen für das gelingende Aufwachsen der Kinder gelegt werden.

GEBURTSHÄUSER

Kurzinfo

Geburtshäuser sind selbstständige außerklinische Einrichtungen der Primärversorgung von Schwangeren und Gebärenden. In Geburtshäusern werden Frauen und Paare während der gesamten Schwangerschaft, der Geburt, im Wochenbett und während der Stillzeit von Hebammen und anderen Berufsgruppen begleitet.

KONTAKT

Geburtshaus OSAN
Hauptstraße 34
64342 Seeheim-Jugenheim
OT / Jugenheim
Telefon 06257 / 903196
www.geburtshaus-osan.de

GEBURTSKLINIKEN

Kurzinfo

Im Landkreis Darmstadt-Dieburg gibt es ein Krankenhaus mit einer eigenen Abteilung für Geburtshilfe. Weitere Geburtskliniken gibt es in Aschaffenburg und Darmstadt.

KONTAKT

Kreisklinik Groß-Umstadt
Krankenhausstraße 11
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 79-0
www.kreiskliniken-darmstadt-dieburg.de

Aschaffenburg

**Klinik am Ziegelberg
Frauenklinik Aschaffenburg**
Ziegelbergstraße 5
63739 Aschaffenburg
Telefon 06021 / 30170
info@frauenklinik.com
www.frauenklinik.com

**Klinikum Aschaffenburg
Frauenklinik**
Am Hasenkopf
63739 Aschaffenburg
Zentrale Information
Telefon 06021 / 32-0
Geburtshilfesekretariat
Telefon 06021 / 32-4181
www.klinikum-ab-alz.de

Darmstadt

KONTAKT

Klinikum Darmstadt
Grafenstraße 9
64283 Darmstadt
Telefon Frauenklinik 06151 / 1076151
info@mail.klinikum-darmstadt.de
www.klinikum-darmstadt.de

Marienhospital Darmstadt
Martinspfad 72
64285 Darmstadt
Telefon 06151 / 406-137
info@marienhospital-darmstadt.de
www.marienhospital-darmstadt.de

Alice-Hospital Darmstadt
Dieburger Straße 31
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 402-24
info@alice-hospital.de
www.alice-hospital.de

SCHREIBABY-AMBULANZEN

Kurzinfo

Wenn Säuglinge und Kleinkinder sehr viel schreien und sich nur schlecht beruhigen lassen, fühlen sich Eltern oft hilflos, sind körperlich und emotional erschöpft. In dieser Situation bieten Schrei-Baby-Ambulanzen Hilfe an.

KONTAKT

**Menschenskinder – Werkstatt für Familienkultur e.V.
SchreiBabyAmbulanz Darmstadt**
Siemensstraße 3a
64289 Darmstadt

TELEFON / E-MAIL / WEBSITE

06151 / 3604597
Krisentelefon 0151 / 16528065
info@menschenskinder-darmstadt.de
www.menschenskinder-darmstadt.de

SPRECHZEITEN

Offene telefonische Sprechstunde
Mo 10.00 – 12.00 Uhr
Mi 10.00 – 11.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

**Spezialschreibabyambulanzen in Heidelberg und Frankfurt, die die Krankenkassen bezahlen.
Ein Termin ist meist innerhalb von 2 bis 3 Wochen möglich.**

Universitätsklinikum Heidelberg
Institut für Psychosoziale Prävention
Bergheimer Straße 54
69115 Heidelberg

Telefon 06221 / 564701
www.klinikum.uni-heidelberg.de/
Spezialambulanz-Eltern-Saeuglings-
Kleinkind.2279.0.html

Anna-Freud-Institut Frankfurt e.V.
Analytische Kinder- und Jugendlichen Psychotherapie
Myliusstraße 20
60323 Frankfurt/Main

Telefon 069 / 721445
sekretariat@anna-freud-institut.de
www.ikjp.de/html/baby-ambulanz.html

**Bianca Niermann
Schlafcoach für Säuglinge und Kleinkinder**
Albert-Einstein-Ring 14
64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim

06257 / 4082359
info@bianca-niermann.de
www.bianca-niermann.de

Mo – Fr 07.30 – 08.30 Uhr
18.00 – 18.30 Uhr

BERATUNG FÜR ELTERN MIT SÄUGLINGEN UND KLEINKINDERN

Kurzinfo

Mütter und Väter mit Kindern von 0 bis 3 Jahren erhalten Unterstützung und Beratung in Fragen kindlicher Entwicklung und Erziehung, der Stärkung der Eltern-Kind-Bindung, entwicklungspsychologische Beratung und in Belastungssituationen die Vermittlung von Hilfen (z.B. durch Familienhebammen). Familienhebammen können bereits während der Schwangerschaft wichtige Ansprechpartnerinnen sein und nach der Geburt eine Begleitung während des ersten Lebensjahres des Kindes.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Fachstelle Frühe Hilfen
 Werner-Heisenberg-Straße 10
 64823 Groß-Umstadt
 Telefon 06078 / 931328
 frueheHilfen@ladadi.de

FrauenFreiRäume
Frauen- und Familienzentrum e.V.
 BABYSPRECHZEIT,
 Beratung für Familien mit Säuglingen
 und Kleinkindern (0-3 Jahre)
 Kirchstraße 24
 64354 Reinheim

Emotionelle Erste Hilfe Praxis Darmstadt
 Unterstützung in Krisensituationen in der
 Schwangerschaft, rund um die Geburt,
 bis in die ersten Lebensjahre
 Prälat-Diehl-Straße 1
 64285 Darmstadt

TELEFON / E-MAIL / WEBSITE

Telefon 06078 / 931328
 frueheHilfen@ladadi.de
 www.ladadi.de/fruehe-hilfen

06162 / 6364
 frauenfreiraume@t-online.de
 www.frauenfreiraume.de

06151 / 1368655
 info@eeh-darmstadt.de
 www.eeh-darmstadt.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

Termine nach Vereinbarung

FACHSTELLE FRÜHE HILFEN

Kurzinfo

Die Aufgabe der Fachstelle Frühe Hilfen des Landkreises Darmstadt-Dieburg ist der Aufbau neuer sowie die Weiterentwicklung und Unterstützung bereits bestehender Netzwerkstrukturen und Kooperationsformen zwischen Fachkräften und Institutionen aus Gesundheitswesen, Kinder- und Jugendhilfe und anderen familienbezogenen Diensten. Das Angebot der aufsuchenden Familienhilfe für Mütter, Väter und ihre Kinder durch Familienhebammen wird von der Fachstelle Frühe Hilfen koordiniert und begleitet.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Fachstelle Frühe Hilfen / Erziehungsberatungsstelle
 Werner-Heisenberg-Straße 10
 64823 Groß-Umstadt
 Telefon 06078 / 931328
 frueheHilfen@ladadi.de

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
KiTa-Fachberatung
Fachstelle Frühe Hilfen
 Mina-Rees-Straße 2
 64295 Darmstadt
 Telefon 06151 / 881-2264
 jugendamt@ladadi.de

SCHWERPUNKTBEREICHE

Schwangerschaft, Geburt, erste Lebensjahre
 Koordination Familienhebammen

Kinder in Betreuung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.fruehehilfen.de Informationsseite des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen

MEHRGENERATIONENHAUS

Kurzinfo

Ein Mehrgenerationenhaus ist ein Ort, an dem sich Menschen begegnen, um gegenseitig von den jeweiligen Kompetenzen des anderen zu profitieren. Es ist ein offener Ort, der den Austausch von Jung und Alt fördert. Das Mehrgenerationenhaus bietet offene Treffs, Betreuungs- und Beratungsangebote an.

KONTAKT

**Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg
Mehrgenerationenhaus Groß-
Zimmern**
Otzberggring 1-3
64846 Groß-Zimmern
Telefon 06071 / 618999
www.dw-darmstadt.
de/einrichtungen/
mehrgenerationenhaus-im-landkreis-
darmstadt-dieburg.html

ANGEBOT

- Bistro und Familienfrühstück
- Offene Treffs
- Beratungen
- Anlaufstelle für Alleinerziehende
- Weiterbildung
- Angebote für Migrantinnen und Migranten
- Demenzservicezentrum
- Quartiersarbeit
- Freiwilligenagentur
- Anmietung von Räumen für Familienfeiern
- u.a.m.

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 10.00 – 18 Uhr

FAMILIENZENTREN

Kurzinfo

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg hat von 2013 - 2017 Kindertageseinrichtungen gefördert, die sich zu einem Familienzentrum weiterentwickelt haben. Diese Einrichtungen sind – neben ihrer originären Aufgabe einer KiTa – auch eine erste Anlaufstelle für Eltern, Familien und Menschen aus dem Stadtteil. Sie begleiten, beraten und informieren und führen Angebote zur Familienbildung durch.

KONTAKT

**Kinder- und Familienzentrum
Tannenweg**
Tannenweg 1
64347 Griesheim
Telefon 06155 / 828934
tannenweg@griesheim.de
www.griesheim.de

ANGEBOT

- Beratung für Familien
- Eltern-Café
- Sprachkurs für Kinder mit Migrationshintergrund
- Kreativ-Angebote (Nähen, Töpfern, Kochen)
- Tanzen
- Musikalische Früherziehung
- Offene Treffen für unterschiedliche Zielgruppen (z.B. Mütter/Väter mit Babies, Oma und Opa)

Ev. Familienzentrum Ober-Ramstadt
Danziger Straße 1
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 0157 / 88280555
familienzentrum.or@evkgor.de
www.evkgor.de/index.php/
familienzentrum

- PEKiP-Kurse
- BabySignal-Kurse
- Spiel- und Krabbelgruppen
- Krabbelfrühstück und Familiencafé
- Ausflüge für Große und Kleine
- Kreativ-Werkstatt (Kochen, Stricken und Häkeln, Weben)
- Angebote für Männer (Väter, Opas, Onkel ...) mit Kindern
- Entspannungskurse
- Öffentliche Bücherei

KONTAKT

**Kinder- und Familienzentrum
BimBamBino**
Ringstraße 63a, 64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 83663
bimbambino@pfungstadt.de
www.pfungstadt.de

**Inklusives Kinder- und
Familienzentrum
Kindertagesstätte Windrad**
Weedring 2
64342 Seeheim-Jugenheim
Telefon 06257 / 990270
kita.windrad@seeheim-jugenheim.de

ANGEBOT

- Offener Baby-Treff für Kinder von 0 – 18 Monaten
- Offener Spielkreis für Kinder von 18 – 36 Monaten
- Beratungsangebot für Eltern mit Kindern von 0 – 36 Monaten
- Tag der Offenen Tür

- Gesundheit und Ernährung
- Stressbewältigung
- Bewegung
- Pädagogik, Erziehung
- Elternseminare „Starke Eltern – Starke Kinder“
- Elterngesprächskreise
- Präventionsprojekte

WEITERE ELTERN-KIND-ANGEBOTE**Kurzinfo**

Erziehung ist eine echte Herausforderung. Vor allem beim ersten Kind sind Mütter und Väter manchmal unsicher und haben viele Fragen. Im Landkreis Darmstadt-Dieburg gibt es für Eltern verschiedene Angebote zum Thema Leben mit Kindern. Neben dem Mehrgenerationenhaus und den Erziehungsberatungsstellen bieten auch die Volkshochschule und viele freie Träger vor Ort Beratungsangebote und Kursprogramme an.

KONTAKT

**SzenenWechsel e.V.
Frauen- und Familienzentrum**
Hauptstraße 15
64342 Seeheim-Jugenheim
OT / Jugenheim
Telefon 06257 / 86633
office@szenenwechsel-online.de
www.szenenwechsel-online.de

ANGEBOT

- Umfangreiches Kursangebot für Eltern und Kinder wie z.B.
- Babysprechstunde - Mütterberatung
 - Beratung für Kinder, Jugendliche und ihre Eltern
 - Wege aus der Brüllfalle
 - Kinder, Wut und Aggression

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 10.00 – 12.00 Uhr

KONTAKT

Volkshochschule Darmstadt-Dieburg
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2301
vhs@ladadi.de
www.ladadi.de/vhs

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Weiterstadt
DRK-Zentrum „Storchennest“
Otto-Wels-Straße 1, 64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 55277
info@drk-weierstadt.de
www.drk-weierstadt.de

ANGEBOT

- Umfangreiches Kursangebot für Eltern und Kinder wie z.B.
- PEKiP (Prager Eltern-Kind-Programm)
 - Kinder sind wunderbar!
 - Starke Eltern – Starke Kinder
 - Und plötzlich sind sie 13...

Hinweis: Die Veranstaltungen der VHS-Elternschule richten sich an Eltern, Großeltern, Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher sowie an alle am Erziehungsprozess Beteiligten. Darüber hinaus gibt es auch Kursangebote speziell für Kinder und Jugendliche.

- Erste-Hilfe-Kurs Erste Hilfe am Kind
- Förderung der Eltern-Kind-Beziehung
- Informationen zu Ernährung & Pflege
- Spiel-, Bewegungs- u. Sinnesanregungen
- Erlernen der Babymassage-Techniken für einen besseren Schlaf des Kindes
- Kontakt und Erfahrungsaustausch

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr

Telefonische Sprechzeiten

Mo – Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Di – Do 14.00 – 15.30 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Elternbriefe informieren Mütter und Väter von Kindern bis zu acht Jahren über die Themen Erziehung, Bildung und Freizeit mit und in der Familie. Sie sind kostenlos und digital sowie analog erhältlich. Auch gibt es sie in türkischer Sprache oder in Leichter Sprache.
www.elternbriefe.de
www.ane.de/elternmedien

FRÜHFÖRDERUNG

Kurzinfo

Wenn ein Kind nicht gesund ins Leben startet oder sich im Verlauf seiner Entwicklung in bestimmten Bereichen Probleme zeigen, kann in vielen Fällen eine frühzeitig einsetzende Unterstützung die Beeinträchtigungen des Kindes mindern oder beheben. In Deutschland gibt es mit den Frühförderstellen und den Sozialpädiatrischen Zentren zwei Einrichtungen, die bei Auffälligkeiten in der Entwicklung helfen, um dem betroffenen Kind optimale Startchancen zu ermöglichen.

KONTAKT

Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret Sozialpädiatrisches Zentrum
Dieburger Straße 31, 64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 402-3202, -3203
spz@kinderkliniken.de
www.kinderkliniken.de

Frühberatungsstelle für entwicklungsgefährdete Kinder und ihre Familien des Caritasverbandes Darmstadt e.V.
Weißturmstraße 29
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 9866-44
fruehberatung@caritas-dieburg.de
www.caritas-darmstadt.de

Außenstelle Reinheim
Darmstädter Straße 2, 64354 Reinheim
Telefon 06162 / 9624411
fb-reinheim@caritas-dieburg.de
www.caritas-darmstadt.de

Außenstelle Groß-Umstadt
Höchster Straße 20
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 782813

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

Hinweis: Eine Überweisung durch die Kinderärztinnen und Kinderärzte ist erforderlich.

Mo – Do 09.00 – 12.00 Uhr

Hinweis: Anmeldung über die Frühförderstelle Dieburg
Zuständigkeitsbereich
Babenhäuser, Dieburg, Eppertshäuser, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Münster, Otzberg, Reinheim und Schaaflheim

Mo, Di, Do, Fr 09.00 – 13.00 Uhr

Mo – Do 09.00 – 12.00 Uhr

KONTAKT

Frühberatungsstelle für entwicklungsgefährdete Kinder und ihre Familien des Caritasverbandes Darmstadt e.V.
Schwarzer Weg 14a, 64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 66968-0
fruehberatung@caritas-darmstadt.de
www.caritas-darmstadt.de

Außenstelle Pfungstadt
Fabrikstraße 9, 64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 9173010
fruehberatung@caritas-darmstadt.de
www.caritas-darmstadt.de

SICHTWEISEN - Frühförderung für Kinder mit Blindheit und Sehbehinderung
Diakonisches Werk für Frankfurt am Main des Evangelischen Regionalverbandes
Kurt-Schumacher-Straße 31, 60311 Frankfurt
Telefon 069 / 2475149-4002
sichtweisen@diakonischeswerk-frankfurt.de
www.diakonischeswerk-frankfurt.de

Frühförderstelle für Kinder mit Hörbehinderung
Pädaudiologische Beratungs- und Frühförderstelle an der Schule für Hörgeschädigte am Sommerhoffpark
Gutleutstraße 295 – 301, 60327 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 242686-0
sommerhoffpark.fruehfoerderung@lww-hessen.de
www.sommerhoffpark.de

Interdisziplinäre Frühförderstelle ML291
für Kinder mit Entwicklungsverzögerungen und -störungen vom Säuglingsalter an bis zum Eintritt in die Schule
Mainzer Landstraße 291, 60326 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 870049600
fruehfoerderung@vae-ev.de
www.vae-ev.de/index.php/kinder/mit-behinderungen/ffh

SPRECHZEITEN

Mo, Di + Do 08.30 – 12.30 Uhr

Zuständigkeitsbereich Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Erzhausen, Griesheim, Messel, Modautal, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Roßdorf, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt

Mo – Do 08.30 – 12.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Termine nach Vereinbarung

Die Leistungen sind nach genehmigtem Antrag mit ärztlichem Auftrag für die Eltern kostenfrei.

FAMILIE ERZIEHUNG PARTNERSCHAFT



FAMILIEN HEUTE

Der gesellschaftliche Wandel hat auch die Familien verändert. In den letzten Jahrzehnten sind die Haushalts- und Familienstrukturen vielfältiger geworden. Auch wenn das traditionelle Verständnis von Familie noch weit verbreitet ist, stimmt es mit der Lebenspraxis vieler Menschen nicht mehr überein. Heute gibt es eine Vielzahl unterschiedlicher „Familienmodelle“, die nebeneinander bestehen. Von Ein-Eltern-Familien, Ehepaaren mit eigenen, adoptierten und / oder Pflegekindern über nicht-eheliche Lebensgemeinschaften bis hin zu Patchwork-Familien ist alles möglich. Allen Familien gemeinsam ist die Übernahme der Verantwortung für die Kinder.

Zur Familie im weiteren Sinne können außerdem noch Großeltern und andere Verwandte sowie erwachsene Kinder, die bereits ihren eigenen Haushalt führen, gezählt werden. Die Familie kann somit als eine Art soziales Netzwerk verstanden werden, in dem auf verschiedenen Ebenen kommuniziert wird.

MEHRSPRACHIGKEIT IN FAMILIEN – MEHRSPRACHIGKEIT EIN SCHATZ!

Kurzinfo

Mehrsprachigkeit ist nicht nur Realität, sondern für jede Gesellschaft eine wertvolle Ressource. In Familien, in denen nicht nur die deutsche Sprache gesprochen wird, bietet sich Kindern die Chance, mit mehreren Sprachen aufzuwachsen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Büro für Migration und Inklusion
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1405
migration+inklusion@ladadi.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Die Broschüre des Büros für Migration und Inklusion wendet sich an Eltern und Fachkräfte, die Eltern unterstützen können, ihre Kinder multilingual zu erziehen. Sie kann in verschiedenen Sprachen online als PDF-Datei unter www.ladadi.de/nc/gesellschaft-soziales/migration-und-inklusion/buero-fuer-migration-und-inklusion-und-informationen-und-veroeffentlichungen/mehrsprachigkeit-in-familien-mehrsprachigkeit-ein-schatz.html heruntergeladen werden.

FAMILIENBILDUNG

Kurzinfo

Eine verantwortungsvolle Erziehung stellt große Anforderungen an die Eltern. Für Kinder gut zu sorgen und sie zu erziehen, ihre Bildung zu fördern bzw. mit zu gestalten ist die zentrale Aufgabe von Eltern. Die Anforderungen an Eltern, die Kinder erfolgreich groß zu ziehen, sind gestiegen. Die Familienbildung unterstützt alle Familien bei der Erfüllung ihrer Erziehungsaufgabe durch konkrete Angebote. Inhalt aller Aktivitäten der Familienbildung ist die Unterstützung von Eltern im Sinne von Informationen, Tipps, der Weitergabe von Informationen und praktischen Hilfen. Inhalte sind „alles was den Alltag von Familien berührt“.

KONTAKT

Volkshochschule Darmstadt-Dieburg

Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2301
Fax 06151 / 881-2319
vhs@ladadi.de
www.ladadi.de/vhs

Familienzentrum Griesheim

Elterninitiative Griesheimer Kinder e.V.
St.-Stephans-Platz 26
64347 Griesheim
Telefon 06155 / 665460
Fax 06155 / 665460
info@elterninitiative-griesheim.de
www.elterninitiative-griesheim.de

ANGEBOT

Angebote zu

- Elternschule
- Familie
- Pädagogik
- Alltags- und Krisenbewältigung
- Gesundheit

Das Familienzentrum Griesheim ist eine Kontakt-, Beratungs- und Bildungsstätte für Familien mit Kindern und allen, die mit Kindern arbeiten. Das Angebot umfasst u.a.

- Kurse für Eltern und Kinder
- Fachvorträge
- familienorientierte Beratung
- Sorgentelefon 06155 / 66114 (kostenfreies Beratungsangebot bei Entwicklungsfragen, Erziehungsunsicherheiten sowie Beziehungs- und Familienkonflikten)

SPRECHZEITEN

Di – Do 09.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

KONTAKT

Familienzentrum Darmstadt

Hauptstelle
Stadthaus III
Frankfurter Straße 71
64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 132509
Fax 06151 / 132815
fbs@ darmstadt.de
www.darmstadt.de/leben-in-darmstadt/
soziales-und-gesellschaft/familien/
familienzentrum

Volkshochschule Darmstadt

Justus-Liebig-Haus
Große Bachgasse 2
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 132786, - 87
Fax 06151 / 133260
vhs@darmstadt.de
https://vhsonline.darmstadt.de

ANGEBOT

Angebote der Familienbildung

- Rund um die Geburt
- Die ersten Wochen und Monate
- Mit Kindern die Welt entdecken
- Väter / Vater-Kind-Angebote
- Gesundheit, Ernährung, Bewegung
- Pädagogik, Psychologie
- Fortbildung für Fachkräfte
- Qualifizierung für Tagespflegepersonen

Angebote

- Frauenkurse
- Seniorenkurse
- Kommunikation
- Gesundheit

SPRECHZEITEN

Öffnungszeiten der Anmeldung
Mo, Mi, Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Mo, Mi 09.00 – 12.30
Di, Do, Fr 09.00 – 12.00

Hinweis

Die Kinder- und Jugendförderung des Landkreises und die Jugendzentren vor Ort bieten ebenfalls viele Kurse und Beratungsangebote für Eltern und Kinder. Die Adressen der Kinder- und Jugendförderungen entnehmen Sie bitte dem Kapitel 10 „Kinder- Jugendarbeit“.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.familienatlas.de Informationsangebot des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration rund um das Thema Familie und Erziehung.
www.hessenfinder.de Datenbank des Landes Hessens zu Kontakt- und Beratungsstellen für alle Lebensbereiche.

BERATUNGSSTELLEN FÜR ELTERN, KINDER UND JUGENDLICHE

Kurzinfo

Psychologisch und sozialpädagogisch ausgebildete Fachkräfte unterstützen Kinder und Jugendliche unter Einbeziehung ihrer Familien und des sozialen Umfeldes bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen sowie bei der Erlangung von Selbstständigkeit.

KONTAKT

Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Mühlstraße 14
64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 989414 oder
Telefon 06157 / 989417
Fax 06157 / 949654
erziehungsberatung-pf@ladadi.de

Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Darmstädter Straße 66-68
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 696170
Fax 06154 / 6961710
erziehungsberatung-or@ladadi.de

Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Werner-Heisenberg-Straße 10
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 931328 oder
Telefon 06078 / 758713
Fax 06078 / 758714
erziehungsberatung-gu@ladadi.de

Hinweis

Das Beratungs- und Unterstützungsangebot der Erziehungsberatungsstellen ist umfangreich und umfasst offene Gesprächsgruppen, thematische Veranstaltungen, Krisengespräche und Weiteres.

Eine detaillierte Übersicht finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Darmstadt-Dieburg www.ladadi.de unter Gesellschaft und Soziales.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V. bietet die Möglichkeit der Online-Beratung für Eltern und Jugendliche unter www.bke.de

GLEICHGESCHLECHTLICHE LEBENSPARTNERSCHAFT / DIVERSIETÄT

Kurzinfo

Informationen und Veranstaltungen zum Thema Homosexualität in Hessen und gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften bietet das Hessische Ministerium für Soziales und Integration. Das Referat Gleichstellung gleichgeschlechtlicher Lebensweisen informiert über Rechtsthemen und aktuelle Arbeitsschwerpunkte im Internet.

KONTAKT

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration
Stabsstelle Antidiskriminierung
Dostojewskistraße 4
65187 Wiesbaden
Telefon 0611 / 3219-3231, -3258

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.gleichgeschlechtliche-lebensweisen.hessen.de

SOZIALER DIENST – ERZIEHUNGSHILFE

Kurzinfo

Der Soziale Dienst des Landkreises Darmstadt-Dieburg steht Eltern bei Erziehungsproblemen und in Fragen, die die Bewältigung der Folgen von Trennung und Scheidung und die Ausübung des Sorgerechtes betreffen, beratend zur Seite. Die Fachkräfte sind auch Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in Situationen, in denen viel Ratlosigkeit und Unsicherheit herrscht, z.B. bei sexueller Gewalt, Misshandlung und Vernachlässigung von Kindern.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt / Erziehungshilfe
Mina-Rees-Straße 6
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1408
jugendamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

PFLEGEKINDERDIENST

Kurzinfo

Für Kinder, die vorübergehend oder auf Dauer nicht in ihren Familien leben können, sucht der Pflegekinderdienst des Landkreises Darmstadt-Dieburg geeignete Pflegeeltern. Paare, die diese Aufgabe übernehmen möchten, werden vom Pflegekinderdienst geschult. Fortbildungen erfolgen vor, während und nach der Vermittlung. Darüber hinaus werden die Pflegeeltern fortlaufend beraten.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt / Pflegekinderdienst
Mina-Rees-Straße 6
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1408
pflegekinderdienst@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

ADOPTIONSVERMITTLUNG

Kurzinfo

Bei Vorliegen der persönlichen Eignung können Erwachsene ab dem 25. Lebensjahr (bei Ehepaaren reicht es, wenn ein Partner 25 und der andere 21 Jahre alt ist) ein Kind adoptieren. Die Adoptionsvermittlung des Landkreises Darmstadt-Dieburg berät an Adoption Interessierte sowie Mütter und Eltern, die erwägen, ihr Kind für eine Adoption frei zu geben. Im Zentrum der Bemühungen der Adoptionsvermittlungsstelle steht es, für Kinder geeignete Adoptivpersonen bzw. Adoptiveltern zu finden.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt / Adoptionsvermittlung
Mina-Rees-Straße 6
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1408
jugendamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

VATERSCHAFTSANERKENNUNG

Kurzinfo

Im Interesse eines Kindes, dessen Eltern nicht verheiratet sind, ist es wichtig, dass die Vaterschaft offiziell festgestellt wird. Nur dann hat das Kind auch Anspruch auf bestimmte Leistungen wie z.B. Unterhalt. Eine Beurkundung der Vaterschaft wird vom Jugendamt durchgeführt, falls erforderlich wird die Vaterschaft auch durch ein gerichtliches Verfahren geklärt.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt / Beistandschaften
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1528, -1529
jugendamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung



BETREUUNGSANGEBOTE FÜR FAMILIEN MIT KINDERN

KINDERKRIPPEN, KINDERGÄRTEN, KINDERTAGESSTÄTTEN, HORTBETREUUNG UND BETREUENDE GRUNDSCHULEN

Kinder können auf ganz unterschiedliche Art und Weise betreut werden: von den Eltern zu Hause, von Verwandten oder Freunden, einer Tagespflegeperson oder einer institutionellen Einrichtung. Ab wann und in welcher Form das eigene Kind betreut werden soll, entscheiden Sie als Eltern selbst.

Kurzinfo

Die meisten Kinder besuchen heute spätestens mit drei Jahren eine Kindertagesstätte. Neben Betreuung und Bildung wird dort die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit gefördert. In den einzelnen Kommunen des Landkreises Darmstadt-Dieburg besteht ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen für Kinder ab dem ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Das bestehende Betreuungsangebot für Kinder unter drei Jahren wird weiter ausgebaut. Die Integration von Kindern mit Behinderung ist auf Antrag in vielen Kindertageseinrichtungen möglich.¹ Träger von Kindertageseinrichtungen sind nicht nur die Städte und Gemeinden, vielmehr bieten auch Kirchen, Verbände, freie Träger und private Initiativen Betreuungsangebote für verschiedene Altersgruppen an.

Hinweis

Seit 1. August 2013 haben Kinder ab dem ersten Lebensjahr einen Rechtsanspruch auf den Besuch einer Kindertagesstätte oder Betreuung bei einer Tagesmutter oder einem Tagesvater. Zusätzlich ist seit dem 1. August 2018 der Besuch des Kindergartens vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Eintritt in die Schule für sechs Stunden täglich gebührenfrei.

¹ Eltern, die einen Integrationsplatz für ihr Kind mit Behinderung in einer Kindertageseinrichtung beantragen möchten, wenden sich an das Sozialamt.

KINDERKRIPPEN/KRABELSTUBEN

Kinderkrippen und Krabbelstuben sind Einrichtungen der Tagesbetreuung für Kinder bis zum vollendetem dritten, teilweise auch vierten Lebensjahr. Besonders großen Wert wird in dieser Altersgruppe auf die individuelle Zuwendung und Förderung eines jeden Kindes gelegt.

KINDERGÄRTEN/KINDERTAGESSTÄTTEN

Kindergärten und Kindertagesstätten dienen der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Der Rechtsanspruch für einen Betreuungsplatz ab dem ersten Lebensjahr gilt seit dem 1. August 2013. Die Betreuungsgruppen in Kindergärten und Kindertagesstätten sind unterschiedlich. In der Regel sind ab drei Jahren die Gruppen altersgemischt zusammengesetzt und bestehen aus maximal 25 Kindern. Wenn Kinder unter drei Jahren in altersgemischten Gruppen in Kindertagesstätten betreut werden, muss die Anzahl der Plätze verringert werden. In vielen Kindergärten und Kindertagesstätten besteht die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Betreuungszeitmodellen zu wählen.

HORT

Die Hortbetreuung richtet sich an Grundschul Kinder und findet nach der Schule statt. Die Angebote orientieren sich am Alter und dem Entwicklungsstand der Kinder und haben wie die Kindergärten den Auftrag der Erziehung, Bildung und Betreuung. Sie sollen die Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit fördern sowie die Erziehung und Bildung in der Familie unterstützen und ergänzen.

BETREUENDE GRUNDSCHULE

Neben der Hortbetreuung bieten zahlreiche Grundschulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg mittlerweile eigene Betreuungsformen an. An den so genannten Betreuenden Grundschulen werden Kinder vor und nach dem Unterricht betreut.

PAKT FÜR DEN NACHMITTAG

An über 20 Grundschulen wird eine pädagogische Betreuung im Rahmen des „Paktes am Nachmittag“ angeboten.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Die Empfehlungen zur Qualitätssicherung in Kindertageseinrichtungen finden Sie unter www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/familie-kinder-und-jugend/fachkraefteberatung/indertagesstaetten/unterlagen.html

Nähere Informationen zu dem institutionellen Kinderbetreuungsangebot in Ihrer Kommune erhalten Sie bei der jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltung sowie direkt in den Einrichtungen.

www.fruehe-chancen.de Informationsseite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Kinder.

KINDERTAGESSTÄTTENFACHBERATUNG**Kurzinfo**

Die Kindertagesstättenfachberatung berät Fachkräfte von Kindertageseinrichtungen im Landkreis Darmstadt-Dieburg und führt Fachtagungen sowie Fortbildungen durch. Außerdem berät sie kommunale Träger, Elterninitiativen sowie freie Träger beim Aufbau bzw. Betrieb eigener Einrichtungen. Im Rahmen der Fachaufsicht kooperiert die Fachstelle zum Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen mit dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration.

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt / KiTa Fachberatung**
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1528, -1529

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Der Online-Wegweiser Kinderbetreuung bietet neben Informationen zum Thema Kinderbetreuung einen Überblick über alle Betreuungsmöglichkeiten für Kinder im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Mit den beiden Suchfunktionen „Ort“ und „Alter“ des Kindes können Detailinfos zur jeweiligen Einrichtung ausgewählt werden. www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/familie-kinder-und-jugend/wegweiser-kinderbetreuung.html

TAGESPFLEGE**Kurzinfo**

Tagespflegepersonen brauchen für ihre Tätigkeit eine Pflegeerlaubnis und müssen sich durch ihre Persönlichkeit, Sachkompetenz und Kooperationsbereitschaft mit Erziehungsberechtigten auszeichnen und über kindgerechte Räume verfügen. Tagespflege ist die Betreuung von Kindern aller Altersstufen durch eine Tagesmutter oder einen Tagesvater. In der Regel findet die Betreuung der Kinder in Kleingruppen im Haushalt der Tagespflegeperson statt.

KONTAKT

Tageseltern Tageskinder Vermittlung
Mittermayerweg 60
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 95125-25
Fax 06151 / 95125-95
service@tageselternvermittlung.de
www.tageselternvermittlung.de

SPRECHZEITEN

Telefonische Sprechzeiten
Di 10.00 – 12.30 Uhr
13.30 – 15.00 Uhr
Mi + Do 09.00 – 12.30 Uhr
Abendsprechstunde
jeden zweiten + letzten Do im Monat 18.00 – 20.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Die aktuelle Satzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung einer laufenden Geldleistung ist zu finden unter www.ladadi.de/landkreis-verwaltung/politik/recht-des-kreises/4-sozialwesen.html
Die Informationsseite des Hessischen KinderTagespflegeBüros, Landesservicestelle ist zu finden unter www.hktb.de

AU-PAIR-VERMITTLUNG**Kurzinfo**

Als Au-Pair lebt eine junge Frau oder ein junger Mann aus dem Ausland für eine bestimmte Zeit in einer Familie und betreut ca. 30 bis 40 Stunden pro Woche die im Haushalt lebenden Kinder.

KONTAKT

Diakonie
Verein für internationale Jugendarbeit
Ortsverein Darmstadt e.V.
Mathildenplatz 7, 64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 291350, Fax 06151 / 291653
darmstadt@au-pair-vij.org
www.au-pair-darmstadt-vij.de

SPRECHZEITEN

Di 10.00 – 15.00 Uhr
Do 13.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Informationsseite der Au-pair Bundesarbeitsgemeinschaft IN VIA: www.aupair-invia.de
www.aupairworld.com/de
www.au-pair-agenturen.de/agenturen-suche/693_Deutsches_Rotes_Kreuz_in_Hessen,_Volunta_gGmbH.html

BABYSITTER-VERMITTLUNG**Kurzinfo**

Wenn Eltern einmal Zeit für sich selbst brauchen und etwas ohne Kinder unternehmen möchten, kann ein ein Babysitter oder eine Babysitterin stundenweise die Betreuung der Kinder übernehmen.

KONTAKT

Deutscher Kinderschutzbund Bezirksverband
Darmstadt e.V.
Babysitter-Vermittlungsdienst
Holzhofallee 15
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 36041-90
Fax 06151 / 36041-99
babysitter@dksb-darmstadt.de
www.kinderschutzbund-darmstadt.de

FrauenFreiRäume
Frauen- und Familienzentrum e.V.
Hofgut Reinheim
Kirchstraße 24
64354 Reinheim
Telefon 06162 / 6364
Fax 06162 / 807705
frauenfreiraeume@t-online.de
www.frauenfreiraeume.de

SPRECHZEITEN

Mi 14.30 – 17.00 Uhr
(übrige Zeit Anrufbeantworter)

Mo 11.00 – 13.00 und 15.00 – 16.00 Uhr
Di 10.00 – 12.00 Uhr
Do 09.00 – 12.00 Uhr
Fr nach Vereinbarung

BABYSITTERAUSBILDUNG

Hinweis

Verschiedene Einrichtungen bieten gegen Gebühr Babysitterkurse für Kinder und junge Erwachsene (ab 13 Jahre) an. Unter anderem werden die folgenden wichtigen Grundlagen vermittelt

- Spielpädagogik
- Entwicklung des Kindes
- Erste Hilfe bei Krankheit und Unfall
- Rechte und Pflichten eines Babysitters oder einer Babysitterin
- Säuglingspflege

Nach erfolgreichem Kursabschluss erhalten die Jugendlichen ein Babysitter-Zertifikat.

KONTAKT

Familienzentrum Darmstadt
Frankfurter Straße 71
64293 Darmstadt
Für Jugendliche ab 13 Jahren

Anmeldung und Information
Telefon 06151 / 132509
Fax 06151 / 132815
fbs@darmstadt.de
www.darmstadt.de/leben-in-darmstadt/soziales-
und-gesellschaft/familien/familienzentrum

**Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Offenbach e.V.**
Spessarting 24
63071 Offenbach

Telefon 069 / 85005292
Fax 069 / 85005221
Kursbuchung auf Anfrage

NOT-MÜTTER-DIENST

Kurzinfo

Kommt es aufgrund eines unvorhersehbaren Ereignisses wie z.B. Krankheit oder Unfall plötzlich zu Betreuungsengpässen, können Sie sich an den Not-Mütter-Dienst wenden. Der Not-Mütter-Dienst vermittelt Ihnen eine qualifizierte Betreuungsperson für Ihre Kinder.

Hinweis

Die Vermittlung erfolgt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg nur tageweise. Für die Betreuungsperson muss eine Übernachtungsmöglichkeit in der Wohnung bereitgestellt werden.

KONTAKT

Notmütterdienst – Familien- und Seniorenhilfe e.V.
Regionalbüro Darmstadt
Dietzenbacher Straße 10
63322 Rödermark
Telefon 06074 / 6608-960
alke.reith@notmuetterdienst.de
www.notmuetterdienst.de

BETREUUNG FÜR SCHULKINDER

Kurzinfo

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg verfügt mit seinen 81 Schulen über ein vielfältiges Bildungsangebot. In vielen der 55 Grundschulen besteht die Möglichkeit, Kinder vor bzw. nach dem Unterricht betreuen zu lassen. Träger sind Elternvereine, Schulfördervereine, Sozialverbände und auch der Landkreis Darmstadt-Dieburg. Daneben bieten zahlreiche weiterführende Schulen bereits Ganztagsangebote an. Im Rahmen des Förderprogramms des Hessischen Kultusministeriums „Ganztagsschule nach Maß“ werden immer mehr Halbtagschulen zu Ganztagschulen mit pädagogischer Mittagsbetreuung sowie offenen und gebundenen Bildungs- und Betreuungsangeboten am Nachmittag umgebaut. Im Rahmen des „Paktes am Nachmittag“ wird an über 20 Grundschulen ein verlässliches Bildungs- und Betreuungsangebot von 7.30 bis 17.00 Uhr angeboten.

Informationen über Betreuungsmöglichkeiten im Rahmen der Betreuenden Grundschule oder der Familienfreundlichen Schule erhalten Sie vor Ort in der Schule Ihres Kindes. Eine Übersicht über die Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg finden Sie im nächsten Kapitel.

BILDUNG



BILDUNG UND ERZIEHUNG IM LANDKREIS DARMSTADT-DIEBURG

Die Bildung und Erziehung in der Kindheit beschreibt eine zentrale Aufgabe unserer Gesellschaft. Seit Studien zeigen, dass Kinder von einem frühen Besuch guter Kindertageseinrichtungen für ihre Bildungsbiographie profitieren, sind die Frühpädagogik und ihr Beitrag zur Bildung stärker in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Vor allem bei Kindern aus bildungsfernen Haushalten und Kindern mit Migrationshintergrund ist es ein Vorteil, wenn solche Angebote mit speziellen Förderprogrammen verbunden sind.

Im Landkreis Darmstadt-Dieburg bildet die Verknüpfung des Bildungsauftrags mit der Betreuung und Erziehung der Kinder, orientiert am hessischen Bildungs- und Erziehungsplan, den Rahmen für eine frühe, individuelle und intensive Förderung eines jeden Kindes. Dabei nehmen die Eltern eine sehr wichtige Rolle ein. Das Zusammenwirken von Eltern, Tagespflegeeltern, Erzieherinnen und Erziehern, Lehrerinnen und Lehrern sowie Familienbildungsstätten bietet die Chancen, die Entwicklungs- und Lernfortschritte der Kinder weiter zu verbessern.

BILDUNG IN KINDERGÄRTEN, KINDERTAGESSTÄTTEN, HORTEN UND BETREUUNGSANGEBOTEN

Nicht nur die Schule fördert Ihr Kind. Bildung beginnt schon am Anfang des Lebens. Bereits im Kindergarten und in der Kindertagesstätte wird Ihr Kind pädagogisch betreut und gefördert. Mehr über die Möglichkeiten der Frühförderung sind in Kapitel 2 „Frühe Hilfen“ zu finden. Einen Überblick über „Betreuungsangebote für Familien mit Kindern“ finden Sie in Kapitel 4.

ALLES RUND UM DIE SCHULE

Gute Bildung ist eine wichtige Voraussetzung für gesellschaftliche Anerkennung und berufliches Fortkommen. Um Kindern die besten Startchancen zu ermöglichen, wird der Landkreis Darmstadt-Dieburg auch in den nächsten Jahren erhebliche Mittel investieren, damit das vorhandene schulische Angebot weiter verbessert wird.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.bep.hessen.de Der Bildungs- und Erziehungsplan sowie alle Materialien und Fachartikel, zum Teil in mehreren Sprachen.
www.familienhandbuch.de Ein Ratgeber zum breiten Spektrum des „alltäglichen Familienlebens.“ Artikel in mehreren Sprachen.

SCHULEN

Kurzinfo

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg verfügt mit seinen 81 Schulen über ein vielfältiges Bildungsangebot. In vielen der 55 Grundschulen besteht die Möglichkeit, Kinder vor bzw. nach dem Unterricht betreuen zu lassen. Daneben bieten zahlreiche weiterführende Schulen Ganztagsangebote an. Immer mehr Halbtagschulen im Kreisgebiet werden zu Ganztagschulen mit pädagogischer Mittagsbetreuung sowie offenen und gebundenen Bildungs- und Betreuungsangeboten am Nachmittag (Profil 1 und 2) ausgebaut. An 20 Grundschulen (ab 1.8.2019 30) wird eine Betreuung im Rahmen des „Paktes am Nachmittag“ angeboten. Bei Fragen und Anregungen rund um das Thema Schule können Sie sich an den Schulservice, das Bildungsbüro oder das Büro Betreuungsangebote an Schulen des Landkreises Darmstadt-Dieburg wenden.

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Schulservice**
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-2231
schulservice@ladadi.de

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Bildungsbüro, Schulentwicklung**
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1511
bildungsbuero@ladadi.de

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Büro Betreuungsangebote
an Schulen**
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1551

Weiterer Ansprechpartner ist das Staatliche Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt.

KONTAKT

Staatliches Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt
Rheinstraße 95
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 3682-2
poststelle.ssa.darmstadt@kultus.hessen.de
www.schulamt-darmstadt.hessen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 08.30 – 12.00 Uhr + 13.30 – 15.30 Uhr
Fr 08.30 – 12.00 Uhr

DIE 81 KREIS-SCHULEN IM ÜBERBLICK

NAME	SCHULFORM	ADRESSE	TELEFON / FAX
ALSBACH-HÄHNLEIN			
Hähnleiner Schule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Schulstraße 18-22 64665 Alsbach-Hähnlein / OT Hähnlein	06257 / 2858 Fax 06257 / 68959
Melibokusschule	Kooperative Gesamtschule	Benno-Elkan-Allee 1 64665 Alsbach-Hähnlein	06257 / 93020 Fax 06257 / 930220
Schule am Hinkelstein	Betreuende Grundschule	Benno-Elkan-Allee 3 64665 Alsbach-Hähnlein / OT Hähnlein	06257 / 3020 Fax 06257 / 69274
BABENHAUSEN			
Bachgauschule	Oberstufengymnasium	Martin-Luther-Straße 13 64832 Babenhausen	06073 / 5355 Fax 06073 / 2740
Bachwiesenschule	Betreuende Grundschule	Bürgerhausstraße 1 64832 Babenhausen / OT Hergershausen	06073 / 61850 Fax 06073 / 687577
Eduard-Flanagan-Schule	Schule mit Schwerpunkt Lernen + sonderpädagogisches Beratungs- u. Förderzentrum	Bürgermeister-Willand-Straße 3 64832 Babenhausen	06073 / 5951 Fax 06073 / 711720
Joachim-Schumann-Schule	Schulformübergreifende integrierte Gesamtschule	Bürgermeister-Willand-Straße 1 64832 Babenhausen	06073 / 72660 Fax 06073 / 726628
Markwaldschule	Betreuende Grundschule	Forsthausstraße 4 64832 Babenhausen	06073 / 8175 Fax 06073 / 740447
Schule im Kirchgarten	Grundschule im Pakt für den Nachmittag mit Vorklasse	Martin-Luther-Straße 9-11 64832 Babenhausen	06073 / 2450 Fax 06073 / 2059

DIE 81 KREIS-SCHULEN IM ÜBERBLICK

NAME	SCHULFORM	ADRESSE	TELEFON / FAX
BICKENBACH			
Hans-Quick-Schule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag mit Vorklasse	Am Hintergraben 28 64404 Bickenbach	06257 / 933930 Fax 06257 / 9339326
DIEBURG			
Alfred-Delp-Schule	Gymnasiale Oberstufenschule	Auf der Leer 10 64807 Dieburg	06071 / 92470 Fax 06071 / 924750
Anne-Frank-Schule	Schule mit Schwerpunkt Lernen + Beratungs- u. Förderzentrum	Am Wall 34 64807 Dieburg	06071 / 201382 Fax 06071 / 201383
Goetheschule	Kooperative Gesamtschule	Goethestraße 10-14 64807 Dieburg	06071 / 98880 Fax 06071 / 988850
Gustav-Heinemann-Schule	Schule für Praktisch Bildbare und Körperbehinderte	Auf der Leer 20 64807 Dieburg	06071 / 25654 Fax 06071 / 207522
Gutenbergschule	Betreuende Grundschule	Am Wall 18 64807 Dieburg	06071 / 92600 Fax 06071 / 926010
Landrat-Gruber-Schule	Berufliches Schulzentrum	Auf der Leer 11 64807 Dieburg	06071 / 96480 Fax 06071 / 964840
Marienschule	Betreuende Grundschule	Marienstraße 16-18 64807 Dieburg	06071 / 23011 Fax 06071 / 21121
EPPERTSHAUSEN			
Stephan-Gruber-Schule	Betreuende Grundschule	Im Niederfeld 20 64859 Eppertshausen	06071 / 601990 Fax 06071 / 6019919

NAME	SCHULFORM	ADRESSE	TELEFON / FAX
Mira-Lobe-Schule	Schule mit Schwerpunkt Sprache	Im Niederfeld 20 64859 Eppertshausen	06071 / 7391090 Fax 06071 / 73910930
ERZHAUSEN			
Lessingschule	Betreuende Grundschule	Lessingstraße 1 64390 Erzhausen	06150 / 7229 Fax 06150 / 84896
FISCHBACHTAL			
Heuneburgschule	Betreuende Grundschule	Darmstädter Straße 8 64405 Fischbachtal / OT Niedernhausen	06166 / 8311 Fax 06166 / 60201
GRIESHEIM			
Albert-Schweitzer-Schule	Schule mit Schwerpunkt Lernen	Hebbelstraße 1 64347 Griesheim	06155 / 61022 Fax 06155 / 605530
Carlo-Mierendorff-Schule	Betreuende Grundschule mit Vorklasse	Am Schwimmbad 10 64347 Griesheim	06155 / 62392 Fax 06155 / 61021
Friedrich-Ebert-Schule	Betreuende Grundschule	Friedrich-Ebert-Straße 45 64347 Griesheim	06155 / 5142 Fax 06155 / 830268
Gerhart-Hauptmann-Schule	Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe	Goethestraße 99 64347 Griesheim	06155 / 87540 Fax 06155 / 875419
Schillerschule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Odenwaldstraße 30 64347 Griesheim	06155 / 5635 Fax 06155 / 831684
Schule am Kiefernwäldchen	Sprachheilschule der Klassen 1 bis 4 mit Vorklasse	Am Kiefernwäldchen 2 64347 Griesheim	06155 / 604211 Fax 06155 / 605791

DIE 81 KREIS-SCHULEN IM ÜBERBLICK

NAME	SCHULFORM	ADRESSE	TELEFON / FAX
GROSS-BIEBERAU			
Albert-Einstein-Schule	Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe	Hügelstraße 20 64401 Groß-Bieberau	06162 / 93130 Fax 06162 / 931333
Haslochbergschule	Betreuende Grundschule	Gartenstraße 31 64401 Groß-Bieberau	06162 / 1737 Fax 06162 / 82031
GROSS-UMSTADT			
Ernst-Reuter-Schule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag Inklusive Gesamtschule (IGS) u. Schule für Lernhilfe	Dresdener Straße 7 64823 Groß-Umstadt	06078 / 93680 Fax 06078 / 936813
Geiersbergschule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag mit Vorklasse	Karolingerstraße 2 64823 Groß-Umstadt	06078 / 2155 Fax 06078 / 5331
Heubacher Schule	Betreuende Grundschule	Erzberger Straße 10 64823 Groß-Umstadt / OT Heubach	06078 / 6343 Fax 06078 / 931296
Grundschule im Grünen	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Groß-Umstädter Straße 30 64823 Groß-Umstadt / OT Semd	06078 / 4676 Fax 06078 / 783610
Max-Planck-Gymnasium	Gymnasium mit Oberstufe	Curtigasse 8 64823 Groß-Umstadt	06078 / 93930 Fax 06078 / 939322
Wendelinusschule	Betreuende Grundschule	Weidweg 12 64823 Groß-Umstadt / OT Klein-Umstadt	06078 / 93690 Fax 06078 / 936917
Wiebelsbacher Grundschule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Die Ettern 1 64823 Groß-Umstadt / OT Wiebelsbach	06078 / 5864 Fax 06078 / 930812

NAME	SCHULFORM	ADRESSE	TELEFON / FAX
GROSS-ZIMMERN			
Albert-Schweitzer-Schule	Kooperative Gesamtschule	Dresdener Straße 1 64846 Groß-Zimmern	06071 / 41112 Fax 06071 / 71493
Friedensschule	Betreuende Grundschule	Ludwigstraße 3 64846 Groß-Zimmern	06071 / 41544 Fax 06071 / 749882
Geißbergschule	Betreuende Grundschule	Geißberg 16 64846 Groß-Zimmern / OT Klein-Zimmern	06071 / 42520 Fax 06071 / 748986
Schule im Angelgarten	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Dresdener Straße 1a 64846 Groß-Zimmern	06071 / 749769 Fax 06071 / 749353
MESSEL			
Ludwig-Glock-Schule	Betreuende Grundschule	Seegartenstraße 18 64409 Messel	06159 / 5332 Fax 06159 / 715762
MODAUTAL			
Modautalschule	Betreuende Grundschule	Darmstädter Straße 46 64397 Modautal / OT Ernsthofen	06167 / 363 Fax 06167 / 7645
MÜHLTAL			
Frankensteinschule	Betreuende Grundschule	Untergasse 12 64367 Mühlthal / OT Nieder-Beerbach	06151 / 56627 Fax 06151 / 503642
Schule am Pfaffenberg	Betreuende Grundschule mit Vorklasse	Am Steinbruch 2 64367 Mühlthal / OT Nieder-Ramstadt	06151 / 14383 Fax 06151 / 14389
Steinrehschule	Schule mit Schwerpunkt Lernen + Beratungs- u. Förderzentrum	Bahnhofstraße 16 64367 Mühlthal / OT Nieder-Ramstadt	06151 / 146717 Fax 06151 / 917721

DIE 81 KREIS-SCHULEN IM ÜBERBLICK

NAME	SCHULFORM	ADRESSE	TELEFON / FAX
Traisaer Schule	Betreuende Grundschule	Darmstädter Straße 38 64367 Mühlthal / OT Traisa	06151 / 14023 Fax 06151 / 14024
MÜNSTER			
John-F.-Kennedy-Schule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag mit Vor- u. Intensivklasse	Sandstraße 44 64839 Münster	06071 / 30870 Fax 06071 / 308730
Regenbogenschule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Am Sportplatz 3 64839 Münster / OT Altheim	06071 / 37837 Fax 06071 / 38096
Schule auf der Aue	Kooperative Gesamtschule	Heinrich-Heine-Straße 14 64839 Münster	06071 / 39060 Fax 06071 / 390621
OBER-RAMSTADT			
Eiche-Schule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Erfurter Straße 30 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 627000 Fax 06154 / 6270030
Georg-Christoph- Lichtenberg-Schule	Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe	Steinrehweg 5 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 63460 Fax 06154 / 634670
Hans-Gustav-Röhr-Schule	Betreuende Grundschule mit Vorklasse	Steinrehweg 5 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 63560 Fax 06154 / 635620
OTZBERG			
Hasselbachschule	Betreuende Grundschule	Langgasse 17 64853 Otzberg / OT Habitzheim	06162 / 72528 Fax 06162 / 969821
Otzbergschule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag, Haupt- und Realschule	Am Schafbuckel 29 64853 Otzberg / OT Lengfeld	06162 / 809880 Fax 06162 / 8098820

NAME	SCHULFORM	ADRESSE	TELEFON / FAX
PFUNGSTADT			
Erich-Kästner-Schule	Betreuende Grundschule mit Vorklasse	Christian-Meid-Straße 20 64319 Pfungstadt	06157 / 974950 Fax 06157 / 9749521
Friedrich-Ebert-Schule	Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe	Ringstraße 51-61 64319 Pfungstadt	06157 / 94760 Fax 06157 / 947624
Goetheschule	Betreuende Grundschule	Kirschstraße 37 64319 Pfungstadt	06157 / 990667 Fax 06157 / 990668
Gutenbergschule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Freitagsgasse 19 64319 Pfungstadt / OT Eschollbrücken	06157 / 2298 Fax 06157 / 911275
Hahner Schule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Wilhelm-Weingärtner-Straße 6 64319 Pfungstadt / OT Hahn	06157 / 3571 Fax 06157 / 807404
Schillerschule	Schule mit Schwerpunkt Lernen + sonderpädagogisches Beratungs- u. Förderzentrum	Christian-Stock-Straße 6 64319 Pfungstadt	06157 / 4138 Fax 06157 / 5677
Wilhelm-Leuschner-Schule	Betreuende Grundschule	Christian-Stock-Straße 2 64319 Pfungstadt	06157 / 974940 Fax 06157 / 9749425
REINHEIM			
Dielsbachschule	Betreuende Grundschule	Pestalozzistraße 7 64354 Reinheim / OT Spachbrücken	06162 / 3846 Fax 06162 / 6893
Dr.-Kurt-Schumacher-Schule	Kooperative Gesamtschule + Abt. mit Schwerpunkt Lernen	Freiherr-vom-Stein-Straße 1 64354 Reinheim	06162 / 93320 Fax 06162 / 933230

DIE 81 KREIS-SCHULEN IM ÜBERBLICK

NAME	SCHULFORM	ADRESSE	TELEFON / FAX
Gersprenzschule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag mit Vor- und Intensivklasse	Friedrichstraße 22-24 64354 Reinheim	06162 / 912753 Fax 06162 / 912767
Hirschbachschule	Betreuende Grundschule	Zeilharder Straße 18 64354 Reinheim / OT Georgenhausen	06162 / 3154 Fax 06162 / 800040
Ueberauer Schule	Betreuende Grundschule	Wilhelm-Leuschner-Straße 19 64354 Reinheim / OT Ueberau	06162 / 83583 Fax 06162 / 911961
ROSSDORF			
Gundernhäuser Schule	Betreuende Grundschule	Gabelsbergerstraße 21 64380 Roßdorf / OT Gundernhausen	06071 / 42454 Fax 06071 / 489505
Justin-Wagner-Schule	Kooperative Gesamtschule	Odenwaldring 3-5 64380 Roßdorf	06154 / 60250 Fax 06154 / 602525
Rehbergschule	Betreuende Grundschule	Ringstraße 59 64380 Roßdorf	06154 / 82866 Fax 06154 / 608658
SCHAAFHEIM			
Eichwaldschule	Betreuende Grundschule, Haupt-, Realschule	Langstädter Straße 40 64850 Schaafheim	06073 / 9130 Fax 06073 / 980415
Lindenfeldschule	Betreuende Grundschule	Sterbachstraße 6 64850 Schaafheim / OT Mosbach	06073 / 9213 Fax 06073 / 740037
SEEHEIM-JUGENHEIM			
Dahrsbergschule	Schule mit Schwerpunkt Lernen	Im Schuldorf Bergstraße, Gebäude 2 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim	06257 / 84447 Fax 06257 / 869155

NAME	SCHULFORM	ADRESSE	TELEFON / FAX
Schuldorf Bergstraße	Kooperative Gesamtschule mit Grundschule im Pakt für den Nachmittag u. gymnasiale Oberstufe, Internationaler Schulzweig	Schuldorf Bergstraße 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim	06257 / 97030 Fax 06257 / 970314
Tannenbergschule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Im Weedring 2-10 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim	06257 / 81657 Fax 06257 / 868120
WEITERSTADT			
Albrecht-Dürer-Schule	Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe	Klein-Gerauer-Weg 23-25 64331 Weiterstadt	06150 / 13050 Fax 06150 / 130530
Astrid-Lindgren-Schule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag	Lindenstraße 2 64331 Weiterstadt / OT Braunshardt	06150 / 2689 Fax 06150 / 188222
Carl-Ulrich-Schule	Grundschule im Pakt für den Nachmittag mit Vorklasse	Carl-Ulrich-Straße 2 64331 Weiterstadt	06150 / 2229 Fax 06150 / 544706
Hessenwaldschule	Kooperative Gesamtschule	Wolfsgartenallee 8 64331 Weiterstadt / OT Gräfenhausen	06150 / 97460 Fax 06150 / 974621
Anna-Freud-Schule	Schule mit Schwerpunkt Lernen + Beratungs- u. Förderzentrum	Büttelborner Weg 3 64331 Weiterstadt	06150 / 4244 Fax 06150 / 161908
Schlossschule	Grundschule in gebundener Form	Schlossgasse 13 64331 Weiterstadt / OT Gräfenhausen	06150 / 51672 Fax 06150 / 590356
Wilhelm-Busch-Schule	Betreuende Grundschule	Schulstraße 11 64331 Weiterstadt / OT Schneppenhausen	06150 / 51807 Fax 06150 / 545034

SCHULPFLICHT

Für alle Kinder, die bis zum 30. Juni das sechste Lebensjahr vollenden, beginnt die Schulpflicht am 1. August. Diese Kinder müssen in den Monaten September/Oktober des Jahres, das dem Beginn der Schulpflicht vorausgeht, zum Schulbesuch angemeldet werden. Bei der Anmeldung werden u.a. auch die deutschen Sprachkenntnisse geprüft. Werden hierbei Defizite festgestellt, haben die Kinder die Möglichkeit, kostenlos an einem Vorlaufkurs zur Förderung der Sprachfähigkeit teilzunehmen.

Hinweis

Wenn ein Kind entgegen der Empfehlung nicht an einem Vorlaufkurs teilnimmt und es auch nicht auf andere Weise schafft, die deutsche Sprache sicher genug zu beherrschen, wird es für ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt. In dieser Zeit ist dann der Besuch eines Sprachkurses verpflichtend.

Kinder, die nach dem 30. Juni das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung trifft die Schulleitung unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Bei Kindern, die nach dem 31. Dezember das sechste Lebensjahr vollenden, kann die Aufnahme vom Ergebnis einer zusätzlichen schulpsychologischen Überprüfung der geistigen und seelischen Entwicklung abhängig gemacht werden. Vorzeitig aufgenommene Schülerinnen und Schüler werden mit der Einschulung schulpflichtig.

ENDE DER SCHULPFLICHT

Nach § 59 des Hessischen Schulgesetzes dauert die Vollzeitschulpflicht neun Jahre. Sie endet spätestens mit dem erfolgreichen Besuch der Jahrgangsstufe 9. Sie kann auf Antrag der Eltern verlängert werden, wenn die Schülerin oder der Schüler den Hauptschulabschluss nicht erreicht hat. Für Jugendliche, die nach dem Ende der Vollzeitschulpflicht weder eine weiterführende Schule besuchen noch in ein Ausbildungsverhältnis im Sinne des Berufsbildungsgesetzes oder in eine Maßnahme der Bundesagentur für Arbeit eintreten, wird die Vollzeitschulpflicht um ein Jahr verlängert.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.kultusministerium.hessen.de Informationsseite des Kultusministeriums Hessen

Auf www.mein-schulwegweiser.de/kreise/darmstadt-dieburg finden Sie die Schulprofile der 80 allgemein-bildenden Schulen in Trägerschaft des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

Elternratgeber: Ausbildung in Deutschland, Zugewanderte Eltern unterstützen ihre Kinder beim Einstieg ins Berufsleben, Hrsg.: Bundesministerium für Bildung und Forschung - Februar 2019; die Broschüre gibt es in 16 Sprachen

SCHULBEFÖRDERUNGSKOSTEN

Kurzinfo

Anspruch auf Übernahme der Schulbeförderungskosten haben Kinder bis zur 4. Klasse, wenn ihr Schulweg an die nächstgelegene Schule des gewählten Bildungsgangs länger als zwei Kilometer ist. Ab der 5. bis zur 10. Klasse sowie in erstattungsfähigen Bildungsgängen der Berufsschule gilt eine Mindestwegstrecke von drei Kilometern zur nächstgelegenen, aufnahmefähigen Schule, deren Unterrichtsangebot es dem Schüler bzw. der Schülerin ermöglicht, den gewünschten Abschluss am Ende der Mittelstufe ohne Schulwechsel zu erreichen.

Hinweis

Als nächstgelegene Schule gilt dabei die Schule, entsprechend der tatsächlichen Schulwahl, in welcher der gewählte Bildungsgang Schulform bezogen oder Schulform übergreifend angeboten wird. Fällt die Schulwahl auf eine Schule, die nicht das Kriterium der nächstgelegenen Schule erfüllt, müssen die weitergehenden Beförderungskosten von den Schülerinnen und Schülern selbst getragen werden. Anträge zur Übernahme der Schülerbeförderungskosten erhalten Sie direkt bei den Schulen sowie beim Schulservice des Landkreises Darmstadt-Dieburg unter www.ladadi.de/bildung-schule/schulen/schuelerbefoerderung.html

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg

Schulservice

Jägertorstraße 207

64289 Darmstadt

Telefon 06151 / 881-2231

schulservice@ladadi.de

Staatliches Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt Aufnahme- und Beratungszentrum (ABZ)

Rheinstraße 95

64295 Darmstadt

Telefon 06151 / 3682-315

abz.ssa.darmstadt@kultus.hessen.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.ladadi.de/bildung-schule

Für schulpflichtige und berufsschulberechtigte Neuankömmlinge <https://schulaemter.hessen.de/standorte/darmstadt/region/abz>

JUGENDSOZIALARBEIT AN SCHULEN (JUSAS)

Kurzinfo

Das Ziel der Jugendsozialarbeit an Schule ist es, Kinder und Jugendliche am Lebensort Schule zu begleiten und gemeinsam mit allen Beteiligten Angebote zu schaffen, die Kinder und Jugendliche stärken und bei den vielschichtigen Anforderungen bezüglich Sozialisation, Bildung und Beruf nachhaltig unterstützen. Die in diesem Arbeitsfeld eingesetzten, sozialpädagogischen Fachkräfte sind dem Jugendamt des Landkreises zugeordnet und arbeiten eng mit Schulleitung, Lehrkräften und Eltern zusammen.

JUGENDSOZIALARBEIT AN DEN SCHULEN MIT SEKUNDARSTUFE I

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Jugendsozialarbeit an Schule
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1498
jusas@ladadi.de

Die sozialpädagogischen Fachkräfte der Jugendsozialarbeit arbeiten an den Schulen der Sekundarstufe I integriert in den Bereichen

- Kompetenzförderung (Soziale und personale Kompetenzen)
- Unterstützung und Begleitung von Schülerinnen und Schülern in besonderen Lebenssituationen
- Vernetzung im Sozialraum

Extern in den Bereichen

- Einführung des Klassenrates
- „Kennenlernen auf den 2. Blick“
- Unterstützung bei der Erstellung und Weiterentwicklung von Beratungskonzepten bzgl. § 8a, b SGB VIII

SCHULISCHE ERZIEHUNGSHILFE

Kurzinfo

Die beiden Zentren für schulische Erziehungshilfe des Landkreises Darmstadt-Dieburg sind Präventions- und Beratungszentren für Grundschulkinder, die in und mit der Schule Probleme haben und dies durch auffälliges Verhalten zeigen. Außerdem erhalten hier Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer Beratung und Unterstützung bei der Förderung von Kindern mit Verhaltensproblemen. Auch Rat suchende Eltern können sich an eines der beiden Zentren für schulische Erziehungshilfe wenden.

KONTAKT

Zentrum für schulische Erziehungshilfe Mühlthal
Am Steinbruch 2
64367 Mühlthal
Telefon 06151 / 5990856
zfse-west@ladadi.de

Zentrum für schulische Erziehungshilfe Babenhausen
Martin-Luther-Straße 9-11
64832 Babenhausen
Telefon 06073 / 604387
zfse-ost@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

Termine nach Vereinbarung

SCHULISCHE FÖRDERANGEBOTE

Kurzinfo

Kinder können aus den unterschiedlichsten Gründen einer besonderen schulischen Unterstützung oder Förderung bedürfen: sei es aufgrund einer Behinderung, Krankheit, Verhaltensauffälligkeit oder auch aufgrund von Hochbegabung.

KINDER MIT BEHINDERUNGEN

Kurzinfo

Je nach Art und Ausprägung einer Behinderung ist die Integration des Kindes in eine Regelklasse möglich. Daneben gibt es im Landkreis Darmstadt-Dieburg neun Schulen für Lernhilfe sowie eine Schule für Praktisch Bildbare mit der Abteilung für körperbehinderte Praktisch Bildbare. Um einem Kind mit Behinderung eine angemessene Schulbildung zu ermöglichen, können bestimmte Hilfen in Anspruch genommen werden. Für die Beantragung dieser Hilfen ist neben dem Antrag auf Kostenübernahme (allgemeiner Sozialhilfeantrag) und den ärztlichen Unterlagen, ein ausführlicher Schulbericht erforderlich, in dem die Notwendigkeit und der Umfang der Maßnahme begründet sind. Die ärztlichen und schulischen Berichte werden dem Staatlichen Schulamt oder dem Gesundheitsamt zur Prüfung zugeleitet. Eine Kostenübernahme aus Mitteln der Sozialhilfe kann nur erfolgen, wenn die genannten Behörden die Maßnahme für erforderlich halten.

FOLGENDE HILFEN STEHEN ZUR VERFÜGUNG

Zusatzbetreuung von körperbehinderten Schülerinnen und Schülern in Regelschulen durch Teilhabeassistenten

Ist der Besuch einer Regelschule für ein behindertes Kind nur mit Hilfe einer Assistenz möglich, kann eine Übernahme der Zusatzbetreuungskosten, sofern sie sich in einem angemessenen Umfang bewegen, aus Mitteln der Sozialhilfe erfolgen.

Übernahme von Schulgeld beim Besuch einer Privatschule

Ist bei einem schulpflichtigen Kind bzw. Jugendlichen aufgrund der Art und Schwere der Behinderung ein Schulbesuch und das Erreichen einer angemessenen Schulbildung nur an einer Privatschule möglich, kann eine Übernahme des evtl. anfallenden Schulgeldes aus Mitteln der Sozialhilfe erfolgen.

Kostenübernahme von außerschulischem Nachhilfeunterricht

Ist bei einem schulpflichtigen Kind bzw. Jugendlichen aufgrund der Art und Schwere der Behinderung nur durch eine außerschulische Nachhilfe das Klassenziel bzw. die Versetzung in die nächst höhere Klasse zu erreichen oder der Übergang auf eine Sonderschule zu vermeiden, kann die Übernahme der Nachhilfekosten, sofern sie sich in einem angemessenen Umfang bewegen, aus Mitteln der Sozialhilfe erfolgen.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/soziale-hilfen-und-notlagen/eingliederungshilfe/hilfe-zur-angemessenen-schulbildung.html

Kurzinfo

Hortbetreuungskosten für Schulkinder mit Behinderungen können im Rahmen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen aus Mitteln der Sozialhilfe übernommen werden. Diese Leistung ist einkommens- und vermögensabhängig und schriftlich beim Sozialamt (allgemeiner Sozialhilfeantrag) zu beantragen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Eingliederungshilfe
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-1169
eingliederungshilfe@ladadi.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo	08.00 – 12.00 Uhr
Mi	14.00 – 17.00 Uhr
Fr	08.00 – 12.00 Uhr

HOCHBEGABUNG

Kurzinfo

Hochbegabte Kinder zeichnen sich durch sehr früh entwickelte, weit überdurchschnittliche Fähigkeiten und Interessen aus. In der Schule und im sozialen Umgang können hochbegabte Kinder unter Umständen Probleme entwickeln, wenn ihre intellektuellen Bedürfnisse nicht wahrgenommen oder akzeptiert werden.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Beratungsangebote im Bereich der Hochbegabtenförderung für das hessische Schulwesen finden Sie unter www.begabungslotse.de/specials/laenderspecial-hessen
www.leb-hessen.de/fuer-eltern/elternthemen/hochbegabung
www.dghk.de Informationsseite der Deutschen Gesellschaft für das hochbegabte Kind

LEGASTHENIE / DYSKALKULIE

Kurzinfo

Schülerinnen und Schüler mit Legasthenie (Lese-Rechtschreib-Schwäche) und Dyskalkulie (Rechenschwäche) sehen sich in der Schule mit besonderen Schwierigkeiten konfrontiert. Grundsätzlich sind die Schulen dazu verpflichtet, ein entsprechendes Förderangebot bereitzustellen. Betroffene Kinder, deren seelische Gesundheit länger als sechs Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Leben beeinträchtigt ist, können, sofern ein ärztliches Gutachten vorliegt, auf Antrag einen Zuschuss zu den Kosten einer außerschulischen Förderung durch einen geeigneten Therapeuten erhalten. Eine Therapie kann höchstens zwei Jahre gefördert werden. Die Höhe der Förderung ist dabei abhängig vom Einkommen der Eltern.

Hinweis

Ein Verzeichnis über verschiedene Therapieangebote erhalten Sie beim Jugendamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
 Jugendamt
 Mina-Rees-Straße 2
 64295 Darmstadt
 Telefon 06151 / 881-1528, -1529
jugendamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.bvl-legasthenie.de/legasthenie.html Informationsseite des Bundesverbandes Legasthenie und Dyskalkulie
www.lvl-hessen.de Informationsseite des Landesverbandes Legasthenie und Dyskalkulie Hessen

LERNSCHWIERIGKEITEN

Kurzinfo

Schülerinnen und Schüler mit Lern-, Sprach- und Verhaltensschwierigkeiten können durch ein **Beratungs- und Förderzentrum (BFZ)** in ihrem Schulalltag unterstützt werden. Ziel ist es, durch eine frühzeitige, qualifizierte Unterstützung der Schülerinnen und Schüler dazu beizutragen, dass sie an Regelschulen verbleiben können. Im Landkreis Darmstadt-Dieburg gibt es an folgenden fünf Schulen ein solches Beratungs- und Förderzentrum.

KONTAKT

Eduard-Flanagan-Schule

Schule mit Förderschwerpunkt Lernen
Bürgermeister-Willand-Straße 3
64832 Babenhausen
Telefon 06073 / 5951
efs_babenhausen@schulen.ladadi.de
www.flanaganschule.de

Anne-Frank-Schule

Schule mit Förderschwerpunkt Lernen
Am Wall 34
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 201382
afs_dieburg@schulen.ladadi.de
www.annefrankschule-dieburg.de

Steinrehschule

Schule mit Förderschwerpunkt Lernen
Bahnhofstraße 16
64367 Mühlthal
Telefon 06151 / 146717
Steinrehschule-muehlthal@schulen.ladadi.de
www.steinreh-schule.de

Schillerschule

Schule mit Förderschwerpunkt Lernen
Christian-Stock-Straße 6
64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 4138
sis_Pfungstadt@schulen.ladadi.de
www.bfz-schillerschule.de

Anna-Freud-Schule

Schule mit Förderschwerpunkt Lernen
Büttelborner Weg 3
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 4244
afs_Weiterstadt@schulen.ladadi.de
www.afs-weiterstadt.de

SPRACHSTÖRUNGEN

Kurzinfo

Für Kinder mit Sprachauffälligkeiten bzw. Sprachstörungen gibt es zwei Sprachheilschulen (Grundstufe) im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

KONTAKT

Schule am Kiefernwäldchen Sprachheilschule Griesheim

Am Kiefernwäldchen 2
64347 Griesheim
Telefon 06155 / 604211
sak_griesheim@schulen.ladadi.de
www.sak-griesheim.de

Mira-Lobe-Schule Sprachheilschule Eppertshausen

Im Niederfeld 20
64859 Eppertshausen
Telefon 06071 / 739109-0
mls_eppertshausen@schulen.ladadi.de
www.miralobeschule.de

SCHULPSYCHOLOGISCHER DIENST

Kurzinfo

Der schulpsychologische Dienst des Staatlichen Schulamtes Darmstadt-Dieburg und der Stadt Darmstadt bietet Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern, Eltern und Schulen ein vielfältiges Beratungsangebot an. Die Ziele der Beratung legen die Ratsuchenden selbst fest, die Fachkräfte des schulpsychologischen Dienstes unterstützen und begleiten sie lediglich dabei, selbst Lösungswege für das jeweilige Problem zu finden. Schulpsychologinnen und Schulpsychologen unterstützen außerdem die pädagogische Arbeit an Schulen und fördern die Weiterentwicklung des Schulwesens.

KONTAKT

Staatliches Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt

Rheinstraße 95
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 3682-2
www.schulamt-darmstadt.hessen.de

Die Beratung ist kostenlos und findet im Staatlichen Schulamt in Darmstadt statt. Jede Schule hat eigens zuständige Fachkräfte. Die genaue Zuständigkeit findet sich unter **www.schulamt-darmstadt.hessen.de**. Termine können telefonisch vereinbart werden.

ELTERN- UND SCHÜLERVERTRETUNG

Kurzinfo

Die Hessische Verfassung erlaubt als einzige Länderverfassung den Erziehungsberechtigten, bei der Gestaltung des Unterrichts mitzubestimmen. In den einzelnen Schulen vertreten Klassen-, Jahrgangs- und Schulelternbeiräte die Interessen der Elternschaft. Auf der Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte, die Schulträger sind, liegt die Zuständigkeit bei den Kreis- und Stadtelternbeiräten, auf Landesebene beim Landeselternbeirat.

Die Interessen der Schülerinnen und Schüler werden innerhalb der Schule durch die Schülervertretung (SV), auf Kreisebene durch den Kreisschülerrat und auf Landesebene durch den Landesschülerrat vertreten.

KREISELTERNBEIRAT

Kurzinfo

Der Kreiselternbeirat berät und fördert die Arbeit der Schulelternbeiräte.

KONTAKT

Elternvertretung

<http://kreb-ladadi.de/>

LANDESELTERNBEIRAT

Kurzinfo

Der Landeselternbeirat bildet Ausschüsse für die in ihm vertretenen einzelnen Schulformen und hat ein umfangreiches Mitbestimmungsrecht hinsichtlich allgemeiner Bestimmungen über Bildungsziele und Bildungsgänge sowie der Auswahl von Lernmitteln und allgemeiner Schulordnungen.

KONTAKT

Landeselternbeirat von Hessen

Geschäftsstelle

Dostojewskistraße 8, 65187 Wiesbaden

Telefon 0611 / 4457521-0

geschaeftsstelle@leb-hessen.de

<http://leb-hessen.de>

SCHÜLERVERTRETUNG

Kurzinfo

Die Schülervertretung jeder einzelnen Schule des Landkreises entsendet jedes Schuljahr jeweils zwei Delegierte aus der Mitte des Schülerrates in den Kreisschülerrat. In beratender Funktion haben die Schulsprecherinnen und Schulsprecher der Schulen ebenfalls Teilnahmerecht. Der Kreisschülerrat kann über alle Fragen, die für die Schülerschaft seiner Schulen von Bedeutung sind, beraten und vertritt ihre Interessen gegenüber dem Schulträger.

KONTAKT

Schülervertretung

info@kreisschuelerrat.de

<http://kreisschuelerrat.de>

LANDESSCHÜLERVERTRETUNG

KONTAKT

Schülervertretung

Landesschülervertretung Hessen

Georg-Schlosser-Straße 16a

35390 Gießen

post@lsv-hessen.de

www.lsv-hessen.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.kultusministerium.hessen.de

ÜBERGANG SCHULE - BERUF

Kurzinfo

Der Übergang von der Schule in eine Ausbildung und damit in die Berufswelt ist ein neuer Lebensabschnitt, der viele neue Erfahrungen mit sich bringt. Im Landkreis Darmstadt-Dieburg können sich Jugendliche und junge Erwachsene, die Fragen oder Probleme im Zusammenhang mit ihrer Ausbildung haben, an eine der Beratungsstellen wenden.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1489
KiJuFoe@ladadi.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.bo-suedhessen.de/da-di Internetplattform zum Übergang Schule – Beruf
Für den Landkreis Darmstadt-Dieburg mit vielen Materialien und Angeboten
www.olv-hessen.de/darmstadt-dieburg-modulare-angebote.html

BERUFSBERATUNG

Kurzinfo

Die Entscheidung darüber zu treffen, welchen Beruf man erlernen möchte, ist manchmal gar nicht so einfach. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützt junge Menschen dabei, für sich die richtige Wahl zu treffen und vermittelt Ausbildungsplätze.

KONTAKT

Agentur für Arbeit Darmstadt
Geschäftsstelle Darmstadt
Berufsinformationszentrum (BIZ)
Groß-Gerauer-Weg 7
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 304-376
darmstadt.biz@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung

ANGEBOT

- Berufsberatung
- Ausbildungsplatzvermittlung

Das BIZ ist geöffnet

Mo + Di 07.30 – 16.00 Uhr,
Mi 07.30 – 14.00 Uhr
Do 07.30 – 12.30 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Fr 07.30 – 13.00 Uhr

Das Informationssystem **BERUFENET** der Arbeitsagentur ermöglicht einen schnellen Zugriff auf

- Informationen zu Berufen, Tätigkeiten, Aus- und Weiterbildungen und Studienfächern in Deutschland
- Bilder zu Aufgaben und Tätigkeiten, Arbeitsorten und Ausbildungssituationen
- interessante Filme zu vielen Berufen
- Adressen zu Verbänden und Institutionen mit direkten Links
- nützliche Hinweise zu weiteren Informationsquellen (z. B. Medien, Internetangeboten)

<https://berufenet.arbeitsagentur.de/berufenet>

KONTAKT**Agentur für Arbeit Dieburg**

Fuchsberg 12-16
64807 Dieburg
Telefon 0800 / 4555500
dieburg@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Kreisagentur für Beschäftigung
Kommunales Jobcenter
Aktivierende Hilfe – Team Jugend**

Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-5000
Info-kfb@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/arbeitsmarkt.html

ANGEBOT

Öffnungszeiten

Mo – Fr 07.30 – 12.30 Uhr

- Berufsberatung
- Ausbildungsplatzvermittlung
- Betreuung und Beratung (z.B. Berufsberatung) von Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 25 Jahren, die SGB II-Hilfempfangenden und Hilfeempfänger sind
- Hilfe und Unterstützung bei der Ausbildungsplatz- bzw. Arbeitsplatzsuche
- auf <https://jobzentrale-ladadi.de> stehen täglich neue Stellenangebote, Lehrstellen und Praktikumsplätze

BERUFSORIENTIERUNG UND JUGENDBERUFSHILFE**Kurzinfo**

Die Jugendberufshilfe unterstützt Jugendliche und junge Erwachsene bei der Suche nach dem richtigen Ausbildungsplatz und vermittelt, falls erforderlich, Qualifizierungsmaßnahmen.

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Fachstelle**

Jugendberufswegebegleitung
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1394
jbh@ladadi.de

**Diakonisches Werk
Darmstadt-Dieburg
Fachstelle Jugendberufshilfe
Für den Westkreis**

Kiesstraße 14
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 926120
jugendberufshilfe@diakonie-darmstadt.de

ANGEBOT

Die Fachstelle ist mit der strategischen Ebene und Koordination im Übergang Schule – Beruf betraut und arbeitet auf der Grundlage des § 13 SGB VIII. Sie unterstützt sozial benachteiligte junge Menschen in schulischen und außerschulischen Projekten.

Die Fachstelle

- initiiert und fördert die Vernetzung von Institutionen der Jugendberufshilfe und Ausbildungsmarktakteuren und bietet ein kreisweites Unterstützungssystem an
- Veranstaltet schulische und außerschulische Aktivitäten und Seminare für junge Menschen bis 27 Jahre, Multiplikatoren und Eltern
- informiert die Öffentlichkeit über Themen der Berufswegebegleitung, entwickelt Modellprojekte und führt diese durch
- koordiniert die hessenweite Strategie OloV (Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule – Beruf)
- Psychosoziale Beratung für Jugendliche und junge Erwachsene bei bestehender oder drohender Arbeitslosigkeit bzw. beim Übergang von der Schule in den Beruf
- Berufswegebegleitung
- Bewerbungskoaching
- aufsuchende Beratung
- online-Beratung

Westkreis Erzhausen, Griesheim, Messel, Modautal, Mühlal, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Roßdorf, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Jo B. Das Job-Lexikon“, Hrsg.: Bundesministerium für Arbeit und Soziales – Februar 2016

Zu bestellen beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) unter

www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/a103-job-das-joblexikon.html

Broschüre „Erfolgreich bewerben. Hier steht wie's geht“, Hrsg.: Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung unter info@hmvvl.hessen.de oder Download unter www.wirtschaft.hessen.de
www.planet-beruf.de Informationsseite der Bundesagentur für Arbeit zum Thema Start in die Ausbildung

KONTAKT**Diakonisches Werk
Darmstadt-Dieburg
Fachstelle Jugendberufshilfe
Für den Ostkreis**

Am Darmstädter Schloss 2
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 7895-64, -65
jugendberufshilfe@diakonie-darmstadt.de
www.dw-darmstadt.de

**Bildungswerk der Hessischen
Wirtschaft e.V.**

Regionalbüro Darmstadt
Rheinstraße 94 – 96 a
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 2710-0
darmstadt@bwhw.de
www.bwhw.de

**Bildungswerk der Hessischen
Wirtschaft e.V.**

Zweigstelle Dieburg
Industriestraße 15
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 2087-10
dieburg@bwhw.de
www.bwhw.de/standorte/dieburg

ANGEBOT

- Psychosoziale Beratung für Jugendliche und junge Erwachsene bei bestehender oder drohender Arbeitslosigkeit bzw. beim Übergang von der Schule in den Beruf
- Berufswegeplanung
- Bewerbungscoaching
- aufsuchende Beratung
- online-Beratung

Ostkreis Babenhausen, Dieburg, Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Münster, Otzberg, Reinheim, Schaafheim

- Beratung
- Qualifizierungs- und Integrationslehrgänge
- Berufsvorbereitungslehrgänge
- Prüfungsvorbereitung
- Berufliche Integration

Zuständigkeitsbereich Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Erzhausen, Griesheim, Messel, Modautal, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Roßdorf, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt

- Berufsvorbereitungslehrgänge
- Einstiegsqualifizierung
- Bewerbungscoaching
- Zwischen- und Abschlussprüfungsvorbereitung

Zuständigkeitsbereich Babenhausen, Dieburg, Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Münster, Otzberg, Reinheim und Schaafheim

KONTAKT

St.ar.k Netzwerk Ausbildung
www.netzwerk-stark.de

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Kreisagentur für Beschäftigung
Kommunales Jobcenter
Team Jugend (U25)**

Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-5000

**MehrGenerationenHaus
Groß-Zimmern**

Otzberggring 1–3
64846 Groß-Zimmern
Telefon 06071 / 618999
Fax 06071 / 618997

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

„Berufliche Orientierung - Kooperation mit regionalen Akteuren“ www.bo-suedhessen.de/da-di
Internetportal und Maßnahmeführer zur beruflichen Orientierung für Jugendliche aus dem Landkreis und der Region Südhessen

ANGEBOT

St.ar.k (Starkenburger Arbeitskreis Kirche und Wirtschaft) führt Jugendliche mit geringen Aussichten auf einen Ausbildungsplatz an die Berufs- und Arbeitswelt heran. Dazu unterstützen Paten aus der Berufswelt die jungen Leute bei der Ausbildungsplatzsuche.

Projektgemeinden Babenhausen, Dieburg, Groß-Umstadt, Ober-Ramstadt, Reinheim und Weiterstadt

- Integration in Ausbildung, Arbeit oder Qualifizierung
- Individuelle Beratung und Planung der Eingliederung in das Erwerbsleben
- Ggf. Abbau von Hemmnissen, die einer Integration im Wege stehen

Begleitung von Jugendlichen bei der Lehrstellensuche und während der Ausbildung

BILDUNGSURLAUB

In der Wissensgesellschaft ist es wichtig, das persönliche Wissen durch lebenslanges Lernen den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bedürfnissen anzupassen und zu erweitern. Denn wer mehr weiß, macht einen besseren Job und sichert sich so berufliche Perspektiven.

Kurzinfo

Alle in Hessen beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Auszubildende haben gegenüber ihrem Arbeitgeber einen Anspruch, für fünf Tage im Jahr von der Arbeit freigestellt zu werden, um an einer Bildungsurlaubsveranstaltung der politischen Bildung oder beruflichen Weiterbildung teilnehmen zu können.

Hinweis

Für Teilzeitbeschäftigte reduziert sich der Bildungsurlaubsanspruch entsprechend dem Umfang ihrer wöchentlichen Arbeitszeit.

KONTAKT/ZUSTÄNDIGKEIT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Jugendbildungswerk
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1464
Fax 06151 / 881-1487
jbw@ladadi.de

ANGEBOT

- Bildungsurlaube für Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Unter www.soziales.hessen.de/arbeit/bildungsurlaub und www.verwaltung.hessen.de finden Sie die Broschüre „Bildungsurlaub Hessen“, sowie Datenbanken zu Bildungsangeboten und Veranstalter.

VOLKSHOCHSCHULE

Kurzinfo

Die Volkshochschule des Landkreises Darmstadt-Dieburg gestaltet lebensbegleitendes Lernen in den Bereichen Sprache, Gesundheit, Kultur, Gesellschaft, Schulabschlüsse sowie Arbeit und Beruf. Ziel der Bildungsangebote ist die Stärkung der Menschen, gleich welcher Herkunft oder sozialen Lage, Weltanschauung oder Nationalität in ihrer sozialen und persönlichen Lebenssituation und Urteilskraft.

Hierbei werden die vielfältigen Begabungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Teilnehmenden mit einbezogen, und es wird dem gesellschaftlichen Wandel Rechnung getragen. Die Veranstaltungen orientieren sich an den beruflichen, sozialen und persönlichen Bedürfnissen der Bevölkerung. Dabei steht die Allgemeinbildung ebenso im Mittelpunkt wie eher spezielle Kenntnisse. Eine ausführliche Beratung weist hier, sofern gewünscht, den individuell richtigen Weg. Das Kursgeschehen gestaltet sich nach neusten pädagogischen Erkenntnissen.

Hinweis

Das Programm erscheint zweimal jährlich und ist im Internet <https://vhs.ladadi.de> abrufbar.

KONTAKT

Volkshochschule Darmstadt-Dieburg
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2301
vhs@ladadi.de
<https://vhs.ladadi.de>

SPRECHZEITEN

Mo – Fr	08.00 – 12.00 Uhr
Mi	14.00 – 17.00 Uhr

HESSENCAMPUS DARMSTADT-DIEBURG

Kurzinfo

Die Angebote des HESSENCAMPUS Darmstadt-Dieburg richten sich an Menschen aller Altersstufen in allen Lebenslagen, die sich für Bildung interessieren. Wer sich am Übergang zwischen Schule und Beruf befindet, wer nach beruflicher oder persönlicher Veränderung sucht, wer eine geeignete Qualifizierung für ein berufliches Ziel braucht, ist in diesem Kompetenzzentrum richtig. Neben einer individuellen Bildungsberatung unterstützen neue Unterrichtsmodelle und die Öffnung der technischen Einrichtungen des Beruflichen Schulzentrums diejenigen, die nicht länger auf der Stelle treten wollen oder neue Impulse brauchen.

KONTAKT

HESSENCAMPUS
Darmstadt-Dieburg
Lebensbegleitendes Lernen

Besucheradresse
vhs – HESSENCAMPUS im
Kreishaus Dieburg
Raum 1105
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2311
Hessencampus-dadi@ladadi.de
www.hessencampus-dadi.de

ANGEBOT

- Weiterbildungsberatung
 - Orientierung bei beruflicher Veränderung
 - Perspektivenentwicklung zum Wiedereinstieg
 - Qualifizierung
- Kompetenzfeststellung
- Impulsveranstaltungen zu regionalen Bildungsthemen

WEITERBILDUNGSDATENBANKEN

HESSISCHE WEITERBILDUNGSDATENBANK

Kurzinfo

Die Hessische Weiterbildungsdatenbank ermöglicht die Suche nach Weiterbildungsanbietern und -kursen aus den Bereichen der beruflichen, politischen und allgemeinen Weiterbildung in ganz Hessen. Das Landesportal bietet dabei einen Überblick über den gesamten Datenbestand der Hessischen Weiterbildungsdatenbanken. Parallel dazu besteht die Möglichkeit, in regionalen Datenbanken sowie einer Datenbank speziell zum Qualifizierungsscheck und einer Datenbank zur wissenschaftlichen Weiterbildung zu suchen. Zusätzlich erhält man umfangreiche Informationen zu den unterschiedlichen Finanzierungsmöglichkeiten von Bildungsmaßnahmen.

Kontakt www.hessen-weiterbildung.de

KURSNET

Kurzinfo

Kursnet ist die größte deutsche Online-Datenbank für berufliche Aus- und Weiterbildung mit über 4.000.000 Angeboten in ganz Deutschland. Herausgegeben wird KURSNET von der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg. Sie informiert kostenlos und tagesaktuell über berufliche Bildungsmöglichkeiten – vom Überblick über den Bildungsmarkt bis zu Detailinformationen der einzelnen Veranstaltungen. Der besondere Fokus liegt auf dem Bereich der beruflichen Weiterbildung.

Hinweis: In der Datenbank ist eine gezielte Suche nach Maßnahmen, die mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gefördert werden, möglich.

Kontakt www.kursnet.arbeitsagentur.de

BILDUNGSNETZ RHEIN-MAIN

Kurzinfo

Die Weiterbildungsdatenbank Bildungsnetz Rhein-Main informiert über Kursangebote öffentlicher, institutioneller sowie privater Bildungseinrichtungen im Rhein-Main-Gebiet. Kurse und Anbieter werden hier in einer standardisierten und nutzerorientierten Form beschrieben, sodass eine gute Vergleichbarkeit der Angebote möglich ist.

Kontakt www.bildungsnetz-rhein-main.de



RUND UM DIE GESUNDHEIT

GESUNDHEITSWEGWEISER FÜR DEN LANDKREIS DARMSTADT-DIEBURG

Gesundheit ist eines der höchsten Lebensgüter überhaupt. Es ist wichtig, sie zu erhalten und zu schützen. Den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Darmstadt-Dieburg steht ein umfangreiches medizinisches Angebot zur Verfügung.

Kurzinfo

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg hat gemeinsam mit den Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg einen Gesundheitswegweiser herausgegeben, der in 13 Sprachen (Arabisch, Englisch, Farsi, Französisch, Griechisch, Italienisch, Kroatisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Spanisch und Türkisch) übersetzt vorliegt.

Der Wegweiser hilft vor allem Menschen, die die deutsche Sprache noch nicht perfekt beherrschen, sich im deutschen Gesundheitssystem und bei Fragen zur medizinischen Versorgung im Landkreis zurechtzufinden. Sie erhalten die Broschüre beim Büro für Migration und Inklusion Büro und beim Büro für Chancengleichheit

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Büro für Migration und Inklusion**
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-2182, -2189
Fax 06151 / 881-1405
migration+inklusion@ladadi.de

Büro für Chancengleichheit
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1042, -1044
Fax 06151 / 881-1045
chancengleichheit@ladadi.de

ERGOTHERAPIE

Kurzinfo

Die Ergotherapie unterstützt und begleitet Menschen jeden Alters, die in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt oder von Einschränkungen bedroht sind. Ziel der Therapie ist es, diesen Menschen dabei zu helfen, ihren Alltag in Beruf, Schule, Kindergarten, Familie und im Freizeitbereich besser bewältigen zu können.

Die Ergotherapie kommt u.a. bei folgenden Störungen bzw. Leiden zum Einsatz

- Entwicklungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen
- Erkrankungen des Zentralen Nervensystems (z.B. Schlaganfall, Querschnittslähmungen, Parkinson, Multiple Sklerose, Schädel-Hirn-Verletzungen)
- Störungen des Bewegungsapparates

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
ALSBACH-HÄHNLEIN Ruth Baethge	Gernsheimer Straße 2 64665 Alsbach-Hähnlein / OT Hähnlein	06257 / 62917	rbaethge@gmx.de
BABENHAUSEN Uwe Wolff	Platanenallee 32 64832 Babenhausen	06073 / 689068	ergouwewolff@t-online.de www.ergopraxis-wolff.de
BICKENBACH Theresport Bickenbach	Darmstädter Straße 3b 64404 Bickenbach	06257 / 69315	bickenbach@theresport.de www.theresport.de
DIEBURG Praxis für Ergotherapie Narges Ahmadi	Lagerstraße 49 64807 Dieburg	06071 / 823313	info@ergotherapie-ahmadi.de www.ergotherapie-ahmadi.de/
Ergotherapiepraxis Diana Meyer	Zentturmstraße 8 64807 Dieburg	06071 / 928784	kontakt@ergotherapie-dieburg.de www.ergotherapie-dieburg.de

NAME	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
GRIESHEIM Praxis für Ergotherapie Katharina Weis	Groß-Gerauer Straße 17a 64347 Griesheim	06155 / 1272	info@ergotherapie-griesheim.de www.ergotherapie-griesheim.de
Petra Julkowski-Nothnagel	Pfützenstraße 67 64347 Griesheim	06155 / 3950	praxis@pfergo.de www.ergotherapie-griesheim-darmstadt.de/
GROSS-BIEBERAU Monika Hertel	Bahnhofstraße 38	06162 / 912338	info@ergo-kopf-fuss.com www.ergo-kopf-fuss.com
GROSS-UMSTADT Emma Röthemeyer	Richer Straße 4 64823 Groß-Umstadt	06078 / 73931	
Johannes Reischmann	Marie-Curie-Straße 1 64823 Groß-Umstadt	06078 / 911818	info@praxis-reischmann.de www.theraathleticum.de/
GROSS-ZIMMERN Praxis für Ergotherapie Anne Unger-Winkler	Kreuzstraße 9 64846 Groß-Zimmern	06071 / 495070	info@ergotherapie-gross-zimmern.de www.ergotherapie-gross-zimmern.de
OBBER-RAMSTADT Claudia Klemm	Frankenhäuser Straße 2 64372 Ober-Ramstadt	06167 / 913037	CK-KLEMM@t-online.de
PFUNGSTADT Martina Stumpf-Oubihi	Eberstädter Straße 77 64319 Pfungstadt	06157 / 808150	info@ergo-stumpf-oubihi.de www.ergo-stumpf-oubihi.de

NAME	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
SEEHEIM-JUGENHEIM Praxis für Ergotherapie Cornelia Hebestedt	Bergstraße 2 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 9926259	info@ergotherapie-seeheim.de www.ergotherapie-seeheim.de
WEITERSTADT Praxis für Ergotherapie Marion Graebke-Waldmann	Schulstraße 5 64331 Weiterstadt / OT Schneppenhausen	06150 / 51333	mail@ergo-weiterstadt.de www.ergo-weiterstadt.de
Praxis für Ergotherapie Simone Brodrecht	Darmstädter Straße 27 64331 Weiterstadt	06150 / 5084131	info@praxis-fuer-ergotherapie- weiterstadt.de www.praxis-fuer-ergotherapie- weiterstadt.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.dve.info/ Informationsseite des Deutschen Verbandes der Ergotherapeuten e.V.

FRÜHFÖRDERUNG

Kurzinfo

Wenn ein Kind nicht gesund ins Leben startet oder sich im Verlauf seiner Entwicklung in bestimmten Bereichen Probleme zeigen, kann in vielen Fällen eine frühzeitig einsetzende Unterstützung die Beeinträchtigungen des Kindes mindern oder beheben. In Deutschland gibt es mit den Frühförderstellen und den Sozialpädiatrischen Zentren zwei Einrichtungen, die bei Auffälligkeiten in der Entwicklung helfen, um dem betroffenen Kind beste Startchancen zu ermöglichen.

Die Beratungsadressen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Kapitel 2 des Familienwegweisers „Frühe Hilfen“.

GESUNDHEITSAMT

KONTAKT

**Gesundheitsamt Darmstadt
und Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Niersteiner Straße 3
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 33090
Fax 06151 / 319134
verwaltungsverband@gesundheitsamt-dadi.de
www.gesundheitsamt-dadi.de

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mo – Mi 12.30 – 16.00 Uhr
Do 12.30 – 17.00 Uhr

ANGEBOTE

Amtsärztliche Sprechstunde

SPRECHZEITEN

Di – Do 08.00 – 10.30 Uhr

Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz
(Lebensmittelausweis)

Di 14.00 – 14.30 Uhr
Mi 08.00 – 08.30 Uhr
Do 14.00 – 14.30 Uhr

Sprechstunde Tuberkulose
Sprechstunde HIV und sexuell übertragbare Krankheiten

Mo – Do 08.00 – 11.00 Uhr
Mo – Do 09.00 – 11.00 Uhr

Sprechstunde der Sprachheilbeauftragten

Nach Voranmeldung

Ernährungsberatung

Jeden vierten Di im Monat in Darmstadt 13.30 – 15.00 Uhr, nach Voranmeldung
Jeden zweiten Di im Monat in Dieburg 13.30 – 15.00 Uhr, nach Voranmeldung

Kinder- und jugendpsychiatrische Sprechstunde

Nach Voranmeldung

Sozialpsychiatrischer Dienst

Telefon 06151 / 3309-29
soz-psych-dienst@gesundheitsamt-dadi.de

HEILPÄDAGOGISCHE MASSNAHMEN

Die Heilpädagogik beschäftigt sich mit der ganzheitlichen Erziehung und Förderung von Kindern und Jugendlichen mit leichten bis schweren Auffälligkeiten im körperlichen, geistigen, seelischen und sozialen Bereich sowie in der Wahrnehmung.

HEILPÄDAGOGISCHE AMBULANZ

Kurzinfo

Die Heilpädagogische Ambulanz ist eine Jugendhilfeeinrichtung für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 4 und 18 Jahren, die keine altersgemäße Entwicklung aufweisen. Der besondere Förder- und Therapiebedarf wird festgestellt und das Kind erhält Entwicklungshilfen in Form einer intensiven heilpädagogisch-therapeutischen Einzelbetreuung.

Kontakt Heilpädagogische Ambulanz

Hügelstraße 2, 64807 Dieburg
Telefon 06071 / 829613
Fax 06071 / 207641
heilpaed.ambulanz@t-online.de
www.hpi-ev.de/ag

HEILPÄDAGOGISCHES TAGESHEIM

Kurzinfo

Im Kindertagesheim Groß-Umstadt werden unter der Trägerschaft des Vereins Heilpädagogische Initiative e.V. Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 5 und 15 Jahren betreut, die sich aufgrund von Störungen in ihrem soziokulturellen Umfeld nicht adäquat entwickeln können und ausgeprägte Bindungs- und Beziehungsstörungen, seelische Behinderungen, Entwicklungsstörungen, Verhaltensauffälligkeiten oder Wahrnehmungsstörungen aufweisen.

Kontakt Heilpädagogisches Tagesheim

Lutz-Krauß-Straße 2, 64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 2863
Fax 06078 / 783787
tagesheim.gross-umstadt@t-online.de
www.hpi-ev.de/tg

ÄRZTINNEN UND ÄRZTE FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Kurzinfo

Seit 01.01.2008 sind alle Eltern in Hessen verpflichtet, ihre Kinder in vorgegebenen Rhythmen den Kinder- und Jugendärztinnen und -ärzten für die Vorsorgeuntersuchungen U1 bis U9 vorzustellen. Ziel der von den Krankenkassen finanzierten Untersuchungen ist es, den Entwicklungsstand des Kindes zu ermitteln. Dabei werden Funktionen der Wahrnehmung, der Sprache, der Motorik und des Verhaltens überprüft. Häufig werden auch Regelimpfungen durchgeführt.

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
BABENHAUSEN Mehmet Travaci	Hinter der Altdorfer Kirche 30 a 64832 Babenhausen	06073 / 6661 Fax 06073 / 6641	
DIEBURG Jan Bauer Heike Grossmann-Damm Dr. Merel Segeren	Lagerstraße 49 64807 Dieburg	06071 / 25464 Fax 06071 / 980108	www.kinderarzt-dieburg.de
Dr. med. Birgit Thomas Jan Bauer	Lagerstraße 49 64807 Dieburg	06071 / 827575 Fax 06071 / 827576	www.kinderhom.de
GRIESHEIM Katharina Bornhäuser Dr. med. Monika Goll-Zischke	Wilhelm-Leuschner-Straße 156 64347 Griesheim	06155 / 76787	
Horst Wagner	Friedrich-Ebert-Straße 48 a 64347 Griesheim	06155 / 2041 Fax 06155 / 79062	kinderarzt.wagner@telemed.de
GROSS-UMSTADT MUDr. Maria Tsiakou Dr. med. Miriam Müllens	Röntgenstraße 26 64823 Groß-Umstadt	06078 / 4433 Fax 06078 / 783681	praxis.tsiakou@gmx.de

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
GROSS-ZIMMERN Dr. med. Christoph Heil Dr. med. Carmen Manus	Kettelerstraße 1 64846 Groß-Zimmern	06071 / 951017 Fax 06071 / 42409	dr.heil-dr.manus@gmx.de
OBER-RAMSTADT Zweigpraxis Dr. med. Christoph Heil Dr. med. Carmen Manus	Hammergasse 1 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 6234222 Fax 06154 / 6234312	dr.heil-dr.manus@gmx.de
PFUNGSTADT Dr. med. Martin Gunkel	Frankensteiner Straße 28 64319 Pfungstadt	06157 / 4842 Fax 06157 / 991688	praxis@gunkel.net www.kinderaerzte-im-netz.de
Dejan Holzinger	Mittelgasse 8 64319 Pfungstadt	06157 / 2438	Kinderarztpraxispfungstadt@t-online.de www.kinderaerzte-im-netz.de
REINHEIM Eva Ganz Hans Carl Menningmann Dr. Oliver Schneider Dr. med. Anne Hollmann	Darmstädter Straße 1 64354 Reinheim	06162 / 2992 Fax 06162 / 913181	kijupra@googlemail.com www.kinder-und-jugendarztpraxis-reinheim.de
ROSSDORF Thomas Prouschil Dr. med. Karen Gesang	Odenwaldring 17 a 64380 Roßdorf	06154 / 9027 Fax 06154 / 81146	kinder-jugendarztpraxis-rossdorf@gmx.de www.kinderaerzte-im-netz.de
SEEHEIM-JUGENHEIM Dr. med. Volker Baum	Hauptstraße 30 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Jugenheim	06257 / 903275 Fax 06257 / 903277	info@kinderarztbaum.de www.kinderarztbaum.de

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
Dr. med. Katja Klenke	Tannenbergstraße 2 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim	06257 / 82459	klenke.katja@t-online.de www.kinderaerzte-im-netz.de
WEITERSTADT Gemeinschaftspraxis Dr. med. Christian Matthes Dr. med. Susanne Schmitt	Rudolf-Diesel-Straße 1 64331 Weiterstadt	06150 / 2593 Fax 06150 / 9613270	

Hinweis

Im PädNetz Südhessen erhalten Sie alle Informationen über die Kinder- und Jugendärztinnen und -ärzte der Region sowie Wissenswertes rund um Kindergesundheit.

Kontakt PädNetz Südhessen e.V.
Margarethenstraße 3, 64625 Bensheim-Auerbach
Telefon 06251 / 8032740-0
info@suedhessen.kinderaerztenetz.de
www.suedhessen.kinderaerztenetz.de

WO ERHALTE ICH WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA?

www.bzga.de Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung mit Hintergrundinformationen zu spezifischen Themen wie z.B. Kinder- und Jugendgesundheit und Ernährung

www.kindersicherheit.de diese Fachdatenbank gibt einen qualifizierten bundesweiten Überblick über Aktivitäten, Medien und Maßnahmen zur Prävention von Kinderunfällen

www.kindergesundheit-info.de

Internetportal der BZgA rund um die Gesundheit und Entwicklung von Kindern zu Alltagsthemen wie z.B. Essen, Schlafen, zu Gesundheitsthemen wie häufige Krankheiten im Kindesalter sowie zur kindlichen Entwicklung in den ersten sechs Lebensjahren

KINDERKRANKENPFLEGE

Kurzinfo

Braucht ein Kind unter 14 Jahren oder dessen Eltern aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung besondere medizinische Pflege, können Eltern, sofern ein ärztliches Attest vorliegt, Kinderkrankenpflege in Anspruch nehmen. Die Kinderkrankenpflege wird von ausgebildeten Kinderkrankenpflegerinnen und -pflegern zu Hause durchgeführt.

Folgende Pflegedienste bieten Kinderkrankenpflege im häuslichen Bereich an

KONTAKT

Caritasverband Darmstadt e.V.

Sozialstation
Frankfurter Straße 3, 64839 Münster
Telefon 06071 / 3068-0, Fax 06071 / 3068-20
sst.dieburg@caritas-dieburg.de
www.pflege-caritas.de/sozialstationen/dieburg

SPRECHZEIT

Mo – Fr 09.00 – 16.00 Uhr

WICHELTEAM GmbH

Häusliche / Ambulante Intensivpflege für Kinder
Dilsheimer Straße 8A
63739 Aschaffenburg
Telefon 06021 / 441984
Fax 06021 / 441982
www.wichelteam.de

Einzugsgebiet Darmstadt-Dieburg

KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRISCHE BERATUNG

Kurzinfo

Eltern, deren Kinder entwicklungs- bzw. verhaltensauffällig sind oder die Probleme haben, sich im Kindergarten oder der Schule zu integrieren, können sich zu einem ersten Informationsgespräch an die im Gesundheitsamt Darmstadt eingerichtete kinder- und jugendpsychiatrische Beratungsstelle wenden.

KONTAKT

Gesundheitsamt der Stadt Darmstadt und des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Kinder- und jugendpsychiatrische Sprechstunde
Niersteiner Straße 3, 64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 3309-0, Fax 06151 / 319134
www.gesundheitsamt-dadi.de/beratung/kinder-und-jugendpsychiatrische-sprechstunde

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mo – Do 12.30 – 16.00 Uhr
Do 12.30 – 17.00 Uhr

nach Voranmeldung

KINDERKLINIKEN PRINZESSIN MARGARET

Die Spezialambulanz „Psychosomatik und Psychotherapie“

Für Kinder und Jugendliche mit Ess-, Angst- oder posttraumatischen Belastungsstörungen, Depressionen oder chronischen Erkrankungen gibt es Beratungsgespräche, eine ambulante Diagnostik und eine Klärung über eine evtl. stationäre Aufnahme. Eine ambulante Behandlung kann nur bei Überweisung durch den Kinderarzt oder die Kinderärztin und eine Anmeldung über das Sekretariat der Ambulanz erfolgen.

KONTAKT

Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie

Dieburger Straße 31
1. Stock (im Neubau der Kinderklinik)
64287 Darmstadt
Psychosomatische Ambulanz
Telefon Sekretariat 06151 / 402-3400
PSO.Sekretariat@kinderkliniken.de
www.kinderkliniken.de

Projekt ANNA (AllesNurNichtAufgeben) Suizidprävention

Das Projekt bietet Kindern und jungen Menschen in Krisensituationen eine kompetente Anlaufstelle ohne lange Wartezeiten. Ansprechpersonen können Psychologinnen und Psychologen, Familientherapeuten oder Kinderärzte und Kinderärztinnen sein. Nicht nur Betroffene, auch deren Angehörige und Betreuungspersonen finden Rat und Hilfe.

Krisentelefon (kostenlos) 0800 / 6688100 (Mo – Fr 13.00 – 15.00 Uhr)
außerhalb der Sprechzeiten ist die Telefonseelsorge
Jederzeit erreichbar unter 0800 / 1110111 oder 0800 / 1110222

Offene Sprechstunde (auf Wunsch anonym) zur Krisenintervention
Dieburger Straße 31, 64287 Darmstadt
Mo – Do 13.00 – 14.00 Uhr

Weitere Hilfe für Kinder- und Jugendpsychiatrische Beratung:

KONTAKT

VITOS Klinik Hofheim
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Institutsambulanz Riedstadt
Telefon 06158 / 183336
24 Stunden Bereitschaft durch
den diensthabenden Arzt
Telefon 06158 / 183-0
sekretariatambulanzried@vitos-riedstadt.de

Sozialpsychiatrisches Zentrum für Kinder und Jugendliche

Wolfgangstraße 68, 60322 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 9778777-0, Fax 069 / 9778777-10
info@kijupsy-zentrum-frankfurt.de
www.kijupsy-zentrum-frankfurt.de

SPRECHZEIT

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
sowie nach telefonische Terminvereinbarung

KINDER- UND JUGENDPSYCHOTHERAPEUTINNEN UND -THERAPEUTEN

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
ALSBACH-HÄHNLEIN Dr. phil. Manuela Schäfer	Hauptstraße 4 64665 Alsbach-Hähnlein	0152 / 04351995	info@psychotherapie-alsbach.de www.psychotherapie-alsbach.de
BICKENBACH Rosemarie Zimmermann	Berliner Straße 24a 64404 Bickenbach	06257 / 9440575 Fax 06257 / 944730	rosemarie-zimmermann@web.de
DIEBURG Julia Bücken	Fuchsberg 6 64807 Dieburg	06071 / 9686790	julia-buecker@kjp-dieburg.de www.kjp-dieburg.de
Brigitte Kamutzki	Am Bahnhof 15 64807 Dieburg	06071 / 823930	brigitte@kamutzki.de
Annette Schlammer	Klosterstraße 32 64807 Dieburg	06071 / 5050593	
Julian Haagen	Fuchsberg 6 64807 Dieburg	06071 / 22797	www.psychotherapie-haagen.de
GROSS-UMSTADT Heike Hörbe-Schneider	Marie-Curie-Straße 6 64823 Groß-Umstadt	06162 / 830478	go@kon-sensitiv.de www.kon-sensitiv.de
MESSEL Christel Sonderfeld-Günther	Berliner Straße 31 64409 Messel	06159 / 717579	
MODAUTAL Dr. phil. Monika Rudolph	Odenwaldstraße 83 64397 Modautal-Brandau	06254 / 9595657	praxis@psychotherapie-rudolph.de www.psychotherapie-rudolph.de

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
MÜHLTAL Claudia Pentz-Borgetto	Darmstädter Straße 19 64367 Mühlthal / OT Traisa	06151 / 147007	praxis@pentz-borgetto.de www.pentz-borgetto.de
Anna Barbara Zwick-Bereswill	Traisaer Hohlweg 6 64367 Mühlthal	06151 / 599424 Fax 06151 / 599425	
Dr. med. Susanne Fischer	Ober-Ramstädter Straße 83a 64367 Mühlthal	06251 / 67062	
OBER-RAMSTADT Therapiezentrum Ober-Ramstadt Jan Schuhmacher u. Kollegen	Entengasse 23 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 574664	www.psychoarzt.com
PFUNGSTADT Nikolaos Dimitriadis	Eberstädter Straße 70 64319 Pfungstadt	06157 / 9386236 Fax 06157 / 9386309	praxis@kjp-pfungstadt.de www.psychotherapeutische-praxis-dimitriadis.de
Dr med. H.-E. Glock	Schmiedgasse 21 64319 Pfungstadt	06157 / 4002 Fax 06157 / 85718	
Edel Beck	Werner-von-Siemens-Straße 2 64319 Pfungstadt	06157 / 9379909	beck@praxisedelbeck.de www.praxisedelbeck.de
REINHEIM Bärbel Benzel	Darmstädter Straße 9 64354 Reinheim	06162 / 939590 Fax 06162 / 939591	info@baerbel-benzel.de www.baerbel-benzel.de
Hans Carl Menningmann	Darmstädter Straße 1 64354 Reinheim	06162 / 2992 Fax 06162 / 913181	www.kinder-und-jugendarztpraxis-reinheim.de

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
SEEHEIM-JUGENHEIM Petra Beckmann-Fieber	Heinrichstraße 3 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 868118 Fax 06257 / 969387	praxis@beckmann-fieber.de www.beckmann-fieber.de
Sabine Ehling-Johnson	Hauptstraße 7 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 7159	
Dr. med. Barbara Fuchs	Lindenstraße 1 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 9699361	Dr.Barbara-Fuchs@t-online.de www.barbara-fuchs.de
Hiltrud Hertrampf	Friedrich-Ebert-Straße 43 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 973701	H.Hertrampf@t-online.de
Carmen Kübler	Helene-Christaller-Weg 9 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 939990 Fax 06257 / 939444	kontakt@therapie-bergstrasse.de www.therapie-bergstrasse.de
Heike Weckenmann	Alte Bergstraße 29 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 944588 Fax 06257 / 944589	praxis@psychotherapie-homoeopathie-bergstrasse.de www.psychotherapie-homoeopathie-bergstrasse.de
WEITERSTADT Nicole Gauler	Darmstädter Straße 27 64331 Weiterstadt	06151 / 3530485	n.gauler@gmx.de www.praxis-gauler.de

KRANKENHÄUSER

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg ist Träger von zwei Kreiskliniken mit unterschiedlicher Spezialisierung. Er sichert damit die medizinische Versorgung der Bevölkerung mit Krankenhausleistungen der Grund- und Regelversorgung im Kreisgebiet.

KONTAKT

Kreisklinik Groß-Umstadt
Krankenhausstraße 11
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 79-0, Fax 06078 / 79257
info@kreiskliniken-dadi.de
www.kreiskliniken-darmstadt-dieburg.de

Kreisklinik Seeheim-Jugenheim
Hauptstraße 30
64342 Seeheim-Jugenheim
Telefon 06257 / 508-0, Fax 06257 / 508108
info@kreiskliniken-dadi.de
www.kreiskliniken-darmstadt-dieburg.de

Weitere Kliniken / Krankenhäuser in der Stadt Darmstadt

KONTAKT

Marienhospital Darmstadt
Martinspfad 72
64285 Darmstadt
Telefon 06151 / 406-0
Fax 06151 / 406-104
info@marienhospital-darmstadt.de
www.marienhospital-darmstadt.de

Darmstädter Kinderkliniken
Prinzessin Margaret
Dieburger Straße 31
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 402-3020
Fax 06151 / 402-3019
mail@kinderkliniken.de
www.kinderkliniken.de

Alice-Hospital Darmstadt
Dieburger Straße 31
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 402-0
Fax 06151 / 402-372
info@alice-hospital.de
www.alice-hospital.de

AGAPLESION Elisabethenstift gGmbH
Landgraf-Georg-Straße 100
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 403-0
Fax 06151 / 403-8080
info@eke-da.de
www.agaplesion-elisabethenstift.de

Klinikum Darmstadt
Grafenstraße 9
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 107-0
Fax 06151 / 107-5449
info@mail.klinikum-darmstadt.de
www.klinikum-darmstadt.de

LOGOPÄDIE

Kurzinfo

Logopädinnen und Logopäden untersuchen und behandeln Menschen jeden Alters mit Sprach-, Sprech-, Stimm- sowie Schluckstörungen. Vor allem für Kinder mit Sprachschwierigkeiten ist neben einer lebendigen, häuslichen Förderung in der Muttersprache eine früh einsetzende Diagnostik und spezifische Sprachförderung wichtig.

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
BABENHAUSEN Martina Haffke	Platanenallee 32 64832 Babenhausen	06073 / 7448980 Fax 06073 / 7448981	tine@logopaedie-haffke.de
DIEBURG Gabriele Kohl	Lagerstraße 55 64807 Dieburg	06071 / 207739	

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
DIEBURG Barbara Pflimpfl	Kolpingstraße 16 64807 Dieburg	06071 / 207731	Barbara-Pflimpfl@t-online.de www.lerntherapie-dieburg.de
Gertraud Stein	Steinstraße 14 64807 Dieburg	06071 / 820694 Fax 06071 / 820694	gertraudstein@t-online.de www.logopaedie-stein-dieburg.de
Claudia Abdollahi-Sissan	Albert-Lortzing-Straße 8 64807 Dieburg	06071 / 820164 Fax 06071 / 820164	
FISCHBACHTAL Christine Schreiber	Hauptstraße 86 64405 Fischbachtal	06166 / 932791	christine.b.schreiber@googlemail.com
GRIESHEIM Logopädiezentrum am Markt Martina Fuhr-Müller	Am Markt 7 64347 Griesheim	06155 / 76362 Fax 06155 / 830926	fuhr-mueller@logopaedienzentrum.de www.logopaedienzentrum.de
GROSS-BIEBERAU Annegret Heim	Justus-von-Liebig-Straße 7 a 64401 Groß-Bieberau	06162 / 6871 Fax 06162 / 6878	
Ludwig Emde	Auf der Beune 3 64401 Groß-Bieberau	06162 / 9186820 Fax 06162 / 9186822	kontakt@emde-logopaedie.de www.emde-logopaedie.de
GROSS-UMSTADT Sonja Kirchmeyer	Krankenhausstraße 14 c 64823 Groß-Umstadt	06078 / 9307253	www.logopaedie-kirchmeyer.de
Sigrid Bodensohn	Plattenweg 14 64823 Groß-Umstadt	06078 / 75430 Fax 06078 / 75534	sibologo@web.de www.logopaedie-bodensohn.de

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
Claudia Breßler	Höchster Straße 20 64823 Groß-Umstadt	06078 / 969594 Fax 06078 / 969499	e-mail@logopaedie-bressler.de www.logopaedie-bressler.de
Roman Kostomski	Am Darmstädter Schloss 13 64823 Groß-Umstadt	06078 / 72050	
GROSS-ZIMMERN Eva Oschwald-Mouaddine	Reinheimer Straße 42 64846 Groß-Zimmern	06071 / 738090	oheva@web.de
MESSEL Marita Euler	Darmstädter Straße 29 64409 Messel	06159 / 715969	
MÜHLTAL Thomas Ender Wichernschule	Wichernstraße 32 64367 Mühlthal / Nieder-Ramstadt	06151 / 1495-291 Fax 06151 / 1495-295	
OBER-RAMSTADT Werner Baumann	Am Birngarten 36a 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 630929 Fax 06154 / 630929	Logopaedie-Baumann@ok.de www.logopaedische-praxis-ober-ramstadt.de
Deborah Mangiapane	Darmstädter Straße 66-68 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 62288 Fax 06154 / 62290	mail@logopaedie-ober-ramstadt.de www.logopaedie-ober-ramstadt.de
PFUNGSTADT Rhea A. Blake	Bergstraße 106 64319 Pfungstadt	06157 / 989-200 Fax 06162 / 989-201	info@rhea-blake.de www.rhea-blake.de
REINHEIM Nicola Vogt Fabio Romanazzi	Darmstädter Straße 26 64354 Reinheim	06162 / 941734 Fax 06162 / 941746	info@logopaedie-in-reinheim.de www.logopaedie-in-reinheim.de

PRAXIS	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / WEBSITE
REINHEIM Peggy Schellhaas	Burgfriedstrasse 1 64354 Reinheim	06162 / 9198250 Fax 06162 / 9198251	peggy@logopaedie-schellhaas.de www.logopaedie-schellhaas.de
ROSSDORF Dr. Joachim A. Renner SPRACH R A U M	Burgweg 8 64380 Roßdorf	06154 / 6086366	rennner@sprach-raum.info www.sprach-raum.info
SCHAAFHEIM Susanne Tomsche-Wilhelm	Schlierbacher Weg 19 64850 Schaafheim	06073 / 743766	info@logo-tw.de www.logo-tw.de
Sprachtherapeutische Praxis Simone Frank	Heerweg 27 64850 Schaafheim	06073 / 6101680	
SEEHEIM-JUGENHEIM Valentina Kaltenbacher Ulrike Schoop	Hauptstraße 23 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 9995980	info@logopaedie-jugenheim.de www.logopaedie-jugenheim.de
Ursula Dietrich	Stettbacher Tal 43 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 969896	
WEITERSTADT Diana Katzenberger SPRACH R A U M	Von der Grube 2 64331 Weiterstadt	06150 / 541477	info@sprach-raum.de www.sprach-raum.info

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Sprachentwicklung und Sprachförderung bei Kindern“, Hrsg.: Hessisches Ministerium für Soziales und Integration - Juli 2018

www.familie-und-tipps.de/Kinder/Erziehung/Sprachentwicklung Sprachförderung zu Hause bei Kindern bis ins Vorschulalter

www.kinderaerztliche-praxis.de – Merkblätter zur Mehrsprachigkeit für Eltern in verschiedenen Sprachen

www.dbl-ev.de Informationsseite des deutschen Bundesverbandes für Logopädie e.V.

Büro für Migration und Inklusion des Landkreises Darmstadt-Dieburg: Liste mit logopädischen Praxen mit sprachlichen Angeboten

MUTTER-/ VATER-KIND-KUREN

Kurzinfo

Viele Mütter fühlen sich körperlich und psychisch erschöpft und ausgebrannt. Ist ihre Gesundheit gefährdet oder bereits angeschlagen, können sie, sofern die medizinische Notwendigkeit ärztlich attestiert wird, eine Rehabilitationsmaßnahme in Form einer Mütter-Kur bzw. Mutter-Kind-Kur in Anspruch nehmen. Unter bestimmten Voraussetzungen haben auch Väter Anspruch auf diese Leistungen. Der Kurantrag wird bei der eigenen Krankenkasse gestellt.

KONTAKT

Elly Heuss-Knapp-Stiftung

Deutsches

Müttergenesungswerk

Bergstraße 63

10115 Berlin

Telefon 030 / 330029-29

Fax 030 / 330029-20

info@muettergenesungswerk.de

www.muettergenesungswerk.de

Das Müttergenesungswerk bietet in Zusammenarbeit mit Wohlfahrtsverbänden Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen für Mütter bzw. Väter alleine oder zusammen mit ihren Kindern an.

Kurberatung Südhessen

Termine nach Vereinbarung,

bitte Nachricht hinterlassen

Telefon 06152 / 5201251

www.kurberatung-suedhessen.de

Die Kurberatung Südhessen

berät Sie kostenlos bei der

Antragsstellung

Mehrgenerationenhaus

Darmstadt

Julius-Reiber-Straße 22

(im Hinterhof)

64293 Darmstadt

Einzelberatung Eltern-Kind-Kur

Nach vorheriger Anmeldung.

Termine unter

www.mehrgenerationenhaus-

darmstadt.de veranstaltungen/

beratung-bildung-betreuung/

show/einzelberatung-eltern-

kind-kur

AWO vita Kurberatungsstelle

Telefonische Sprechzeiten

Mo, Di, Do 09.00 – 16.00 Uhr

Mi 17.00 – 20.00 Uhr

Mobil 0151 / 46119590

rheinmain@gesundheits-service-

awo.de

www.awo-vita.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Infobroschüre „Auszeit vom Alltag“ der Bundesvereinigung Lebenshilfe Hinweise und Tipps für Eltern behinderter Kinder sowie eine Übersicht über Mutter/Vater-Kind-Kureinrichtungen (Stand 04/2017) **www.lebenshilfe.de**

REHABILITATIONSEINRICHTUNGEN

Kurzinfo

Ziel einer Rehabilitationsmaßnahme ist es, nach einer Krankheit oder einem Unfall den früheren Gesundheitszustand eines Menschen wiederherzustellen.

KONTAKT

Asklepios Hirschpark Klinik

Fachklinik für orthopädische und internistische
Anschlussheilbehandlung und Rehabilitation
Lindenstraße 12
64665 Alsbach-Hähnlein
Telefon 06257 / 501-0
Fax 06257 / 501-201
empfang.alsbach@asklepios.com
www.asklepios.com/alsbach

ThereSport

Ambulante Rehabilitation/Physiotherapie/
Ergotherapie/Sport
Darmstädter Straße 3b
64404 Bickenbach
Telefon 06257 / 69315
Fax 06257 / 64175
bickenbach@theresport.de
www.theresport.de

Rehazentrum in Asbach

Rehabilitation psychisch kranker Menschen
Am Steinhügel 1
64397 Modautal
Telefon 06167 / 7900-0
Fax 06167 / 7900-27
info@reas.de
www.reas.de

Haus Burgwald gGmbH

Rehazentrum für suchtkranke Menschen
In der Mordach 3
64367 Mühlthal
Telefon 06151 / 94620
Fax 06151 / 591436
info@haus-burgwald.de
www.haus-burgwald.de

MALTESER MIGRANTEN MEDIZIN

Kurzinfo

In der Malteser Migranten Medizin (MMM) finden Menschen ohne gültigen Aufenthaltsstatus und Menschen ohne Krankenversicherung einen Arzt oder eine Ärztin, der oder die die Erstuntersuchung und Notfallversorgung bei plötzlicher Erkrankung, Verletzung oder einer Schwangerschaft übernimmt.

KONTAKT

Malteser Migranten Medizin

Marienhospital
Martinspfad 72
64285 Darmstadt
Telefon 06151 / 406116
Fax 06151 / 406194
mmm-darmstadt@web.de
www.darmstadt.malteser-migranten-medizin.de/
startseite.html

ANGEBOT

Medizinische Behandlung

- ohne Anmeldung
- ohne Papiere oder
- sonstige Formalitäten

Hinweis:

Eine anonyme Behandlung ist möglich.

SPRECHZEITEN

Mi 14.30 – 18.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Gesundheitliche Aufklärung für Migrantinnen und Migranten

Mehrsprachiges Informationsportal für Migrantinnen und Migranten, das verständliche und anschauliche Informationen zu allen Fragen sexueller und reproduktiver Gesundheit liefert und gleichzeitig einen diskreten und direkten Zugang zu Wissen in diesem Bereich ermöglicht unter www.zanzu.de

LEBEN MIT BEHINDERUNG UND KRANKHEIT



Kurzinfo

Die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention verändert die bisherige Perspektive im Umgang mit Menschen mit Behinderung. Es geht nicht mehr darum, diese in die bestehenden Strukturen für Menschen ohne Behinderung zu integrieren, sondern die gesellschaftlichen Strukturen so zu gestalten, dass sie der Vielfalt der menschlichen Lebenslagen gerecht werden. 2014 wurde ein Inklusionsbericht (www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/besondere-lebenslagen/inklusion.html) erstellt, der einen Überblick über die bisherigen Aktivitäten im Landkreis Darmstadt-Dieburg vermittelt. Dies ist eine weitere Maßnahme in Richtung Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.

EINGLIEDERUNGSHILFE VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Die Hilfsangebote, die zum Leistungskatalog der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung zählen, sind vielfältig und flexibel gestaltbar.

Die folgende Aufzählung ist daher nicht abschließend.

DER LEISTUNGSKATALOG UMFASST

- Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder und Jugendliche
 - Frühförderung für Kinder mit Seh- oder Hörbehinderung sowie für entwicklungsgefährdete Kleinkinder
 - Integrationsplatz (Angebote für Kinder mit Behinderung vom vollendeten ersten Lebensjahr bis Schuleintritt in Tageseinrichtungen)
 - Hilfe zur angemessenen Schulbildung für Kinder mit Behinderungen
- Integrationsfachdienst und berufliche Wiedereingliederung
- Familienentlastende, familienunterstützende und ambulante Dienste
- Fahrdienste für Menschen mit Behinderung
- Pflegestützpunkte
- Persönliche Assistenz
- Betreuungs- und Beratungsangebote für Menschen mit geistigen oder körperlichen Behinderungen
- Wohnraumanpassung für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen
- Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderungen
- Angebote für psychisch erkrankte Menschen und ihre Angehörigen
- Betreutes Wohnen für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen
- Gebärdensprachdolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher
- Hilfsmittelversorgung
- Freizeit- und Erholungsmaßnahmen
- Selbsthilfegruppen

Im Landkreis Darmstadt-Dieburg gibt es ein umfangreiches Hilfsangebot, auf das im Bedarfsfall zurückgegriffen werden kann.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Eingliederungshilfe, Sozialarbeit
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-1169
Fax 06151 / 881-1197
eingliederungshilfe@ladadi.de

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Büro für Behindertenangelegenheiten
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1150
Fax 06151 / 881-1200
behindertenbuero@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/menschen-mit-behinderungen.html

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/a990-rehabilitation-und-teilhabe-behinderter-menschen Die Broschüre des Bundesministeriums Arbeit und Soziales befasst sich mit Regelungen des Sozialrechts, die zugunsten behinderter und von Behinderung bedrohter Menschen gezielt auf deren Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft ausgerichtet sind
www.reha-servicestellen.de ein Verzeichnis der Reha-Servicestellen, gegliedert nach Trägern und Ort
www.assistenzenboerse.de/behindertenassis.htm Antworten auf häufig gestellte Fragen zur persönlichen Assistenz
www.caritas.de/hilfeundberatung/onlineberatung/behinderungundpsychischeerkrankung Online-Beratung bei Behinderung und psychischen Erkrankungen

ANGEBOT / ÖFFNUNGSZEITEN

Mo 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Und Termine nach Vereinbarung

Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen

Hinweis:

Informationen zu Sport- und Freizeitangeboten für Menschen mit Behinderung können telefonisch oder per E-Mail angefordert werden.

HEILPÄDAGOGISCHE MASSNAHMEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Frühförderung für Kinder mit Seh- oder Hörbehinderung sowie für entwicklungsgefährdete Kleinkinder siehe Kapitel 2 „Geburt und Frühe Hilfe.“

INTEGRATION IN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

Kurzinfo

Zu den wichtigsten Zukunftsaufgaben in Deutschland gehören eine gute Kinderbetreuung und frühe Förderung für alle Kinder. Kinder mit vollendetem ersten Lebensjahr haben einen Rechtsanspruch auf frühkindliche Förderung in einer Tageseinrichtung oder in Kindertagespflege. Für Kinder, die das dritte Lebensjahr vollendet haben, besteht bis zur Einschulung ein Rechtsanspruch auf einen Platz in einer Tageseinrichtung. Bei Kindern mit einer Behinderung tritt der individuelle Rechtsanspruch auf Gewährung von Eingliederungshilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) in Verbindung mit dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX) hinzu.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Eingliederungshilfe, Sozialarbeit
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Fax 06151 / 881-1197
eingliederungshilfe@ladadi.de

TELEFON

06151 / 881-1209
Reinheim, Roßdorf, Schaafheim, Weiterstadt
06151 / 881-2119
Erzhausen, Fischbachtal, Groß-Zimmern, Modautal, Münster, Ober-Ramstadt
06151 / 881-2120
Alsbach-Hähnlein, Babenhausen, Eppertshausen, Groß-Bieberau
06151 / 881-2117
Bickenbach, Dieburg, Mühlthal, Seeheim-Jugenheim
06151 / 881-2145
Messel, Otzberg, Pfungstadt
06151 / 881-1172
Griesheim, Groß-Umstadt

SCHULEN FÜR KINDER MIT BEHINDERUNGEN

Kurzinfo

Je nach Art und Ausprägung einer Behinderung ist die Integration eines Kindes in einer Regelklasse möglich. Um den Schülerinnen und Schülern eine ihrer Behinderung angemessene und wohnortnahe Bildungseinrichtung zu bieten, gibt es im Landkreis sieben Schulen für Lernhilfe. An fünf Schulen sind sonderpädagogische Beratungs- und Förderzentren (BFZ) eingerichtet. Darüber hinaus gibt es an zwei weiterführenden Schulen Abteilungen für Lernhilfe. Weiterhin gibt es in freier Trägerschaft zwei Schulen für schulpflichtige Kinder und Jugendliche mit einem sonderpädagogischen Förderbedarf.

NAME	ADRESSE	TELEFON / WEBSITE
Eduard-Flanagan-Schule BFZ und Praxisklasse	Bürgermeister-Willand-Straße 3 64832 Babenhausen	06073 / 5951 www.flanaganschule.de
Anne-Frank-Schule BFZ	Am Wall 34 64807 Dieburg	06071 / 9260-201382 www.annefrankschule-dieburg.de
Albert-Schweitzer-Schule	Hebbelstraße 1 64347 Griesheim	06155 / 61022 www.schulserver.hessen.de/ griesheim/albert-schweitzer
Steinrehschule BFZ	Bahnhofstraße 16 64367 Mühlthal	06151 / 146717 www.steinrehschule.de
Schillerschule BFZ	Christian-Stock-Straße 6 64319 Pfungstadt	06157 / 4138 www.bfz-schillerschule.de
Dahrsbergschule	Schuldorf Bergstraße 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 84447 www.dahrsbergschule.de
Anna-Freud-Schule BFZ	Büttelborner Weg 3 64331 Weiterstadt	06150 / 4244 www.afs-weierstadt.de

Darüber hinaus gibt es an zwei weiterführenden Schulen Abteilungen für Lernhilfe.

NAME	ADRESSE	TELEFON / WEBSITE
Ernst-Reuter-Schule Integrierte Gesamtschule	Dresdener Straße 7 64823 Groß-Umstadt	06078 / 93680 www.ernst-reuter-schule.net
Dr. Kurt-Schuhmacher-Schule Kooperative Gesamtschule	Freiherr-vom-Stein-Straße 1 64354 Reinheim	06162 / 9332-0 www.dkss-dadi.de

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

NAME	ADRESSE	TELEFON / WEBSITE
Christophorus-Schule Heilpädagogische Schule auf anthropo- sophischer Grundlage (Waldorfschulen)	Rheinstraße 46 64367 Mühlthal	06151 / 55088 www.christophorus-schule-muehlthal.de
Wichernschule Nieder-Ramstädter Diakonie Schule für Lernhilfe und körperbehinderte Praktisch Bildbare	Wichernstraße 32 64367 Mühlthal	06151 / 149-5291 www.wichernschule.nrd.de

SCHULE FÜR ERZIEHUNGSHILFE

Kurzinfo

Schülerinnen und Schüler mit erheblichen Verhaltensauffälligkeiten, die in keiner Regelschule ausreichend beschult werden können, sind in hierfür eingerichteten Schulen für Erziehungshilfe unterzubringen. Um als Schulträger ein solches Angebot vorzuhalten, hat der Landkreis Darmstadt-Dieburg eine Vereinbarung mit dem Bistum Mainz, vertreten durch das St. Josefs Haus in Groß-Zimmern, getroffen.

NAME	ADRESSE	TELEFON / WEBSITE
Bischof-Ketteler-Schule	Burgstraße 5 64846 Groß-Zimmern	06071 / 494-30 http://schule.bistummainz.de/kirchliche-schulen/foerderschulen

SCHULEN FÜR PRAKTISCH BILDBARE

Kurzinfo

Um die schulische Versorgung für Praktisch Bildbare Schulkinder sicherzustellen gibt es zwei Schulen für Schülerinnen und Schüler aus dem Kreisgebiet.

NAME

Gustav-Heinemann-Schule

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung mit einer Abteilung Körperbehinderung

Zuständigkeitsbereich Babenhausen, Dieburg, Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Münster, Otzberg, Reinheim und Schaafheim

Christoph-Graupner-Schule

Förderschwerpunkt geistige Entwicklung mit einer Abteilung körperliche und motorische Entwicklung.

Zuständigkeitsbereich Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Erzhausen, Griesheim, Messel, Modautal, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Roßdorf, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt

ADRESSE

Auf der Leer 20
64807 Dieburg

Vogelsbergstraße 38
64289 Darmstadt

TELEFON / WEBSITE

06071 / 25654
www.ghs-dieburg.de

06151 / 132831
www.christoph-graupner-schule-darmstadt.de

Weitere Schulen und mehr Informationen zum Thema finden Sie in Kapitel 5 „Bildung.“

HILFEN FÜR KINDER MIT BEHINDERUNG

TEILHABEASSISTENZ

Kurzinfo

Kinder und Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederung nach § 35a SGB VIII in Form von Schulbegleitung (Assistenz), wenn eine gutachterlich und fachärztlich diagnostizierte seelische Störung vorliegt und aufgrund dessen eine Beeinträchtigung der Teilhabe und Integration droht. Zudem ist ein Nachweis notwendig, dass die Schule als vorrangiger Leistungsträger die Leistung nicht erbringen kann.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg Jugendamt

Mina-Rees-Straße 6, 64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-2272, -2693, -2696
jugendamt@ladadi.de

ZUSATZBETREUUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN MIT BEHINDERUNGEN

Kurzinfo

Ist bei einem schulpflichtigen Kind beziehungsweise Jugendlichen mit einer wesentlichen Behinderung nur mit Hilfe einer Teilhabeassistentin der Besuch der Schule möglich, kann eine Übernahme dieser Kosten, sofern sie sich in einem angemessenen Umfang bewegen, aus Mitteln der Sozialhilfe erfolgen. Auch Hortbetreuungskosten können im Rahmen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen übernommen werden. Diese Leistung ist einkommens- und vermögensabhängig und schriftlich beim Sozialamt zu beantragen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg Soziales, Pflege und Senioren Eingliederungshilfe

Albinstraße 23
64807 Dieburg
eingliederungshilfe@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/Soziale
Hilfen und Notlagen/Eingliederungshilfe/hilfe zur
angemessenen Schulbildung.de

ANGEBOT/ SPRECHZEITEN

06151 / 881-1209 Reinheim, Roßdorf, Schaafheim, Weiterstadt
06151 / 881-2119 Erzhausen, Fischbachtal, Groß-Zimmern, Modautal,
Münster, Ober-Ramstadt
06151 / 881-2120 Alsbach-Hähnlein, Babenhausen, Eppertshausen, Groß-Bieberau
06151 / 881-2117 Bickenbach, Dieburg, Mühlthal, Seeheim-Jugenheim
06151 / 881-2145 Messel, Otzberg, Pfungstadt
06151 / 881-1172 Griesheim, Groß-Umstadt

INTEGRATIONSFACHDIENST UND BERUFLICHE WIEDEREINGLIEDERUNG

Kurzinfo

Vermittlung und Fachberatung in allen Fragen der beruflichen (Wieder-) Eingliederung behinderter Menschen in den ersten Arbeitsmarkt, in bestehende Arbeitsverhältnisse oder eine Reha-Werkstatt.

KONTAKT

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.

Integrationsfachdienst (IFD)

Rheinstraße 94 - 96 a

Telefon 06151 / 2710-34

www.bwhw.de/fuer-menschen/menschen-mit-behinderung/integrationsfachdienst-ifd

Internationaler Bund

Integrationsfachdienst Darmstadt-Dieburg

Frankfurter Straße 73

64293 Darmstadt

Telefon 06151 / 976256, -83

Fax 06151 / 976241

IFD-Darmstadt-Dieburg@internationaler-bund.de

www.ib-ifd.de

Darmstädter Werkstatt für berufliche Rehabilitation

Heimstättenweg 99

64295 Darmstadt

Telefon 06151 / 133387

Fax 06151 / 133416

www.darmstaedter-werkstaetten.de

ANGEBOT

Besonderheit Integrationsfachdienst für Hörbehinderte

Regionale Zuständigkeit für Darmstadt und den Landkreis Darmstadt-Dieburg

Für Menschen mit Behinderung

- Beratung und Begleitung
- Berufliche Bildung
- Wohnen

Trainingsangebote mit dem Ziel der Wiedereingliederung ins Arbeitsleben / soziale Integration

Regionale Zuständigkeit für Darmstadt und den Landkreis Darmstadt-Dieburg

KONTAKT

Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Dieburger Werkstätten – Werk 1

Industriestraße 2-6, 64807 Dieburg

Telefon 06071 / 9206-7803

info@nrd.de

www.nrd.de/de/angebote/arbeiten

Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Dieburger Werkstätten – Werk 2

Lagerstraße 33, 64807 Dieburg

Telefon 06071 / 9206-7803

info@nrd.de

www.nrd.de/de/angebote/arbeiten

Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Dieburger Werkstätten

Reha-Werkstatt

Darmstädter Straße 81

64839 Münster

Telefon 06071 / 9206-7803

info@nrd.de

Landkreis Darmstadt-Dieburg

Kreisagentur für Beschäftigung, Kommunales Jobcenter

Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

Telefon 06151 / 881-5000

Info-kfb@ladadi.de

www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/arbeitsmarkt.html

Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Mühlal-Werkstatt 1

Dornwegshöhstraße 46 – 48

64367 Mühlal

Telefon 06151 / 149-7091

Werkstaetten@nrd.de

Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Mühlal-Werkstatt 2

An der Flachsgröße 2

64367 Mühlal

Telefon 06151 / 149-7091

Werkstaetten@nrd.de

www.nrd.de/de/angebote/arbeiten

Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Grüner Bereich

Nieder-Beerbacher-Straße 37

64367 Mühlal

Telefon 06151 / 149-7091

Werkstaetten@nrd.de

FAHRDIENSTE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

Kurzinfo

Bürgerinnen und Bürgern mit Behinderungen des Landkreises Darmstadt-Dieburg soll durch die Fahrdienste die Teilnahme am gesellschaftlichen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft ermöglicht werden. Zum Nachweis der Notwendigkeit, Fahrdienste für Menschen mit Behinderung in Anspruch nehmen zu müssen, wird eine fachärztliche Bescheinigung oder, falls vorhanden, eine Fotokopie des Schwerbehindertenausweises bzw. des Feststellungsbescheides des Versorgungsamtes mit den Merkzeichen aG und/oder B benötigt.

Die Leistungsgewährung ist abhängig von den wirtschaftlichen Verhältnissen der nachfragenden Person. Die Zuständigkeit für Fahrten zu Ärzten und ärztlich verordneten Behandlungen liegt bei den Krankenkassen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Eingliederungshilfe, Sozialarbeit

Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-1189

www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/Soziale Hilfen
und Notlagen/Eingliederungshilfe/
fahrdienste-fuer-menschen-mit-behinderung

Personen, die zu Lasten des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen vollstationär in einer Einrichtung untergebracht sind, können eine Fahrdienstberechtigung beantragen beim

KONTAKT

Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV)
Regionalmanagement Darmstadt

Steubenplatz 16
64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 801-0
info@lww-hessen.de
www.lww-hessen.de

FAMILIENENTLASTENDE, FAMILIENUNTERSTÜTZENDE UND AMBULANTE DIENSTE

Kurzinfo

Die Angebote der ambulanten Dienste richten sich an alle Menschen mit Behinderung, unabhängig von Art und Schwere und orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen jedes Einzelnen. Es besteht bei einigen Leistungen die Möglichkeit, die Kosten der ambulanten, familienentlastenden / familienunterstützenden Dienste aus Mitteln der Sozialhilfe im Rahmen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zu übernehmen. Die Leistungsgewährung ist in der Regel abhängig von Einkommen und Vermögen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Eingliederungshilfe

Albinstraße 23, 64807 Dieburg
eingliederungshilfe@ladadi.de

Lebenshilfe Dieburg e. V.
Verein für Menschen mit Behinderungen e.V.

Aschaffener Straße 18
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 21919
info@lebenshilfe-dieburg.de
www.lebenshilfe-dieburg.de

Lebenshilfe Darmstadt e. V.

Mauerstraße 7
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 712787
fed-lebenshilfe-darmstadt@t-online.de
www.lebenshilfe-darmstadt.de

ANGEBOT

Telefonnummern für Kinder und Jugendliche
06151 / 881-1209 Reinheim, Roßdorf, Schaafheim, Weiterstadt
06151 / 881-2119 Erzhausen, Fischbachtal, Groß-Zimmern, Modautal,
Münster, Ober-Ramstadt
06151 / 881-2120 Alsbach-Hähnlein, Babenhausen, Eppertshausen, Groß-Bieberau
06151 / 881-2117 Bickenbach, Dieburg, Mühlthal, Seeheim-Jugenheim
06151 / 881-2145 Messel, Otzberg, Pfungstadt
06151 / 881-1172 Griesheim, Groß-Umstadt

Telefon 06151 / 881-1189 für Erwachsene

Die Familienunterstützung hilft, wenn Sie

- Hilfe bei der Betreuung/Pflege wünschen
- Zeit für sich selbst brauchen, um persönliche Dinge zu erledigen
- einem Geschwisterkind die ungeteilte Aufmerksamkeit geben möchten
- in Urlaub fahren möchten – auch einmal ohne Kinder
- berufstätig und/oder verhindert sind und Ihr Kind Begleitung zur Therapie benötigt
- krank sind und Ihr Kind Unterstützung und Begleitung benötigt, auch 24 Stunden.

Zuständigkeitsbereich Babenhausen, Dieburg, Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Münster, Otzberg, Reinheim und Schaafheim

- Freizeitaktivitäten für die noch in ihren Familien wohnenden Kinder und Erwachsenen mit Behinderung.
- Gruppenangebote
- Ferienspiele / Freizeiten
- Einzelbetreuungen zur Unterstützung der Familien und der Förderung der Betreuten

Zuständigkeitsbereich Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Erzhausen, Griesheim, Messel, Modautal, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Roßdorf, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt

KONTAKT

Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie
 Ambulanter Dienst /
 Familienunterstützender Dienst
 Dornwegshöhstraße 40
 64367 Mühlthal
 Telefon 06151 / 149-4201, -4202
 www.nrd.de

ANGEBOT

Der Familienunterstützende Dienst (FuD) bietet Assistenz im eigenen häuslichen Umfeld ebenso wie in den FuD-Einrichtungen der NRD. Soziale Kontakte, spielerisches Lernen, Spaß und Freude in der Freizeit sind wichtige Bestandteile der Arbeit.

- Familien- und Elternberatung
- Nachschulische Gruppenbetreuung
- Einzelförderung
- Schulintegration/Schulbegleitung
- Kulturelle Gruppenangebote
- Kurzzeitangebote /Kurzzeitpflege
- Ferienspiele und Freizeiten
- Notfallbetreuung bei Ausfall der Betreuungspersonen

PFLEGESTÜTZPUNKTE**Kurzinfo**

In den Pflegestützpunkten werden pflegebedürftigen Menschen, ihren Angehörigen, Pflegenden, Menschen mit Behinderungen sowie von Pflegebedürftigkeit bedrohten Bürgerinnen und Bürgern umfassende Informationen und Hilfen rund um das Thema angeboten. Die Pflegestützpunkte beraten individuell, unabhängig und kostenfrei.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Pflegestützpunkt Dieburg
 Albinstraße 23, 64807 Dieburg
Pflegestützpunkt Pfungstadt
 Mühlstraße 14, 64319 Pfungstadt
 Telefon 06151 / 881-2172, -2173, -2156, -2157
 pflegestuetzpunkt@ladadi.de
 www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/senioren/
 pflegestuetzpunkt.html

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo + Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit
Mo – Do 08.00 – 16.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Individuelle Terminvereinbarungen zur Beratung sind an allen Tagen in der Woche möglich. Termine können auch als Hausbesuche vereinbart werden.

PERSÖNLICHE ASSISTENZ**Kurzinfo**

Menschen mit starken körperlichen Beeinträchtigungen und chronisch Kranke benötigen häufig Hilfe bei nahezu allen alltäglichen Verrichtungen wie Essen, Trinken, An- und Auskleiden, Körperpflege, Toilettengängen u.a.m. Dazu gehört auch Begleitung und Unterstützung am Arbeitsplatz, beim Studium, bei der Freizeitgestaltung. Die persönlichen Assistentinnen und Assistenten erledigen jene Tätigkeiten, die Menschen mit Behinderungen aufgrund ihrer Beeinträchtigung nicht selber ausführen können. In der Regel handelt es sich um Einzelunterstützung, die Assistenz kann sich aber auch auf eine Kleingruppe beziehen. Persönliche Assistenz bedeutet nicht Betreuung. Die nachfragende Person bestimmt die Inhalte und die Art der Hilfen.

KONTAKT

DRK-Sozialstation Modau
 Hammergeasse 9
 64372 Ober-Ramstadt
 Telefon 06154 / 6399-99
 Fax 06154 / 6244960
 sozialstation@drk-darmstadt-land.de
 www.drk-darmstadt-land.de

NRD Altenhilfe GmbH

Fliednerweg 3
 64367 Mühlthal
 Telefon 06151 / 660810-6600
 info@nrd-altenhilfe.de
 www.nrd-altenhilfe.de

Club Behinderter und ihrer Freunde - CBF

Darmstadt e.V.
 Pallaswiesenstraße 132a
 64293 Darmstadt
 Telefon 06151 / 81220
 info@cbf-darmstadt.de
 www.cbf-da.de

ANGEBOT

Der Besuchsdienst von ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen begleitet bei Spaziergängen und kleinen Ausflügen. Das Angebot gilt nicht nur für Betroffene, sondern auch für die pflegenden Angehörigen als stundenweise Entlastung.

Weitere Bereiche

- Häusliche Krankenpflege, Häusliche Pflege, Hauswirtschaftliche Versorgung
- Stundenweise Alltagsbetreuung

- Individuelle Schwerstbehindertenassistenz bis zu 24 Stunden
- Fahrdienst
- Beratung
- Freizeitangebote

KONTAKT

Lebenshilfe Dieburg e. V.
Verein für Menschen mit Behinderungen e.V.
 Aschaffenburger Straße 18
 64807 Dieburg
 Telefon 06071 / 21919
 www.lebenshilfe-dieburg.de

Arbeiter-Samariter-Bund e. V.
 Lagerstraße 7a
 64297 Darmstadt
 Telefon 06151 / 505-37
 www.asb-darmstadt.de

ANGEBOT

- Freizeitgestaltung
- Ausflüge, Unternehmungen
- Allgemeine persönliche Hilfen

Sozialstation des ASB - Pflege und Hilfe zu Hause,
 ein ganzheitliches Angebot

- Beraten
- Pflegen
- Unterstützen
- Schulen

BETREUUNGS- UND BERATUNGSANGEBOTE FÜR MENSCHEN MIT GEISTIGEN ODER KÖRPERLICHEN BEHINDERUNGEN

KONTAKT

Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie
 Bodelschwingweg 5
 64367 Mühlthal
 Telefon 06151 / 149-0
 Fax 06151 / 144117
 info@nrd.de
 www.nrd.de

ANGEBOT

- Wohngruppen für Erwachsene
- Wohngruppen für Kinder und Jugendliche
- Trainingswohnen für Erwachsene
- Ambulantes Betreutes Wohnen für Erwachsene
- Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Tagesförderstätte für Erwachsene, die aufgrund ihrer Behinderung nicht in einer Werkstatt arbeiten können
- Frühförder- und Beratungsstelle
- Kindertagesstätte
- Freizeit- und Seniorenberatung

KONTAKT

Heydenmühle e.V.
 Außerhalb Lengfeld 3
 64853 Otzberg
 Telefon 06162 / 9404-0
 Fax 06162 / 9404-80
 buero@heydenmuehle.de
 www.heydenmuehle.de

Lebenshilfe Dieburg e.V.
Verein für Menschen mit Behinderungen e.V.
 Aschaffenburger Straße 18
 64807 Dieburg
 Telefon 06071 / 21919
 info@lebenshilfe-dieburg.de
 www.lebenshilfe-dieburg.de

**Verein zur Förderung von Menschen mit
 Behinderung Darmstadt e. V.**
BHZ Roßdorf Soziale Dienste gGmbH
 Dieburger Straße 77
 64380 Roßdorf
 Telefon 06154 / 69960
 Fax 06154 / 83554
 info@bh-z-rossdorf.de
 www.bh-z-rossdorf.de

ANGEBOT

- sozialtherapeutische Wohngemeinschaften für Erwachsene
- Betreutes Wohnen für Erwachsene
- verschiedene Behindertenwerkstätten

- Ambulante Familien unterstützende Dienste
- Betreutes Wohnen

- Wohnheim
- Tagesstätte
- Ambulante Pflegedienste
- Betreutes Wohnen
- Niederschwellige Betreuungsangebote
- Tiergestütztes Therapieangebot
- Beratung

KONTAKT**Waldhof gGmbH**

Außerhalb 30A/Bodenäckerweg
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 6944500, Fax 06154 / 6944555
info@waldhof-ggmbh.de
www.waldhof-ggmbh.de

L:EA e.V.

Frankfurter Landstraße 155
64291 Darmstadt
Telefon 06151 / 2733844
Fax 06151 / 2733846
info@leben-autonom.de
www.leben-autonom.de

BeWo Darmstadt e.V.

Grafenstraße 31
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 3972777
bwd@bwdev.de
www.bwdev.de

ANGEBOT

- Wohnen für Menschen mit Behinderungen
- Differenziertes Hilfe- und Unterstützungsangebot für betreutes Wohnen und Wohnen mit ambulanter Unterstützung, unabhängig von Art und Schwere der Behinderung
- Der Verein will das Leben: **Emanzipiert und Autonom** von behinderten Menschen unterstützen und fördern.
- Leben in der eigenen Wohnung
- mit ambulanter Unterstützung
- abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse
- für Menschen mit Behinderungen (geistig, körperlich und/oder psychisch) alleine, als Paar, als Familie oder in einer Wohngemeinschaft
- im Raum Darmstadt und Umgebung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Ratgeber für Menschen mit Behinderung“, Hrsg.: Bundesministerium für Arbeit und Soziales - 2015 (www.bmas.de oder über den Publikationsversand der Bundesregierung)
www.familienratgeber.de Online-Wegweiser für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen
www.bvkm.de Informationsseite des Bundesverbandes für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V.
www.barrierefrei-fuer-alle.de Informationsportal des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration zum Thema „Barrierefreies Hessen“
www.kindernetzwerk.de Bundesweite Datenbank mit Adressen Selbsthilfegruppen, Kliniken usw. für Eltern von kranken oder behinderten Kindern und Jugendlichen
www.aktion-mensch.de/themen-informieren-und-diskutieren/barrierefreiheit Die Aktion Mensch arbeitet daran, physische wie mentale Barrieren, als Grundvoraussetzung für Inklusion, abzubauen. Diskussion, Rat und Tat, Förderprogramme und –projekte, Kampagnen u.v.a.m.

WOHNRAUMANPASSUNG FÜR ÄLTERE MENSCHEN UND MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN**Kurzinfo**

Die Wohnraumanpassung ermöglicht hilfe- und pflegebedürftigen Menschen, ihrem Wunsch nach einer selbstständigen Lebensführung in der bisherigen Wohnung nachzukommen. Wichtig für eine erfolgreiche Anpassung der Wohnung ist eine gute Beratung, bei der die individuellen Bedürfnisse berücksichtigt werden.

Mögliche Maßnahmen sind technische Hilfen, Alltagserleichterungen, Beseitigung von Barrieren und Ausstattungsmängeln der Wohnung. Dies kann erreicht werden durch den Einsatz von Hilfsmitteln oder Umbaumaßnahmen. Für Fragen steht Ihnen das Beratungsteam der Wohnbauförderung zur Verfügung.

KONTAKT**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren**

Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-1140, -2167
Fax 06151 / 881-2002
wohnbauforderung@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/soziale-hilfen-und-notlagen/wohnraumanpassung.html

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Barrierefrei Leben e.V Umbau und Wohnraumanpassung unter www.online-wohn-beratung.de
Was Sie zum Thema Wohnungsanpassung wissen sollten unter <http://thema-pflege.de/wohnraumanpassung>
Wohnen und Leben ohne Barrieren – Barrierefrei für alle – Sozialnetz Hessen unter www.sozialnetz.de

BETREUTES WOHNEN FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Kurzinfo

Betreutes Wohnen ist Bestandteil der Rehabilitation von Menschen mit Behinderung und leistet Hilfe zur Selbsthilfe. Im Betreuten Wohnen leben behinderte Menschen, die vorübergehend, für längere Zeit oder auf Dauer nicht zur selbständigen Lebensführung fähig sind, für die eine stationäre oder teilstationäre Hilfe noch nicht oder nicht mehr erforderlich ist. Der Kostenträger ist der Landeswohlfahrtsverband. Anträge können bei den Trägern für Betreutes Wohnen anfordert werden.

Hinweis

Die Internetseite für Rehabilitation von Menschen mit Behinderung des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen bietet Ihnen eine umfangreiche Übersicht über die Einrichtungen für Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen in der Region und Kontaktadressen.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.lwv-hessen.de

www.nrd.de/de/angebote/wohnen

BETREUUNGSBEHÖRDE

Kurzinfo

Die Betreuungsbehörde ist für erwachsene Personen zuständig, die aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung nicht mehr in der Lage sind, ihre Angelegenheiten selbst zu erledigen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Betreuungsbehörde

Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-1159, -1160, -1161
betreuungsbehoerde@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/besondere-lebenslagen/betreuungsbehoerde.html

SPRECHZEITEN

Mo 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.einfach-teilhaben.de Webportal für Menschen mit Behinderungen, ihre Angehörigen, Verwaltungen und Unternehmen

www.familienratgeber.de Adressdatenbanken für Menschen mit Behinderungen

www.bvkm.de Bundesverband für Körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V.

www.kindernetzwerk.de Bundesweite Datenbank mit Adressen, Informationen, Selbsthilfegruppen u.v.a.m für Eltern, deren Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene chronisch krank oder behindert sind, die eine seltene oder schwer wiegende Erkrankung haben oder entwicklungsverzögert sind.

ANGEBOTE FÜR PSYCHISCH ERKRANKTE MENSCHEN UND IHRE ANGEHÖRIGEN

ZENTRUM FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT AN DEN KREISKLINIKEN DARMSTADT-DIEBURG

Kurzinfo

Das Zentrum für Seelische Gesundheit an den Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg sichert den Bewohnern des Landkreises ein gemeindenahes Therapieangebot, steht aber mit seinen spezifischen Angeboten zur Diagnostik und Therapie psychischer Erkrankungen auch überregional Betroffenen zur Verfügung. Das Zentrum für Seelische Gesundheit verfügt über derzeit 69 Betten, 17 tagesklinische Plätze und eine Psychiatrische Institutsambulanz.

KONTAKT

Zentrum für Seelische Gesundheit

Krankenhausstraße 7
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 79-2901
Fax 06078 / 79-1836
c.schlueter@kreiskliniken-dadi.de
www.psychiatrie-umstadt.de

Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)

Krankenhausstraße 7
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 79-2920
Fax 06078 / 79-1833
pia@kreiskliniken-dadi.de

ANGEBOT

Stationäre psychiatrische Behandlung

Zur Vor- und Nachbereitung der stationären und teilstationären Behandlung. Komplexes Behandlungs- und Therapieangebot, z.B. ärztliche Einzelgespräche, Psychopharmakotherapie, Unterstützung einzeln oder in einer Gruppe, ergotherapeutische Maßnahmen, Tanz- und Bewegungstherapie u.a.

- Ärztlich-psychiatrische Behandlung
- Weiterführende Diagnostik
- leitliniengerechte Psychopharmakotherapie
- Gruppentherapeutische Angebote
- Sozialarbeiterische Beratung
- Psychiatrische Fachkrankenpflege

KONTAKT

Tagesklinik Dieburg
Steinstraße 5, 64807 Dieburg
Telefon 06071 / 618-4510
Fax 06071 / 618-4540
tkdieburg@kreiskliniken-dadi.de

Darmstadt

AGAPLESION Elisabethenstift gGmbH
Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
Landgraf-Georg-Straße 100
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 4034001
Fax 06151 / 4034009
psych-sekretariat@eke-da.de
www.agaplesion-elisabethenstift.de

DER PSYCHIATRISCHE NOTDIENST DARMSTADT

KONTAKT

Psychiatrischer Notdienst Darmstadt e.V.
Telefon 06151 / 1594900
www.psychiatrischer-notdienst.de

Fr – So + an Feiertagen
18.00 – 23.00 Uhr

ANGEBOT

In der psychiatrischen Tagesklinik werden Patientinnen und Patienten mit depressiven Störungen, schizophrenen Psychosen sowie Angst- und Persönlichkeitsstörungen behandelt.

- Stationäre psychiatrische Behandlung
- Psychotherapiestation
- Qualifizierte Entgiftung
- Psychiatrische Tagesklinik
- Gerontopsychiatrische Tagesklinik
- Psychiatrische Institutsambulanz
- Notfallbehandlung rund um die Uhr

ANGEBOT

- berät Betroffene und Angehörige in psychischen Krisen (auch anonym)
- steht zur Verfügung, wenn andere Dienste und Beratungsstellen geschlossen sind
- Hausbesuche in Notsituationen
- wird von erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (sozial-) psychiatrischer Einrichtungen der Region durchgeführt
- steht allen Bürgerinnen und Bürgern Darmstadts und des Landkreises Darmstadt-Dieburg zur Verfügung

ANGEBOTE DES GESUNDHEITSSAMTES

KONTAKT

Gesundheitsamt der Stadt Darmstadt
und des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Sozialpsychiatrischer Dienst
Niersteiner Straße 3
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 330929
soz-psych-dienst@gesundheitsamt-dadi.de
www.gesundheitsamt-dadi.de

ANGEBOT

Beratung für Betroffene, Angehörige,
Freunde und Nachbarn bei
Alltagsproblemen, Lebenskrisen
und nach einer stationären Behandlung.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Mi 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 15.15 Uhr
Do 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

PSYCHOSOZIALE KONTAKT- UND BERATUNGSSTELLEN UND TAGESSTÄTTEN

Kurzinfo

Menschen in psychosozialen Krisen und psychisch Erkrankte sind häufig immer noch im Alltag ausgegrenzt und an den Rand der Gesellschaft gedrängt. Die Beziehungen zu Familie, Freunden und dem Arbeitsumfeld sind oft massiv belastet. Durch die wohnortnahe ambulante Beratung und teilstationäre Betreuung in gemeindepsychiatrischen Zentren wird eine gute Versorgung von psychisch kranken Menschen außerhalb der großen psychiatrischen Einrichtungen gewährleistet.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen sind zuständig für psychisch kranke Menschen, ihre Angehörigen und Bezugspersonen. Sie sind auch Anlaufstelle für Menschen in seelischen Krisen und für Personen, die eine Orientierungshilfe brauchen. Die Beratung ist in der Regel kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht. Angegliedert sind Tagesstätten für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen als eine teilstationäre Einrichtung der Eingliederungshilfe.

KONTAKT

Sozialpsychiatrischer Verein Darmstadt e. V.
Erbacher Straße 57
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 27941-00
Fax 06151 / 27941-05
info@spv-da.de
www.sozialpsychiatrischer-verein.de

Gemeindepsychiatrisches Zentrum
Aschaffener Straße 21 a
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 618110
Fax 06071 / 618131
gpz@caritas-dieburg.de
www.caritas-darmstadt.de

Gemeindepsychiatrisches Zentrum
Wilhelm-Leuschner-Straße 101
64347 Griesheim
Telefon 06155 / 868377-0
gpz.griesheim@caritas-darmstadt.de
www.caritas-darmstadt.de

Gemeindepsychiatrisches Zentrum
Bachgasse 7
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 5706964
gpz.ober-ramstadt@caritas-dieburg.de
www.caritas-darmstadt.de

ANGEBOT

Angebot Tagesstätte

- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Arbeiten im Kreativbereich
- Training sozialer Kompetenzen / Kommunikation
- Aktivierungs- und Entspannungsübungen
- Gedächtnis- und Bewegungstraining
- Biografiearbeit
- Erschließen von Hilfen im Umfeld

- Arbeiten in der Hauswirtschaft und im Waschsalon
- Arbeiten im Kreativbereich
- Kultur und Sport

- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Arbeiten im Kreativbereich
- Sport
- Freizeitaktivitäten

- Offene Sprechstunde
- Beratung und Betreuung für psychisch Kranke

ÖFFNUNGSZEITEN

Tagesstätte
Mo – Do 09.00 – 16.00 Uhr
Fr 09.00 – 15.00 Uhr

Tagesstätte
Mo – Fr 08.30 – 16.00 Uhr

Tagesstätte
Mo, Mi, Do 08.30 – 15.30 Uhr
Di 08.30 – 14.00 Uhr
Fr 08.30 – 13.30 Uhr
CaféTreff in Griesheim
Mo + Do 14.00 – 16.00 Uhr

Mo – Do 08.00 – 12.30 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr
Fr 08.00 – 11.00 Uhr
Sprechstunde
Di 13.30 – 15.30 Uhr

KONTAKT

Gemeindepsychiatrisches Zentrum
Waldstraße 39
64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 4010
Fax 06157 / 9116319
gpz-pfungstadt@caritas-darmstadt.de
www.caritas-darmstadt.de

Psychosoziale Dienstleistungen
Bergstraße gGmbH
Begleitetes Wohnen in Familien
Eberstädter Straße 38
64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 9280208
Fax 06157 / 955561-9
bwf@psd-bergstrasse.de

Psychosoziale Dienstleistungen
Bergstraße gGmbH
Tagesstätte
Mittelgasse 8
64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 9197039
Fax 06157 / 9197041
tast.pfungstadt@psd-bergstrasse.de
www.psd-bergstrasse.de

ANGEBOT

- Einzelberatung
- Paar- und Familiengespräche, Krisenintervention, Orientierungshilfen und Weitervermittlung
- Gruppenangebote und Gesprächskreise
- Unterstützung im Umgang mit Behörden und Ärzten

- Beratung, Betreuung, Anleitung und Unterstützung bei der Bewältigung verschiedener Lebenslagen und Konfliktsituationen
- Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen

- Begegnung, Tagesstruktur, Beschäftigung
- Hauswirtschaftliche Trainingsangebote
- Ergotherapeutische Angebote
- Arbeitstherapie
- Freizeitgestaltung und Aktivitäten

ÖFFNUNGSZEITEN

Telefonsprechzeiten
Di 08.30 – 12.30 Uhr
Mi 08.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr
Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Allgemeine Lebensberatung
Do 14.00 – 16.00 Uhr

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle
Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Kaffeetreff
Fr 10.00 – 11.30 Uhr

Mo 09.00 – 12.00 Uhr
Di, Mi 09.00 – 13.00 Uhr

Tagesstätte
Mo – Fr 08.00 – 16.00 Uhr
Bei Bedarf Fahrdienst

KONTAKT

Gemeindepsychiatrisches Zentrum
Gerontopsychiatrische Tagesstätte
Darmstädter Straße 55
64354 Reinheim
Telefon 06162 / 809850
Fax 06162 / 8098520
gpz.reinheim@caritas-dieburg.de
www.caritas-darmstadt.de

Gemeindepsychiatrisches
Zentrum Weiterstadt
Caritas-Büro Weiterstadt
Medienschiff
Darmstädter Straße 40
64331 Weiterstadt
Telefon 0151 / 12130276
Fax 06151 / 6096-20
gemeindepsychiatrie-weiterstadt@caritas-darmstadt.de
www.caritas-darmstadt.de

ANGEBOT

- Individueller Hilfeplan und gezielte Gruppenangebote
- Strukturierter Tagesablauf
- Sport
- Arbeiten im Kreativbereich
- Gedächtnistraining,
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Freizeitangebote

- Einzelberatung
- Paar- und Familiengespräche
- Krisenintervention
- Orientierungshilfen und Weitervermittlung
- Gruppenangebote und Gesprächskreise
- Unterstützung im Umgang mit Behörden und Ärzten

ÖFFNUNGSZEITEN

Tagesstätte
Mo – Fr 08.30 – 16.00 Uhr

„Senio-Treff“
Fr 14.00 – 16.00 Uhr

Sprechstunden in Weiterstadt
Mi 14.00 – 16.00 Uhr
Fr 09.00 – 11.00 Uhr

Der Angehörigen-Treff
im Gemeindezentrum der
Katholischen Kirche St. Martin
Weiterstädter Weg 19
64331 Weiterstadt / OT Gräfenhausen

jeden dritten Mo im Monat
19.00 – 20.30 Uhr
Treff für Angehörige von
psychisch erkrankten Menschen

BETREUTES WOHNEN FÜR MENSCHEN MIT SEELISCHEN BEHINDERUNGEN

Kurzinfo

Unter dem Begriff Betreutes Wohnen werden verschiedene Wohnformen (Einzelwohnen, Wohngemeinschaft, Lebensgemeinschaft) verstanden, in denen psychisch kranke Menschen von Fachkräften betreut werden. Die Betreuung soll sicherstellen, dass sie ihre individuelle Problemlage unter Beibehaltung größtmöglicher Autonomie bewältigen können.

KONTAKT

Caritasverband Darmstadt e.V.
Gemeindepsychiatrisches Zentrum
 Wilhelminenplatz 7
 64283 Darmstadt
 Telefon 06151 / 6096-0
 Fax 06151 / 6096-20
 gpz@caritas-darmstadt.de
 www.caritas-darmstadt.de/caritasvorort/darmstadt

Sozialpsychiatrischer Verein Darmstadt e. V.
 Erbacher Straße 57
 64287 Darmstadt
 Telefon 06151 / 27941-00
 Fax 06151 / 27941-05
 info@sozialpsychiatrischer-verein.de
 www.sozialpsychiatrischer-verein.de

Caritaszentrum „Schweizerhaus“
Übergangswohnheim
 Mühlalstraße 35
 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Telefon 06151 / 1010880
 schweizerhaus@caritas-darmstadt.de
 www.caritas-darmstadt.de/caritasvorort/darmstadt

Caritasverband Darmstadt e.V.
Gemeindepsychiatrisches Zentrum Dieburg
Betreutes Wohnen
 Aschaffenburgener Straße 21 a
 64807 Dieburg
 Telefon 06071 / 618110
 Fax 06071 / 618131
 gpz@caritas-dieburg.de
 www.caritas-darmstadt.de/caritasvorort/darmstadt-dieburg/dieburg

KONTAKT

Caritasverband Darmstadt e.V.
Gemeindepsychiatrisches Zentrum Griesheim
 Wilhelm-Leuschner-Straße 101
 64347 Griesheim
 Telefon 06155 / 86837712
 Fax 06155 / 86837750
 gpz.griesheim@caritas-darmstadt.de
 www.caritas-darmstadt.de/caritasvorort/darmstadt-dieburg/griesheim

Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie
 Bodelschwingweg 5
 64367 Mühlal
 Telefon 06151 / 149-0
 Fax 06151 / 144117
 info@nrd.de
 www.nrd.de

Psychosoziale Dienstleistungen Bergstraße gGmbH
Betreutes Wohnen
 Eberstädter Straße 38
 64319 Pfungstadt
 Telefon 06157 / 955561-0
 Fax 06157 / 955561-9
 info@psd-bergstrasse.de
 www.psd-bergstrasse.de

REAS GmbH & Co. KG
 Am Steinhügel 1
 64397 Modautal
 Telefon 06167 / 79000
 Fax 06167 / 790027
 bewo-info@reas.de
 www.reas.de

Gemeindepsychiatrisches Zentrum Reinheim
 Darmstädter Straße 55
 64354 Reinheim
 Telefon 06162 / 809850
 Fax 06162 / 8098520
 gpz.reinheim@caritas-dieburg.de
 www.caritas-darmstadt.de/caritasvorort/darmstadt-dieburg/reinheim

Caritasverband Darmstadt e.V.
Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle Weiterstadt
 Darmstädter Straße 40
 64331 Weiterstadt
 Telefon 0151 / 12130276
 gemeindepsychiatrie-weiterstadt@caritas-darmstadt.de
 www.caritas-darmstadt.de/caritasvorort/darmstadt-dieburg/weiterstadt

STATIONÄRES WOHNEN FÜR MENSCHEN MIT SEELISCHEN BEHINDERUNGEN

Kurzinfo

Das stationäre Wohnangebot (Wohnheime/Wohnstätten und Außenwohngruppen) im Landkreis Darmstadt-Dieburg besteht für Menschen mit schweren, chronischen psychischen Erkrankungen, die zum Personenkreis der wesentlich und dauerhaft behinderten Menschen gehören und einen Anspruch auf Leistungen der Eingliederungshilfe für Behinderte im Sinne des SGB XII haben.

KONTAKT

Caritasverband Darmstadt e.V. Haus Elim – Übergangwohnheim für seelisch Behinderte

Alte Darmstädter Straße 9
64367 Mühlthal / OT Trautheim
Telefon 06151 / 606600
Fax 06151 / 6066060
haus.elim@caritas-darmstadt.de
www.caritas-darmstadt.de/caritasvorort/
darmstadt-dieburg/muehlthal-trautheim

Birkenteilerhof

Eichelsweg 3
64367 Mühlthal / OT Frankenhausen
Telefon 06167 / 79090
Fax 06167 / 790926
info@Birkenteilerhof.de
www.Birkenteilerhof.de

ANGEBOT

- 24-Stunden-Betreuung über individuell abgestimmte Hilfen
- Spezifische Gruppen und
- Behandlungskonzepte für bestimmte Krankheitsbilder

- Betreuung psychisch kranker Erwachsener im Wohnheim (stationär) mit tagesstrukturierenden Arbeits- und Beschäftigungsangeboten Garten, Landwirtschaft, Hauswirtschaft, Verwaltung.
- Beschäftigung und Freizeitangebote
- Betreuungsarbeit in italienischer, türkischer, holländischer und finnischer Sprache.

KONTAKT

REAS GmbH & Co.KG

Am Steinhügel 1, 64397 Modautal / OT Asbach
Telefon 06167 / 7900-0
Fax 06167 / 7900-27
betreutes-wohnen@reas.de
www.reas.de

REAS GmbH & Co.KG

Bahnhofstraße 4
64401 Groß-Biebrau
Telefon 06162 / 80980340
betreutes-wohnen@reas.de
www.reas.de

Haus Birkenhof

Birkenstraße 19-21, 64342 Seeheim-Jugenheim
Telefon 06257 / 50645-0
Fax 06257 / 50645-110
info@birkenhof-betreuung.de
www.birkenhof-betreuung.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.bapk.de/schwerpunkte/selbsthilfenetz-psychiatrie.html Familien-Selbsthilfe Psychiatrie des Landesverbandes der Angehörigen psychisch Kranker (BapK)

www.psychiatrie.de Das Psychiatrienetz bietet Inhalte und Materialien für Psychiatrieerfahrene, Angehörige, Profis und die interessierte Öffentlichkeit, ein Forum für die Diskussion, den Erfahrungsaustausch und die Kommunikation. Gemeinsamer Ausgangspunkt ist die Sozialpsychiatrie.

www.dgsp-ev.de Website der Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie e. V. (DGSP) mit Informationen zu Fortbildungs- und Tagungsangeboten, der Zeitschrift »Soziale Psychiatrie« sowie vielen sozial-psychiatrie relevanten Themen.

ANGEBOT

Integrierte Komplettleistung

- LangzeitRehabilitation/Wohnheim
 - Rehabilitation Psychisch Kranker
- Werkstatt für Menschen mit psychischen Erkrankungen
in Kooperation mit der Nieder-Ramstädter-Diakonie

Medizinische, soziale und berufliche Rehabilitation
Alltagsbegleitung und Alltagsbewältigung
Psychosoziale Hilfen

- Therapie und Hilfeplanung
- medizinische Versorgung
- Tagesstrukturierung
- Fördergruppen in der Einrichtung (z.B. hauswirtschaftlich, sportlich, kreativ, kulturell)
- Fördergruppen außerhalb der Einrichtung (z.B. kirchlich, sportlich, kulturell)

BETREUTES WOHNEN FÜR MENSCHEN MIT ABHÄNGIGKEITSERKRANKUNGEN

KONTAKT

Neue Wohnraumhilfe gGmbH

Elisabeth-Selbert-Straße 26, 64289 Darmstadt
 Telefon 06151 / 78077-20
 Fax 06151 / 78077-66
 kontakt@neue-wohnraumhilfe.de
 www.neue-wohnraumhilfe.de

Caritasverband Darmstadt e.V.

Weißturmstraße 29
 64807 Dieburg
 Telefon 06071 / 986622
 sucht@caritas-darmstadt.de

Horizont e.V.

Groß-Umstädter-Straße 16
 64807 Dieburg
 Telefon 06071 / 200902
 kontakt@horizont-dieburg.org
 www.horizont-dieburg.org

Stiftung Waldmühle

Niedergasse 41
 64319 Pfungstadt
 Telefon 06157 / 991035
 andrea.schaab@stiftung-waldmuehle.de
 www.stiftung-waldmuehle.de

ANGEBOT

- Unterstützung beim Umgang mit der Alkoholabhängigkeit und deren Folgen, Krisenintervention
 - Hilfen bei der Regelung sozialer und finanzieller Probleme
 - Zusammenarbeit mit Suchtberatungsstellen, Kliniken und sozio-therapeutischen Einrichtungen
-
- Beratungsgespräche für Betroffene und Angehörige bei Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit
 - Vorbereitung und Vermittlung in ambulante, ganztagsambulante und stationäre Rehabilitationsmaßnahmen
 - Krisenintervention und Rückfallbehandlung
-
- Beratung und Betreuung von alkoholkranken Menschen in eigenem Wohnraum
 Beratung und Unterstützung bei
- dem Umgang mit der Alkoholabhängigkeit
 - Wohnungssuche/ -sicherung
 - Arbeitssuche/ -erhalt
 - Alltagsstrukturierung
 - Fragen der Gesundheitsfürsorge
 - Kontakten mit Einrichtungen der Suchthilfe
-
- Betreuung und Beratung für den Ausstieg aus der Sucht
 - individuelle Therapie
 - Wohngemeinschaft für Betreutes Wohnen
 - Betreutes Einzelwohnen auch für Alleinerziehende mit Kindern

GEBÄRDENSPRACHE

Kurzinfo

Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher können abhängig vom Anliegen durch verschiedene Organisationen finanziert werden. Wird z.B. ein Dolmetscher im Zusammenhang mit der Ausübung einer Berufs- oder Erwerbstätigkeit benötigt (Arbeitsplatzassistenz), ist das Integrationsamt des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen (LWV) in Darmstadt zuständig. Sollten Sie einen Dolmetscher wegen eines Arztbesuches benötigen, ist Ihre Krankenkasse zuständig. Weitere Informationen sind auf der Internetseite des Sozialamtes des Landkreises Darmstadt-Dieburg zu finden.

KONTAKTE

Landkreis Darmstadt-Dieburg Soziales, Pflege und Senioren Eingliederungshilfe

Albinstraße 23
 64807 Dieburg
 Telefon 06151 / 881-1204
 Fax 06151 / 881-3204
 eingliederungshilfe@ladadi.de

[www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/Soziale Hilfen und Notlagen/Eingliederungshilfe/gebraerdensprach-dolmetscherinnen-und-gebraerdensprach-dolmetscher.html](http://www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/Soziale_Hilfen_und_Notlagen/Eingliederungshilfe/gebraerdensprach-dolmetscherinnen-und-gebraerdensprach-dolmetscher.html)

Landeswohlfahrtsverband Hessen Integrationsamt

Steubenplatz 16
 64293 Darmstadt
 Telefon 06151 / 8010
 lwv-hessen.de

HILFEN FÜR MENSCHEN MIT BESONDEREN SOZIALEN SCHWIERIGKEITEN

Mögliche Leistungen zur Schaffung angemessener allgemeiner Existenzbedingungen in Form von

- Hilfen zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung sozialer Beziehungen und zur Gestaltung des Alltags
- Erforderliche Beratung und persönliche Unterstützung zur Erhaltung und Beschaffung einer Wohnung
- Beratung und Unterstützung bei
 - Ungesicherten Lebensumständen
 - Entlassung aus einer geschlossenen Einrichtung oder vergleichbar nachteiligen Umständen, z.B. wenn die besonderen Lebensverhältnisse mit besonderen sozialen Schwierigkeiten verbunden sind.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
 Soziales, Pflege und Senioren
 Eingliederungshilfe
 Albinistraße 23
 64807 Dieburg
 eingliederungshilfe@ladadi.de
 www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/Soziale
 Hilfen und Notlagen/Eingliederungshilfe/
 gefaehrdetenhilfe.html

ANGEBOT

Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten

ambulante Maßnahmen des Horizont e.V.
 Telefon 06151 / 881-2145

ambulante Maßnahmen sonstiger Anbieter
 Telefon 06151 / 881-1189

stationäre Maßnahmen
 Telefon 06151 / 881-1171

HILFSMITTELVERSORGUNG

Kurzinfo

Bei Notwendigkeit einer Hilfsmittelversorgung, für welche die Leistungspflicht der Krankenkasse nicht gegeben ist, können die Kosten zur gesellschaftlichen Integration sowie zur Teilhabe am öffentlichen und kulturellen Leben durch das Sozialamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg übernommen werden. Die Notwendigkeit muss durch eine fachärztliche Verordnung nachgewiesen werden. Die Hilfestellung ist abhängig von Einkommen und Vermögen der betroffenen Person oder deren unterhaltspflichtigen Angehörigen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
 Soziales, Pflege und Senioren
 Eingliederungshilfe
 Albinistraße 23
 64807 Dieburg
 eingliederungshilfe@ladadi.de
 www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/Soziale
 Hilfen und Notlagen/Eingliederungshilfe/
 hilfsmittelversorgung.html

SPRECHZEITEN

Mo 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Telefon 06151 / 881-1189 für Erwachsene

Für Kinder und Jugendliche

06151 / 881-1209
 Reinheim, Roßdorf, Schaafheim, Weiterstadt

06151 / 881-2119
 Erzhausen, Fischbachtal, Groß-Zimmern, Modautal, Münster, Ober-Ramstadt

06151 / 881-2120
 Alsbach-Hähnlein, Babenhausen, Eppertshausen, Groß-Bieberau

06151 / 881-2117
 Bickenbach, Dieburg, Mühlthal, Seeheim-Jugenheim

06151 / 881-2145
 Messel, Otzberg, Pfungstadt

06151 / 881-1172
 Griesheim, Groß-Umstadt

FREIZEIT- UND ERHOLUNGSMASSNAHMEN

Kurzinfo

Freizeit- und Erholungsmaßnahmen sollen Menschen mit Behinderungen im Landkreis Darmstadt-Dieburg, die selbstständig nicht in der Lage sind, eine Reise zu planen und durchzuführen, die Gelegenheit zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft und zum Umgang auch mit Menschen ohne Behinderung geben. Die Leistungsgewährung ist abhängig von Einkommen und Vermögen der nachfragenden Person oder deren unterhaltspflichtigen Angehörigen. Menschen mit Behinderungen, die vollstationär in einer Einrichtung untergebracht sind, müssen den Kostenübernahmeantrag bei dem zuständigen Kostenträger der vollstationären Unterbringung stellen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Eingliederungshilfe

Albinistraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-1189
eingliederungshilfe@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/Soziale Hilfen
und Notlagen/Eingliederungshilfe/freizeit-und-
erholungsmassnahmen.html

SPRECHZEITEN

Mo 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

SELBSTHILFEGRUPPEN

Kurzinfo

In Selbsthilfegruppen kommen Menschen, die sich in ähnlichen Situationen befinden, zum Informations- und Wissensaustausch aber auch zur gegenseitigen Motivation zusammen. Diese Form der Kommunikation kann bei der Bewältigung von Krankheit, Behinderung oder psychosozialen Problemen von großem Nutzen sein.

Alle Selbsthilfegruppen für Darmstadt und Darmstadt-Dieburg gelistet nach den Bereichen

- Allgemeine Lebensbewältigung
- Körperliche Erkrankungen und Behinderungen
- Krebserkrankungen
- Psychische Probleme und Erkrankungen
- Sucht und Abhängigkeit

sind zu finden im Selbsthilfewegweiser (Stand Dez. 2015) des Selbsthilfebüros Darmstadt unter www.paritaet-selbsthilfe.org/kontaktstellen/selbsthilfebuero-darmstadt.html

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.bsk-ev.org „Bundesverband, Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.“

www.bsk-ev.org/bsk-vor-ort/hessen Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. - in Hessen

www.sozialnetz-hessen.de Informationsdienst Sozialnetz Hessen

www.selbsthilfe-hessen.net Hessischen Selbsthilfe-Kontaktstellen und viele Selbsthilfegruppen von A wie AIDS bis Z wie Zwangserkrankungen

www.hessen.aok.de/inhalt/selbsthilfefoerderung-4 Selbsthilfedatenbanken, Forum und Selbsthilfemagazin

www.paritaet-selbsthilfe.org/ Informationsportal zum Thema Selbsthilfe inkl. Selbsthilfegruppensuche

www.nakos.de Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen

www.bapk.de/angebote/rat-fuer-familien/selbsthilfe.html „Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker (BApK) - Selbsthilfeorganisation und Solidargemeinschaft von Familien mit psychisch Kranken

HILFEN IN BESONDEREN LEBENSLAGEN, KRISEN UND NOTLAGEN



BERATUNGSANGEBOTE

Oft gelingt es, schwierige Lebenssituationen selbst oder mit der Unterstützung von Familie und Freunden zu meistern. Manchmal gibt es aber Situationen, in denen besondere Unterstützung nötig ist. Im Landkreis Darmstadt-Dieburg gibt es ein umfangreiches Beratungsangebot. Beratung wird in unterschiedlichen Formen als Online-Beratung, als Telefonberatung oder im persönlichen Beratungsgespräch angeboten.

ONLINE-BERATUNG

Kurzinfo

Die Online-Beratung bietet die Möglichkeit, sich anonym von zu Hause aus per Internet mit einer Beratungsstelle in Verbindung zu setzen. Dabei ist man weder an Termine noch an Öffnungszeiten gebunden.

THEMA

AIDS-Beratung

www.aidsberatung.de

Online-Beratung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) zu HIV/Aids und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten

<https://aidshilfe.beranet.info>

Deutsche AIDS Hilfe e.V.: Onlineberatung für Interessierte und Betroffene zu HIV, AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten

Azubiberatung

<http://jugend.dgb.de/ausbildung/beratung>

Deutscher Gewerkschaftsbund: Online-Beratung bei Problemen während der Ausbildung

www.bmbf.de/de/initiative-vera-stark-durch-die-ausbildung-1076.html

die Initiative VerA – Stark durch die Ausbildung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung richtet sich an Jugendliche, die mit dem Gedanken spielen, ihre Lehre abzubrechen. Ihnen werden berufs- und lebenserfahrene Senior Expertinnen und Experten zur Seite gestellt.

Cybermobbing/ Online-Mobbing

www.klicksafe.de

Europaweite Initiative zur Prävention im Umgang mit den Gefahren des Internets. Mehr Sicherheit durch Medienkompetenz und umfangreiche Informationen für Jugendliche, Eltern und pädagogische Fachkräfte.

THEMA

Cybermobbing/
Online-Mobbing

www.juuuport.de
Beratung von und für Jugendliche bei Fragen und Problemen rund ums Web und Cyber-Mobbing.

www.schau-hin.info/extrathemen/cybermobbing.html
Ratgeber für Eltern: Was können Eltern tun, wenn ihr Kind betroffen ist?

www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/gefahren-im-internet/cybermobbing
Polizeiliche Kriminalprävention: Gefahren im Internet durch Cybermobbing

Elternberatung

<https://eltern.bke-beratung.de>

Eltern-, Jugend- und
Kinderberatung

www.caritas.de/onlineberatung
Deutscher Caritasverband e.V.: E-Mail-Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche bei Fragen und Problemen in den Bereichen: Familie, Erziehung, Schule, Kindergarten

Gewalt gegen Frauen

www.hilfetelefon.de
Bundesministerium für Familie, Seniorinnen und Senioren, Frauen und Jugend: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr, d.h. rund um die Uhr erreichbar jeden Tag können Frauen über eine anonyme Online-Verbindung Kontakt zu kompetenten Ansprechpartnerinnen aufnehmen. Angebote in englischer, französischer, spanischer, russischer und türkischer Sprache. Über die Website gibt es auch einen Zugang zu einer Gebärdendolmetscherin.

www.frauenhelfenfrauen-da-di.de
Frauen können Kontakt aufnehmen zu den Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle für Frauen/Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt unter beratungsstelle@frauenhelfenfrauen-da-di.de

Jugendberatung

<https://jugend.bke-beratung.de>

Migrantinnen und
Migranten

www.jmd4you.de
Anonyme Onlineberatung für junge Migrantinnen und Migranten

THEMA

Mobbingberatung

www.mobbingberatung.info
Die Mobbingberatung wendet sich an Schulen, Lehrer, Eltern, Täter und Opfer und bietet umfangreiches Material zum Thema Mobbing und Gewalt an Schulen. Vorgestellt werden Instrumente zum Erkennen von Mobbing, Möglichkeiten der Prävention, Möglichkeiten der Intervention

www.mobbing.schulmediation-hessen.de
Informationen und Hilfsangebote zum Thema Mobbing in der Schule

Pubertät

www.profamilia.de/jugendliche/pubertaet.html
Informationen für Jugendliche zur Pubertät: Seelische Veränderungen, körperliche Veränderungen u.a.m.

www.familien-wegweiser.de Online-Ratgeber mit Anregungen, Tipps und Elternbriefen zur Pubertät des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Schwangerschaftsberatung

www.caritas.de/hilfeundberatung/onlineberatung/onlineberatung
Deutscher Caritasverband e.V.: E-Mail- und Chatberatung zu allen Fragen rund um die Schwangerschaft

www.profamilia.de/fachpersonal/beraterinnen/schwangerschaftsberatung Unterstützung von ratsuchenden Frauen (und Männern) in ihrer Lebenssituation rund um die Schwangerschaft

Sextra

www.sextra.de pro familia: E-Mail-Beratung zu allen Themen rund um Sexualität und Partnerschaft

Studentenberatung

<http://jugend.dgb.de/studium> Deutscher Gewerkschaftsbund: Online-Beratung bei Problemen während des Studiums

www.studienwahl.de
Die Beratungsangebote an den Hochschulen: Hilfe bei (fast) allen Sorgen

Suchtberatung

www.caritas.de/hilfeundberatung/onlineberatung/suchtberatung/suchtberatung
Deutscher Caritasverband e.V.: E-Mail-Beratung für Betroffene, Angehörige und Interessierte zum Thema Sucht

www.hls-online.org Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS)

www.evangelische-beratung.info/angebote/suchtberatung Diakonie Evangelische Beratung Suchtberatung

TELEFONBERATUNG

Kurzinfo

Die telefonische Beratung bietet die Möglichkeit, auf schnelle und unkomplizierte Weise eine persönliche Kurzberatung sowie Tipps und Informationen zu einem bestimmten Thema zu erhalten.

NAME	TELEFON	SPRECHZEITEN	ANBIETER	KURZINFO
ADS / ADHS ¹	030 / 85605902	Mo 14.00 – 16.00 Uhr Di + Do 10.00 – 12.00 Uhr	ADHS Deutschland e.V. www.adhs-deutschland.de	Beratungsangebot für betroffene Eltern, Lehrerinnen/Lehrer, Erzieherinnen/Erzieher und Interessierte
AIDS / HIV	01805 / 555444 (kostenpflichtig)	Mo – Do 10.00 – 22.00 Uhr Fr – So 10.00 – 18.00 Uhr	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung www.bzga.de	Beratungsangebot für Betroffene, Angehörige und Interessierte
Alzheimer-Telefon	030 / 259379514	Mo – Do 09.00 – 18.00 Uhr Fr 09.00 – 15.00 Uhr	Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. www.deutsche-alzheimer.de	Beratungsangebot für Betroffene, Angehörige und Fachpersonal
Ausreißen	01805 / 358376 (kostenpflichtig)		Off Road Kids e.V. www.offroadkids.de	Beratungsangebot für betroffene Eltern
Brustkrebs	Kostenlose Telefon-Hotline 0800 / 0117112	Kostenlose ärztliche Telefonsprechstunde Mo 17.30 – 19.00 Uhr	Brustkrebs Deutschland e.V. www.brustkrebsdeutschland.de	Kostenlose ärztliche Telefonsprechstunden für Frauen mit Brustkrebs und deren Angehörige

¹ADS / ADHS bezeichnet das Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom bzw. das Aufmerksamkeitsdefizithyperaktivitätssyndrom

NAME	TELEFON	SPRECHZEITEN	ANBIETER	KURZINFO
Chronisch kranke und behinderte Kinder	06021 / 12030	Mo – Do 10.00 – 12.00 Uhr	Kindernetzwerk e.V. www.kindernetzwerk.de	Betroffene erhalten Informationen zum Thema „Leben mit behinderten und chronisch kranken Kindern“
Drogen/Sucht	01805 / 313031	Hotline anonym und kostenpflichtig täglich rund um die Uhr	Regionale Drogennotrufereinrichtung unter der Schirmherrschaft der Drogenbeauftragten der Bundesregierung www.sucht-und-drogen-hotline.de	Beratungsangebot für Betroffene
Elterngeld	0641 / 303-0	Mo – Do 08.00 – 16.30 Uhr Fr 08.00 – 15.00 Uhr	Regierungspräsidium Gießen https://rp-giessen.hessen.de/soziales/elterngeld	Informationen zum Elterngeld
Eltern-Stress-Telefon	06151 / 36041-50	Di 10.00 – 12.00 Uhr Do 14.00 – 16.00 Uhr	Deutscher Kinderschutzbund Darmstadt e.V. www.kinderschutzbund-darmstadt.de	Beratung bei Krisen und Konflikten in Familien
Ernährung	0234 / 509-2615	Mo 09.00 – 13.00 Uhr	Forschungsinstitut für Kinderernährung www.fke-do.de	Eltern und Interessierte erhalten Ratschläge zur Ernährung von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen
Erziehung - Elterntelefon	0800 / 1110550 (gebührenfrei)	Mo – Fr 09.00 – 11.00 Uhr Di + Do 17.00 – 19.00 Uhr	Nummer gegen Kummer e.V. www.nummergegenkummer.de	Gesprächs-, Beratungs- und Informationsangebot für Eltern zu Erziehungsfragen

TELEFONBERATUNG

NAME	TELEFON	SPRECHZEITEN	ANBIETER	KURZINFO
Essstörungen	0221 / 892031	Mo – Do 10.00 – 22.00 Uhr Fr – So 10.00 – 18.00 Uhr	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung www.bzga.de	Betroffene, Angehörige und Interessierte erhalten Informationen und Beratung zum Thema Essstörungen
Familienpolitische Leistungen	030 / 20179130	Mo – Do 09.00 – 18.00 Uhr	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend www.bmfsfj.de	Eltern erhalten Auskünfte zu den Themen Kindergeld, Elternzeit, Elterngeld, Unterhalt, Unterhaltsvorschuss, Mutterschutz
Frauenselbsthilfe nach Krebs	0228 / 33889402	Mo – Do 09.00 – 15.00 Uhr Fr 08.00 – 12.00 Uhr	Frauenselbsthilfe nach Krebs www.frauenselbsthilfe.de	Akute Probleme, Fragen oder Sie suchen einfach jemanden zum Reden? Telefonberaterinnen stehen Ihnen kompetent Rede und Antwort; auch online-Beratungen möglich.
Frühgeborene Kinder	0800 / 8758770	Mo, Di, Do + Fr 09.00 – 12.00 Uhr Mi 16.00 – 18.00 Uhr	Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e.V. www.fruehgeborene.de	Beratungs- und Informationsangebot für Eltern zu früh geborener Kinder
Gewalt gegen Frauen	08000 / 116016 (gebührenfrei) 06071 / 25666	Rund um die Uhr Mo + Di 10.00 – 12.00 Uhr Do 14.00 – 16.00 Uhr Offene Sprechstunde Do 16.00 – 18.00 Uhr	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend www.hilfetelefon.de Frauen helfen Frauen e.V. Dieburg www.frauenhelfenfrauen-da-di.de	Kompetente Ansprechpartnerinnen stehen betroffenen Frauen bei allen Fragen zur Seite. Telefonische Erstberatung und längerfristige Beratung für Frauen, die von häuslicher Gewalt bedroht oder betroffen sind

NAME	TELEFON	SPRECHZEITEN	ANBIETER	KURZINFO
Hochbegabung	030 / 57700999-0	Di, Mi + Do 10.00 – 14.30 Uhr	Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind e.V. www.dghk.de	Erstberatung mit Informationen, Kontakten und Tipps zum Umgang mit hochbegabten Kindern
Interkulturelle Familienberatung	in türkischer und deutscher Sprache 030 / 259006-30 030 / 259006-33 in arabischer und deutscher Sprache 030/ 259006-20	Di 10.00 – 11.00 Uhr (Beraterin) Fr 09.00 – 10.00 Uhr (Berater) Do 10.00 – 11.00 Uhr (Berater)	Arbeitskreis Neue Erziehung e.V. (ANE) www.ane.de	Telefonberatung etwa 15 Minuten zu allen Erziehungs- und Familienthemen Vertrauliche Anfragen auch unter ifb@ane.de
Kinder- und Jugendtelefon	116111	Mo – Sa 14.00 – 20.00 Uhr	Nummer gegen Kummer e.V. www.nummergegenkummer.de	Gesprächs- und Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche
Kinderschutzbund	06151 / 36041-50 In dringenden Fällen 0800 111 0 111 (Telefon-Seelsorge rund um die Uhr und kostenfrei)	Mo – Fr 10.00 – 12.00 Uhr Do 14.00 – 16.00 Uhr	Deutscher Kinderschutzbund Darmstadt e.V. www.kinderschutzbund-darmstadt.de	Hilfe für Eltern, Kinder und Jugendliche in akuten Problemsituationen
Krebsinformationsdienst	0800 / 4203040 (gebührenfrei)	Täglich 08.00 – 20.00 Uhr	Deutsches Krebsforschungszentrum www.krebsinformationsdienst.de	Beratungsangebot zum Thema Krebs von A bis Z

TELEFONBERATUNG

NAME	TELEFON	SPRECHZEITEN	ANBIETER	KURZINFO
Legasthenie / Dyskalkulie	0228 / 38755054	Di 10.00 – 12.00 Uhr Mi 16.00 – 18.00 Uhr	Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V. www.bvl-legasthenie.de	Beratung bei Fragen und Problemen zur Lese-Rechtschreibschwäche sowie Rechenschwäche
Müttertelefon	0800 / 3332111 (gebührenfrei)	Täglich 20.00 – 22.00 Uhr	Frauen Sinnstiftung www.diakonieundbildung.de	Beratungsangebot für Mütter
N.I.N.A. Nationale Infoline, Netzwerk und Anlaufstelle zu sexueller Gewalt an Mädchen und Jungen	0800 / 2255530 Bundesweit, kostenfrei und anonym	Mo, Mi 09.00 – 14.00 Uhr Di +Do 15.00 – 20.00 Uhr	N.I.N.A. e.V. – www.nina-info.de	Hilfe und Beratung für Betroffene, für Fachkräfte, für besorgte Menschen aus dem sozialen Umfeld, für Kinder und Jugendliche.
pro familia Notruf bei sexualisierter Gewalt	06151 / 45511	rund um die Uhr	pro familia www.profamilia.de/ angebote-vor-ort/hessen/ darmstadt	Information, Beratung und Krisenintervention für vergewaltigte und sexuell belästigte Mädchen und Frauen
Projekt ANNA – (ALLES – NUR NICHT AUFGEBEN)	0800 / 6688100 (gebührenfrei) Telefonseelsorge 0800 / 1110111 0800 / 1110222	Mo – Fr 13.00 – 15.00 Uhr Außerhalb der Sprechzeiten	Kinderkliniken Prinzessin Margaret – Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie www.kinderkliniken.de	Krisentelefon für suizidgefährdete Kinder und Jugendliche

NAME	TELEFON	SPRECHZEITEN	ANBIETER	KURZINFO
Sucht /Prävention	0221 / 892031	Mo – Do 10.00 – 22.00 Uhr Fr – So 10.00 – 18.00 Uhr	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung www.bzga.de	
Telefon-Hotline für familienbezogene Leistungen und Hilfen	0180 / 2358376 (hessenweit zum Ortstarif)	Mo – Do 08.00 – 15.30 Uhr Fr 08.00 – 12.00 Uhr	Familieninformationsstellen des Landes Hessen	Beratungs- und Informationsangebot bei Suchtproblemen
Trouble-Line Sorgentelefon	0800 / 1102222 (gebührenfrei)	Immer bereit Anrufbeantworter	Polizei Hessen www.polizei.hessen.de	Informationsangebot zu familienbezogenen Leistungen Sorgentelefon für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte bei Gewalt an Schulen.

EHE-, FAMILIEN UND LEBENSBERATUNG

Kurzinfo

Persönliche Schwierigkeiten, aber auch familiäre und soziale Probleme können Menschen so einschränken, dass sie Lebensfreude und Lebensmut verlieren. Die Ehe-, Familien- und Lebensberatung hilft in solchen Situationen Lösungswege für die Probleme zu finden.

KONTAKT

Ehe- Familien- und Lebensberatung Darmstadt e.V.

Darmstraße 2, 64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 425541
info@eflb-da.de
www.ehe-familien-lebensberatung-darmstadt.de

Caritasverband Darmstadt e.V. Allgemeine Lebensberatung

Wilhelm-Glässing-Straße 15-17,
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 500280
Fax 06151 / 999150
alb@caritas-darmstadt.de
www.caritas-darmstadt.de

Caritasverband Darmstadt e.V. Allgemeine Lebensberatung Darmstadt-Dieburg

Weißturmstraße 29, 64807 Dieburg
Telefon 06071 / 9866-10
Fax 06071 / 9866-50
alb@caritas-dieburg.de
www.caritas-darmstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

- Familienplanung
- Psychosoziale Beratung
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Scheidungsmediation
- Sexualberatung
- Trauerbegleitung

Beratung und Unterstützung bei

- persönlichen und sozialen Problemen (Einzel-, Paar- und Familienberatung)
- sozialrechtlichen und finanziellen Problemen (z.B. ALG II, Sozialgeld, Wohngeld)
- Schwangerschaft

- Beratung von Menschen in allgemeiner Not - Betreuungsverein (gesetzliche Betreuung)
- Onlineberatung
- Beratung und Unterstützung bei persönlichen und sozialen Problemen (Einzel-, Paar- und Familienberatung)
- Beratung zu sozialrechtlichen und finanziellen Problemen (z.B. ALG II, Sozialgeld, Wohngeld) sowie Schwangerschaft.

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Mo – Do 15.00 – 18.00 Uhr

Offene Sprechstunde

Di 09.00 – 11.30 Uhr
Do 13.30 – 16.00 Uhr

Bürozeiten

Mo – Do 08.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr
Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Offene Sprechstunde

Mi 14.00 – 16.00 Uhr

KONTAKT

Caritasbüro Pfungstadt
Allgemeine Lebensberatung
Justustraße 14, 64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 4010
Fax 06157 / 9116319
www.caritas-darmstadt.de

Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg Beratungszentrum ZeitRaum

Kiesstraße 14
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 926-0
Fax 06151 / 926-100
zeitraum@dw-darmstadt.de
www.dw-darmstadt.de

Diakonisches Werk – Familienberatung Außenstelle Groß-Umstadt

Am Darmstädter Schloss 2
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 789-566
Fax 06078 / 789-4029
zeitraum@dw-darmstadt.de
www.dw-darmstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

- Sozialberatung /Existenzsicherung (ALG I und II, Sozialhilfe etc.)
- Schwangeren- / Konfliktberatung
- Psychosoziale Beratung

Einzel-, Paar- und Familienberatung bei

- allgemeinen Lebensproblemen
- persönlichen Konfliktsituationen
- Trennungs- und Belastungssituationen
- Paar- und Familienproblemen

Sozialberatung, existenzsichernde Maßnahmen

- Einzel-, Paar- und Familienberatung
- Fachstelle Jugendberufshilfe
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Fachberatung und Gesprächskreis für alkoholgefährdete und Angehörige
- Flüchtlingsberatung

SPRECHZEITEN

Telefonsprechzeiten

Di 09.00 – 12.30 Uhr
Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Offene Sprechstunde
Do 14.00 – 16.00 Uhr

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Mo – Do 13.00 – 16.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung über Telefon 06151 / 926-0

Termine nach Vereinbarung über Telefon 06151 / 926-0

Offene Sprechstunde

Do 14.00 – 16.00 Uhr

KONTAKT

pro familia Darmstadt
Landgraf-Georg-Straße 120
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 429420
Fax 06151 / 4294227
darmstadt@profamilia.de
www.profamilia.de

**pro familia – Beratungsstelle
Groß-Umstadt**
Werner-Heisenberg-Straße 10
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 910960
gross-umstadt@profamilia.de
www.profamilia.de

**ZIBB Zentrum für Information
Beratung Bildung
Frauen für Frauen e.V.**
Steinschönauerstraße 4 b
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 72377
Fax 06078 / 72478
info@zibb-umstadt.de
www.zibb-umstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

- Schwangerschaft und Geburt
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Paar- und Sexualberatung
- Trennung und Scheidung
- Psychologische und rechtliche Orientierungsberatung
- Familienrechtliche Kurzberatung
- Beratung für Männer mit Gewaltproblemen
- Beratung bei Essstörungen

- Partnerschaftsberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Sexualberatung
- Sexualpädagogik

- Psychosoziale Beratung bei Lebenskrisen
- Berufliche Beratung bei beruflicher Neuorientierung, Wiedereinstieg, Jobverlust
- Existenzgründungsberatung
- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Unterstützungsangebot für Zuwandererinnen

SPRECHZEITEN

Mo – Fr
10.00 – 12.00 Uhr
Mo, Mi + Do
15.30 – 17.00 Uhr
Offene Sprechstunde
(nur für dringende Fälle der Schwangerschaftskonfliktberatung)
Do 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mo – Fr
10.00 – 12.00 Uhr
Mo, Mi + Do
15.30 – 17.00 Uhr
Offene Sprechstunden
nur für dringende Fälle
Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Mo, Di, Do, Fr
09.00 – 12.00 Uhr

ERZIEHUNGSBERATUNGSSTELLEN DES LANDKREISES DARMSTADT-DIEBURG

Kurzinfo

Wenn das Zusammenleben in der Familie von ständigen Konflikten und gegenseitigen Enttäuschungen belastet ist, Erziehungsprobleme oder Probleme in der Schule den Alltag dominieren, Kinder in ihrer seelischen und geistigen Entwicklung auffällig sind oder psychosomatische Störungen vorliegen, kann das Angebot der Erziehungsberatungsstellen kostenfrei in Anspruch genommen werden. Das Angebot richtet sich an Eltern, Alleinerziehende, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

In allen drei Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landkreises Darmstadt-Dieburg arbeiten multidisziplinäre Teams zusammen und bieten

- Beratung für Familien, Eltern und Jugendliche und alle Anderen, die Erziehungsarbeit leisten
- Psychologische Diagnostik
- Therapeutische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Eltern und Familien
- Monatliche Gesprächskreise für pädagogische Fachkräfte
- Fachgespräche und Supervision
- Zusammenarbeit mit Sozialen Diensten, Schulen und Kindergärten
- Fortbildungen, Seminare, Elternabende
- Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen mit externen Referentinnen und Referenten

KONTAKT

**Erziehungsberatungsstelle
Pfungstadt**
Mühlstraße 14
64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 989414, 989417
Fax 06157 / 949654
erziehungsberatung-pf@ladadi.de

**Erziehungsberatungsstelle
Ober-Ramstadt**
Darmstädter Straße 66-68
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 696170
Fax 06154 / 6961710
erziehungsberatung-or@ladadi.de

**Erziehungsberatungsstelle
Groß-Umstadt**
Werner-Heisenberg-Straße 10
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 931328, -758713
Fax 06078 / 758714
erziehungsberatung-gu@ladadi.de

GEWALT, MISSBRAUCH, VERNACHLÄSSIGUNG

Kurzinfo

Gewalt kann viele Formen haben – sichtbare aber auch solche, die auf den ersten Blick nicht erkennbar sind. Opfer leiden daher nicht nur unter den unmittelbaren körperlichen oder materiellen Schäden. Häufig gerät auch ihr Sicherheitsgefühl ins Wanken, die Lebensqualität geht verloren oder wird stark eingeschränkt. Gerade in dieser Situation brauchen Opfer gezielten Rat und Beistand, um die Folgen einer Straftat oder eines Unglücks besser zu bewältigen.

KONTAKT

**Polizeiliche Beratungsstelle
Polizeipräsidium Südhessen**
Klappacher Straße 145, 64285 Darmstadt
Telefon 06151 / 969-4030
Beratungsstelle.PPSH@Polizei.Hessen.de
www.polizei-beratung.de

Opferschutzbeauftragte
Polizeipräsidium Südhessen
Telefon 06151 / 969-4044
Opferschutz.pps@polizei.hessen.de

**Täter-Opfer-Ausgleichsvermittlungsstelle
Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg**
Kiesstraße 14, 64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 926-115
toa@dw-darmstadt.de
www.dw-darmstadt.de

WEISSER RING e.V. / Opferhilfe
Darmstadt-Dieburg, Telefon 0151 / 55164626
WR-Darmstadt@web.de

Sozialpädagogische Kooperationsstelle
Stadt Griesheim / Ordnungsamt
Wilhelm-Leuschner-Straße 65, 64347 Griesheim
Telefon 06155 / 838534

BERATUNGSANGEBOT

Beratungsangebot Schutz vor Einbruch, Diebstahl sowie Gewalt- und Betrugsdelikten

- Opferschutzbelange innerhalb der Polizeibehörde
- Ansprechperson für alle Fragen des Opferschutzes und der Opferhilfe intern und extern

Ziel des Täter-Opfer-Ausgleichs ist es, den durch eine Straftat entstandenen persönlichen Konflikt zwischen Täter und Opfer auf einer zwischenmenschlichen Ebene konstruktiv zu lösen. Das Angebot richtet sich sowohl an Jugendliche und Heranwachsende als auch an Erwachsene

Hilfs- und Beratungsangebote für Kriminalitätsoffer und ihre Familien

- Beratung (Einzel- und Gruppengespräche)
- Hausbesuche im Einzelfall
- Zusammenarbeit mit der Polizeistation
- Griesheim in Fällen von häuslicher Gewalt
- Stalking

SPRECHZEITEN

Nach Vereinbarung

Nach Vereinbarung

Telefonische
Sprechzeiten
laut Bandansage

Nach Vereinbarung

Nach Vereinbarung

Kurzinfo

Gewalt gegen Frauen findet alltäglich und oft mitten unter uns statt: im häuslichen Bereich, durch sexuelle Belästigungen, Gewalt in Form von Prostitution und Frauenhandel. Opfer von Gewalt sind oft auch die Kinder, denn sie erleiden häufig selbst Gewalt oder beobachten sie, meist innerhalb der Familie. Die Opfer sind daher häufig auf Hilfe von außen angewiesen.

KONTAKT

**Bundesweites Hilfetelefon
Gewalt gegen Frauen unter 0800 / 0116016**
Medizinische Soforthilfe

**Deutscher Kinderschutzbund
Bezirksverband Darmstadt e.V.**
Holzhofallee 15
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 36041-50
Fax 06151 / 36041-99
info@kinderschutzbund-darmstadt.de
www.kinderschutzbund-darmstadt.de

Frauennotruf pro familia
Landgraf-Georg-Straße 120
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 45511
darmstadt@profamilia.de
www.profamilia.de/angebote-vor-ort/hessen/
darmstadt.html

Wildwasser Darmstadt e.V.
Wilhelminenstraße 19, 64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 28871, Fax 06151 / 28835
info@wildwasser-darmstadt.de
www.wildwasser-darmstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

Kostenlos, mehrsprachig, barrierefrei, anonym und kompetent

- Beratung von Eltern, Kindern und Jugendlichen bei
- Gewalt / Gewalt in der Familie
 - sexualisierte Gewalt
 - Trennungs- und Scheidungssituationen
 - Erziehungsproblemen
 - persönlichen Krisen

Unterstützung und Krisenintervention für vergewaltigte oder sexuell belästigte Mädchen und Frauen

- Beratung von Mädchen und Frauen, die sexualisierte Gewalt erleiden oder erlitten haben
- Fachberatung von unterstützenden Personen
- Prävention

SPRECHZEITEN

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr erreichbar

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Telefonische Sprechzeiten
Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Mo, Di, Do 15.00 – 17.00 Uhr

Telefonische Sprechzeiten
Mo + Mi 11.00 – 13.00 Uhr
Di + Do 15.00 – 17.00 Uhr
Offene Sprechstunde
Mi 15.00 – 17.00 Uhr

KONTAKT

**Frauen-Räume
Beratungsstelle des Frauenhauses**
Bad Nauheimer Straße 9
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 375080
Fax 06151 / 6695841
info@frauenberatung-darmstadt.de
www.frauenhaus-darmstadt.de

**Medizinische Soforthilfe
nach Vergewaltigung**

Im Klinikum Darmstadt/ Frauenklinik
Grafenstraße 9
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 1076151
(auf Wunsch vertraulich, anonym)
www.soforthilfe-nach-vergewaltigung.de

**Beratungsstelle des Vereins
Frauen helfen Frauen e.V.**

Rheingaustraße 21
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 25666
Fax 06071 / 207918
beratungsstelle@frauenhelfenfrauen-da-di.de
www.frauenhelfenfrauen-da-di.de

BERATUNGSANGEBOT

- Psychosoziale Beratung in Gewaltbeziehungen
- Beratung zum Gewaltschutzgesetz
- Beratung und Unterstützung bei Stalking
- Begleitung bei gerichtlichen Verfahren
- Krisenintervention, Stabilisierung bei Traumatisierung

Nach einer Vergewaltigung können Frauen und Mädchen nach medizinischer Versorgung eine vertrauliche Spurensicherung durchführen lassen, ohne eine Anzeige bei der Polizei zu erstatten. Es besteht die Möglichkeit Untersuchungskits und Dokumentationsbögen ein Jahr lang zu sichern, um die Spuren später verwerten zu können. Kommt es nicht zu einer Anzeige, wird das Material nach Ablauf eines Jahres vernichtet. Es empfiehlt sich, die Kontaktaufnahme vor dem Klinikbesuch so zu gestalten, wie sie auf der Homepage beschrieben.

Beratung von Frauen, die von körperlicher, seelischer oder sexualisierter Gewalt betroffen sind

- Begleitung bei Behördengängen
- Weitervermittlung zu anderen Einrichtungen

SPRECHZEITEN

Offene Sprechzeiten
Di + Mi
09.00 – 11.00 Uhr
Do
17.00 – 18.30 Uhr

Mo - Do
08.00 – 15.45 Uhr
Fr
08.00 – 13.00 Uhr

Außerhalb dieser
Zeiten Telefon der
Zentralen Notaufnahme
06151 / 1078161

Telefonische Sprechzeiten
Mo + Di 10.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechstunde
Do 16.00 – 18.00 Uhr

KONTAKT

**Netzwerk Prävention und Schutz für Kinder,
Jugendliche und Frauen bei sexualisierter
und häuslicher Gewalt**
**Büro für Chancengleichheit des Landkreises
Darmstadt-Dieburg**
Jägertostraße 207, 64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1044
Fax 06151 / 881-1045
chancengleichheit@ladadi.de

BERATUNGSANGEBOT

- Öffentlichkeitsarbeit zum Thema häusliche und sexualisierte Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen
- Fachtagungen zum Thema
- Lobbyarbeit und Interessenvertretung

SPRECHZEITEN

Nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Richtig helfen bei häuslicher Gewalt“, Handlungsleitfaden für den Erstkontakt mit betroffenen Frauen und mehrsprachige Broschüre „Hilfe für Frauen, Kinder und Familien nach Gewalttaten des Netzwerks Gewaltschutz sind im Büro für Chancengleichheit im Kreishaus erhältlich oder als PDF unter www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/frauen-und-chancengleichheit.html

Broschüre „Hilfe für Frauen, Kinder und Familien nach Gewalttaten.“ Netzwerk Gewaltschutz. Hrsg.: Landkreis Darmstadt-Dieburg. Kostenlos erhältlich im Kreishaus Darmstadt - Büro für Chancengleichheit oder als PDF-Datei unter www.ladadi.de/de/gesellschaft-soziales/frauen-und-chancengleichheit/publikationen.html

Broschüre „Mehr Mut zum Reden - Von misshandelten Frauen und ihren Kindern“ Broschüre für alle, die mit misshandelten Frauen und deren Kinder arbeiten sowie für Angehörige, Freundinnen und Freunde der Betroffenen. BmfsJ. 2013 unter www.bmfsfj.de
Mutig fragen - besonnen handeln. Broschüre für Mütter und Väter zur Thematik des sexuellen Missbrauchs an Mädchen und Jungen unter www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen

Themen und Erläuterung rund um sexuellen Missbrauch und Risikofaktoren unter <https://beauftragter-missbrauch.de/praevention/was-ist-sexueller-missbrauch/>
www.frauennotrufe-hessen.de Informationsseite der Koordinierungsstelle der hessischen Frauennotrufe und Frauenberatungsstellen

FRAUENHÄUSER

Kurzinfo

Ein Frauenhaus bietet Frauen, die von Gewalt bedroht oder betroffen sind, Schutz. Um den Frauen und ihren Kindern größtmöglichen Schutz gewährleisten zu können, werden die Adressen der Frauenhäuser nicht bekannt gegeben. In akuten Notsituationen werden Frauen rund um die Uhr aufgenommen.

KONTAKT

Frauen helfen Frauen e.V.

Fachberatungsstelle für Frauen

Rheingaustraße 21

64807 Dieburg

Telefon 06071 / 25666

Fax 06071 / 207918

beratungsstelle@frauenhelfenfrauen-da-di.de

www.frauenhelfenfrauen-da-di.de

Frauen helfen Frauen e.V.

Frauenhaus

Adresse anonym

Telefon 06071 / 33033

Fax 06071 / 33016

BERATUNGSANGEBOT

- Beratung bei Häuslicher Gewalt u. Stalking
- Sicherheitsplanung, Handlungsmöglichkeiten Gewaltschutzgesetz
- Existenzsicherung und Zukunftsplanung
- Trennung und Scheidung

- Das Frauenhaus ist ein Zufluchtsort für Frauen und ihre Kinder, die Gewalt durch ihren Mann/Lebenspartner erlebt haben oder davon bedroht sind.
- Sorge- und Umgangsrecht
- Unterstützungsangebote für Kinder
- Jede Frau findet im Notfall Tag und Nacht Aufnahme über die zuständige Polizeidienststelle.

SPRECHZEITEN

Telefonische Sprechzeiten

Mo + Di 10.00 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.00 Uhr

Offene Sprechzeit

(ohne Voranmeldung)

Do 16.00 – 18.00 Uhr

Mo – Fr 10.00 – 17.00 Uhr

KONTAKT

Fachberatungsstelle des

„Frauen-Räume“

Bad Nauheimer Straße 9

64289 Darmstadt

Telefon 06151 / 375080

Fax 06151 / 6695841

info@frauenberatung-darmstadt.de

www.frauenhaus-darmstadt.de

Frauenhaus Darmstadt

Postfach 120154

64238 Darmstadt

Adresse anonym

Notfalltelefon 06151 / 376814

Fax 06151 / 351926

info@frauenhaus-darmstadt.de

www.frauenhaus-darmstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

- Psychosoziale Beratung in Gewaltbeziehungen
- Trennung und Scheidung
- Existenzsicherung
- Beratung zum Gewaltschutzgesetz
- Stalkingberatung
- Krisenintervention
- Begleitung bei gerichtlichen Verfahren
- Hilfe im Umgang mit Behörden

Das Frauenhaus bietet Frauen aller Nationalitäten und ihren Kindern Zuflucht und Schutz vor körperlicher, psychischer und sexualisierter Gewalt.

SPRECHZEITEN

Offene Sprechzeiten

Di + Mi 09.00 – 11.00 Uhr

Do 17.00 – 18.30 Uhr

Eine Aufnahme ist zu jeder Tages- und Nachtzeit möglich. Im Notfall können sich betroffene Frauen auch an die Polizei wenden Notruf 110.

INOBHUTNAHME VON KINDERN UND JUGENDLICHEN

Kurzinfo

Wenn sich ein Kind oder Jugendlicher in einer akuten Krise oder Gefahr befindet, ist unter Umständen eine Aufnahme bzw. Unterbringung in sicherer Umgebung (Obhut) erforderlich. Dies kann zum Beispiel bei geeigneten Personen (Kurzzeit- oder Bereitschaftspflege) oder in einer Einrichtung erfolgen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt / Erziehungshilfe
Mina-Rees-Straße 6
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1408
Fax 06151 / 881-1416
jugendamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

Hinweis: In Notsituationen außerhalb der Bürozeiten ist der Polizeinotruf 110 der richtige Kontakt.

JUGENDGERICHTSHILFE

Kurzinfo

Die Jugendgerichtshilfe berät, unterstützt und begleitet Jugendliche und Heranwachsende bis 21 Jahre, die eine Straftat begangen haben oder einer Straftat verdächtig werden.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt / Jugendgerichtshilfe
Mina-Rees-Straße 6
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1408
Fax 06151 / 881-1416
jugendamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

SUCHTPRÄVENTION

Kurzinfo

Sucht ist ein gesellschaftliches Phänomen mit vielfältigen Ursachen. Die Fachstelle Suchtprävention arbeitet auf der Grundlage der Rahmenkonzeption für hessische Fachstellen für Suchtprävention. Suchtprävention wird verstanden als Teil einer Gesundheitsförderung im Sinne der Förderung des körperlichen, geistigen und seelischen Wohlbefindens. Die Arbeit ist langfristig angelegt. Sie setzt bereits frühzeitig an und hat die Stärkung von Lebenskompetenzen, die Schärfung der Wahrnehmung, Widerstandsfähigkeit, Frustrationstoleranz, Selbstbehauptung und den Umgang mit Gefühlen zum Ziel. Suchtprävention orientiert sich an einem Suchtbegriff, der sowohl legale als auch illegale Suchstoffe und Verhaltensweisen berücksichtigt.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Fachstelle Suchtprävention
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1323
fsp@ladadi.de

ANGEBOT

- Öffentlichkeit für das Thema „Sucht, Suchtprävention und Gesundheit“
- Aufbau von Netzwerken und Strukturen
- Begleitung von Präventionsprojekten in den Städten und Gemeinden
- Fortbildungen/Workshops/Vorträge/Fachtage
- Durchführung von Modellprojekten an Schulen und Bildungseinrichtungen

Neben Grundlagen der Suchtprävention und Gesundheitsförderung werden aktuelle Konsumtrends oder thematische Schwerpunkte der Medien und Facheinrichtungen aufgegriffen

- „Risk and Fun“ – Umgang mit experimentierenden Jugendlichen
- „Klang meines Körpers“ – Prävention von Essstörungen
- „Kids in virtuellen Welten – Herausforderung ohne Risiko?“

DROGEN- UND SUCHTBERATUNG

Kurzinfo

Wenn Sie oder Angehörige Probleme im Umgang mit Alkohol, Medikamenten, Tabak, Essen, Drogen, Glücks- oder Internetspiel haben, können Sie sich an eine Suchtberatungsstelle wenden. Hier erhalten Sie kompetente Hilfe und Unterstützung auf dem Weg aus der Abhängigkeit.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg Drogenberatung

Darmstädter Straße 20, 64807 Dieburg
Telefon 06071 / 6174-0
Fax 06071 / 6174-19
drogenberatung@ladadi.de

Außenstelle Kreisklinik Jugenheim

Hauptstraße 30
64342 Seeheim-Jugenheim /
OT Jugenheim

Fachambulanz für Suchtkranke Caritasverband Darmstadt e.V. Außenstelle Dieburg

Weißturmstraße 29, 64807 Dieburg
Telefon 06071 / 9866-22
Fax 06071 / 9866-50
sucht@caritas-dieburg.de
www.caritas-darmstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

- Informationsvermittlung für Drogenkonsumierende und deren Angehörige
- Problemorientierte Beratung in Form von Einzel-, Paar- und Familiengesprächen
- Vermittlung in andere Hilfeangebote und weiterführende Maßnahmen, insbesondere stationäre Rehabilitation
- Psychosoziale Betreuung Substituierter
- Ambulante Betreuung
- Frühinterventionsprogramm „Realize it“ bei Cannabisproblematik
- Aufsuchende Beratung (insbesondere bei stationärem Krankenhausaufenthalt)
- Nachsorge nach stationärer Behandlung

Das Angebot ist kostenfrei und erfolgt unter Einhaltung der gesetzlichen Schweigepflicht (§ 203 StGB).

- Beratung und Information über Suchterkrankungen für Betroffene und Bezugspersonen
- Vermittlung in Fachkliniken und weiterführende Angebote
- Ambulante Suchtbehandlung / Nachsorge nach stationärer Entwöhnungsbehandlung
- Betreutes Einzelwohnen für suchtkranke Menschen

SPRECHZEITEN

Offene Sprechstunde
Dieburg

Mi 14.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde
Jugenheim

Mo 15.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Alle Terminvereinbarungen
über die Beratungsstelle
Dieburg

Bürozeiten

Mo – Do 09.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 16.00 Uhr
Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Offene Sprechstunde

Mi 14.00 – 16.00 Uhr

KONTAKT

Alkohol- und Sucht-Selbsthilfe e.V. (ASS)
www.ass-darmstadt.de

Beratungsstellen

Gemeindehaus Pfarrgasse 2
64347 Griesheim
griesheim-beratung@ass-darmstadt.de

Bürgerzentrum Hammermühle
Hammergasse 9
64372 Ober-Ramstadt
ober-ramstadt-beratung@ass-darmstadt.de

Martin-Luther-Haus
Sandstraße 77
64319 Pfungstadt
pfungstadt-beratung@ass-darmstadt.de

Ev. Kirchengemeinde - Lutherhaus -
Erlenweg 8
64354 Reinheim
reinheim-beratung@ass-darmstadt.de

Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg Beratungsstelle für Suchtfragen

Kiesstraße 14, 64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 926-0
Fax 06151 / 926-100
suchtberatung@dw-darmstadt.de
www.diakonie-darmstadt.de

Außenstelle Groß-Umstadt

Am Darmstädter Schloss 2
Telefon 0152 / 23849341
Fax 06078 / 7894029
gesprachskreis@dw-darmstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

Die ASS, eine Gemeinschaft von Betroffenen, Angehörigen und Suchtkrankenhelfern, bietet Gruppengespräche, Einzel- und Familienberatung an. Voranmeldung ist nicht notwendig. Bei Bedarf vermitteln wir in klinische Entgiftung bzw. professionelle Therapie.

- Einzel-, Paar- und Familienberatung
- Ambulante Therapie
- Nachsorge Therapie
- Vermittlung in stationäre Therapie
- Vorbereitung MPU
- Angebote zum kontrollierten Trinken
- Motivationsgruppe (Selbsthilfe)

Gesprächskreis für Alkoholgefährdete und Angehörige

SPRECHZEITEN

Telefon nur zu den Beratungszeiten und nach Vereinbarung

Mo 17.00 – 18.00 Uhr
Telefon 06155 / 2378

Do 17.30 – 19.30 Uhr
Mobil 0170 / 2864246

Mi 18.00 – 19.30 Uhr
Telefon 06157 / 2232

Di 18.00 – 19.30 Uhr
Telefon 06162 / 4571, -3386

Telefonische Erreichbarkeit

Mo – Do 08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr
Fr 08.00 – 14.00 Uhr
Offene Sprechstunde

Mo + Do 16.00 – 18.00 Uhr

Gesprächskreis
Fr 17.45 – 19.15 Uhr

KONTAKT

Stiftung Waldmühle
Fachstelle für Beratung und Behandlung bei Abhängigkeitserkrankungen
 Ludolfusstraße 2 – 4
 60487 Frankfurt am Main
 Mobil 0175 / 6991925
 Fax 069 / 1302587-29
 www.stiftung-waldmuehle.de

Therapiezentrum Waldmühle
 Beerbacher Straße 20
 64297 Darmstadt
 Telefon 06151 / 54341
 Fax 06151 / 2785138

Caritasverband Darmstadt e.V.
Suchthilfezentrum Darmstadt
 Wilhelm-Glässing-Straße 15-17
 64283 Darmstadt
 Telefon 06151 / 5002840
 Fax 06151 / 5002841
 sucht@caritas-darmstadt.de
 www.caritas-darmstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

- Nachsorge nach stationärer Therapie
- die ambulante Phase der Kombitherapie
- ambulante Therapie teilweise in Kooperation mit dem Therapiezentrum Waldmühle
- Betriebliche Suchtberatung
- Ambulante Rehabilitation

stationäre Entwöhnungseinrichtung (Reha-Klinik) für Abhängigkeitserkrankte

- Beratungsgespräche für Betroffene und Angehörige bei Alkohol-, Medikamenten-, Tabak-, Drogen- und bei Glücksspielsucht.
- Einleitung notwendiger Sofortmaßnahmen (z.B. Entgiftungsmaßnahmen)
- Ambulante Therapie
- Vermittlung in stationäre Therapie
- Betreutes Wohnen für Suchtmittelabhängige
- Nachsorge
- Beratung für alkoholauffällige Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer

SPRECHZEITEN

Mo – Do 08.30 – 12.30 Uhr
 13.30 – 16.30 Uhr
Fr 08.30 – 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde
Di 14.00 – 16.00 Uhr

Glücksspielchat
Do 14.00 – 16.00 Uhr

KONTAKT

Caritasverband Darmstadt e. V.
Fachambulanz für Suchtkranke
 Weißturmstraße 29, 64807 Dieburg
 Telefon 06071 / 9866-22
 sucht@caritas-dieburg.de

Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg
scentral Kontaktladen
 Bismarckstraße 3
 64293 Darmstadt
 Telefon 06151 / 36053-30, -38, -21
 www.drogenhilfe-darmstadt.de
 scentral@drogenhilfe-darmstadt.de

Arbeitsprojekt scentral
 Telefon 06151 / 36053-38

Clearing – Drogenberatung in der Wohnungslosenhilfe
 Telefon 06151 / 36053-42

Psychosoziale Betreuung
 Telefon 06151 / 36053-33, -34

BERATUNGSANGEBOT

- Beratung und Information über Suchterkrankungen und Alkoholabhängigkeit für Betroffene sowie Angehörige
- Vermittlung in Fachkliniken und weiterführende Angebote
- Ambulante Suchtbehandlung und Nachsorge nach stationärer Entwöhnungsbehandlung
- Betreutes Wohnen für suchtkranke Menschen und chronisch mehrfachbeeinträchtigte Abhängigkeitserkrankte (CMA)

Zentrale Anlaufstelle, Beratung und Grundversorgung für

- Gesundheitsprophylaxe
- Ernährung
- Hygiene und
- Maßnahmen zum Entzug
- Rechtsberatung für Drogenabhängige

Zentrale Anlaufstelle für Drogenabhängige und –gebraucher

Betreuung obdachloser Drogenabhängiger

Psychosoziale Beratung und Betreuung

SPRECHZEITEN

Mo – Do 09.00 – 12.00 Uhr
 13.30 – 16.00 Uhr
Fr 09.00 – 12.00 Uhr
 Offene Sprechstunde
Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Mo – Fr 10.00 – 17.00 Uhr
Sa + So 10.00 – 16.00 Uhr

Mo + Fr 09.00 – 16.00 Uhr

VERBRAUCHERBERATUNG

Kurzinfo

Die Verbraucherberatung bietet ein weit gefächertes Beratungs- und Informationsangebot zu unterschiedlichen Themen an. Nach vorheriger Terminvereinbarung finden auch Rechtsberatungen durch einen Rechtsanwalt statt.

KONTAKT

Verbraucherberatung

im DHB – Netzwerk Haushalt
Landesverband Hessen e.V.
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 881-2072
Fax 06071 / 881-2081
VerbraucherberatungDieburg@web.de
www.dhb-netzwerkhaushalt-hessen.de
www.ladadi.de/verkehr-verbraucherschutz-
sicherheit/verbraucherberatung.html

Darmstadt

Verbraucherzentrale Hessen

Beratungsstelle Darmstadt

Luisenplatz 6, Carreegalerie
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 279990
Fax 06151 / 2799927
darmstadt@verbraucher.de
www.verbraucher.de/home

BERATUNGSANGEBOT

Das Beratungsangebot umfasst die Bereiche

- Allgemeines Verbraucherrecht
- Ernährung und Gesundheit
- Produktberatung
- Energiesparen und
- Umweltschutz im Haushalt

Beratungsangebot

- Allgemeine Rechtsberatung
- Altersvorsorge / Geld + Kredit
- Baufinanzierung
- Energie
- Ernährung und Gesundheit
- Medien
- Mietrecht
- Versicherung

SPRECHZEITEN

Mo + Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Di nach Vereinbarung
Mi 14.00 – 17.00 Uhr

Mo + Di 10.00 – 17.00 Uhr
Mi 09.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Fr 10.00 – 13.00 Uhr

MATERIELLE KRISEN UND NOTLAGEN

Kurzinfo

Niemand gerät gerne in eine Lebenskrise. Trotzdem werfen unangenehme Veränderungen Menschen aus ihrem Alltagstrott und akute Krisen manchmal auch aus der Bahn. Wenn die Unterstützung von Familie oder Freunden nicht ausreicht, kann auf das Hilfsangebot im Landkreis Darmstadt-Dieburg zurückgegriffen werden. Gleichzeitig können Lebenskrisen aber auch eine Chance sein, das Leben positiv zu verändern. Auch für diesen Prozess, der zu Änderungen des Selbstkonzeptes führen kann, gibt es geeignete Begleitpersonen und Unterstützung.

KONTAKT

Caritasverband Darmstadt e. V.

Caritas Büro Dieburg

Allgemeine Lebensberatung

Weißturmstraße 29
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 9866-10
Fax 06151 / 9866-50
alb@caritas-dieburg.de
www.caritas-darmstadt.de/caritasvorort/
darmstadt-dieburg/dieburg

Caritas Büro Pfungstadt

Allgemeine Lebensberatung
Waldstraße 39
64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 4010
Fax 06157 / 91 16 319
gpz.pfungstadt@caritas-darmstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

Beratung von Menschen in allgemeiner Not bei

- persönlichen und sozialen Problemen
- Online-Beratung

- Sozialberatung / Existenzsicherung
- Beratung und Begleitung in labilen und konfliktträchtigen Lebenssituationen
- Beratung über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. ALG I und II, Sozialgeld und Grundsicherung, etc.)
- Hilfestellung bei der Durchsetzung von Rechtsansprüchen
- Hilfe und Unterstützung bei der Erhaltung des Wohnraumes und der Energieversorgung

SPRECHZEITEN

Mo – Do 08.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr
Fr 08.30 – 12.00 Uhr

Offene Sprechstunde

Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Telefonsprechzeiten

Di 09.00 – 12.30 Uhr
Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Offene Sprechstunden

Do 14.00 – 16.00 Uhr

KONTAKT

**Horizont e.V. –
Ambulante Beratungsstelle**
Groß-Umstädter-Straße 16
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 2009-01
Fax 06071 / 2009-20
ambu@horizont-dieburg.org
www.horizont-dieburg.org

**Beratungsladen Babenhausen –
Horizont e.V.**
Bürgermeister-Rühl-Straße 6
64832 Babenhausen
Telefon 06073 / 3050

Beratung im Horizont-Haus
Pöllnitzstraße 24, 64354 Reinheim

**Beratung in der Seniorenwohnanlage
in Münster**
Gemeinschaftsraum
Walterstraße 7 b, 64839 Münster

Beratung in Groß-Umstadt
Seniorentreff, Rodensteiner Straße 1
64823 Groß-Umstadt

BERATUNGSANGEBOT

Beratungsangebot für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten

- bei drohendem Wohnungsverlust
- Obdachlosigkeit
- Strafgefährdung
- Verschuldung
- Vermittlung in Übergangwohnheime und an andere Beratungsstellen
- Begleitung bei Behördengängen

SPRECHZEITEN

Mo – Do 09.00 – 12.00 Uhr
Fr 09.00 – 11.00 Uhr
nachmittags nach Vereinbarung

Für Berufstätige 15.30 – 17.30 Uhr

jeden zweiten Do im Monat
13.30 – 15.30 Uhr und
jeden vierten Do im Monat
15.30 – 17.30 Uhr

jeden Mi 09.00 – 12.00 Uhr

jeden letzten Fr im Monat
09.00 – 11.00 Uhr

jeden ersten Fr im Monat
09.00 – 11.00 Uhr

SCHULDNERBERATUNG**Kurzinfo**

Die Schuldnerberatung unterstützt überschuldete Familien in wirtschaftlichen Notsituationen dabei, ihre Lebensverhältnisse neu zu ordnen. Nach Bestandsaufnahme der persönlichen, familiären, sozialen und wirtschaftlichen Situation entwickelt sie gemeinsam mit den Ratsuchenden Lösungsstrategien zur Sicherung des notwendigen Lebensunterhalts sowie zur Bewältigung von finanziellen Krisen bis hin zum wirtschaftlichen Neuanfang.

TRÄGER

Caritasverband Darmstadt e.V.
Caritaszentrum St. Ludwig
Wilhelm-Glässing-Straße 15 -17
64283 Darmstadt

Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg
Beratungsstelle Groß-Umstadt
Am Darmstädter Schloss 2
64823 Groß-Umstadt
Beratungsstelle Darmstadt
Kiesstraße 14, 64283 Darmstadt

Horizont e.V.
Schuldnerberatung
Groß-Umstädter Straße 16
64807 Dieburg

TELEFON / E-MAIL / WEBSITE

06151 / 500280
alb@caritas-darmstadt.de
www.caritas-darmstadt.de

06078 / 7823424
Schuldnerberatung-ladadi@diakonie-
darmstadt.de
www.dw-darmstadt.de
Mobil 0160 / 2704440

06071 / 2009-01
ambu@horizont-dieburg.org
https://horizont-dieburg.org/

OFFENE SPRECHSTUNDE

Di 13.30 – 16.00 Uhr
Erzhausen, Griesheim, Messel, Pfungstadt,
Weiterstadt

Di 10.00 – 12.00 Uhr
Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Fischbachtal,
Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Modautal, Mühlthal,
Ober-Ramstadt, Otzberg, Seeheim-Jugenheim

Mi 15.00 – 17.00 Uhr

Di 15.30 – 17.30 Uhr (für Berufstätige)
Do 09.00 – 12.00 Uhr
Babenhausen, Dieburg, Eppertshausen, Groß-Zimmern,
Münster, Reinheim, Roßdorf, Schaafheim

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Informationsblätter der Landesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung Hessen e.V. zu verschiedenen Themen in zwölf Sprachen unter www.schuldnerberatung-hessen.de
Schuldnerberatung in der Diakonie Hessen ist Sozialberatung mit und für überschuldete Menschen unter www.diakonie-hessen.de/ueber-uns/arbeitsfelder/existenzsicherung-armutspolitik-gemeinwesendiakonie/schuldnerberatung.html
Materialien, Kapagnen und Stellungnahmen der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen e.V. unter www.liga-hessen.de
Diskussionforen zum Erfahrungsaustausch für Schuldner und Schuldnerberater unter www.forum-schuldnerberatung.de

EINKAUFEN

AZUR GMBH

Kurzinfo

Der Zweckverband Abfall- und Wertstoffeinsammlung für den Landkreis Darmstadt-Dieburg Azur GmbH sammelt Elektro- und Elektronikschrott aus dem gesamten Landkreis Darmstadt-Dieburg und setzt ihn, sofern es möglich ist, wieder in Stand. Die fachmännisch reparierten Geräte (Waschmaschinen, Spülmaschinen, Trockner, Herde und Espressoautomaten) werden günstig zum Verkauf angeboten.

KONTAKT

Azur GmbH
Rheinstraße 48, 64367 Mühltal
Telefon 06151 / 9452-0
info@azurgmbh.de
www.azurgmbh.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Telefonzeiten Büro/Verkaufszeiten
Mo – Fr 09.00 – 16.00 Uhr

Abgabezeiten
Mo – Fr 07.30 – 16.00 Uhr
Sa 09.00 – 13.00 Uhr

KAUFHAUS DER GELEGENHEITEN (KA-GEL)

Kurzinfo

KA-GEL ist ein Projekt von Zündholz - Hilfe zur Selbsthilfe e.V. in Seeheim und bietet Second Hand Waren mit Qualität. Vom Projekt werden auch Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen durchgeführt.

KONTAKT

KA-GEL
Pallaswiesenstraße 122, 64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 8001912
info@kaufhausdergelegenheiten.de
www.darmstadt-secondhand.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – Fr 10.00 – 18.00 Uhr
Sa 10.00 – 16.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.dietauschboerse.de
www.tauschring.de

DIE TAFEL E.V. UND ANGBOTE DER KOMMUNEN

Kurzinfo

Menschen mit geringem Einkommen haben bei der Tafel e.V. die Möglichkeit, gegen einen kleinen Kostenbeitrag Lebensmittel einzukaufen. In einigen Kommunen haben sich ähnlich wie „Die Tafel e.V.“ Ehrenamtsinitiativen gebildet, um Bürgerinnen und Bürger in wirtschaftlichen Notlagen zu unterstützen.

KONTAKT

LebensMittelPunkt e.V.
Schlossgasse 18, 64832 Babenhausen
Telefon 06073 / 7478318
www.lmp-babenhausen.de

Lebensmitteltheke Groß-Bieberau
Sudetenstraße 1, 64401 Groß-Bieberau
Telefon 06162 / 5591

Pfungstädter Warenkorb e.V. und Kinderwarenkorb
Gottlieb-Daimler-Straße 4, 64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 4029598
www.warenkorb-pfungstadt.de

Warenkorb Weiterstadt e.V.
Klein-Gerauer-Weg 25a, 64331 Weiterstadt
Mobil 0151 / 55052955
www.warenkorb-weiterstadt.de

Dieburger Tafel e.V.
Industriestraße 15, 64807 Dieburg
Telefon 06071 / 617490 / info@dieburger-tafel.de
www.dieburger-tafel.de

Darmstädter Tafel e.V.
Bismarckstraße 100, 64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 898289, www.darmstaedtertafel.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo + Fr 14.30 – 15.30 Uhr
Mi 16.00 – 17.30 Uhr

Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Neuanmeldungen ab 09.30 Uhr

Spendenannahme **Mo – Mi** 09.00 – 13.00 Uhr
Warenausgabe **Mi** 13.00 – 16.00 Uhr

Mi + Do 14.00 – 16.00 Uhr

Einkaufen **Mo – Do** 10.00 – 12.00 Uhr
Fr 10.00 – 13.00 Uhr
Beantragung des Ausweises **Do** 14.00 – 16.00 Uhr

Anmeldung und Beantragung des Berechtigungsausweises **Mo** 09.00 – 11.00 Uhr
Darin werden die Ausgabezeiten verbindlich festgelegt.
Frühstück ab 08.30 Uhr / **Warmes Essen** 12.00 – 13.00 Uhr

KLEIDERKAMMERN

Kurzinfo

In einer Kleiderkammer erhalten hilfsbedürftige Menschen jeden Alters kostenlos oder gegen eine geringe Gebühr gut erhaltene Kleidung, Schuhe sowie Bettwäsche.

KONTAKT

DRK Kreisverband Darmstadt-Stadt e.V.
Kleiderladen „Schrankgeflüster“
Dieburger Straße 20, 64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 3606-340

DRK Ortsvereinigung Hähnlein
Kleiderkammer Hähnlein
Altes Hähnleiner Feuerwehrhaus am Marktplatz
64665 Alsbach-Hähnlein

DRK-Kreisverband Dieburg e.V.
Kleiderladen Babenhausen
Fahrstraße 16, 64832 Babenhausen
Telefon 06073 / 7248972
www.kv-dieburg.drk.de/angebote/kleiderladen/babenhausen.html
Info@kv-dieburg.drk.de

DRK Kreisverband Dieburg e.V.
Kleiderladen Dieburg
Steinstraße 4, 64807 Dieburg
Telefon 06071 / 2079411
www.kv-dieburg.drk.de/angebote/kleiderladen/dieburg.html
Info@kv-dieburg.drk.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 10.00 – 18.00 Uhr
Sa 10.00 – 14.00 Uhr

Di + Fr 16.00 – 18.00 Uhr

Di – Fr 09.00 – 12.30 Uhr
Di + Do 14.30 – 18.00 Uhr

Mo – Sa 09.30 – 13.00 Uhr
Mo, Do + Fr 14.30 – 18.00 Uhr

KONTAKT

DRK Kreisverband Dieburg e.V., Kleiderladen Reinheim
Darmstädter Straße 5, 64354 Reinheim, Telefon 06162 / 9195146
www.kv-dieburg.drk.de/angebote/kleiderladen/reinheim.html
Info@kv-dieburg.drk.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Eine Übersicht zu weiteren Kleiderkammern, die meist allen offen stehen, gibt es unter www.netzwerk-asyl.net

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Sa 09.30 – 13.00 Uhr
Di + Do 14.30 – 18.00 Uhr

OBDACHLOSIGKEIT

Kurzinfo

Frauen und Männer, die ihre Wohnung verloren haben erhalten ambulante Unterstützung oder können für eine bestimmte Zeit in einem Übergangwohnheim leben. Dort erhalten sie neben Unterkunft und Verpflegung auch ein umfassendes Beratungsangebot. Ziel ist die gesellschaftliche Wiedereingliederung.

KONTAKT

Diakonisches Werk Darmstadt – Dieburg
Fachberatungsstelle Teestube KONKRET
Alicenstraße 29
64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 78052-0
Fax 06151 / 151502
teestubekonkret@dw-darmstadt.de
www.dw-darmstadt.de/einrichtungen/
fachberatungsstelle-teestube-konkret.html

BERATUNGSANGEBOT

Ambulante Beratungsstelle für Männer und Frauen in Wohnungsnot mit angegliedertem Tagesaufenthaltsbereich
Schwerpunkte sind

- Beratung und Gesundheitsprojekt
- Gruppen- und Freizeitangebote

offene Angebote

- Kaffee und Tee, Tageszeitungen
- Duschmöglichkeiten

Angebot nur für Menschen ohne Wohnung

- Waschmaschine und Trockner
- Spinde zur Gepäck- u. Wertsachenaufbewahrung
- Postalische Adresse
- Nutzung von Computer, Telefon, Kopierer und Fax
- Fahrradwerkstatt während unserer Öffnungszeiten

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Di, Do 08.30 – 16.00 Uhr
Mi + Fr 08.30 – 12.30 Uhr

Frauenfrühstück Di 11.00 – 12.30 Uhr
Männerpalaver Do 11.00 – 12.30 Uhr

Medizinische Sprechstunde
Di + Do 10.30 – 11.30 Uhr

KONTAKT**Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg
Frauenübergangwohnheim**

Otto-Röhm-Straße 26
64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 897313
Fax 06151 / 7804479
frauenuebergangwohnhaus@dw-darmstadt.de
www.dw-darmstadt.de

**Horizont e.V.
NOTWAENDE – Übergangwohnheim
für Frauen**

Spitalstraße 33 a
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 6175-0
Fax 06071 / 6175-17
notwaende@horizont-dieburg.org
www.horizont-dieburg.org

**Horizont e.V.
Horizont-Haus – Übernachtungsheim
für Männer**

Pöllnitzstraße 24
64354 Reinheim
Telefon 06162 / 82034
Fax 06162 / 808650
hoha@horizont-dieburg.de
www.horizont-dieburg.de

BERATUNGSANGEBOT

- Übernachtungsmöglichkeiten für wohnungslose Frauen (nach Absprache auch mit Kindern)
- Beratung und Unterstützung der wohnungslosen Frauen

- Begleitung und Unterstützung von wohnungslosen oder von Wohnungslosigkeit bedrohten Frauen
- Wohngruppe für Frauen in sozialen Notlagen

Hinweis: Kinder können zusammen mit der Mutter aufgenommen werden.

Wohngruppe für Männer mit sozialen Schwierigkeiten wie z.B. Wohnungslosigkeit oder Haftentlassung

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – So 07.30 Uhr – 22.15 Uhr

Eine Notaufnahme ist 24 Stunden täglich, auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Bürozeiten

Mo – Fr 09.00 – 16.00 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich

KONTAKT**Haus Ober-Ramstadt – Übergangwohnheim
Langbeuneweg 34, 64372 Ober-Ramstadt**

Langbeuneweg 34
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 6255-0
Fax 06154 / 6255-17
buero@haus-ober-ramstadt.de
www.haus-ober-ramstadt.de/

**Gefangenen-Nichtsesshaftenhilfe-Darmstadt e.V.
Übergangshaus Griesheim**

Pfungstädter Straße 32, 64347 Griesheim
Telefon 06155 / 2969
gnd-griesheim@gmx.de

Übergangshaus Arheilgen

Emil-Voltz-Straße 12, 64291 Darmstadt
Telefon 06151 / 376367
gnd-darmstadt@gmx.de
www.gnd-ev.de

**Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg
Wohn- und Übernachtungsheim**

Zweifalltorweg 14, 64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 926-250
Fax 06151 / 926-251
wohnheim@dw-darmstadt.de
www.dw-darmstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

geeignete und notwendige Hilfestellung für gefährdete oder straffällig gewordene Männer ab 18 Jahren bei der sozialen und beruflichen Integration

Wohneinrichtungen für Männer und Frauen ab 18 Jahren, die zur Personengruppe des §§ 67 ff. SGB XII gehören und in der Lage sind, sich selbst zu versorgen

- Übernachtungsheim mit Notübernachtung direkt von der Straße
- Wohnheim für einen längeren Aufenthalt nach § 67 SGB XII mit intensiver Betreuung durch den Sozialdienst

ÖFFNUNGSZEITEN

Terminvereinbarung erforderlich

Die Kontaktaufnahme erfolgt durch Vermittlung von Justizvollzugsanstalten, Bewährungshilfe, Jugendgerichtshilfe, Sozialamt, ambulante Einrichtungen, oder durch die Interessenten.

Rund um die Uhr

INTENSIVPFLEGE

Kurzinfo

Intensivpflege (engl. intensive care) ist die komplexe Gesundheitspflege und Versorgung, die bei verschiedenen akuten und lebensbedrohlichen Erkrankungen konstant gewährleistet werden muss, z. B. bei multiplen Traumata, schweren Verbrennungen, Herzinfarkt oder nach verschiedenen Operationen. Ziel ist es, den Kranken ein angemessenes und selbstbestimmtes Leben trotz Pflege zu ermöglichen

KONTAKT

Ambulantes Zentrum für Intensivpflege GbR (AZIP)

Steinschönauer Straße 4 c
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 9381490
www.azip.de

PHILOS

Ganzheitliche Intensivpflege Wohngemeinschaft

Krankenhausstraße 13
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06151 / 396990
Mobil 0160 / 96357391
info@philos-ip.de
www.philos-intensivpflege.de

BERATUNGSANGEBOT

- Heimintensivpflege
- Angehörigen-Schulung
- Autonomes Leben in barrierefreien Appartements
- Beatmungspflege
- Therapeutische Betreuung
- Unmittelbare notärztliche Versorgung
- Inklusion / Integration

STERBEBEGLEITUNG

Wenn ein Mensch, den Sie lieben, stirbt oder schon gestorben ist, ist es gut, mit dem Leid nicht allein zu sein. Bei den nachfolgend aufgeführten Gruppen, Initiativen oder Einrichtungen finden schwer kranke und sterbende Menschen und deren Angehörige Beratung, Unterstützung und Begleitung bei speziell geschulten ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

PALLIATIVTEAMS UND HOSPITZARBEIT

Kurzinfo

Das vorrangige Ziel der Palliativ-Medizin ist die Stabilisierung der Gesamtsituation des Patienten mit fortschreitender Erkrankung und begrenzter Lebenserwartung. Angestrebt wird ein weitgehend normales und aktives Leben. Ambulante Palliativ- und Hospizdienste ermöglichen Schwerstkranken und Sterbenden das Verbleiben im häuslichen Umfeld. Ihre Aufgaben umfassen die Betreuung, Behandlung und Begleitung zu Hause. Ziel der Hospizarbeit ist es, für todkranke Menschen ein Sterben in Würde sowie größtmögliche Lebensqualität und Beschwerdefreiheit zu erreichen. Bei der Hospizarbeit steht die sensible Wahrnehmung der Wünsche und Bedürfnisse, der Ängste, Befürchtungen und Hoffnungen sterbender Menschen und ihrer Angehörigen im Mittelpunkt.

KONTAKT

Palliativ-Netz-Darmstadt
PaNDa
Landgraf-Georg-Straße 100
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 403-0
info@palliativnetz-darmstadt.de
www.palliativnetz-darmstadt.de
www.eke-da.de

BERATUNGSANGEBOT

PaNDa ist ein Kooperationsverbund von ambulanten Pflege- und Hospizdiensten, Ärzten, Kliniken, Seelsorgern, Apotheken und weiteren Fachkräften mit palliativem Bezug. Die Koordinationsstelle ist am Zentrum für Palliativmedizin am AGAPLESION Elisabethenstift gGmbH Darmstadt angesiedelt. Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft Palliativversorgung Hessen

SPRECHZEITEN

nach Vereinbarung

AMBULANTE PALLIATIVDIENSTE**KONTAKT**

AGAPLESION Elisabethenstift gGmbH
Ambulantes Palliativteam
Am Zentrum für Palliativmedizin
 Landgraf-Georg-Straße 100
 64287 Darmstadt
 Telefon 06151 / 403-2222
 Fax 06151 / 403-1229
 palliativteam@eke-da.de
 www.agaplesion-elisabethenstift.de

Klinikum Darmstadt GmbH
Ambulantes Palliativteam Medizinische
Klinik V
 Bleichstraße 19-21, 64283 Darmstadt
 Telefon 06151 / 107-8100 palliativteam@
 mail.klinikum-darmstadt.de
 www.klinikum-darmstadt.de/medizin/
 zentren/fachabteilungen/ambulantes-
 palliativteam/

Evangelischer Hospiz-und Palliativ-Verein
Darmstadt.e.V.
 Landgraf-Georg-Straße 100
 64287 Darmstadt
 Telefon 06151 / 5994399
 Fax 06151 / 5994397
 ambulanz@ev-hospizverein.de
 www.ev-hospizverein.de

BERATUNGSANGEBOT

Neben einer kontinuierlichen Betreuung mit 24-Stunden-Rufbereitschaft bieten wir auch Beratungen als Einzelleistungen an.

Die Leistungen umfassen u.a.

- Bedarfsermittlung und Koordination weiterer Institutionen und Hilfsmittel
 - Beratung der betreuenden Ärzte in palliativmedizinischen Fragestellungen
 - Anleitung von Angehörigen und Pflegediensten
 - Regelmäßiger, begleitender Kontakt telefonisch oder vor Ort
 - Übernahme spezieller Behandlungen
 - 24-Stunden/365 Tage Erreichbarkeit zur Krisenintervention vor Ort
- Palliativ-pflegerische Beratung
 - Koordination ehrenamtlicher psychosozialer Begleitung
 - Vermittlung von Kontakten zu ambulanten, stationären Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern
 - Unterstützung in sozialen Fragen sowie bei Kontakt zu Behörden und Institutionen.

SPRECHZEITEN

Mo – Fr
 08.00 – 16.30 Uhr

nach Vereinbarung

Mo, Mi + Fr
 08.30 Uhr – 12.00 Uhr

jederzeit telefonisch
 über Anrufbeantworter
 oder per Fax erreichbar.

KONTAKT

AWO & PFLEGEVEREIN Sozialstation gGmbH
 Borngasse 9
 64319 Pfungstadt
 Telefon 06157 / 930122
 Fax 06157 / 930124
 verwaltung@awo-pflegeverein.de
 www.pflegeverein.de

AMBULANTE HOSPITZDIENSTE**KONTAKT**

Evangelische Friedensgemeinde
Hospizseelsorgerinnen
 Friedensstraße 2
 64859 Eppertshausen
 Telefon 06071 / 36899
 info@kirche-eppertshausen.de

BERATUNGSANGEBOT

- Palliativpflege
- MOMO Treff
 (Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche)
- Gesprächskreis für Trauernde

BERATUNGSANGEBOT

Die ehrenamtlichen Besuchsseelsorgerinnen der Hospizgruppe begleiten schwerkranke und sterbende Menschen. Dabei wendet sie sich an betroffene Menschen unabhängig von Bekenntnis oder Religionszugehörigkeit.

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 07.00 – 15.00 Uhr

SPRECHZEITEN

nach Vereinbarung

KONTAKT**Malteser Hilfsdienst e.V.**

Elisabethenstraße 34
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 22050
Fax 06151 / 22095
hospizdienst-darmstadt@malteser.org
Kinderhospizdienst.darmstadt@malteser.org
www.malteser-darmstadt.de/ueber-uns/
hospizdienst.html

**Ökumenischer Hospizverein
Groß-Umstadt e.V.**

**Ambulanter Hospiz- und
Palliativberatungsdienst**
St.-Péray-Straße 9
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 759047
kontakt@hospiz-umstadt.de
www.hospiz-umstadt.de

Hospizverein Pfungstadt e.V.

Mühlstraße 84
64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 911100
hospiz.pfungstadt@t-online.de
www.hospizverein-pfungstadt.de

BERATUNGSANGEBOT

- Ambulanter Hospizdienst
- Kinderhospiz- und Familienbegleitdienst
- ganzheitliche Lebensberatung für Familien mit schwerstkranken Kindern und Jugendlichen

- Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen
- Trauerberatung für Erwachsene und Kinder
- Palliativberatung, Vermittlung weitergehender Hilfen
- Trauer-Lebens-Café
- Beratung zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
- Vorträge, Seminare zu allen o.g. Themen

- Ambulante Hospizarbeit
- Stationäre Hospizarbeit
- Palliative Care
- Palliative Geriatrie / Hospizkultur in der Altenhilfe
- Trauerbegleitung
- Kinderhospizarbeit
- Beratung zur Patientenverfügung

SPRECHZEITEN

Mo – Fr
09.00 – 12.30 Uhr

nach Vereinbarung

Mo + Do
09.00 – 11.00 Uhr
und nach
Vereinbarung

STATIONÄRE HOSPITZ**KONTAKT****AGAPLESION Elisabethenstift gGmbH
ELISABETHEN-Hospiz**

Landgraf-Georg-Straße 100
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 403-7670
Fax 06151 / 403-7679
elisabethen-hospiz@eke-da.de
www.agaplesion-elisabethenstift.de/
elisabethen-hospiz.html

**Hospiz Bergstraße gGmbH
Hospiz Bergstraße**

Kalkgasse 13
64625 Bensheim
Telefon 06251 / 17528-0
Fax 06251 / 17528-10
post@hospiz-bergstrasse.de
www.hospiz-bergstrasse.de

BERATUNGSANGEBOT

Schwerstkranke, die nicht mehr zu Hause versorgt werden können, sollen sich hier geborgen fühlen. Sie sollen würdevoll und möglichst schmerzfrei leben und sterben können.

- Beratung zur Patientenverfügung
- Schwerkranke und Sterbende begleiten
- Würde und Selbstbestimmtheit des Menschen bewahren
- Trauernde trösten

SPRECHZEITEN

nach Vereinbarung

nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.hospize-hessen.de Hospiz- und PalliativVerband Hessen e.V. – Aktuelles, Veranstaltungen und Mitteilungen
www.dhpv.de Deutscher Hospiz- und PalliativVerband e.V. (DHPV), die bundesweite Interessensvertretung der Hospizbewegung

TRAUERBERATUNG

Kurzinfo

Der Verlust eines geliebten Menschen erschüttert das eigene Leben. Das gesamte Leben verändert sich und steht im ersten Moment still. Ein möglicher Weg ist es durch die Trauer zu gehen. In Einzelarbeit oder einer Gruppe besteht die Möglichkeit zum Gespräch und seelsorgerlichem Austausch.

KONTAKT

Kirche & Co.

Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 296415, Fax 06151 / 296445
kircheundco@kircheundco.de

Ev. Hospiz- und Palliativ-Verein Darmstadt e.V.

Landgraf-Georg-Straße 100, 64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 5994399
www.ev-hospizverein.de

Erica-Küppers-Haus Trauerseelsorge

Herrngartenweg 5
64331 Weiterstadt-Braunshardt
Telefon 06150 / 15182
www.trauerseelsorge.de

Ökumenischer Hospizverein Groß-Umstadt e.V.

St.-Péray-Straße 9, 64823 Groß-Umstadt
Telefon 0175 / 5452177
www.hospiz-umstadt.de

ANGEBOT

„Mit der Trauer nicht allein bleiben“

Offene Gruppe

jeden Di 18.00 – 19.30 Uhr im Kirchenladen
Begleitete Trauergruppe „Trauer teilen“

- Trauerberatung
- Trauerbegleitung
- Einzelgespräche

- Beratung und Begleitung Erwachsener und Jugendlicher
- Trauergruppen
- Sonntagstreff für Trauernde
- Gedenkgottesdienste

- Trauerberatung/Trauerbegleitung
- Einzelgespräche und Selbsthilfegruppen für Erwachsene, Kinder und Jugendliche
- Trauergruppen für Erwachsene u. verwaiste Eltern
- Trauerwandern und Gehen
- Trauer-Lebens-Cafe

SPRECHZEITEN

Öffnungszeiten

Mo, Mi, Do

10.00 – 17.00 Uhr
Di 10.00 – 18.00 Uhr
Fr 10.00 – 13.00 Uhr

Mo – Do

10.00 – 18.00 Uhr
Gesprächstermine
nach Vereinbarung

nach Vereinbarung
Offene Sprechstunde
Mo 10.00 – 18.00 Uhr

am ersten Sa im Monat
15.00 – 17.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.netzwerk-trauer.de Angebote des Netzwerks Trauer in Südhessen: Wege in der Trauer
www.verwitwet-info.de für Menschen, die jung ihren Ehe- oder Lebenspartner verloren haben.

GLÜCKLOSE SCHWANGERSCHAFT UND FEHLGEBURT

Kurzinfo

Ein Baby in der Schwangerschaft zu verlieren ist ein harter Schlag. Mit der Diagnose Fehlgeburt oder Totgeburt bricht für werdende Eltern eine Welt zusammen. Bewusste Trauer kann helfen, das schreckliche Erlebnis zu verarbeiten.

KONTAKT

Initiative REGENBOGEN „Glücklose Schwangerschaft“ e.V.

Haegweg 5, 29303 Offen
Telefon 05051 / 5093268
HGST@initiative-regenbogen.de
www.initiative-regenbogen.de

Darmstädter Geburtskliniken Evangelische Klinikseelsorge

Telefon 06151 / 402-1508

Katholische Klinikseelsorge

Telefon 06151 / 402-1510

Ökumenischer Kirchenladen, Kirche & Co.

Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 296415, Fax 06151 / 296445
kircheundco@kircheundco.de
www.kircheundco.de

Bestattung ungeborener Kinder

auf dem Darmstädter Waldfriedhof
Kontakt für Bestattung und Trauerbegleitung
Telefon 0171 / 3874730

ANGEBOT

- Materialien für betroffene Eltern, Angehörige sowie für professionelle Begleiter wie Ärzte und Hebammen
- Bestattungsmöglichkeiten
- Kostenfreie Sammelgrabstätte
- Trauerbewältigung

- Trauer um totgeborene Kinder
- Beisetzung/Erinnerungsgottesdienst

„Und dann blieb die Wiege leer...“
Treffpunkt für Eltern, die ihr Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verloren haben.

Gedenkgottesdienst mit Eltern, Geschwistern und Großeltern

SPRECHZEITEN

nach Vereinbarung

In der Regel **letzter Mo im Monat**, um 19.30 Uhr
im Kirchenladen Kirche & Co.

jeweils am **ersten Sa nach Ostern** in der Trauerhalle
des Waldfriedhofs

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.netzwerk-trauer.de Wege in der Trauer. Angebote des Netzwerks Trauer in Südhessen
www.trauernetz.de Angebot der evangelischen Kirche für Trauernde. Gebete, Lyrik und Meditation
www.urbia.de/magazin/schwangerschaft/hilfe-nach-fehl-oder-totgeburt Hilfsangebote und Rechte nach Fehl- oder Totgeburt

HINTERBLIEBENE NACH EINEM SUIZID**Kurzinfo**

Jeder Suizid lässt nahe Angehörige zurück. Viele dieser Hinterbliebenen sind traumatisiert und erleiden einen Schock. Der Austausch unter Gleichbetroffenen (die Selbsthilfe) wird als eine der wichtigsten heilsamen Erfahrungen bezeichnet.

KONTAKT

Ev. Dekanat Darmstadt-Land
Herrngartenweg 5
64331 Weiterstadt-Braunshardt
Telefon 06150 / 15182
www.trauerseelsorge.de

**Ökumenischer Hospizverein
Groß-Umstadt e.V.**
St.-Pèray-Straße 9
64823 Groß-Umstadt
Telefon 0175 / 5452177
www.hospiz-umstadt.de

ANGEBOT

Begleitete Gruppe für Trauernde, die einen nahe stehenden Menschen verloren haben, 14-tägige Treffen; außerdem Gruppe für junge Verwitwete mit Kindern
Gruppe für trauernde Kinder

Einzelgespräche und Selbsthilfegruppe für Suizid-Hinterbliebene

SPRECHZEITEN

In der Regel
Mo – Do
10.00 – 18.00 Uhr
Gesprächstermine nach Vereinbarung

am **ersten Do im Monat**
19.00 – 21.00 Uhr
telefonische Anmeldung erbeten unter
0151 / 70116490

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.agus-selbsthilfe.de Themen „Suizid und die Trauer danach“, Angebote in Form von AGUS-Selbsthilfegruppen, kostenlose Unterlagen und Trauerseminare

TRAUERnde KINDER UND JUGENDLICHE**Kurzinfo**

Der Verlust der Eltern, eines Elternteils, eines Bruders oder einer Schwester durch den Tod ist für Kinder und Jugendliche ein schwerer Schock. Eine verhinderte Trauer behindert das Leben. Kinder und Jugendliche benötigen Hilfe und Unterstützung bei der Trauerarbeit.

KONTAKT

**Trauerseelsorge im ev. Dekanat
Darmstadt-Land**
Herrngartenweg 5
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 15182
www.trauerseelsorge.de

**Ambulanter Kinderhospiz- und
Familienbegleitdienst**
Elisabethenstraße 34
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 22050
kinderhospizdienst.darmstadt@malteser.org
www.kinderhospizdienst.malteser-darmstadt.de

ANGEBOT

- Gruppenangebot für trauernde Kinder
- Gesprächskreis für Bezugspersonen

- Beratung und Unterstützung für Familien, in denen schwerstkranke und sterbende Kinder und Jugendliche leben
- Begleitung für trauernde Kinder und Jugendliche, bei denen ein Familienmitglied schwer erkrankt ist

SPRECHZEITEN

Anmeldung und ein persönliches Vorgespräch sind notwendig

Bürozeiten
09.00 – 12.30 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.verwitwet-info.de moderierte Chats durch eine ausgebildete Kindertrauerbegleiterin zum Thema „Die Trauer der Kinder“.
www.trauerland.org Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche
www.nicolaidis-youngwings.de spezielle Angebote für trauernde Kinder und Jugendliche.
www.trauer.de/trauer-und-trost/Trauerhilfe2/Wenn-Kinder-trauern

WIRTSCHAFTLICHE HILFEN



UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE UND FINANZIELLE HILFEN FÜR FAMILIEN

Die Gründung einer Familie stellt in den meisten Fällen eine Bereicherung des Lebens dar. Gleichzeitig hat Familienzuwachs oft auch Auswirkungen auf die wirtschaftliche Situation. Aber nicht nur junge Familien können in wirtschaftliche Nöte geraten, auch Arbeitslosigkeit, Krankheit oder zu hohe Mieten können einen Unterstützungsbedarf notwendig machen. Im Landkreis Darmstadt-Dieburg steht ein umfangreiches Hilfeangebot bei wirtschaftlichen Problemlagen zur Verfügung.

ARBEITLOSENGELD I

Kurzinfo

Das Arbeitslosengeld I (ALG I) ist eine Leistung der deutschen Arbeitslosenversicherung, die bei Eintritt der Arbeitslosigkeit, sofern alle notwendigen Voraussetzungen erfüllt werden, gezahlt wird.

ANSPRUCH AUF ALG I HABEN ARBEITNEHERINNEN UND ARBEITNEHMER, DIE

- arbeitslos sind (Sie arbeiten weniger als 15 Stunden / Woche)
- die Anwartschaftszeit erfüllt haben (i.d.R. mindestens zwölf Monate in den letzten zwei Jahren in einem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis standen)
- sich persönlich bei der zuständigen Arbeitsagentur arbeitslos gemeldet haben

WIE HOCH IST DAS ALG I UND WIE LANGE WIRD ALG I GEZAHLT?

Die Höhe des ALG I richtet sich nach

- dem beitragspflichtigen Arbeitsentgelt, das in der letzten Beschäftigung vor Entstehung Ihres Leistungsanspruches zuletzt durchschnittlich erzielt wurde;
- Kindern im Sinne des § 32 Absatz 1, 3 bis 5 Einkommensteuergesetz;
- der zu berücksichtigenden Lohnsteuerklasse.

Die Anspruchsdauer auf ALG I ist abhängig vom Lebensalter und der Dauer der arbeitslosenversicherungspflichtigen Zeit in den letzten fünf Jahren und wird zwischen sechs und 24 Monaten gezahlt.

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?**KONTAKT****Agentur für Arbeit Darmstadt**

Groß-Gerauer-Weg 7

64295 Darmstadt

Telefon 0800 / 45555-00 (Arbeitnehmer)

Telefon 0800 / 45555-20 (Arbeitgeber)

darmstadt@arbeitsagentur.de

Zuständigkeitsbereich Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Erzhausen, Griesheim, Messel, Modautal, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Roßdorf, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt

KONTAKT**Agentur für Arbeit Dieburg**

Fuchsberg 12-16

64807 Dieburg

Telefon 0800 / 45555-00 (Arbeitnehmer)

Telefon 0800 / 45555-20 (Arbeitgeber)

dieburg@arbeitsagentur.de

Zuständigkeitsbereich Babenhausen, Dieburg, Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Münster, Otzberg, Reinheim und Schaaflheim

Hinweis

Neben der Leistungsgewährung bieten die Agenturen für Arbeit in Darmstadt und Dieburg ein umfangreiches Beratungs-, Informations- und Qualifizierungsangebot für von Arbeitslosigkeit betroffene Menschen an.

SPRECHZEITEN**Mo – Fr** 07.30 – 12.30 Uhr**Do** 13.30 – 16.00 Uhr

Nur für Berufstätige

Do 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonische Kontaktzeiten

Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr**SPRECHZEITEN****Mo – Fr** 07.30 – 12.30 Uhr**Do** 13.30 – 16.00 Uhr

Nur für Berufstätige

Do 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonische Kontaktzeiten

Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr**ARBEITSLOSENGELD II****Kurzinfo**

Arbeitslosengeld II (ALG II) ist eine Grundsicherungsleistung für erwerbsfähige Leistungsberechtigte.

ANSPRUCH AUF ALG II HABEN PERSONEN, DIE

- mindestens 15 Jahre alt sind und unter dem gesetzlichen Regelrenteneintrittsalter
- erwerbsfähig und hilfebedürftig sind
- ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?**KONTAKT****Landkreis Darmstadt-Dieburg****Kreisagentur für Beschäftigung****Kommunales Jobcenter**

Jägertorstraße 207

64289 Darmstadt

Telefon 06151 / 881-5000

info-kfb@ladadi.de

ÖFFNUNGSZEITEN**Mo – Fr** 08.00 – 12.00 Uhr**Mo + Do** 13.00 – 16.00 Uhr**Mi** 13.00 – 17.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Hinweis

Neben der Leistungsgewährung bietet die Kreisagentur für Beschäftigung / Kommunales Jobcenter auch weitergehende Leistungen zur Unterstützung bei der beruflichen Integration oder zu weiteren Qualifizierung für von Arbeitslosigkeit betroffene Menschen, die ALG II beziehen, an.

Im Servicebereich erhalten Menschen mit Migrationshintergrund und Menschen, die Verständnis- und Sprachschwierigkeiten haben, beim Ausfüllen der Neu- und Weiterbewilligungsanträge Hilfe durch Sprach- und Integrationsmittler. Sie sprechen die Sprachen türkisch, arabisch, somalisch, italienisch, englisch und deutsch.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Merkblatt „Arbeitslosengeld II / Sozialgeld“, Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit - Januar 2019

Merkblatt „Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II. Fragen und Antworten“, Hrsg.: Bundesministerium für Arbeit und Soziales - Januar 2018

www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/arbeitsmarkt.html

SOZIALGELD

Kurzinfo

Sozialgeld ist eine Leistung zu Sicherung des Lebensunterhaltes für nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte.

ANSPRUCH AUF SOZIALGELD

Anspruch auf Sozialgeld haben nicht erwerbsfähige Personen, die

- mit einer erwerbsfähigen leistungsberechtigten Person in einer Bedarfsgemeinschaft leben
- keine Altersrente und keine Rente wegen voller Erwerbsminderung auf Dauer beziehen
- minderjährige Kinder unter 15 Jahren
- erwerbsunfähige Erwachsene, die mit Kind(ern) zwischen 15 und 17 Jahren in einem Haushalt leben

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Kreisagentur für Beschäftigung
Kommunales Jobcenter
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-5000
Fax 06151 / 881-5555
info-KfB@ladadi.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mo + Do 13.00 – 16.00 Uhr
Mi 13.00 – 17.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Merkblatt „Arbeitslosengeld II / Sozialgeld“, Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit - Januar 2019
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/arbeitsmarkt.html

BERATUNGSANGEBOTE FÜR ARBEITSLOSE

SPRECHZEITEN

Jeden Mi
10.00 – 12.00 Uhr

Hinweis: Im Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II kann es zwischen allen Beteiligten zu Konflikten kommen. Als Kundin und Kunde der Kreisagentur für Beschäftigung Darmstadt-Dieburg können Sie sich zusätzlich zu allen anderen Hilfeangeboten auch an die Ombudsstelle wenden.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Ombudsstelle
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-2405
Ombudsstelle@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/arbeitsmarkt/arbeitsuchende/ombud-im-sgb-ii.html

Reinheimer Erwerbslosengemeinschaft REGE e. V.
Grabenstraße 8
64354 Reinheim
Telefon 06162 / 83267
www.regeev.wordpress.com

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Merkblatt „Merkblatt für Arbeitslose. Ihre Rechte – Ihre Pflichten“, Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit – Januar 2019
Merkblatt „Was? Wie viel? Wer? Finanzielle Hilfen der Agentur für Arbeit auf einen Blick“, Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit – 2017
www.pub.arbeitsagentur.de/alt.html Selbstrechnungsprogramm zur Ermittlung der Höhe des ALG I
www.arbeitsagentur.de

SOZIALHILFE

Kurzinfo

Sozialhilfe ist eine staatliche Leistung, auf die jede Bürgerin und jeder Bürger unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch hat.

ANSPRUCH AUF SOZIALHILFE

Anspruch auf Sozialhilfe hat jeder Mensch, der sich nicht selbst helfen kann und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderen erhält. Die Sozialhilfe ist in sieben verschiedene Bereiche gegliedert, die jeweils die Leistungen in bestimmten Lebenslagen regeln

1. Hilfe zum Lebensunterhalt
2. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
3. Hilfe zur Gesundheit
4. Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
5. Hilfe zur Pflege
6. Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (z.B. von Obdachlosigkeit betroffene Personen)
7. Hilfe in anderen Lebenslagen

Hinweis

Erwerbsfähige Personen im Alter zwischen 15 und 64 Jahren sowie deren Angehörige sind laut SGB XII Kapitel 3 und 4 von Sozialhilfeleistungen ausgenommen. Sie erhalten, sofern ein Anspruch besteht, ALG I, ALG II bzw. Sozialgeld.

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-1169
grundsicherung@ladadi.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo + Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Online-Wegweiser für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen unter www.familienratgeber.de/recht/sozialrecht.php
Broschüre „Sozialhilfe und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“, Hrsg.: Bundesministerium für Arbeit und Soziales – Juni 2018

BAFÖG

Kurzinfo

Damit junge Menschen unabhängig von ihrer Herkunft eine ihrer Neigung entsprechende Ausbildung absolvieren können, gibt es Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG). Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Studentinnen und Studenten während ihrer Ausbildung diese finanzielle Unterstützung vom Staat.

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

KONTAKT FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Amt für Ausbildungsförderung
Albinstraße 23, 64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2149
bafog@ladadi.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo + Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

KONTAKT FÜR STUDIERENDE

Studierendenwerk Darmstadt
Amt für Ausbildungsförderung (BAföG)
Mensa Lichtwiese
Alarich-Weiss-Straße 3, 64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 16-29958
bafog@stwda.de
www.studierendenwerkdarmstadt.de

SPRECHZEITEN

Januar – August, November, Dezember
Mo – Do 11.00 – 14.00 Uhr
Fr 11.00 – 13.00 Uhr

September

Mo – Do 10.00 – 14.00 Uhr
Fr 10.00 – 13.00 Uhr

Oktober

Mo – Do 10.00 – 15.00 Uhr
Fr 10.00 – 13.00 Uhr

Das Studierendenwerk Darmstadt ist zuständig für die

- Technische Universität Darmstadt (TU)
- Hochschule Darmstadt (h_da)
- Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)
- Wilhelm-Büchner-Hochschule

Hinweis

Für Studentinnen und Studenten, die an anderen Hochschulen oder Universitäten studieren, ist das jeweilige Studentenwerk zuständig, in dessen Bezirk sich die Ausbildungsstätte befindet.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

<http://studierendenwerkdarmstadt.de/studienfinanzierung>

<https://www.bafög.de>

www.bafoeg-aktuell.de

BERUFSAUSBILDUNGSBEIHLIFE (BAB)

Kurzinfo

Um eine betriebliche oder außerbetriebliche Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf zu ermöglichen, zahlt die Agentur für Arbeit unter bestimmten Voraussetzungen Berufsausbildungsbeihilfe.

- Berufsausbildungsbeihilfe wird während einer Berufsausbildung sowie einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme geleistet.
- Die Höhe der Berufsausbildungsbeihilfe richtet sich nach den Einkommen des Auszubildenden, der Eltern bzw. des Ehe- oder Lebenspartners.
- Keinen Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe haben Auszubildende, die eine schulische Ausbildung absolvieren.

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

KONTAKT

Agentur für Arbeit Darmstadt

Groß-Gerauer-Weg 7, 64295 Darmstadt
Telefon 0800 / 45555-00 (Arbeitnehmer)
Telefon 0800 / 45555-20 (Arbeitgeber)
darmstadt@arbeitsagentur.de

Zuständigkeitsbereich Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Erzhausen, Griesheim, Messel, Modautal, Mühlal, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Roßdorf, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt

KONTAKT

Agentur für Arbeit Dieburg

Geschäftsstelle Dieburg
Fuchsberg 12-16, 64807 Dieburg
Telefon 0800 / 45555-00 (Arbeitnehmer)
Telefon 0800 / 45555-20 (Arbeitgeber)
dieburg@arbeitsagentur.de

Zuständigkeitsbereich Babenhausen, Dieburg, Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Münster, Otzberg, Reinheim und Schaaheim

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Merkblatt „Berufsausbildungsbeihilfe - Die finanziellen Hilfen der Agentur für Arbeit“, Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit – März 2018
www.arbeitsagentur.de
www.babrechner.arbeitsagentur.de

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 07.30 – 12.30 Uhr
Do 13.30 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefonische Kontaktzeiten
Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 07.30 – 12.30 Uhr
Do 13.30 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefonische Kontaktzeiten
Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr

MUTTERSCHAFTSGELD

Kurzinfo

Mutterschaftsgeld ist ein finanzieller Ausgleich für Frauen, die sich im Mutterschutz befinden.

Mutterschaftsgeld erhalten Sie, wenn

- Sie zu Beginn der Schutzfrist privat krankenversichert oder über ein Familienmitglied (z.B. Ihren Ehemann) familienversichert sind (= nicht selbst Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse)

und

- Sie zu Beginn der Schutzfrist in einem Arbeitsverhältnis stehen (hierzu zählt auch ein geringfügiges Arbeitsverhältnis/Minijob) oder Ihr Arbeitgeber das Arbeitsverhältnis während der Schwangerschaft **oder** der Schutzfrist nach der Entbindung mit Zustimmung der zuständigen Behörde aufgelöst hat (Arbeitgeberkündigung) **oder** Sie während der Schutzfristen aus einem Beamten- in ein Arbeitsverhältnis gewechselt sind oder wechseln (ab dem Zeitpunkt des Wechsels).

Wo kann ein Antrag gestellt werden?

An die eigene Krankenkasse wenden sich Frauen

- die zu Beginn des Mutterschutzes in einem Arbeitsverhältnis stehen und Mitglied einer gesetzlichen Krankenversicherung sind.

An das Bundesversicherungsamt wenden sich Frauen

- die zu Beginn des Mutterschutzes in einem Arbeitsverhältnis stehen (hierzu zählen auch Heimarbeit sowie geringfügige Arbeitsverhältnisse) und nicht eigenständiges Mitglied einer gesetzlichen Krankenversicherung sind.
- deren Arbeitgeber das Arbeitsverhältnis während der Schwangerschaft oder während des Mutterschutzes zulässig aufgelöst hat.

KONTAKT

Bundesversicherungsamt

Mutterschaftsgeldstelle

Friedrich-Ebert-Allee 38, 53113 Bonn

Telefon 0228 / 619-1888

mutterschaftsgeldstelle@bvamt.bund.de

www.mutterschaftsgeld.de

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Do 13.00 – 15.00 Uhr

Hinweis

Selbstständig arbeitende Frauen die privat krankenversichert sind, erhalten kein Mutterschaftsgeld. Sie müssen sich bei ihrer Versicherung erkundigen, welche Leistungen sie aufgrund ihres Versicherungsvertrages erhalten. ALG II – Empfängerinnen haben keinen Anspruch auf Mutterschaftsgeld, sie erhalten weiterhin ihr Arbeitslosengeld II. Ab der 13. Schwangerschaftswoche steht ihnen ein Mehrbedarfzuschlag zu.

MUTTERSCHUTZ

Kurzinfo

Alle Frauen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen, genießen während der Schwangerschaft und nach der Geburt einen besonderen Schutz.

Die Mutterschutzfrist beginnt sechs Wochen vor dem berechneten Geburtstermin und endet acht Wochen nach der Entbindung. Für Mütter nach Früh- oder Mehrlingsgeburten verlängert sich diese Frist auf zwölf Wochen, bei Frühgeburten zusätzlich um den Zeitraum, um den sich die Mutterschutzfrist vor der Frühgeburt verkürzt hat.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Leitfaden zum Mutterschutz“, Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – Dezember 2018

www.familienportal.de

ELTERNGELD, ELTERNGELDPLUS UND PARTNERSCHAFTSBONUS

ELTERNGELD

Kurzinfo

Das Elterngeld ist eine familienpolitische Leistung, die Eltern, Adoptiveltern, Ehe- oder Lebenspartnerinnen und -partner, Verwandte bis zum dritten Grad in besonderen Ausnahmefällen, die sich im ersten Lebensjahr des Kindes vorrangig um die Betreuung des Neugeborenen kümmern, finanziell absichert.

Anspruch auf Elterngeld haben Mütter und Väter

- die einen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben,
- mit ihren Kindern in einem Haushalt leben,
- ihre Kinder nach der Geburt selbst betreuen und erziehen,
- nicht mehr als 30 Stunden in der Woche erwerbstätig sind.

Elterngeld kann in den ersten 14 Lebensmonaten eines Kindes in Anspruch genommen werden.

Dabei gelten folgende Regelungen

- ein Elternteil kann maximal zwölf Monate Elterngeld beziehen
- nehmen beide Elternteile mindestens zwei Monate Elternzeit, verlängert sich die Bezugsdauer des Elterngeldes um zwei Monate (Partnermonate) auf maximal 14 Monate.
- Alleinerziehende haben ebenfalls Anspruch auf 14 Monate Elterngeld, sofern sie vor der Geburt des Kindes einer Erwerbstätigkeit nachgegangen sind und ihnen die elterliche Sorge oder zumindest das Aufenthaltsbestimmungsrecht für das Kind alleine zusteht.
- Die Mindestbezugszeit des Elterngeldes beträgt zwei Monate.
- In Monaten mit Mutterschaftsleistungen kann nur Elterngeld und kein ElterngeldPlus bezogen werden.

Wie hoch ist das Elterngeld?

- Das Elterngeld ersetzt bei Voreinkommen zwischen 1.000 € und 1.200 € das nach der Geburt wegfallende Einkommen zu 67 Prozent, bei einem maßgeblichen Nettoeinkommen von 1.220 € zu 66 Prozent und bei einem Einkommen ab 1.240 € zu 65 Prozent. Bei Einkommen unter 1.000 € ersetzt das Elterngeld bis zu 100 Prozent des vorherigen Einkommens.
- Bei Mehrlingsgeburten erhöht sich das monatliche Elterngeld nochmals um 300 € pro Kind.
- Elternteile, die in den zwölf Kalendermonaten vor der Geburt des Kindes nicht erwerbstätig waren, erhalten einen Mindestelterngeldbetrag von monatlich 300 €.

- Lebt im Haushalt ein weiteres Kind unter drei Jahren oder zwei und mehr Geschwister unter sechs Jahren, wird das Elterngeld noch durch einen Geschwisterbonus in Höhe von zehn Prozent des zustehenden Elterngeldes – mindestens jedoch um 75 € (37,50 € bei ElterngeldPlus) pro Monat – erhöht.

Wann muss der Antrag auf Elterngeld gestellt werden?

- Der Antrag auf Elterngeld kann mit dem Tag der Geburt des Kindes gestellt werden. Da das Elterngeld jedoch bis zu drei Monate rückwirkend gezahlt wird, muss die Antragstellung nicht sofort nach der Geburt des Kindes erfolgen.

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

KONTAKT

Hessisches Amt für Versorgung und
Soziales Darmstadt
Elterngeldstelle
Schottener Weg 3 (am Messplatz)
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 738-0
Poststelle@havs-dar.hessen.de
[https://rp-giessen.hessen.de/soziales/
elterngeld](https://rp-giessen.hessen.de/soziales/elterngeld)

SPRECHZEITEN

Mo – Do	08.00 – 15.30 Uhr
Fr	08.00 – 12.00 Uhr

ELTERNGELDPLUS

Was ist der Unterschied zu Elterngeld?

- Beim ElterngeldPlus wird höchstens die Hälfte des Elterngeldbetrags gezahlt, der den Eltern ohne Teilzeiteinkommen nach der Geburt zustünde. Dadurch verdoppelt sich der Bezugszeitraum aus einem Elterngeld-Monat werden zwei ElterngeldPlus-Monate.
- Die Eltern erhalten damit auch über den 14. Lebensmonat ihres Kindes hinaus ElterngeldPlus.
- Der Bezug von ElterngeldPlus darf dann nicht unterbrochen werden.
- ElterngeldPlus kann auch bezogen werden, ohne dass die Eltern eine Erwerbstätigkeit ausüben.
- Auch ein abwechselnder Bezug der Eltern von ElterngeldPlus ab dem 15. Lebensmonat ist möglich. Sofern in den ersten 14 Lebensmonaten Basiselterngeld und ElterngeldPlus bezogen wird, ist die Reihenfolge frei wählbar. Auch Unterbrechungen zwischen dem Bezug von Basiselterngeld und ElterngeldPlus sind in den ersten 14 Lebensmonaten des Kindes möglich.

PARTNERSCHAFTSBONUS

Kurzinfo

Durch den Partnerschaftsbonus kann jeder Elternteil, wenn Mutter und Vater in vier aufeinanderfolgenden Monaten gleichzeitig zwischen 25 und 30 Wochenstunden arbeiten, in diesen Monaten vier zusätzliche Monatsbeträge ElterngeldPlus beziehen. Alleinerziehenden steht der gesamte Partnerschaftsbonus zu.

Anspruch auf den Partnerschaftsbonus haben Mütter und Väter

- die ihre Kinder nach der Geburt selbst betreuen und erziehen,
- eine Erwerbstätigkeit in einem Stundenkorridor von 25 bis 30 Wochenstunden ausüben,
- mit ihren Kindern in einem Haushalt leben,
- einen Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben und
- die genannten Voraussetzungen für eine Dauer von vier aufeinanderfolgenden Monaten gemeinsam erfüllen.

Wann kann der Partnerschaftsbonus bezogen werden?

- Der Partnerschaftsbonus kann vor, während, nach oder ganz ohne Elterngeld(Plus)-Bezug genommen werden.
- Wird der Partnerschaftsbonus mit dem Elterngeld kombiniert, darf es nach dem 14. Monat keine Unterbrechung im Elterngeldbezug geben.
- Der Partnerschaftsbonus kann auch von Alleinerziehenden bezogen werden, wenn sie in vier aufeinanderfolgenden Monaten zwischen 25 und 30 Wochenstunden erwerbstätig sind.

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

KONTAKT

Hessisches Amt für Versorgung
und Soziales Darmstadt
Schottener Weg 3 (am Messplatz)
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 738-0
poststelle@havs-dar.hessen.de

SPRECHZEITEN

Mo – Do 08.00 – 15.30 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.familienatlas.de

www.infotool-familie.de Mit diesem Tool können Sie in wenigen Schritten ermitteln, auf welche Familienleistungen oder -hilfen Sie oder Ihre Familie voraussichtlich Anspruch haben.

Broschüre „Elterngeld, Elterngeld Plus und Elternzeit - Das Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz“, Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – Oktober 2018

Broschüre „ElterngeldPlus mit Partnerschaftsbonus“, Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – November 2017

Broschüre „Neue Familienzeit – Informationen zu Leistungen für Familien“, Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – Juni 2018

www.elterngeld-plus.de

<https://familienportal.de/familienportal/rechner-antraege/elterngeldrechner>

<https://rp-giessen.hessen.de/soziales/elterngeld>

ELTERNZEIT

Kurzinfo

Bei der Elternzeit handelt es sich um eine unbezahlte Freistellung von der Arbeit zur Betreuung eines Kindes. Nach Ende der Elternzeit lebt das Arbeitsverhältnis wieder auf, d.h. Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen haben nach der Rückkehr ins Arbeitsleben Anspruch auf einen zumindest gleichwertigen Arbeitsplatz.

Anspruch auf Elternzeit haben Mütter und Väter, die in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen und sich eine gewisse Zeit der Betreuung ihres Kindes widmen möchten. Während der Elternzeit ist eine Erwerbstätigkeit von bis zu 30 Stunden wöchentlich zulässig.

Hinweis

Unter bestimmten Voraussetzungen haben auch Großeltern, Geschwister, Tanten / Onkel und Nichten / Neffen die Möglichkeit, Elternzeit in Anspruch zu nehmen.

Wie lange kann Elternzeit in Anspruch genommen werden?

- Sowohl Mütter als auch Väter haben bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres ihres Kindes Anspruch auf Elternzeit. Dabei steht es den Eltern frei, wie sie die Elternzeit einbringen. Die Elternzeit kann von beiden Elternteilen gleichzeitig oder abwechselnd oder auch nur von einem Elternteil in Anspruch genommen werden.
- Außerdem besteht die Möglichkeit, einen Zeitanteil von bis zu 24 Monaten für jedes Kind auf den Zeitraum zwischen dem dritten und der Vollendung des achten Lebensjahres des Kindes flexibel zu übertragen.
- Außerdem kann die Elternzeit in drei Zeitabschnitte pro Elternteil aufgeteilt werden.

Wann muss der Antrag auf Elternzeit gestellt werden?

- Elternzeit muss spätestens sieben Wochen vor ihrem Beginn beim Arbeitgeber schriftlich angemeldet werden und kann nur mit Zustimmung des Arbeitgebers vorzeitig beendet oder verlängert werden.
- Für Geburten ab 1. Juli 2015 beträgt die Anmeldefrist für die Elternzeit für den Zeitraum zwischen dem dritten und achten Geburtstag des Kindes 13 Wochen.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Neue Familienzeit - Informationen zu Leistungen für Familien“,

Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – Juni 2018

Broschüre „Elterngeld, Elterngeld Plus und Elternzeit - Das Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz“,

Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – Oktober 2018

Broschüre „Mutterschutz, Elterngeld, Betreuungsgeld, Elternzeit - Kinder wirbeln Fragen auf“,

Hrsg.: Hessisches Ministerium für Soziales und Integration – April 2014

www.familienportal.de

BETREUUNGS- GEBÜHREN FÜR KINDER VON 0 BIS 14 JAHREN

Kurzinfo

Sind Eltern oder Alleinerziehende aus wirtschaftlichen Gründen nicht in der Lage, die Beiträge ihrer Kinder für Krippe, Tagesmütter, Kindergarten oder Betreuende Grundschulen zu zahlen, können diese vom Jugendamt übernommen werden.

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

Die Antragstellung auf Übernahme der Beiträge für Krippe, Kindergarten und Betreuende Grundschule erfolgt über die zuständige Stadt- oder Gemeindeverwaltung oder das Jugendamt der Kreisverwaltung.

Der Antrag für die Betreuung durch Tagespflegepersonen erfolgt direkt über das Jugendamt.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg

Jugendamt

Mina-Rees-Straße 2, 64295 Darmstadt

Telefon 06151 / 881-1528, -1529

jugendamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

KINDERGELD / KINDERFREIBETRAG

Kurzinfo

Das Kindergeld ist eine Leistung, die einkommensunabhängig an Familien gezahlt wird. Die Höhe des Kindergeldes richtet sich nach der Anzahl der im Haushalt lebenden Kinder. Für das erste und zweite Kind beträgt das Kindergeld monatlich 204 €, für das dritte Kind monatlich 210 € und für das vierte sowie jedes weitere Kind monatlich 235 €.

Kinderfreibetrag

Wird das Kindergeld nicht in Anspruch genommen, kann stattdessen ein Kinderfreibetrag von 7.620 € (ab 2020 7.816 €) beim Finanzamt geltend gemacht werden. Die Antragstellung für den Kinderfreibetrag entfällt, da das Finanzamt automatisch eine so genannte „Günstigerprüfung“ vornimmt, d.h. das Finanzamt prüft, ob sich das Kindergeld oder der Kinderfreibetrag finanziell besser auf das Familieneinkommen auswirkt.

Wer hat Anspruch auf Kindergeld?

Deutsche erhalten Kindergeld, wenn sie

- in Deutschland ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben oder
- im Ausland wohnen, aber in Deutschland entweder unbeschränkt einkommenssteuerpflichtig sind oder entsprechend behandelt werden

In Deutschland wohnende Ausländer und Ausländerinnen können Kindergeld erhalten, wenn sie eine gültige Niederlassungserlaubnis oder eine Aufenthaltserlaubnis besitzen, die zur Erwerbstätigkeit berechtigt oder berechtigt hat.

Hinweis

Bestimmte Aufenthaltserlaubnisse können ebenfalls einen Anspruch auf Kindergeld auslösen. Bürger der EU und der Schweiz können Kindergeld unabhängig davon erhalten, ob sie eine Niederlassungs- oder Aufenthaltserlaubnis besitzen.

Wie lange kann Kindergeld bezogen werden?

- für alle Kinder ab der Geburt bis zum 18. Lebensjahr
- für Kinder in Ausbildung bis zum 25. Lebensjahr
- für arbeitslose Kinder bis zum 21. Lebensjahr
- für ein behindertes Kind über 18 Jahre, sofern das Kind aufgrund seiner Behinderung nicht in der Lage ist, sich selbst zu unterhalten und die Behinderung bereits vor der Vollendung des 25. Lebensjahres eingetreten ist
- für Kinder, die wegen fehlendem Ausbildungsplatz eine Berufsausbildung nicht beginnen oder fortsetzen können, gilt die gleiche Regelung wie für Kinder in Ausbildung

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

Der Antrag auf Kindergeld muss schriftlich an die zuständige Familienkasse gestellt werden.

KONTAKT

Familienkasse Hessen
Groß-Gerauer-Weg 7, 64295 Darmstadt
Telefon 0800 / 45555-30 (persönliche Anliegen)
Telefon 0800 / 45555-33 (Auszahlungstermine)
Familienkasse-Hessen@arbeitsagentur.de

SPRECHZEITEN

Mo, Di, Do 07.30 – 12.30 Uhr
Do 13.30 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefonische Kontaktzeiten
Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Merkblatt Kindergeld“, Hrsg.: Bundeszentralamt für Steuern – Januar 2019
Broschüre „Neue Familienzeit – Informationen zu Leistungen für Familien“, Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – Juni 2018
www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder
www.familienportal.de
www.kindergeld.org

KINDERZUSCHLAG

Kurzinfo

Der Kinderzuschlag ist eine Familienleistung, die Familien im Niedrigeinkommensbereich entlasten soll. Er beträgt für jedes zu berücksichtigende Kind monatlich seit 1.7.2019 höchstens 185 €.

Anspruch auf Kinderzuschlag haben Familien, die mit ihren unter 25 Jahre alten und unverheirateten Kindern in einem gemeinsamen Haushalt leben und mit ihrem Einkommen zwar den eigenen Bedarf decken können, nicht aber den ihrer Kinder. Personen mit Anspruch auf Sozialgeld oder ALG II wird kein Kinderzuschlag gewährt.

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

Der Antrag auf Kinderzuschlag muss schriftlich an die zuständige Familienkasse gestellt werden. Er wird jeweils für sechs Monate bewilligt.

KONTAKT

Familienkasse Hessen
Groß-Gerauer-Weg 7, 64295 Darmstadt
Telefon 0800 / 45555-30
Familienkasse-Hessen@arbeitsagentur.de

SPRECHZEITEN

Mo, Di, Do 07.30 – 12.30 Uhr
Do 13.30 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefonische Kontaktzeiten
Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Merkblatt Kinderzuschlag“, Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit – Januar 2019
www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder, www.familienportal.de

ENTLASTUNGSBETRAG FÜR ALLEINERZIEHENDE

Kurzinfo

Der Entlastungsbetrag für alleinerziehende Väter und Mütter beträgt 1.908 €. Ab dem zweiten Kind erhöht sich der Entlastungsbetrag um jeweils 240 € pro weiteres Kind.

Voraussetzung für den Entlastungsbetrag ist, dass mindestens ein Kind im Haushalt lebt, für das der oder dem Alleinerziehenden Kindergeld beziehungsweise ein Freibetrag für Kinder zusteht. Außerdem müssen die Alleinerziehenden auch alleinstehend sein.

Der Entlastungsbetrag wird bei der Lohnsteuer in der Steuerklasse II berücksichtigt. Er ist ein Freibetrag und vermindert die steuerliche Bemessungsgrundlage der Alleinerziehenden, die damit mehr Nettoeinkommen haben.

LEISTUNGEN FÜR BILDUNG UND TEILHABE

Kurzinfo

Das sogenannten Bildungs- und Teilhabepaket gibt bedürftigen Kindern aus Geringverdienerfamilien mehr Zukunftschancen. Sie haben einen Rechtsanspruch auf Bildung und aufs Mitmachen.

Bedarfe für Bildung

- eintägige Ausflüge von Schule, KiTa oder Tagespflege
- mehrtägige Klassenfahrten von Schule, KiTa oder Tagespflege
- 150 Euro für die Ausstattung mit Schulbedarf pro Schuljahr
- Kostenübernahme für ÖPNV-Tickets für Schülerinnen und Schüler – auch wenn die Fahrkarten für andere Fahrten nutzbar sind
- Kostenübernahme für angemessene Lernförderung für Schulkinder – unabhängig von einer unmittelbaren Versetzungsgefährdung
- der Eigenanteil für gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Schule, Kindertagesstätte oder Hort oder in der Tagespflege entfällt

Bedarfe zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

- der monatliche Betrag für soziale und kulturelle Aktivitäten wie etwa im Sportverein oder an der Musikschule steigt von 10 auf 15 Euro.

Wer hat Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe?

- Anspruchsberechtigt sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die SGB II, Sozialgeld, Leistungen nach dem SGB XII, Leistungen im Rahmen des Asylbewerberleistungsgesetzes, Wohngeld oder Kinderzuschlag erhalten.
- Bedarfe für Bildung erhalten Personen, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten (Schüler, Schülerinnen).
- Bedarfe zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben erhalten alle Leistungsberechtigten bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

Der Antrag auf Gewährung von Leistungen für Bildung und Teilhabe ist bei der Kreisagentur für Beschäftigung, den Rathäusern sowie online unter folgendem Link, erhältlich

www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/arbeitsmarkt/downloadcenter/antraege-fuer-arbeitslosengeld-ii-alg-ii/antraege-auf-leistungen-fuer-bildung-und-teilhabe.html

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
 Kreisagentur für Beschäftigung
 Kommunales Jobcenter
 Jägertorstraße 207
 64289 Darmstadt
 Telefon 06151 / 881-5000
 Fax 06151 / 881-5555
 info-kfb@ladadi.de
 bildungspaket@ladadi.de
 www.ladadi.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
 Mo + Do 13.00 – 16.00 Uhr
 Mi 13.00 – 17.00 Uhr
 Termine nach Vereinbarung

Eine Terminvereinbarung ist nur durch das Beratungszentrum oder telefonisch möglich.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/arbeitsmarkt/arbeitsuchende/bildungs-und-teilhabe-paket.html
www.bildungspaket.bmas.de

UNTERHALTSVORSCHUSS

Kurzinfo

Für Alleinerziehende erfolgt die Erziehung ihrer Kinder meist unter erschwerten Bedingungen. Die Situation verschärft sich noch, wenn das Kind von dem anderen Elternteil keinen Unterhalt erhält. In einer solchen Situation kann Unterhaltsvorschuss beantragt werden.

Wer hat Anspruch auf Unterhaltsvorschuss?

Ein Kind erhält Unterhaltsvorschuss, wenn es

- in Deutschland einen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat
- bei einem alleinerziehenden Elternteil lebt
- von dem anderen Elternteil nicht oder nur teilweise oder nicht regelmäßig Unterhalt in Höhe des gesetzlichen Mindestunterhalts erhält

Wie hoch ist der Unterhaltsvorschuss (ab 1. Juli 2019)?

- Kinder bis 5 Jahre 150 € / Monat
- Kinder bis 17 Jahre 272 € / Monat
- Kinder bis 11 Jahre 202 € / Monat

Wie lange kann Unterhaltsvorschuss in Anspruch genommen werden?

- Unterhaltsvorschuss wird unter bestimmten Voraussetzungen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gezahlt.

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg

Jugendamt

Mina-Rees-Straße 2, 64295 Darmstadt

Telefon 06151 / 881-2677, -2678, -2679

jugendamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Der Unterhaltsvorschuss – Eine Hilfe für Alleinerziehende und ihre Kinder“, Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – Januar 2018
www.familienportal.de

WOHNBAUFÖRDERUNG

Kurzinfo

Die Wohnbauförderung, ein Instrument der Familien- und Sozialpolitik, hat das Ziel, qualitativ guten Wohnraum zu tragbaren Bedingungen zu ermöglichen.

Die Wohnungsbauförderstelle des Landkreises berät und führt das notwendige Antragsverfahren durch für die

- Gewährung von Darlehen zum Erwerb von Wohnungseigentum
- Gewährung von Darlehen zur Schaffung von Mietwohnungen
- Gewährung von Kostenzuschüssen zur Schaffung behindertengerechter Wohnungen
- Gewährung von Darlehen zur Durchführung von Modernisierungsmaßnahmen im Mietwohnungsbau
- Beratung zu Hessen-Bau-Darlehen und Hessen-Darlehen (Bestandserwerb)

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg

Soziales, Pflege und Senioren

Albinstraße 23

64807 Dieburg

Telefon 06151 / 881-1140, -2167

wohnbauforderung@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.wibank.de Informationsseite der WI Bank

www.kfw.de Informationsseite der KfW Bankengruppe

www.solarfoerderung.de Informationsseite zur Förderung von Solaranlagen

www.bafa.de Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Informationen für Privatpersonen über Förderprogramme für erneuerbare Energien

WOHNGELD / LASTENZUSCHUSS

Kurzinfo

Einkommensschwächere Haushalte erhalten unter bestimmten Voraussetzungen Lastenzuschuss als staatlichen Zuschuss zur wirtschaftlichen Sicherung eigenen Wohnraums.

Lastenzuschuss erhalten Eigentümer

- eines Wohnhauses
- einer Eigentumswohnung
- einer Kleinsiedlung
- eines landwirtschaftlichen Betriebs sowie
- Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts

Die Höhe des Lastenzuschusses ist abhängig von

- der Anzahl Haushaltsmitglieder
- der Höhe des anzurechnenden Haushaltseinkommens
- der Höhe der Belastung für Wohnraum

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

Antragsunterlagen erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2149
wohngeld@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Mo + Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

WOHNGELD / MIETZUSCHUSS

Kurzinfo

Einkommensschwächere Haushalte erhalten unter bestimmten Voraussetzungen einen Mietzuschuss als staatlichen Zuschuss zur wirtschaftlichen Sicherung einer angemessenen und familiengerechten Wohnung.

Mietzuschuss erhalten

- Mieter
- Nutzungsberechtigte Personen bei einem dem Mietverhältnis ähnlichen Nutzungsverhältnis
- Personen, die ein mietähnliches Dauerwohnrecht haben
- Personen, die in einem Heim im Sinne des Heimgesetzes oder entsprechender Gesetze der Länder nicht nur vorübergehend aufgenommen sind
- Personen, die Wohnraum im eigenen Haus mit mehr als zwei Wohnungen bewohnen

WO KANN EIN ANTRAG GESTELLT WERDEN?

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2149
wohngeld@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Mo + Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/soziale-hilfen-und-notlagen/wohngeld/mietzuschuss.html



ANGEBOTE FÜR SPEZIELLE ZIELGRUPPEN

ALLEINERZIEHENDE MÜTTER UND VÄTER

Untersuchungen bestätigen die erhöhte finanzielle, gesundheitliche und seelische Belastung vieler Alleinerziehender. Alleinerziehende sind durch die Trennung und die daraus entstandenen Veränderungen oft selbst stark belastet. Bei Trennung und Scheidung stehen für zukünftig Alleinerziehende Fragen der Existenzsicherung und die Folgen hinsichtlich des Sorgerechts für die gemeinsamen Kinder häufig im Vordergrund.

ALLEIN IN DER SCHWANGERSCHAFT

Kurzinfo

In Deutschland steigt nicht nur die Zahl der Ein-Eltern-Familien, sondern auch die Zahl der Mütter, die bereits in der Schwangerschaft allein sind. Zu den Betroffenen gehören nicht nur Frauen mit „nicht-ehelichen-Beziehungen“, sondern auch Ehefrauen.

KONTAKT

umstaendehalber e.V.
Dompfaffweg 6 a
90455 Nürnberg
Telefon 0911 / 347268
team@umstaendehalber.com
www.umstaendehalber.com

ANGEBOT

Der Service des Sorgentelefon, d.h. Beratung und Hilfe sind anonym und kostenlos. Jedoch fallen die normalen Telefongebühren an.

SPRECHZEITEN

Telefonberatung
Di 18.00 – 21.30 Uhr
Mi 12.00 – 14.00 Uhr

TRENNUNG UND SCHEIDUNG

Eine Trennung oder Scheidung ist ein schmerzhafter Prozess und die Umstellung auf eine neue Lebenssituation keine leichte Sache, vor allem wenn auch Kinder und Jugendliche davon betroffen sind.

Kurzinfo

Die mobile Beratung für Frauen bei Trennung und Scheidung ist ein Projekt des Büros für Chancengleichheit der Kreisverwaltung und der kommunalen Frauenbeauftragten des Landkreises. Sie wird von Mitarbeiterinnen der Fachberatungsstellen Frauen helfen Frauen e.V. in Dieburg und des Zentrums für Information, Beratung, Bildung ZIBB e.V., Groß-Umstadt durchgeführt und findet jährlich an wechselnden Orten statt.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg Büro für Chancengleichheit

Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1042, -1044
Fax 06151 / 881-1045
chancengleichheit@ladadi.de

Katholisches Bildungszentrum nr 30

Nieder-Ramstädter-Straße 30
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 20963
nr30@bistum-mainz.de
www.nr30.de

ANGEBOTE

Termine und Orte können unter frauenbuero@ladadi.de erfragt werden.
Gesprächsabende zum Austausch

Verschiedene Gesprächsabende zum Thema für Menschen nach Trennung und Scheidung

SPRECHZEITEN

Mo – Do
10.00 – 14.00 Uhr

Ansprechpartnerin
Monika Abendschein –
Büroleiterin

Mo – Do
09.00 – 13.00 Uhr

Weitere Angebote und Unterstützungsleistungen sind in Kapitel 8 „Hilfen in besonderen Lebenslagen“ unter „Ehe-, Familien- und Lebensberatung“ zu finden.

NICHTDEUTSCHE ALLEINERZIEHENDE

Kurzinfo

Alleinerziehende Männer und Frauen mit Migrationshintergrund sind keine homogene Gruppe. Sie unterscheiden sich hinsichtlich der ethnischen und nationalen Herkunft und in Bezug auf die soziale Zugehörigkeit. Im Einzelfall ist daher zu unterscheiden, woher die Menschen kommen und aus welchem Grund sie sich in Deutschland aufhalten. Auch wenn Eltern, die aus verschiedenen Kulturen stammen, sich trennen, sollten sich die Kinder weder zwischen den Eltern noch zwischen den Kulturen entscheiden müssen. Fragen des Kindeswohls, des Umgangs, der elterlichen Sorge, des Familien- und Ausländerrechts im Fall von Trennung/Scheidung werden behandelt.

KONTAKT

Verband binationaler Familien und Partnerschaften (iaf) e. V.

Bundesgeschäfts- und Beratungsstelle
Ludolfusstraße 2-4
60487 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 71 3756-0
Fax 069 / 7075092
info@verband-binationaler.de
www.verband-binationaler.de

ANGEBOT

Beratung für binationale Familien, Paare und Einzelpersonen

- psychosoziale Beratung und rechtliche Informationen
- Trennungs- und Scheidungsberatung, Mediation
- Begleiteter Umgang
- Paar- und Familientherapie

SPRECHZEITEN

Mo + Do 09.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 17.00 Uhr
offene Sprechstunde
Mi 16.00 – 18.00 Uhr
Persönliche Beratung
Termine nach Vereinbarung
Schriftliche Anfrage an
beratung@verband-binationaler.de

Weitere Institutionen für Beratung und Hilfe siehe unter Angebote für ausländische Bürgerinnen und Bürger, Aussiedlerinnen und Aussiedler sowie für Migrantinnen und Migranten

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Infos und Hilfe für nichtdeutsche Alleinerziehende unter www.vamv.de/allein-erziehen/nichtdeutsche-alleinerziehende.html
Broschüre Ausführliche Informationen über Aufenthalt, Integrationskurse und Ansprüche im Familien- und Sozialrecht: „Alleinerziehend – Tipps und Informationen“, Cocugunu Yalniz Büyütenler. BILGI VE TAVSIYELER 2013; in türkischer Sprache (kostenlos in türkischer Sprache zu bestellen unter www.bmfsfj.de oder über den Publikationsversand der Bundesregierung oder kostenlos downloaden unter www.vamv.de/publikationen
Familienhandbuch des Staatsinstituts für Frühpädagogik unter www.familienhandbuch.de/familie-leben/partnerschaft/herausforderung-konflikte/wodieliebehinfaelltbinationalefamilienindeutschl.php

ALLEINERZIEHENDE MIT BEHINDERTEN KINDERN

Kurzinfo

Viele Aufgaben lassen sich mit Unterstützung einfacher angehen und lösen. Jugendamt, Kindertagesstätten und Bildungseinrichtungen halten gemeinsam unterschiedliche Angebote für alleinerziehende Eltern mit behinderten Kindern bereit, um sie zu unterstützen.

KONTAKT

Verband alleinerziehender Mütter
und Väter Landesverband Hessen e.V.

Adalbertstraße 15-17
60486 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 97981879
Fax 069 / 97981878
info@vamv-hessen.de
www.vamv-hessen.de

Bundesvereinigung Lebenshilfe
Bundesgeschäftsstelle Marburg

Raiffeisenstraße 18
35043 Marburg
Telefon 06421 / 4910
Bundesvereinigung@Lebenshilfe.de
www.lebenshilfe.de/de/leben-mit-
behinderung/uns-er-kind/080-Wer-
gibt-uns-Halt.php

Kindernetzwerk e. V. für kranke
und behinderte Kinder und
Jugendliche in der Gesellschaft

Hanauer Straße 15
63739 Aschaffenburg
Telefon 06021 / 12030
Fax 06021 / 12446
info@kindernetzwerk.de
www.kindernetzwerk.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.familienratgeber.de Aktion Mensch
www.familienhandbuch.de/babys-kinder/behinderung/index.php Familienhandbuch des Staatsinstituts für Frühpädagogik
mit Fachbeiträgen zum Thema Behinderung und Kinder mit Behinderungen
www.besonderes-kind.de Informationen zu Urlaub von Alleinerziehenden mit behinderten Kindern
www.kindergesundheit-info.de/themen/entwicklung/behinderung/wegweiser-behinderung

ERZIEHUNGSHILFEN

Kurzinfo

Das Thema Erziehung stellt für Alleinerziehende eine besondere Herausforderung dar. Oft müssen alle Entscheidungen alleine getroffen werden und es ist niemand da, mit dem man sich absprechen oder bei dem man sich „rückversichern“ kann. In dieser Lebenssituation ist es wichtig, auf Unterstützungsangebote und Hilfen zurückgreifen zu können.

KONTAKT

Donum Vitae e.V.

Bismarckstraße 45, 64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 2793941
beratungsstelle@donumviteadarmstadt.de
www.donumvitaedarmstadt.de

wir2 Bindungstraining für Alleinerziehende
www.wir2-bindungstraining.de

Frankfurt am Main – Stiftung Waisenhaus
60313 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 298003-817

Katholisches Dekanat Darmstadt
Dekanatsstelle Frauenseelsorge

Wilhelm-Glässing-Straße 15
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 1524447
frauen@kath-dekanat-darmstadt.de
www.bistummainz.de/dekanat/darmstadt

ANGEBOT

Familienpatenschaften auf Zeit: Unterstützung
für Familien und Alleinerziehende nach der
Geburt eines Kindes und Online-Beratung

Strukturiertes Elterntraining für Alleinerziehende
mit Kindern im Vorschul- und Grundschulalter

Vorträge

SPRECHZEITEN

Mo, Mi, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Di + Do 16.00 – 18.00 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung
(auch außerhalb der Sprechzeiten)

nach Vereinbarung

nach Vereinbarung

ANSPRECHPARTNERINNEN FÜR ALLEINERZIEHENDE IN DEN KOMMUNEN

Kurzinfo

Die Ansprechpartnerinnen für Alleinerziehende in den Kommunen übernehmen eine „Lotsenfunktion“. Träger sind die jeweiligen Städte und Gemeinden. Die Ansprechpartnerinnen geben Auskunft über bestehende Angebote und fördern, begleiten und vernetzen Leistungen für Alleinerziehende vor Ort und im Kreisgebiet. Konkrete Beratung, Begleitung und Unterstützung ist ebenso ein Bestandteil der Arbeit wie die Initiierung und Durchführung von Maßnahmen und Projekten zur Verbesserung der Lebenssituationen Alleinerziehender.

TRÄGER	KONTAKTPERSON	TELEFON	E-MAIL
ALSBACH-HÄHNLEIN	Jutta Lauer Schneider	06257 / 5008-530	Lauer-schneider@alsbach-haehnlein.de
BABENHAUSEN	Maria Steinmetz-Hesselbach		frauenforum@babenhhausen.de
BICKENBACH	Zipora Diehl	06257 / 933015	Zipora.diehl@bickenbach-bergstrasse.de
DIEBURG	Anja Grimm	06071 / 2002-221	soziales@dieburg.de
EPPERTSHAUSEN	Sabine Herget	06071 / 3009-61	s.herget@eppertshausen.de
ERZHAUSEN	Christiane Lucht	06150 / 135916	frauenbeauftragte@erzhausen.de
FISCHBACHTAL	Anna Klein		a.klein@fischbachtal.de
GRIESHEIM	Karin Hofmann	06155 / 701155	Karin_hofmann@griesheim.de

TRÄGER	KONTAKTPERSON	TELEFON	E-MAIL
GROSS-BIEBERAU	Lydia Müller	06162 / 8006-12	l.mueller@gross-bieberau.de
GROSS-UMSTADT	Monika Achtmann	06078 / 5794	Frauenbeauftragte@gross-umstadt.org
GROSS-ZIMMERN	Bettina Göbel	06071 / 9702-25	goebel@gross-zimmern.de
MESSEL	Christel Winkelmann	06159 / 5254	Winkelmann-messel@t-online.de
MODAUTAL	Juliane Haumann	06254 / 930234	Juliane.Haumann@modautal.de
MÜHLTAL	Elke Baer	06151 / 1417-146	frauenbeauftragte@muehlal.de
MÜNSTER	Peter Harenberg	06071 / 3002-411	p.harenberg@muenster-hessen.de
OBER-RAMSTADT	Sandra Gleitsmann	06154 / 702-3911	Sandra.gleitsmann@ober-ramstadt.de
OTZBERG	Helga Heiß	06162 / 9604-321	heisz@otzberg.de
PFUNGSTADT	Rebecca Steer	06157 / 988-1150	Rebecca.Steer@pfungstadt.de
REINHEIM	zur Zeit nicht besetzt (15.08.2019)		
ROSSDORF	Anke Bareiß	06154 / 808-203	abareiss@rossdorf.de
SCHAAFHEIM	Ulrike Rackensberger	06073 / 7410-12	ulrikerackensberger@schaafheim.de
SEEHEIM-JUGENHEIM	Dietgard Wienecke	06257 / 990-107	dietgard.wienecke@seeheim-jugenheim.de
WEITERSTADT	Sigrid Alfano	06150 / 400-4112	sigrid.alfano@weiterstadt.de

TREFFPUNKTE FÜR ALLEINERZIEHENDE

Kurzinfo

Alleinerziehend zu sein ist oft eine Herausforderung. Und weil andere Alleinerziehende das am besten verstehen, kann es hilfreich sein, sich mit anderen Einelternfamilien zu vernetzen, gemeinsam Zeit zu verbringen, Themen zu besprechen und Unterstützung oder Rat zu erhalten.

KONTAKT

BAFF-Frauen-Kooperation gGmbH

Alsfelder Straße 9, 64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 66972-0
Fax 06151 / 66972-100
www.baff-darmstadt.de

Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg
Mehrgenerationenhaus

Otzbergring 1+3, 64846 Groß-Zimmern
Telefon 06071 / 618998
Fax 06071 / 618997
www.dw-darmstadt.de

ANGEBOT

Offener Treff für Alleinerziehende
im Frauenzentrum Emilstraße 10 in
Darmstadt

- Frühstück für Alleinerziehende und Familien
- Nähcafé und Bastelgruppen
- Hilfe bei der Anmietung von Räumen für Geburtstagsfeiern, wenn die Wohnung zu klein ist

SPRECHZEITEN

mehrmals im Jahr
So 16.00 – 18.00 Uhr
die aktuellen Termine bitte
anfragen

Termine nach Vereinbarung

KONTAKT

Netzwerk Alleinerziehende (NEa)
ZIBB – Zentrum für Information,
Beratung, Bildung

Frauen für Frauen e.V.
Steinschönauer Straße 4 b
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 72377
Fax 06078 / 72478
info@zibb-umstadt.de
www.zibb-umstadt.de

ANGEBOT

- Kontakt und Austausch mit Frauen in gleicher Situation
- Gemeinsame Freizeitunternehmungen mit anderen Ein-Eltern-Familien
- Gegenseitige Unterstützung bei der Kinderbetreuung
- spezifische Informationen und Vorträge zur Lebensform „alleinerziehend“

SPRECHZEITEN

Jeden ersten So im Monat
10.30 – 12.30 Uhr Sonntagsbrunch
Wegen Kinderbetreuung ist
eine telefonische Anmeldung
erforderlich.

Telefonische Erreichbarkeit
Mo, Di, Do, Fr 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

BILDUNG UND QUALIFIZIERUNG

Kurzinfo

Alleinerziehende mit ihren spezifischen und heterogenen Lebenslagen in den Blick zu nehmen und die arbeitsmarktpolitische Situation der Alleinerziehenden im Landkreis Darmstadt-Dieburg zu verbessern, ist ein wichtiges Leitziel im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Die nachfolgenden Angebote sind speziell auf diese Belange und Problemlagen zugeschnitten, um alleinerziehende Mütter und Väter auf dem Weg in eine, die Existenz sichernde Beschäftigung, professionell zu unterstützen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Volkshochschule

Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2301
Fax 06151 / 881-2319
vhs@ladadi.de
www.ladadi.de/vhs

ANGEBOT

- Kurse zum Nachholen des Hauptschulabschlusses,
- Kurse zum Europäischen Computerführerschein (teilweise online)
- Kompetenzerfassung mit ProfilPass

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr

KONTAKT

Baff Frauenkooperation e.V.
Alsfelder Straße 9
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 66972124
Fax 06151 / 66972100
info@baff-darmstadt.de
www.baff-darmstadt.de

sefo femkom gem. e.V.
Frauenkompetenzzentrum
Wienerstraße 78
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 42884-0
Fax 06151 / 42884-28
mail@femkom.de
www.femkom.de

ANGEBOT

Erwerb des Hauptschulabschlusses vormittags

Weiterbildungsmaßnahmen wie z.B.

- Europäischer Wirtschaftsführerschein
- Organisationsmanagement und Sachbearbeitung IHK
- Orientierungskurse
- EDV-/Office-Kompetenzen
- Lernzentrum

Beratungsangebote wie z.B.

- berufliche Orientierung
- Berufswegplanung
- Existenzgründung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Mobbingberatung

Hinweis: Das Angebot richtet sich vorrangig an Berufsrückkehrerinnen und Frauen in Elternzeit.

SPRECHZEITEN

Mo – Do
10.00 – 16.00 Uhr

KONTAKT

Landrat-Gruber-Schule Dieburg
Berufliches Schulzentrum des Landkreises
Darmstadt-Dieburg
Auf der Leer 11, 64807 Dieburg
Telefon 06071 / 96480
Fax 06071 / 964840
Berufl.schulen@lgs-dieburg.de
www.lgs-dieburg.de

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Hessencampus
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2320, -2321
Hessencampus-dadi@ladadi.de
www.hessencampus-dadi.de

Industrie- und Handelskammer Darmstadt
Bildungscoaches
Rheinstraße 89, 64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 871-0
www.darmstadt.ihk.de/produktmarken/
aus_und_weiterbildung_channel/ausbildung_
channel/Bildungscoaches

ANGEBOT

Nachträglicher Erwerb der Mittleren Reife für berufstätige Erwachsene und Mütter oder Alleinerziehende. Je nach Lebens-, Arbeits- und familiären Bedingungen kann die Mittlere Reife, nach ein- oder zweijährigem Unterricht, erreicht werden.

- Allgemeine Bildungsberatung
- Beratung zur Bildungsprämie
- Vorbereitung auf den Europäischen Computerführerschein im Selbstlernzentrum mit möglichem Zertifikatserwerb

Die IHK-Bildungscoaches beraten kleine und mittlere Unternehmen bis 250 Mitarbeiter über

- Fördermöglichkeiten, wie z.B. die neu aufgelegten Qualifizierungsschecks
- Nachqualifizierung
- Externenprüfung
- Fachkräfteentwicklung

ÖFFNUNGSZEITEN

Sekretariat
Mo – Fr 07.15 – 13.15 Uhr
Di + Do 14.00 – 15.30 Uhr

Mo 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Selbstlernzentrum
Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten
nach Vereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Das **Leistungsnetzwerk Alleinerziehende LENA** hält in einer Datenbank Informationen zu regionalen Angeboten für Eineltern-Familien im Landkreis Darmstadt-Dieburg bereit unter www.femkom.de/leistungsnetzwerk-alleinerziehende

BERUFLICHER (WIEDER-)EINSTIEG UND (NEU-)ORIENTIERUNG

Kurzinfo

Weitere Informationen rund um die Themen „Förderung beruflicher Weiterbildung“, „Alleinerziehende nach Elternzeit“ und „Berufsrückkehrerinnen“ bieten in enger Vernetzung mit den Ansprechpersonen in der Region die nachfolgenden Bildungseinrichtungen mit ihren Angeboten.

KONTAKT

ZIBB - Zentrum für Information, Beratung, Bildung Frauen für Frauen e.V.
Steinschönauer Straße 4 b
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 72377
Fax 06078 / 72478
info@zibb-umstadt.de
www.zibb-umstadt.de

sefo femkom gem. e.V. Frauenkompetenzzentrum
Wienerstraße 78
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 42884-0
Fax 06151 / 42884-28
mail@femkom.de
www.femkom.de

ANGEBOT

Einzelberatung und Gruppenangebote zu

- Berufliche Orientierung
- Berufswegeplanung
- Einstiegscoaching
- Bewerbungshilfen
- Beratung bei Trennung und Scheidung sowie Existenzsicherung
- Psychosoziale Beratung

- Berufliche Beratung und Coaching
- Beratung zu beruflicher Neuorientierung /Wiedereinstieg
- Beratung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Beratung zu beruflicher Weiterbildung / Förderungen
- Kompetenzfeststellung
- Qualifizierungsangebote in Teilzeit

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Di, Do + Fr
09.00 – 12.00 Uhr

(WIEDER-)EINGLIEDERUNG IN DEN ARBEITSMARKT

Kurzinfo

Ein Großteil der erwerbsfähigen SGB II-Leistungsberechtigten mit Langzeitbezug im Landkreis Darmstadt-Dieburg sind alleinerziehende Frauen. Für viele Alleinerziehende ist die erforderliche berufliche (Neu-)Orientierung oder die Rückkehr in den Arbeitsmarkt eine große Herausforderung. In der Kreisagentur für Beschäftigung wurde daher eine neue Fachstelle für Alleinerziehende eingerichtet, die Unterstützung und Förderung speziell für diese Personengruppe anbietet.

KONTAKT

**Lankreis Darmstadt-Dieburg
Kreisagentur für Beschäftigung
Kommunales Jobcenter**
Aktivierende Hilfe
Fachstelle Alleinerziehende
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt / Kranichstein
Telefon 06151 / 881-5000
Fax 06151 / 881-5555
Info-kfb@ladadi.de

ANGEBOT

Beratung und Unterstützung erhalten Alleinerziehende unter anderem bei Fragen zu

- Ausbildung oder Arbeit in Teilzeit
- Passenden Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- Arbeitszeitmodellen
- Speziellen Qualifizierungs- und Förderangeboten

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mo + Do 13.00 – 16.00 Uhr
Mi 13.00 – 17.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Hinweis

Es besteht die Möglichkeit der Teilzeitberufsausbildung für junge Mütter und Väter nach § 8 Berufsbildungsgesetz / § 27 Handwerksordnung. Bei der Teilzeitberufsausbildung kann die tägliche oder wöchentliche betriebliche Ausbildungszeit gekürzt werden, wenn ein „berechtigtes Interesse“ vorliegt und zu erwarten ist, dass das Ausbildungsziel in der gekürzten Zeit erreicht wird. Informationen dazu bieten die zuständigen Kammern, Agentur für Arbeit und die Kreisagentur für Beschäftigung.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.bmas.de/DE/Themen/Arbeitsmarkt/Grundsicherung/Zielgruppen/zielgruppe-alleinerziehende.html

Die Auswahlbibliografien informieren über Veröffentlichungen und Materialien u.a. zur Teilzeitausbildung im Berufsbildungsgesetz (BBiG) bis 2019 unter www.bibb.de/auswahlbibliografien

JOBSTARTER informiert über das Ausbildungsmodell Teilzeit und zeigt, wie es erfolgreich in die Praxis umgesetzt werden kann unter www.jobstarter.de/ausbildung-in-teilzeit

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.femkom.de/leistungsnetzwerk-alleinerziehende Netzwerkarbeit für Alleinerziehende / Tätigkeitsberichte

BERATUNG, LOBBYARBEIT UND INFORMATIONEN

Kurzinfo

Der Trend zur Einelternfamilie hat in den letzten Jahren zugenommen – mittlerweile ist fast jede fünfte Familie in Deutschland eine Einelternfamilie. Die Kinder aus diesen Familien leben zu 90 Prozent bei ihren Müttern. Rechtliche Stellungnahmen, Veröffentlichungen und Unterstützung durch Gleichgesinnte helfen bei der Bewältigung der multiplen Herausforderungen.

KONTAKT

Verband alleinerziehender Mütter und Väter Bundesverband e.V. (VAMV)
Hasenheide 70, 10967 Berlin
Telefon 030 / 6959786
Fax 030 / 69597877
kontakt@vamv.de
www.vamv.de

Verband alleinerziehender Mütter und Väter Landesverband Hessen e.V.
Adalbertstraße 15-17
60486 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 97981879
Fax 069 / 97981878
info@vamv-hessen.de
www.vamv-hessen.de

Verband alleinerziehender Mütter und Väter, Ortsverband Frankfurt am Main e.V.
Adalbertstraße 15-17
60486 Frankfurt
Telefon 069 / 97981884
Fax 069 / 97981878
ov@vamv-frankfurt.de
www.vamv-frankfurt.de

ANGEBOT

- Führt die laufenden Geschäfte und koordiniert die Arbeit der bundesweit tätigen Gremien
- Veröffentlichungen
- Urteile
- Stellungnahmen

- Veranstaltungen
- Info VAMV Hessen – Verbandszeitung
- Veröffentlichungen

- Persönliche und telefonische Beratung
- Elterndialog- Elternvereinbarung
- Systemische Beratung
- Rechtsberatung
- Alleinerziehenden-Treffs
- Bücherflohmarkt
- Flohmarkt
- Rundbrief

ÖFFNUNGSZEITEN

Bürozeiten
Mo – Mi 10.00 – 16.00 Uhr
Do 12.00 – 18.00 Uhr

PORTALE UND FOREN

KONTAKT

www.die-alleinerziehenden.de

www.familienhandbuch.de/familie-leben/familienformen/alleinerziehend/index.php

www.alleinerziehend.net

www.allein-erziehend.net/forum

ANGEBOT

Portal für alleinerziehende Mütter und Väter

Fachbeiträge rund um die Themen „Familie“, „besondere Formen von Elternschaft“, „Erziehungsbereiche und –fragen“

Private Interessensgemeinschaft und Diskussionsforum für Alleinerziehende

Diskussionsforum für Alleinerziehende mit umfangreichen Ratgeberseiten

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Buch „Alleinerziehend – Tipps und Informationen“, Hrsg.: Bundesverband der alleinerziehenden Mütter und Väter e.V., 2019 (kostenlos zu bestellen unter: www.bmfsfj.de oder über den Publikationsversand der Bundesregierung oder downloaden: www.vamv.de/publikationen)

Dossier „Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Alleinerziehende“, 2009 (kostenlos zu bestellen unter www.bmfsfj.de oder über den Publikationsversand der Bundesregierung).

Dokumentationen VAMV-Fachtagungen (kostenlos downloaden unter www.vamv.de/publikationen)
Fachtagung 2015 zum Thema „Alterssicherung in Einelternfamilien“

FREIZEIT- UND FERIENANGEBOTE FÜR ALLEINERZIEHENDE

Kurzinfo

Alleinerziehende haben in der Regel ein knappes Budget. Deshalb kommen viele der kommerziellen Freizeit- und Reiseangebote trotz Reduzierungen für Kinder nicht in Frage. Viele Alleinerziehende sind auf andere Angebote angewiesen, um einen schönen und finanzierbaren Urlaubsort zu finden.

KONTAKT

**Katholisches Dekanat Darmstadt Dekanatsstelle
Frauenseelsorge**

Wilhelm-Glässig-Straße 15, 64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 1524447
frauen@kath-dekanat-darmstadt.de
[https://bistummainz.de/dekanat/darmstadt/
Aktuell/nachrichten/nachricht/Dekanatsstelle-
Frauenseelsorge/](https://bistummainz.de/dekanat/darmstadt/Aktuell/nachrichten/nachricht/Dekanatsstelle-Frauenseelsorge/)

Wertacher Mühle Sonnenhof e.V.

Vorderschneid 7, 87497 Wertach
Telefon 08365 / 1628, Fax 08365 / 1507
WertacherMuehle@web.de
www.wertachermuehle.de

**Deutsches Jugendherbergswerk
DJH Service Center**

Leonardo-da-Vinci-Weg 1, 32760 Detmold
Telefon 05231 / 7401-0, Fax 05231 / 7401-449
djh-service@jugendherberge.de
www.jugendherberge.de

ANGEBOT

Ferien für Alleinerziehende
mit Kindern

Kurzurlaube, auch für Mütter
und Väter mit Kindern

TERMINE

in den bundesweiten Ferien

Telefonsprechzeiten
Mo – Fr 08.00 – 20.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Angebote für Ein-Eltern-Familien im Blick unter www.urbia.de/magazin/freizeit-und-urlaub/toller-urlaub-fuer-alleinerziehende
Angebote von gemeinnützigen Familienferienstätten und Hinweise auf finanzielle Zuschüsse unter www.urlaub-mit-der-familie.de

KUREN UND REHABILITATION FÜR ALLEINERZIEHENDE

Kurzinfo

Alleinerziehende Mütter und Väter haben oft einen besonders anstrengenden Alltag und sind häufig vielfältigen Belastungen ausgesetzt. Betroffen davon sind auch oft die Kinder. Um Erkrankungen zu vermeiden, die aus diesen Belastungssituationen resultieren können, ist eine Vorsorge-Kur sinnvoll. Im Falle einer bereits eingetretenen Krankheit können Reha-Kliniken helfen. Reha-Maßnahmen werden häufig bei internistischen, orthopädischen oder auch psychosomatischen Krankheitsbildern angewandt.

VORSORGE-KUR

Den Anspruch auf eine Kur stellt ein Arzt oder eine Ärztin fest. Eine Mutter-Kind-Kur (auch Vater-Kind-Kur) dauert in der Regel 21 Tage, die Kosten werden von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer müssen dafür keinen Jahresurlaub nehmen. Es gibt auch Kurhäuser mit speziellen Konzepten und Anwendungen für Alleinerziehende. Die bekanntesten Kurheime sind die des **Müttergenesungswerks** Telefon 030 / 33002929, www.muettergenesungswerk.de

REHABILITATIONS-KUR

Zu den in einer Rehabilitation zu behandelnden psychosomatischen Erkrankungen gehören Angststörungen, Depressionen, Erkrankungen mit psychovegetativ bedingten Funktionsstörungen innerer Organe, Essstörungen (Übergewicht, Magersucht) oder Suchtmittelmissbrauch und Abhängigkeit. Alleinerziehende Eltern sind vor allem durch die Trennungssituation, die Mehrbelastung von Erziehung, Haushalt und Erwerbstätigkeit oder wirtschaftliche Schwierigkeiten häufig betroffen.

Da alleinerziehende Mütter und Väter meistens ihre Kinder mit in die Kur nehmen, sollte auf jeden Fall eine Klinik gewählt werden, die sich auf eine gleichzeitige Aufnahme und Behandlung von Eltern und ihren Kindern spezialisiert hat.

Rehabilitationsmaßnahmen für Alleinerziehende mit Begleitkindern und zu psychosomatischen Erkrankungen

KONTAKT

Klinik Reinhardtsquelle

Carl-Zeiss-Allee
534537 Bad Wildungen
Telefon 05621 / 808-0, Fax 05621 / 808-222
info@zeiss-kliniken.de
www.klinik-reinhardtsquelle.de/index.php/rehabilitation-alleinerziehender.html

UNTERSTÜTZUNG FÜR BEHINDERTE UND CHRONISCH KRANKE ELTERN

Kurzinfo

Das Thema Elternschaft von Kranken und Menschen mit Behinderung wird häufig ausgeblendet. Menschen mit Behinderung haben so wie alle anderen Menschen ein Recht auf Elternschaft. Wenn es um die Verwirklichung einer selbstbestimmten Elternschaft geht, benötigen behinderte und chronisch kranke Menschen oft Beratung und Unterstützung bei den Bereichen Schwangerschaft, Geburt und Eltern sein.

KONTAKT

Bundesverband behinderter und chronisch kranker Eltern e.V.

Herrnstraße 8
30159 Hannover
Telefon 0511 / 6963256
Behinderte.Eltern@gmx.de
www.behinderte-eltern.de

BeWo Darmstadt e.V.

Grafenstraße 31 A
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 3972777
bwd@bwdev.de
www.bwdev.de/67/begleitete-elternschaft
Mo – Fr 09.00 – 15.00 Uhr

Bundesarbeitsgemeinschaft Begleitete Elternschaft

c/o MOBILE-Selbstbestimmtes
Leben Behinderter e.V.
Steinstraße 9
44147 Dortmund
Telefon 0231 / 477321623
www.begleiteteelternschaft.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Wegweiser für Mütter mit Behinderung sowie Hilfestellung bei Elternassistenz und begleiteter Elternschaft unter www.elternassistenz.de

Ausführungen zum Thema Elternassistenz unter www.behindertenbeauftragte.de

Der Verein „Licht und Schatten“ befasst sich mit seelischen Krisen und nachgeburtlicher Depression und gibt Hilfestellung und Adressen von Selbsthilfeorganisationen unter www.schatten-und-licht.de

Online-Ratgeber für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen unter www.familienratgeber.de/selbstbestimmt_leben

ANGEBOTE FÜR AUSLÄNDISCHE BÜRGERINNEN UND BÜRGER, AUSSIEDLERINNEN UND AUSSIEDLER SOWIE FÜR MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN

Das Leben in einem fremden Land ist vor allem am Anfang alles andere als leicht. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg fördert die gesellschaftliche Integration der Migrantinnen und Migranten aktiv.

AUFENTHALT

ERTEILUNG VON AUFENTHALTSTITELN UND AUSWEISPAPIERE

Für die Erteilung und Verlängerung von Aufenthaltstiteln, für die Ausstellung von Reiseausweisen und für die Bestätigung von Verpflichtungserklärungen werden Termine vergeben. Damit ist gewährleistet, dass sich die Bediensteten besser auf die Anliegen der Kundschaft vorbereiten können.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Ausländerbehörde
Albinstraße 23, 64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2030
auslaenderamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach
Vereinbarung

GESTATTUNGEN, DULDUNGEN UND ÜBERTRÄGE

Für die Erteilung und Verlängerung von Aufenthaltsgestattungen während eines Asylverfahrens und für Duldungen bedarf es zunächst keines Termins. Dies gilt auch für die Neuausstellung eines Aufenthaltstitels bei Erhalt eines neuen Nationalpasses (Übertrag des vorherigen Aufenthaltstitels) und für die Ausgabe des elektronischen Aufenthaltstitel (eAT).

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Ausländerbehörde
Albinstraße 23, 64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2030
auslaenderamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach
Vereinbarung

EINBÜRGERUNG

Kurzinfo

Unter Einbürgerung versteht man die Verleihung der deutschen Staatsangehörigkeit an ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger. Hierzu müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Unionsbürger, Niederlassungs- oder Aufenthaltserlaubnis
- Mindestens acht Jahre Inlandsaufenthalt
- Unterhaltsfähigkeit
- Ausreichende deutsche Sprachkenntnisse
- Keine Mehrstaatlichkeit (*Ausnahme* EU-Bürger und Schweizer)
- Nicht bestraft
- Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung der BRD und keine Anhaltspunkte für eine extremistische oder terroristische Betätigung

Als weitere Einbürgerungsvoraussetzung müssen Kenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung sowie der Lebensverhältnisse in Deutschland im Rahmen eines Einbürgerungstests nachgewiesen werden. Davon befreit sind alle, die noch nicht 16 Jahre alt oder aufgrund von Krankheit, Behinderung oder altersbedingt beeinträchtigt sind.

Bürgerinnen und Bürger aus Alsbach-Hähnlein, Babenhausen, Dieburg, Griesheim, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Mühlthal, Münster, Ober-Ramstadt, Pfungstadt, Reinheim, Roßdorf, Schaaheim, Seeheim-Jugenheim und Weiterstadt wenden sich zur Antragsstellung an die jeweilige Kommunalverwaltung vor Ort. Die Bevölkerung von Erzhausen wird von der Verwaltung in Weiterstadt betreut.

Für Bürgerinnen und Bürger aus Bickenbach, Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Messel, Modautal sowie Otzberg ist die Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg zuständig.

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Ordnungs- und Gewerbeamt**
Albinstraße 23, 64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-1250, -1334
GJV-Amt@ladadi.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr

BERATUNG UND HILFEN

Kurzinfo

Sich in einem fremden Land zurechtzufinden ist nicht leicht – vieles ist anders oder neu. Beratungsstellen bieten Zugewanderten Hilfe und Unterstützung bei der Neuorientierung an.

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Büro für Migration und Inklusion**
Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-2182, -2189
Fax 06151 / 881-2204
migration+inklusion@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/migration-und-inklusion/buero-fuer-migration-und-inklusion.html

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Zuwanderung und Flüchtlinge**
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-2585, -2586
Fax 06151 / 881-2204
asyl@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/migration-und-inklusion/zuwanderung-und-fluechtlinge.html

ANGEBOT

- Vernetzung und Zusammenarbeit mit allen in der Migrationsarbeit Tätigen
- Mehrsprachiges Informationsmaterial zu verschiedenen Themen
- Interkulturelle Vermittlungskräfte im Bildungs-, Sozial- und Gesundheitsbereich in Zusammenarbeit mit dem DRK-Darmstadt-Stadt
- Leistungsgewährung nach AsylbG
- Beratung und Information über Sprach- und Integrationsangebote
- Unterbringung von Flüchtlingen
- Informationen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit
- Infotelefon zur Flüchtlingshilfe 06151 / 881-2222

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

Mo + Fr
08.00 – 12.00 Uhr
Mi
14.00 – 17.00 Uhr

MIGRATIONSBERATUNG FÜR ERWACHSENE ZUWANDERER

KONTAKT**Caritasverband Darmstadt e.V.****Migrationsdienst****Caritaszentrum St. Ludwig**

Wilhelm-Glässing-Straße 15-17, 64283 Darmstadt

Telefon 06151 / 50028-70

migration@caritas-darmstadt.de

www.caritas-darmstadt.de/caritasvorort/darmstadt/

migrationsdienst/migrationsdienst

Caritaszentrum Griesheim

Wilhelm-Leuschner-Straße 101

Telefon 06155 / 86837740

www.caritas-darmstadt.de/caritasvorort/darmstadt-

dieburg/griesheim/migrationsdienst/migrationsdienst

DRK - Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) im Landkreis Darmstadt-Dieburg

Mornewegstraße 15, 64293 Darmstadt

Telefon 06151 / 3606-651

Mobil 0176 / 13606627

migrationsberatung.ladadi@drk-darmstadt.de

www.drk-darmstadt.de/angebote/sozialarbeit/migration-und-integration/migrationsberatung-fuer-erwachsene-zuwanderer-im-landkreis-darmstadt-dieburg.html

DRK - Migrationsberatung Dieburg Kreishaus Dieburg

Am Altstädter See 7, 64807 Dieburg

(nur während der Sprechzeit)

Telefon 06071 / 963785

Mobil 0176 / 13606627

ANGEBOT

Beratung und Begleitung während des Integrationsprozesses

Beratung und Begleitung während des Integrationsprozesses

Beratung und Begleitung während des Integrationsprozesses

SPRECHZEITEN**Mo** 10.00 – 12.00 Uhr**Fr** 10.00 – 12.00 Uhr**Fr** 09.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung**Mo** 09.00 – 12.00 Uhr
Do 13.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung**KONTAKT****DRK - Migrationsberatung Groß-Zimmern**

Am Rathausplatz 1, 64846 Groß-Zimmern

Telefon 06071 / 970-261 (nur während der Sprechzeit)

Mobil 0176 / 13606627

DRK - Migrationsberatung Ober-Ramstadt Petri Villa

Baustraße 41, 64372 Ober-Ramstadt

Mobil 0176 / 13606627

DRK – Migrationsberatung Pfungstadt Stadthaus I

Kirchstraße 12-14, 64319 Pfungstadt

Telefon 06157 / 988-1344 (nur während der Sprechzeit)

Mobil 0176 / 13606627

DRK – Migrationsberatung Reinheim

Kirchstraße 24, 64354 Reinheim

Telefon 06162 / 6364 (nur während der Sprechzeit)

Mobil 0176 / 13606627

DRK – Migrationsberatung Roßdorf

Erbacher Straße 1, 64380 Roßdorf

Telefon 06154 / 808-115 (nur während der Sprechzeit)

Mobil 0176 / 13606627

DRK – Migrationsberatung Seeheim

Hinter den Zäunen 1, 64342 Seeheim-Jugenheim

Telefon 06257 / 970912 (nur während der Sprechzeit)

Mobil 0176 / 13606627

DRK – Migrationsberatung Weiterstadt Medienschiff

Darmstädter Straße 40, 64331 Weiterstadt

Telefon 06150 / 400-1014 (nur während der Sprechzeit)

Mobil 0176 / 13606627

ANGEBOT

Beratung und Begleitung während des Integrationsprozesses

SPRECHZEITEN**Mo** 13.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung**Di** 09.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung**Do** 09.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung**Di** 13.00 – 16.00 Uhr**Do** 09.00 – 12.00 Uhr**Mi** 09.00 – 12.00 Uhr
Do nachmittags nach Vereinbarung und nach Vereinbarung**Fr** 09.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

KONTAKT

Sozialkritischer Arbeitskreis Darmstadt e.V. (SKA)
Rheinstraße 20 a, 64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 91663-0
mail@ska-darmstadt.de
www.ska-darmstadt.de

SKA Bürgerberatung findet an folgenden Orten statt

Babenhausen, Dieburg, Griesheim,
Groß-Umstadt Mühlthal, Münster

**Diakonisches Werk
Beratungsstelle Groß-Umstadt**

Am Darmstädter Schloß 2
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 78234-12
www.dw-darmstadt.de/rat-und-hilfe/migration-flucht-interkulturelle-arbeit/unabhaengige-fluechtlingsberatung.html

Beratungsstelle Babenhausen

Ziegelhüttenstraße 21
64832 Babenhausen

ANGEBOT

Anlaufstelle für Menschen in verschiedenen Problemlagen. Ziel ist, zu einem partnerschaftlichen und gleichberechtigten Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Nationalität beizutragen. Folgende Sprachen werden gesprochen: Deutsch, Englisch, Pidgin-Englisch, Französisch, Arabisch, Griechisch, Russisch, Italienisch, Kurdisch, Türkisch, Farsi, Dari, Spanisch

- Bildungsangebote für Eltern von Kindern mit Migrationshintergrund
- stationäre und aufsuchende Beratung und Begleitung für Migrantinnen, Migranten und Flüchtlinge
- Bildungsangebote für Eltern von Kindern mit Migrationshintergrund

In der Flüchtlingsberatung helfen wir

- bei der Vorbereitung auf die Anhörung im Asylverfahren
- bei Dublin-Verfahren
- bei der Familienzusammenführung
- durch Perspektivberatung nach Ablehnung des Asylantrags (Duldung) Beratung zum Thema Bildung und Arbeit (insb. Arbeitserlaubnisverfahren).

ÖFFNUNGSZEITEN

Bürozeiten
Mo – Fr 09.00 – 12.30 Uhr
13.30 – 15.00 Uhr

Sprechzeiten der Bürgerberatung und Treffpunkte in den genannten Kommunen in der Geschäftsstelle oder per E-Mail anfragen

Do 14.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sprechzeiten
Di 10.00 – 12.00 Uhr

MIGRATIONSBERATUNG FÜR JUNGE MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN**KONTAKT**

Internationaler Bund (IB)
Bildungszentrum Darmstadt
Jugendmigrationsdienst (JMD)
Marburger Straße 2, 64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 97154-11
jmd-darmstadt@internationaler-bund.de
www.internationaler-bund.de/angebot/3794

**Außenstelle in Darmstadt-Eberstadt
Haus der Vielfalt**

Kirnbergerstraße 12
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 / 501609-25

MEDIZINISCHE VERSORGUNG**KONTAKT**

Malteser Migranten Medizin
Marienhospital
Martinspfad 72, 64285 Darmstadt
Telefon 06151 / 406116
mmm-darmstadt@web.de
http://darmstadt.malteser-migranten-medizin.de/startseite.html

Hinweis

Die einzelnen Kommunen stellen weitere Hilfs- und Beratungsangebote zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihre Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

ANGEBOT

Beratung und Unterstützung junger Migrantinnen und Migranten zwischen zwölf und 27 Jahren bei ihrer sprachlichen, schulischen, beruflichen und sozialen Integration in die deutsche Gesellschaft

- Sprach- und Kommunikationstraining Deutsch
- Jugend-Integrationskurse
- Frauenkurse

ÖFFNUNGSZEITEN

Offene Sprechzeiten
Mo, Di, Fr 10.00 – 13.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr

Beratungen nur nach Terminvereinbarung

ANGEBOT

Medizinische Behandlung

- ohne Anmeldung
- ohne Papiere oder
- sonstige Formalitäten

Hinweis: Eine anonyme Behandlung ist möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi 14.30 – 18.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Integrationswegweiser – Migrantinnen und Migranten im Landkreis Darmstadt-Dieburg“, Hrsg.: Büro für Migration und Inklusion des Landkreises Darmstadt-Dieburg – 2011 (kostenlos erhältlich auch in Türkisch, Polnisch und Englisch beim Büro für Migration und Inklusion des Landkreises Darmstadt-Dieburg, den örtlichen Rathäusern sowie als PDF-Datei unter: www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/migration-und-inklusion/buero-fuer-migration-und-inklusion/informationen-und-veroeffentlichungen/integrationswegweiser.html)

Broschüre „Gesundheitswegweiser für Migrantinnen und Migranten im Landkreis Darmstadt-Dieburg“, Hrsg. Büro für Migration und Inklusion des Landkreises Darmstadt-Dieburg – 2018. Die Broschüre ist kostenlos in 13 Sprachen erhältlich im Büro für Migration und Inklusion, den Kreiskliniken, den örtlichen Rathäusern sowie als PDF-Datei unter www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/migration-und-inklusion/buero-fuer-migration-und-inklusion/informationen-und-veroeffentlichungen/gesundheitswegweiser.html

Broschüre „Welcher Arzt spricht meine Sprache?“ – Ärzteverzeichnis für Migrantinnen und Migranten, Hrsg.: Büro für Chancengleichheit, Büro für Migration und Inklusion des Landkreises Darmstadt-Dieburg – 2017 (kostenlos erhältlich bei dem Büro für Chancengleichheit, Büro für Migration und Inklusion im Kreishaus Darmstadt oder als PDF-Datei unter www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/migration-und-inklusion/buero-fuer-migration-und-inklusion/informationen-und-veroeffentlichungen/welcher-arzt-spricht-meine-sprache.html)

Refugee Guide Gut in Hessen ankommen. Eine Orientierungshilfe für das Leben in Deutschland Die Broschüre, erhältlich in verschiedenen Sprachen, gibt nützliche Tipps und Informationen. Angeregt wurde sie durch Fragen, die viele Geflüchtete immer wieder stellen unter <https://soziales.hessen.de/familie-soziales/fluechtlinge/gut-hessen-ankommen>

Interkulturelle kulturelle Bildung unter www.bpb.de/gesellschaft/kultur/kulturelle-bildung/60109/interkulturelle-kulturelle-bildung

Hessen - Bildungssystem und Arbeitsmarkt für Migrantinnen und Migranten unter www.iab.de/de/publikationen

<https://integrationskompass.hessen.de> Integrationskompass (Informationsangebot des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration über Angebote für ausländische Mitbürger in Hessen) im Sozialnetz Hessen

DEUTSCHKURSE

Kurzinfo

Für die Teilnahme am öffentlichen Leben, den Kontakt mit Nachbarn, aber auch zur Erledigung von Behördenbesuchen ist es wichtig, über Deutschkenntnisse zu verfügen. Die Volkshochschule des Landkreises Darmstadt-Dieburg bietet dazu regelmäßige Kurse an.

KONTAKT

Volkshochschule des Landkreises
Darmstadt-Dieburg
Albinstraße 23, 64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2301
vhs@ladadi.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr
08.00 – 12.00 Uhr
Mi
14.00 – 17.00 Uhr

Hinweis:

Private Sprachschulen bzw. -institute bieten ebenfalls Deutschkurse an.

Kurzinfo

Ziel der Beratung in dem Aufnahme- und Beratungszentren ist es, den Sprach- und Lernstand der zugewanderten oder geflüchteten Kinder und Jugendlichen festzustellen und einen Schulplatz zu finden, der das für sie passende Angebot zur Förderung bereithält.

KONTAKT

Staatliches Schulamt für den Landkreis
Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt
Aufnahme- und Beratungszentrum (ABZ)
Rheinstraße 95, 64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 3682-315
abz.ssa.darmstadt@kultus.hessen.de
<https://schulaemter.hessen.de/schulbesuch/abz>

SPRECHZEITEN

Di + Do
09.15 – 10.15 Uhr

Beratungen nur nach Terminvereinbarung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

<https://kultusministerium.hessen.de/foerderungangebote/foerderung-von-sprachkompetenz/gesamtssprachshyfoerderkonzept/vorlaufkurse>
Für Kinder aus Zuwanderungsfamilien ist die Beherrschung der deutschen Sprache eine wichtige Voraussetzung für einen erfolgreichen Schulbesuch, deshalb können ausländische Vorschulkinder an kostenlosen Sprachförderprogrammen teilnehmen. Die so genannten Vorlaufkurse zur Deutsch-Frühförderung finden während des letzten Kindergartenjahres statt.

INTEGRATIONSKURSE

Kurzinfo

Der Integrationskurs besteht aus einem Sprachkurs und einem Orientierungskurs (Informationen über die Gesellschaft der Bundesrepublik). Konzipiert ist er als Lernangebot für Zuwanderinnen und Zuwanderer, die auf Dauer in Deutschland leben und noch nicht über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen. Schulpflichtige Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (bis 18 Jahre) können nicht an den Integrationskursen teilnehmen, sie erhalten eine Deutschförderung im Rahmen ihrer schulischen Ausbildung.

Einen gesetzlichen Anspruch auf einen Integrationskurs haben u. a. Menschen, die

- sich dauerhaft in Deutschland aufhalten und noch nicht über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen und erstmals eine Aufenthaltserlaubnis zu Erwerbszwecken, zum Zweck des Familiennachzugs oder aus humanitären Gründen erhalten haben,
- neu zugewanderte Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler sind,
- neu zugewanderte Ausländerinnen und Ausländer sind, die sich noch nicht auf einfache Art in deutscher Sprache mündlich verständigen können,
- Geflüchtete sind, die aus einem Land mit guter Bleibeperspektive kommen.

Der Kostenbeitrag beträgt in der Regel 1,95 € pro Unterrichtsstunde, eine Kostenbefreiung kann unter bestimmten Umständen beantragt werden.

Angeboten werden die Kurse von Sprachschulen sowie den Volkshochschulen, die eine Zulassung als Integrationskursträger durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge erhalten haben.

Neben den allgemeinen Integrationskursen gibt es auch Kurse für Frauen, Eltern und Jugendliche sowie Alphabetisierungskurse.

Hinweis

Bereits länger in Deutschland lebende Ausländerinnen und Ausländer haben keinen gesetzlichen Anspruch auf Teilnahme, können auf Antrag aber zugelassen werden, sofern freie Kursplätze zur Verfügung stehen.

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Volkshochschule**
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2301
vhs@ladadi.de

Die Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderinnen und Zuwanderer (MBE) erfolgt durch den Caritasverband Darmstadt e.V. und durch das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Darmstadt-Stadt e.V. Die Adressen der Außenstellen finden Sie im Familienwegweiser auf den Seiten 242 und 243.

Die Migrationsberatung für junge Migrantinnen und Migranten erfolgt durch den Internationalen Bund, Jugendmigrationsdienst Darmstadt. Die Adressen finden Sie im Familienwegweiser auf Seite 245.

SPRACHBERATUNG DER KREISAGENTUR FÜR BESCHÄFTIGUNG

KURSANGEBOTE

- Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge bedient sich für die Durchführung der Integrationskurse privater und öffentlicher Träger. Diese werden in einem formalen Verfahren ausgewählt und vom Bundesamt zugelassen. Eine Liste aller bundesweit zugelassenen Kursträger finden Sie unter www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/Integrationskurse/KurstraegerNaehe/kurstraeger-naehe-node.html.
- Für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Stadt Darmstadt finden Sie die Kursanbieter unter www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/migration-und-inklusion/zuwanderung-und-fluechtlinge/integrationskurse-und-deutschkurse/kursangebote.html.
- Das aktuelle Kursangebot der Kreisvolkshochschule, die Integrationskurse in Teilzeitunterricht durchführt, finden Sie unter <https://vhs.ladadi.de>.

KURSE IN MUTTERSPRACHE

Kinder ab zehn Jahren aus Zuwandererfamilien können in der Kreisvolkshochschule lernen, in ihrer Muttersprache zu lesen und zu schreiben. Die Volkshochschule bietet kostenpflichtige Kurse mit jeweils zehn Terminen in Arabisch und Türkisch an. Weitere Informationen und Anmeldungen unter <https://vhs.ladadi.de>.

Kurzinfo

In der Kreisagentur für Beschäftigung gibt es für ALG II Berechtigte eine Fachstelle Sprachberatung. Hier werden Einstufungstest durchgeführt und Kursangebote vorgestellt. Die Kursteilnehmer und -teilnehmerinnen werden auch während des Kurses weiter von der Sprachberatung begleitet.

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Kreisagentur für Beschäftigung
Kommunales Jobcenter**
Aktivierende Hilfe
Sprachberatung
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-5221, -5312
info-kfb@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

ANGEBOTE FÜR JUNGEN UND MÄNNER

Im Laufe ihres Lebens müssen Männer viele Aufgaben und Krisen meistern. In den Bereichen Partnerschaft, Beruf, Gesundheit, Trennung und Scheidung sind Männer ebenso wie Frauen manchmal auf Hilfe angewiesen. In vielen dieser Situationen benötigen Männer Unterstützung von anderen Männern, die Wege aus den geschlechtsspezifisch erlernten Bewältigungsmustern aufzeigen.

MÄNNERBERATUNGSSTELLEN

Kurzinfo

Männer, die Beziehungskonflikte, Trennungssituationen, Opfer- oder Gewalterfahrungen nicht alleine lösen oder bewältigen können oder wollen, haben die Möglichkeit, sich an eine Männerberatungsstelle zu wenden.

KONTAKT

pro familia - Beratungsstelle Darmstadt

Landgraf-Georg-Straße 120
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 429420
Fax 06151 / 4294227
darmstadt@profamilia.de
www.profamilia.de/darmstadt

BIZeps - Beratungs- und Informationszentrum

Langgasse 18, 65183 Wiesbaden
Telefon 0611 / 6097606
info@bizeps-wiesbaden.de
www.bizeps-wiesbaden.de

ANGEBOT

Beratungsangebot für Männer im Umgang mit Konflikten in Partnerschaft, Familie und anderen Beziehungen mit Gewaltproblemen

Beratung zu Gewalt in Beziehungen und Partnerschaften und allgemeiner Gewaltbereitschaft. Angebote zu Männer- und Jungengesundheit sowie Vater-sein

SPRECHZEITEN

Mo – Fr
10.00 – 12.00 Uhr
Mo, Mi, Do
15.30 – 17.00 Uhr

Mo – Fr
09.00 – 17.00 Uhr

KONTAKT

Gewaltberatung Darmstadt

Kleiststraße 22, 64291 Darmstadt
Telefon 06151 / 6064228
www.Gewaltberatung-Darmstadt.de

Informationszentrum für Männerfragen e.V.

Sandweg 49
60316 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 4950446
Fax 069 / 94948564
infozentrum@maennerfragen.de
www.maennerfragen.de

AK Männer und Gewalt in Beziehungen Beratungsstelle der Telefonseelsorge

Emser Straße 18
65195 Wiesbaden
Telefon 0611 / 598715
Fax 0611 / 5319992
www.telefonseelsorge-mz-wi.de

ANGEBOT

Beratung für Männer in Gewalt, Konflikt, Krisen und Entscheidungssituationen

- Trennungskrisen-, sexualpsychologische und Sterilisationsberatung
- Beratung von Männern, die gewalttätig oder Opfer von Gewalt geworden sind
- Gesprächsgruppen

- Beratungsstellen
- Chat-Beratung
- Mail-Beratung

SPRECHZEITEN

Mo – Fr
09.00 – 18.00 Uhr

Rund um die Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.vaeter.de Informationsseite des Vereins „Väter e.V.“ für den Mann mit Kind

www.lks.hessen.de Landeskoordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt in Hessen – Materialien, Fortbildungen, Adressen von Hilfsangeboten u.a.m.

www.gwi-boell.de/web/feminismus-geschlechterdemokratie-wegweiser-haeussliche-gewalt-praevention-maenner-3773.html

GLEICHGESCHLECHTLICHE LEBENSWEISEN / DIVERSITÄT

KONTAKT**Ökumenische Arbeitsgruppe
Homosexuelle und Kirche (HuK) e. V.**

Regionalgruppe Darmstadt
Mühlstraße 49, 64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 86097
darmstadt@huk.org
www.darmstadt.huk.org

AIDS-Hilfe Darmstadt e. V.

Elisabethenstraße 45
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 28073
Fax 06151 / 28076
info@darmstadt.aidshilfe.de
www.aids-hilfe-hessen.de

**Polizeipräsidium Südhessen
Polizeistation Erbach-Kriminalinspektion**

Ansprechpartner für
gleichgeschlechtliche Lebensweisen
Telefon 06062 / 953240
rainbow.pps@polizei.hessen.de

ANGEBOT

- Kirchen-/Katholikentage
- Tagungen
- HuK-Info
- Gemeindeprojekt

Beratung, Begleitung und Betreuung von
Menschen mit HIV/Aids sowie deren
An- und Zugehörigen u.a.

- Aufklärungs-, Informations- und Präventionsarbeit
- Schwulenarbeit
- Migrantendarbeit
- Akzeptierende Drogenarbeit
- Akzeptierende Stricherarbeit
- Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit
- Aids-spezifische Pflege

SPRECHZEITEN

In der Regel
**Jeden zweiten + vierten Mi
im Monat** um 19.45 Uhr
Treffpunkt
Das Offene Haus
Rheinstraße 31
64283 Darmstadt

Mo, Di, Do

09.00 – 17.00 Uhr

Mi

13.00 – 17.00 Uhr

Fr

09.00 – 15.00 Uhr

Telefonberatung während
der Öffnungszeiten.
Termine nach Vereinbarung

KONTAKT**vielbunt – queere Community
Darmstadt e. V.**

Kranichsteiner Straße 81
64289 Darmstadt
info@vielbunt.org
www.vielbunt.org

**Autonomes Queerfeministisches
Schwulenreferat der Goethe-Universität
Frankfurt**

Studierendenhaus auf dem Campus
Bockenheim, 1. Etage in B102
Mertonstraße 26-28
60325 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 798-23052
uni.frankfurterschwule@gmail.com
www.fs-gu.de

**AG 36 – Schwules Zentrum Frankfurt
der AIDS-Hilfe Frankfurt**

Alte Gasse 36
60313 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 295959
info@ag36.de
www.frankfurt-aidshilfe.de/content/ag36-
schwules-zentrum-frankfurt

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.gleichgeschlechtliche-lebensweisen.hessen.de Soziales Netzwerk - Informationsseite des Hessischen Ministerium für Soziales und Integration
www.velspolhessen.wordpress.com Verband lesbischer und schwuler Polizeibediensteter in Hessen
www.bmfsfj.de Coming-out – und dann...?!“ Studie zur Lebenssituation von lesbischen, schwulen, bisexuellen und trans* Jugendlichen und jungen Erwachsenen

ANGEBOT

- Queer-Referat AStA TU Darmstadt
- Arbeitsgruppen (z.B. Sport, Öffentlichkeitsarbeit, Trans)
- Ausflüge
- AIDS-Gala

Beratung zu allen Fragen rund um Homosexualität
von Studierenden

Angebote der AIDS-Hilfe Frankfurt, die sich hauptsächlich
an schwule Männer richten

Beratung, Prävention, Information und Kommunikation

SPRECHZEITEN

INTERESSENVERTRETUNG

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Arbeitsgemeinschaft Jungen (AGJ)
Jugendbildungswerk**
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1355
kijufoe@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/
familie-kinder-und-jugend/kinder-und-
jugendfoerderung/jugendbildungswerk/akpm-
und-agj.html

Männernetz Hessen e.V.
Egenolffstraße 22
60316 Frankfurt am Main
Telefon 0160 / 2086613
maennernetz-hessen@web.de
www.maennernetz-hessen.de

ZIELSETZUNG

Austauschforum für männliche Fachkräfte der Jugendarbeit zur inhaltlichen und praktischen Arbeit mit Jungen

- Förderung und Unterstützung männerspezifischer Bildungs- und Beratungsarbeit
- Vermittlung männer- bzw. geschlechterpolitischer Positionen in Politik und Gesellschaft
- Aufbau eines Informationsnetzes für männerspezifische Beratungsarbeit in Hessen

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.bundesforum-maenner.de Interessenverband für Jungen, Männer und Väter

ANGEBOTE FÜR JUNGEN

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendbildungswerk**
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1355
kijufoe@ladadi.de

**Bundesweite Koordinierungsstelle Boys' Day –
Jungen-Zukunftstag**
Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.
Am Stadtholz 24
33609 Bielefeld
Telefon 0521 / 1067360
Fax 0521 / 1067171
info@boys-day.de
www.boys-day.de

ANGEBOT

Seminare für Jungen und junge Männer in Kooperation mit den kommunalen Jugendförderungen des Landkreises Darmstadt-Dieburg (Adressen unter Kapitel „Jugendarbeit“)

Pendant zum Girls' Day.
Möglichkeiten für Jungs „jungenuntypische“ Berufe kennenzulernen

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.soziale-jungs-hamburg.de Web-Unterstützungsangebot für männliche Jugendliche bei der Berufsorientierung und Lebensplanung
www.boys-day.de Informationen zum Boy's Day, Aktionsmaterial und Hotline
Netzwerk Gewaltschutz: Prävention und Schutz gegen häusliche und sexualisierte Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen in Darmstadt und im Landkreis Darmstadt-Dieburg unter www.darmstadt.de/leben-in-darmstadt/soziales-und-gesellschaft/frauen/gewaltschutz

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Die Entwicklung junger Menschen und deren Förderung stehen im Mittelpunkt der Kinder- und Jugendarbeit. Ihre Angebote sollen von den Kindern und Jugendlichen mitbestimmt und mitgestaltet werden. Kinder- und Jugendarbeit wird von unterschiedlichen Akteuren, wie z.B. der öffentlichen Jugendhilfe, Verbänden, Vereinen und Initiativen, angeboten. Zu ihren Schwerpunkten gehören außerschulische Bildungsangebote aus allen Lebensbereichen, soziales Lernen sowie das Wecken bisher unbekannter Interessen und Fähigkeiten.

KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNG DARMSTADT-DIEBURG

Kurzinfo

Die kommunale Kinder- und Jugendarbeit fördert die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Sie unterstützt die Einrichtungen der kommunalen Kinder- und Jugendförderungen und der freien Träger der Jugendarbeit mit ihren Jugend- und Initiativgruppen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1489
kijufoe@ladadi.de

ANGEBOT

Einen Überblick über die Vielfalt der Angebote, Veranstaltungen und Highlights gibt das Jahresprogramm der Kinder- und Jugendförderung unter www.kijufoe-dadi.de

In der Kinder- und Jugendförderung des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird in vier thematischen Bereichen eine Vielzahl von kinder- und jugendspezifischen Angeboten vereint.

I KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kurzinfo

Eine besondere Bedeutung als Bildungsort und Lernangebot kommt der Kinder- und Jugendarbeit bei der Vermittlung von Kompetenzen zu.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Kinder- und Jugendarbeit
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1394, -1489
kijufoe@ladadi.de

ANGEBOT

– Pädagogische Unterstützung der Vereine, Verbände, Kirchen und Kommunen
– Angebote für Kinder, Jugendliche und Multiplikatoren

Themen und Schwerpunkte

- Internationale und nationale Jugendbegegnungen
- Freizeiten und Ferienprojekte
- Facharbeitskreise und Arbeitsgemeinschaften
- Jugendleiterausbildung
- Jugendleitercard (JULEICA)
- Vereinsförderung
- Buchausstellung

II JUGENDBILDUNGSWERK**Kurzinfo**

Das Jugendbildungswerk ist eine Einrichtung der außerschulischen politischen Bildung. Das Angebot richtet sich an junge Menschen zwischen 13 und 27 Jahren.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Jugendbildungswerk
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1464
jbw@ladadi.de

ANGEBOT

Außerschulische politische Bildungsarbeit für Jugendliche und junge Erwachsene, Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene

Themen und Schwerpunkte

- Demokratie erlernen – Europa erleben
- Umwelt und Ökologie
- Mädchen- und Jungenarbeit
- Lebenswelt Musik (z.B. Musiccamp)
- Mediale Arbeit – Video, Grafik, Internet und mehr Kommunikation und Vernetzung
- Lebens- und Zukunftsplanung
- Partizipation, Thematisches und Innovatives
- Ferienprojekte und Bildungsurlaube

III SUCHTPRÄVENTION UND ERZIEHERISCHER JUGENDSCHUTZ**Kurzinfo**

Sucht ist ein gesellschaftliches Phänomen mit vielfältigen Ursachen. Die Fachstelle Suchtprävention wendet sich mit ihrem Angebot in erster Linie an Personen, die haupt- oder ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Ziel ist es, die Öffentlichkeit für das Thema Sucht, Suchtprävention und Gesundheit zu sensibilisieren.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Fachstelle Suchtprävention
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1323
fsp@ladadi.de

ANGEBOT

- Universelle Suchtprävention
- Angebote für Kinder, Jugendliche, Multiplikatoren und Eltern
- Pädagogische Unterstützung der Vereine, Verbände, Kirchen und Kommunen

Themen und Schwerpunkte

- Gesundheitsförderung
- Lebenskompetenz
- Suchtentwicklung
- Konsumtrends
- Jugendschutz
- Medienschutz
- Gewaltprävention
- Rausch und Risiko

Weitere Informationen sind in Kapitel 8 „Hilfen in besonderen Lebenslagen“ unter Suchtprävention aufgeführt.

IV JUGENDBERUFSWEGEBEGLEITUNG

Kurzinfo

Die Fachstelle Jugendberufswegebegleitung initiiert und fördert die Kooperation und Vernetzung von Institutionen und Akteuren aus den Bereichen Wirtschaft, Politik, Schulen, der Jugendberufshilfe und angrenzender professioneller und ehrenamtlicher Handlungsfelder. Sie macht schulische und außerschulische Aktivitäten transparent und bietet ein kreisweites Unterstützungssystem an.

Ziel der Fachstelle ist es, allen jungen Menschen im Landkreis Darmstadt-Dieburg, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, eine berufliche Integration zu ermöglichen.

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Jugendberufswegebegleitung**

Mina-Rees-Straße 2

64295 Darmstadt

Telefon 06151 / 881-1394

jbh@ladadi.de

www.bo-suedhessen.de/

kommunenundkreise/da-di/fachstelle-
jugendberufswegeshybegleitung/

ANGEBOT

- Jugendberufshilfeangebote im Rahmen von Jugendsozialarbeit
- Angebote für Jugendliche, junge Erwachsene, Multiplikatoren und Eltern
- Schulprojekte

Themen und Schwerpunkte

- Berufsorientierung und sozialpädagogische Maßnahmen
- Lebens- und Zukunftsplanung
- Strategischer Teil der Jugendberufshilfe
- Bündnis Jugendberufswegebegleitung
- Koordination der hessischen Landesstrategie „OloV“

KREISJUGENDHEIM ERNSTHOFEN

Kurzinfo

Das Kreisjugendheim des Landkreises Darmstadt-Dieburg ist eine Freizeit- und Bildungsstätte, die z.B. für Schullandheim-Aufenthalte, Freizeiten, Aufenthalte von Kindergärten und Vereinen, Seminare oder Tagungen für ehrenamtliche Jugendleiter sowie Fort- und Weiterbildungen Erwachsener genutzt werden kann.

KONTAKT

**Landkreis Darmstadt-Dieburg
Kreisjugendheim Ernsthofen**

Am Stutzenberg 1

64397 Modautal / OT Ernsthofen

Telefon 06167 / 368

Fax 06167 / 7569

kjh-ernsthofen@t-online.de

www.kjh-ernsthofen.de

ANGEBOT

- Fünf Schlafhäuser mit 104 Betten in Sechs-, Vier- oder Zweibettzimmern
- Ein Haus ist behindertengerecht ausgestattet
- Ein Seminarhaus mit Gruppenräumen und einem Medien-Raum mit PC Arbeitsplätzen, ein Gemeinschaftshaus mit einem Aufenthalts- und Speiseraum mit offenem Kamin
- Grillplätze
- Zahlreiche Ausflugs-, Wander- und Freizeitmöglichkeiten

KOMMUNALE KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNGEN IN DEN STÄDTEN UND GEMEINDEN DES KREISGEBIETES

Kurzinfo

Im Rahmen der kommunalen Kinder- und Jugendförderung bieten die einzelnen Städte und Gemeinden des Landkreises zahlreiche Angebote für Kinder und Jugendliche sowie junge Erwachsene an.

ADRESSE	TRÄGER	KONTAKT/ INFOS
Jugendförderung Alsbach-Hähnlein Jugendtreff Alsbach Benno-Elkan-Allee 5 64665 Alsbach-Hähnlein	Gemeindevorstand der Gemeinde Alsbach-Hähnlein Bickenbacher-Straße 6 64665 Alsbach-Hähnlein Telefon 06257 / 5008-0	Telefon 06257 / 5008-510 Fax 06257 / 5008-655 jufoe@alsbach-haehnlein.de www.jufoe-aha.de
Jugendtreff Hähnlein Gernsheimer Straße 31 64665 Alsbach-Hähnlein		
Kinder- und Jugendförderung Babenhausen Kinder- und Jugendzentrum Babenhausen, Jugendcafé Bürgermeister-Rühl-Straße 6 64832 Babenhausen	Magistrat der Stadt Babenhausen Marktplatz 2 64832 Babenhausen Telefon 06073 / 602-0 Fax 06073 / 602-22	Telefon 06073 / 687212 Telefon/Fax 06073 / 712149 jufoe@babenhhausen.de www.jufoe-babenhhausen.de
Jugendförderung Bickenbach Jugendzentrum Bickenbach August-Bebel-Straße 1 64404 Bickenbach	Gemeindevorstand der Gemeinde Bickenbach Darmstädter Straße 7 64404 Bickenbach Telefon 06257 / 9330-0 Fax 06257 / 9330-18	Telefon 06257 / 61854 Fax 06257 / 939398 mail@juze-bickenbach.de www.juze-bickenbach.de

ADRESSE	TRÄGER	KONTAKT/ INFOS
Kinder- und Jugendförderung Dieburg Jugendcafé Dieburg Auf der Leer 16 64807 Dieburg	Magistrat der Stadt Dieburg Markt 4, 64807 Dieburg Telefon 06071 / 2002-0 Fax 06071 / 2002-100	Telefon 06071 / 208766 Fax 06071 / 81454 jugendfoerderung@dieburg.de www.juca-dieburg.de
Kinder- und Jugendförderung Eppertshausen Jugendtreff Eppertshausen Waldstraße 19 64859 Eppertshausen	Gemeindevorstand der Gemeinde Eppertshausen Franz-Gruber-Platz 14 64859 Eppertshausen Telefon 06071 / 3009-0 Fax 06071 / 300-955	Telefon 06071 / 3009-56 jugendpflege@eppertshausen.de www.eppertshausen.de/familie-freizeit/kinder-und- jugendfoerderung
Kinder- und Jugendförderung Erzhausen Jugendzentrum Erzhausen Hauptstraße 12 64390 Erzhausen	Gemeindevorstand der Gemeinde Erzhausen Rodenseestraße 3, 64390 Erzhausen Telefon 06150 / 9767-0 Fax 06150 / 9767-47	Telefon 06150 / 9767-29 Fax 06150 / 9767-47 kijufoe@erzhhausen.de www.kijufoe.erzhhausen.de
Jugendförderung Griesheim Jugendzentrum „Blue Box“ Dieselstraße 10 64347 Griesheim	Magistrat der Stadt Griesheim Wilhelm-Leuschner-Straße 75 64347 Griesheim Telefon 06155 / 701-0 Fax 06155 / 701-122	Telefon 06155 / 8684-80, -81, - 82, - 83, - 84 Fax 06155 / 8684-89 info@bluebox-griesheim.de www.bluebox-griesheim.de
Kinder- und Jugendförderung Groß-Bieberau Magistrat der Stadt Groß-Bieberau Marktstraße 28-30 64401 Groß-Bieberau	Magistrat der Stadt Groß-Bieberau Marktstraße 28-30 64401 Groß-Bieberau	Telefon 06162 / 8006-31 Fax 06162 / 8006-27 www.gross-bieberau.de

ADRESSE	TRÄGER	KONTAKT/ INFOS
Kinder- und Jugendförderung Groß-Umstadt Jugendzentrum Hanna-Kirchner-Straße 5 64823 Groß-Umstadt In den Stadtteilen Heubach, Wiebelsbach, Kleestadt, Klein-Umstadt und Dorndiel	Magistrat der Stadt Groß-Umstadt Markt 1, 64823 Groß-Umstadt Telefon 06078 / 781-0 Fax 06078 / 781-226	Telefon 06078 / 74456 oder 758883 kinder-und-jugendfoerderung@gross-umstadt.org Telefon 06078 / 74456 stadtteil.jugendarbeit@gross-umstadt.org www.kijufoe.de
Kinder- und Jugendförderung Groß-Zimmern Jugendzentrum Am Festplatz 1 64846 Groß-Zimmern	Gemeindevorstand der Gemeinde Groß-Zimmern Rathausplatz 1 64846 Groß-Zimmern Telefon 06071 / 9702-0 Fax 06071 / 71976	Telefon 06071 / 497367 Fax 06071 / 497368 info@jugendfoerderung.net www.jugendfoerderung.net
Kooperation - Soziales Kinder- und Jugendbereich Modautal Gemeinde Modautal Odenwaldstraße 34, 64397 Modautal	Gemeindevorstand der Gemeinde Modautal Odenwaldstraße 34 64397 Modautal Telefon 06254 / 9302-0	Telefon 06254 / 9302-19 Fax 06254 / 9302-50,-51 www.modautal.de
Jugendförderung Mühlthal Jugendzentrum Mühlthal Ober-Ramstädter Straße 18 64367 Mühlthal	Gemeindevorstand der Gemeinde Mühlthal Ober-Ramstädter-Straße 2 - 4 64367 Mühlthal Telefon 06151 / 1417-0	Telefon 06151 / 1417-333 Fax 06151 / 1417-138 jugendfoerderung@muehlthal.de www.muehlthal.de

ADRESSE	TRÄGER	KONTAKT/ INFOS
Jugendförderung Münster Jugendtreff „Offroad“ Abtenauer Platz 64839 Münster	Gemeindevorstand der Gemeinde Münster Mozartstraße 8 64839 Münster Telefon 06071 / 3002-0 Fax 06071 / 3002-500	Telefon 06071 / 3002-411, -412, -415 Fax 06071 / 3002-500 jufoe@muenster-hessen.de www.muenster-hessen.de/familie-freizeit/kinder-und-jugendfoerderung
Jugendförderung Ober-Ramstadt Jugendzentrum Ober-Ramstadt „Trio“ Nieder-Modauer-Weg 10 64372 Ober-Ramstadt	Magistrat der Stadt Ober-Ramstadt Darmstädter Straße 29 64372 Ober-Ramstadt Telefon 06154 / 702-0 Fax 06154 / 702-55	Telefon 06154 / 702-63, -65, -67 Fax 06154 / 70211-63, -65 jugendzentrum-trio@ober-ramstadt.de www.ober-ramstadt.de
Kinder- und Jugendförderung Pfungstadt Jugendraum Pfungstadt Kirchstraße 28, 64319 Pfungstadt	Magistrat der Stadt Pfungstadt Kirchstraße 12 - 14 64319 Pfungstadt Telefon 06157 / 988-0 Fax 06157 / 988-1300	Telefon 06157 / 98816-02, -03, -04 Fax 06157 / 98816-05 kijufue@pfungstadt.de www.kijufue-pfungstadt.de
Kinder- und Jugendförderung Stadtteile Hahn und Eschollbrücken Jugendraum Hahn Gernsheimer Straße 40 64319 Pfungstadt		Telefon 06157 / 98816-01 Telefon 06157 / 4021999
Jugendraum Eschollbrücken Freiherr-vom-Stein-Straße 8 64319 Pfungstadt		Telefon 06157 / 84154

ADRESSE	TRÄGER	KONTAKT/ INFOS
Kinder- und Jugendförderung Reinheim Jugendzentrum Reinheim Kirchstraße 24 64354 Reinheim	Magistrat der Stadt Reinheim Cestasplatz 1, 64354 Reinheim Telefon 06162 / 805-0 Fax 06162 / 805-65	Telefon 06162 / 805-54 Fax 06162 / 805-64 kijjufoe@juzreinheim.de www.reinheim.de/juz.html
Kinder- und Jugendförderung Roßdorf JUZ Roßdorf Darmstädter Straße 66 64380 Roßdorf	Gemeindevorstand der Gemeinde Roßdorf Erbacher Straße 1, 64380 Roßdorf Telefon 06154 / 808-0 Fax 06154 / 808-109	Telefon 06154 / 695676 jugendfoerderung@rossdorf.de www.rossdorf.de
JUZ Gundershausen Nordhäuser Straße 31 64380 Gundershausen		Telefon 06071 / 392000
Jugendförderung Seeheim-Jugenheim Jugendtreff Seeheim Sandstraße 86 64342 Seeheim	Gemeindevorstand der Gemeinde Seeheim-Jugenheim Schulstraße 12 64342 Seeheim-Jugenheim Telefon 06257 / 990-0 Fax 06257 / 990-480	Telefon 06257 / 96994-28 www.seeheim-jugenheim.de/index.php/ bildung-soziales/jugend/jugendfoerderung
JUZ Ober-Beerbach Im Mühlfeld 5 64342 Ober-Beerbach		

ADRESSE	TRÄGER	KONTAKT/ INFOS
Kommunale Jugendförderung Weiterstadt Jugendzentrum Weiterstadt Arheilger Straße 43a-45 64331 Weiterstadt	Magistrat der Stadt Weiterstadt Riedbahnstraße 6 64331 Weiterstadt Telefon 06150 / 400-1000 Fax 06150 / 400-1009	Telefon 06150 / 400-4305, -4302, -4304 Fax 06150 / 400-4309 info@jugendfoerderung-weiterstadt.de www.weiterstadt.de/bildung-familie- gesundheit/kinder-jugend-bildung/10-18- jahre/index.php
In den Stadtteilen Old School Treff Gräfenhausen - Schlossgasse 1 Jugendzentrum Schneppenhausen - Gräfenhäuser Straße 23 Jugendzentrum Riedbahn - Sandstraße 19 Jugendzentrum Braunshardt - Schlossgartenstraße 2a		Telefon 06150 / 400-4320 Telefon 06150 / 400-4307 Telefon 06150 / 400-4306 Telefon 06150 / 400-4303

FERIENANGEBOTE

Kurzinfo

Wenn es in den Ferien mit dem Verreisen nicht klappt, sei es aus Zeitgründen, weil Eltern arbeiten müssen oder das Geld für eine Urlaubsreise fehlt, fällt vielen Schulkindern zuhause die „Decke auf den Kopf“. Tolle Erlebnisse während der Urlaubszeit, Kontakte mit Gleichaltrigen zu Hause oder einen tollen Urlaub, ohne Eltern bieten die Ferienspiele und Ferienfreizeiten der Städte und Gemeinden im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

FERIENSPIELE UND FREIZEITEN

Das vielfältige Angebot der Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche der Städte und Gemeinden im Landkreis Darmstadt-Dieburg finden Sie im Überblick unter www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/familie-kinder-und-jugend/kinder-und-jugendfoerderung

Einen schnellen und umfassenden Überblick über das Freizeit- und Ferienangebot der hessischen Jugendverbände, der hessischen Jugendämter und der Einrichtungen der kommunalen Jugendarbeit, über Freizeiten und Zeltlager erhalten Kinder, Jugendliche und Eltern unter www.kinder-jugend-freizeiten.de

JUGENDVERBÄNDE

BUND DER DEUTSCHEN KATHOLISCHEN JUGEND (BDKJ)

Kurzinfo

Die Jugendarbeit des BDKJ - Bund der deutschen katholischen Jugend läuft zum großen Teil vor Ort. Die katholischen Jugendzentralen (KJZ) in den Dekanaten des Bistums sind Service- und Anlaufstellen für Kinder, Jugendliche und Hauptberufliche in Gemeinden und Verbänden. Die Fachkräfte der Jugendreferate beraten und begleiten die Kinder- und Jugendarbeit in den Gemeinden und Verbänden.

Die Dekanate planen, koordinieren und führen Aktionen wie Jugendgottesdienste, Freizeiten, Zeltlager, thematische Tage etc. durch und bieten Aus- und Weiterbildung an. Sie verleihen Materialien wie technische Geräte, Literatur und Spiele. Die Dekanate werden von einem Dekanatsvorstand geleitet. Seine Hauptaufgabe ist die jugendpolitische Interessenvertretung in Kommunen, Städten und Kreisen.

Mitgliedsverbände des BDKJ sind: Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG), Jugendverbände der Gemeinschaft Christlichen Lebens (J-GCL), Katholische Junge Gemeinde (KJG), Katholische Landjugendbewegung (KLJB), Katholische Studierende Jugend (KSJ), Kolpingjugend, Pfadfinderinnenschaft St. Georg (PSG), Deutsche Jugendkraft (DJK), Junge Aktion der Ackermangemeinde und die Malteserjugend.

KONTAKT

BDKJ Darmstadt

Dekanatsverband Darmstadt
Donnersbergring 38 a
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 317332
Fax 06151 / 367434
mail@bdkj-darmstadt.de
www.bdkj-darmstadt.de

BDKJ Dieburg

Katholische Jugendzentrale
Dieburg-Erbach
Minnefeld 30, 64807 Dieburg
Telefon 06071 / 21831
Fax 06071 / 88852
bdkj-dieburg@bistum-mainz.de
kjj-dieburg-erbach@bistum-mainz.de
www.kjj-dieburg-erbach.de

BDKJ und Bischöfliches
Jugendamt im Bistum Mainz

Am Fort Gonsenheim 54
55122 Mainz
Telefon 06131 / 253600
Fax 06131 / 253665
bdkj-bja@bistum-mainz.de
www.jugend.bistummainz.de

CHRISTLICHER VEREIN JUNGER MENSCHEN (CVJM)

Kurzinfo

Der Kreisverband Starkenburg des Christlichen Vereins junger Menschen (CVJM) beinhaltet die Region Südhessen. Im Odenwald, der Bergstraße und dem Ried gibt es 16 Vereine. Neben der klassischen Gruppenarbeit bieten die Vereine verschiedene Aktivitäten: Volleyball, Klettern, Laufen, Kochen, Jugendgottesdienst, einen Posaunenchor und vieles mehr. Die Vernetzung der Vereine wird durch gemeinsame Freizeiten und Feste gestaltet.

Zum CVJM Kreisverband Starkenburg mit Sitz in Darmstadt-Eberstadt gehören fünf Ortsvereine im Kreisgebiet.

KONTAKT

CVJM Kreisverband Starkenburg e. V.

Heidelberger Landstraße 242
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 / 591960
kontakt@cvjm-eberstadt.de
www.cvjm-kreisverband-starkenburg.de

CVJM Bickenbach

Karl-Marx-Straße 1
64404 Bickenbach
Telefon 06257 / 9996605
der-vorstand@cvjm-bickenbach.de
www.cvjm-bickenbach.de

CVJM Hähnlein

Odenwaldring 18
64665 Alsbach-Hähnlein
Telefon 06257 / 63171
www.cvjm-haehnlein.de

CVJM Nieder-Ramstadt

Alte Darmstädter Straße 50
64367 Mühlthal
Telefon 06151 / 147796
www.cvjm-hessen.de/node/159

CVJM Seeheim

Tannenstraße 12
64342 Seeheim-Jugenheim
Telefon 06257 / 83130
www.cvjm-hessen.de/node/165

CVJM Reinheim

Wilhelm-Leuschner-Straße 41
64354 Reinheim
Telefon 06257 / 999644
www.cvjm-reinheim.de

DEUTSCHE LEBENS-RETTUNGS-GESELLSCHAFT JUGEND (DLRG)

Kurzinfo

Die Jugend der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft, nachfolgend DLRG-Jugend genannt, bilden alle Mitglieder der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft bis einschließlich 26 Jahre und ihre gewählten Vertreterinnen und Vertreter.

Die DLRG-Jugend ist integrierter Teil des Gesamtverbandes und ein öffentlich anerkannter Kinder- und Jugendverband. Die DLRG-Jugend hat sich eine eigene Ordnung gegeben, wählt Vertreterinnen und Vertreter für die Gremien unabhängig und verfügt über finanzielle Mittel in eigener Verantwortung. Die DLRG-Jugend versteht sich daher als Form der Selbstorganisation von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen und fühlt sich in der Verbandsarbeit den Prinzipien der Demokratie, Humanität, Toleranz, Solidarität, Pluralität, Interkulturalität und Ganzheitlichkeit verpflichtet.

Oberste gleichberechtigte Ziele der DLRG-Jugend sind Leben zu retten und einen Beitrag zur Entwicklung junger Menschen zu selbstbestimmten und verantwortlichen Persönlichkeiten zu leisten. Dazu gehört die aktive und wirksame Vertretung der Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen innerhalb und außerhalb des Verbandes und die gleichberechtigte Teilhabe von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in ihren jeweiligen Lebenswelten.

KONTAKT

**DLRG Jugendbüro Bezirk
Darmstadt-Dieburg**
Jägertorstraße 181
64289 Darmstadt-Kranichstein
Telefon 06151 / 735046
Fax 06151 / 735045
jugendvorsitz@bez-darmstadt-
dieburg.dlrg.de
www.bez-darmstadt-dieburg.dlrg.
de/jugend.html

**DLRG-Jugend Hessen
Landesjugendbüro**
Uferstraße 2a
65203 Wiesbaden
Postfach 120222
65080 Wiesbaden
Telefon 0611 / 301231
Fax 0611 / 309006
ljb@hessen.dlrg-jugend.de
www.hessen-dlrg-jugend.info

DLRG Bundesjugendsekretariat
Im Niedernfeld 2
31542 Bad Nenndorf
Telefon 05723 / 955-300
Fax 05723 / 955-539
info@dlrg-jugend.de
www.dlrg-jugend.de

KINDER- UND JUGENDARBEIT DES EVANGELISCHEN DEKANATES

Kurzinfo

Die evangelische Kinder- und Jugendarbeit ist Arbeit mit und von Kindern und Jugendlichen. Den eigenen Weg finden, neue Erkenntnisse gewinnen in der kritischen Auseinandersetzung mit dem Glauben, positive Erfahrungen in der Gemeinschaft machen – die Kinder- und Jugendarbeit der Dekanate Darmstadt-Land und Vorderer Odenwald unterstützen und fördern in vielfältigen Projekten und Angeboten junge Menschen auf diesem Weg. Die Angebote reichen von Kinder- und Jugendfreizeiten, Orientierungstagen für Schulklassen, Grundkurs-Jugendleiter-Ausbildung, Kinder- und Jugendgottesdiensten, Konzerten, medienpädagogischen Projekten, spirituellen Angeboten bis hin zu Theaterprojekten.

Zum Dekanat Darmstadt-Land gehören 19 Kirchengemeinden, die alle zum Landkreis Darmstadt-Dieburg gehören. Die größte Gemeinde ist in Pfungstadt, die kleinste Mühlthal.

Zum Evangelischen Dekanat Vorderer Odenwald gehören 40 Kirchengemeinden. Das Dekanat setzt sich zusammen aus den beiden ehemaligen Dekanaten Groß-Umstadt und Reinheim. Es umfasst den ehemaligen Altkreis Dieburg sowie die im Gersprenztal liegenden Teile des Odenwaldkreises.

KONTAKT

Evangelische Jugend Dekanat Darmstadt-Land
Grabengasse 20
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 694336
Fax 06154 / 694332
www.darmstadt-land-evangelisch.de

Evangelisches Dekanat Vorderer Odenwald
Am Darmstädter Schloß 2
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 78259-25, -11
Fax 06078 / 78259-21
www.vorderer-odenwald-evangelisch.de

JUGENDROTKREUZ DARMSTADT-LAND (JRK)

Kurzinfo

Das Jugendrotkreuz (JRK) ist der eigenständige Jugendverband des Deutschen Roten Kreuzes. Über 100.000 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 27 Jahren engagieren sich für soziale Gerechtigkeit, Gesundheit und Umwelt, Frieden und Völkerverständigung. In bundesweit rund 5.500 ehrenamtlich betreuten Jugendgruppen bildet das JRK Kinder und Jugendliche in Erster Hilfe und Rettungsschwimmen aus und organisiert Sanitätsdienste und Streitschlichter-Programme an Schulen.

Wer in Gemeinschaft mit anderen etwas Sinnvolles tun möchte und an Gruppenstunden, Camps und gemeinsamen Veranstaltungen Spaß hat, ist beim Jugendrotkreuz richtig. Anderen Menschen zu helfen ist hier Programm. Ob Schul-sanitätsdienst, Streitschlichtung, Hausaufgabenhilfe oder Hilfsprojekte für Kinder in Krisenregionen, das Engagement für andere ist genauso vielfältig wie die insgesamt 113.000 Mitglieder.

Das Jugendrotkreuz Darmstadt-Land ist in acht Ortsvereinigungen anzutreffen, die jeweils ein oder mehrere JRK Gruppen in unterschiedlichsten Altersstufen haben. Die Jugendgruppen gibt es in Erzhausen, Braunshardt, Weiterstadt, Griesheim, Pfungstadt, Alsbach, Hähnlein und Roßdorf.

KONTAKT

JRK-Kreisverband Darmstadt-Land e.V.

JRK Büro Darmstadt-Land
Hinter den Zäunen 1
64342 Seeheim-Jugenheim
Telefon 06257 / 9709-28
Fax 06257 / 9709-29
jrk@drk-darmstadt-land.de
www.drk-darmstadt-land.de/angebote/
engagement/jugendrotkreuz-jrk

DRK Kreisverband Darmstadt-Land e.V.

Am Schloßberg 5
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 6399-0
Fax 06154 / 6399-16
hgh@drk-darmstadt-land.de
www.drk-darmstadt-land.de

DRK-Kreisverband Dieburg e.V.

Am Altstädter See 7
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 9637-0
Fax 06071 / 9637-30
Info@kv-dieburg.drk.de
www.kv-dieburg.drk.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.jugendrotkreuz.de Grundlegende Informationen
www.mein-jrk.de Berichte, Bilder und Video für JRK-Mitglieder

KREISJUGENDFEUERWEHR

Kurzinfo

Zur Kreisjugendfeuerwehr Darmstadt-Dieburg gehören die Jugendfeuerwehren des Landkreises Darmstadt-Dieburg und der Stadt Darmstadt. Dies sind zur Zeit 70 Jugendfeuerwehren mit insgesamt 1.000 Jugendlichen. Davon entfallen 66 Jugendfeuerwehren auf den Landkreis Darmstadt-Dieburg und vier Jugendfeuerwehren auf die Stadt Darmstadt.

Die Kreisjugendfeuerwehr wird durch den Kreisjugendfeuerwehrausschuss repräsentiert. Der Kreisjugendfeuerwehrausschuss wird von den Mitgliedern der Kreisjugendfeuerwehr für die Dauer von drei Jahren gewählt. Um eine optimale Betreuung aller Jugendfeuerwehren zu gewährleisten, wurde der Landkreis geographisch in sechs Bezirke aufgeteilt. Für jeden dieser Bezirke gibt es einen Bezirksprecher oder eine Bezirksprecherin, der oder die sich um die Belange der einzelnen Jugendfeuerwehren kümmert. Zusätzlich gibt es noch Fachbereichsleitungen für die Bereiche „Medien und Öffentlichkeitsarbeit“, „Jugendforum“, „Bildung“ und „Leistungsspanne und Wettbewerbe“.

KONTAKT

Kreisjugendfeuerwehr Darmstadt-Dieburg

Konrad-Adenauer-Straße 10
64347 Griesheim
Telefon 06155 / 8699161
Fax 06155 / 8697510
kjf@kjf-dadi.de
www.kjf-dadi.de

Bezirk 1 Babenhausen, Dieburg,
Eppertshausen, Messel, Münster
und Schaaheim

Bezirk 2 Groß-Umstadt, Otzberg

Bezirk 3 Fischbachtal, Groß-Bieberau,
Reinheim, Roßdorf, Groß-Zimmern

Bezirk 4 Modautal, Mühltal,
Ober-Ramstadt

Bezirk 5 Alsbach-Hähnlein, Bickenbach,
Darmstadt, Pfungstadt, Seeheim-Jugenheim

Bezirk 6 Darmstadt, Erzhausen, Griesheim,
Weiterstadt

SPORTKREISJUGEND

Kurzinfo

Die Sportkreisjugend Darmstadt-Dieburg stellt das Bindeglied zwischen den Jugendvertretern und Jugendvertreterinnen der örtlichen Vereine und Verbände zur Sportjugend Hessen als Landesorganisation sowie den einzelnen Landesfachverbänden dar.

Ihre Hauptaufgabe besteht in der Beratung von Sportvereinen bzw. -verbänden zu allen Fragen der Jugendarbeit, der Durchführung von Weiter- und Fortbildungen für Übungsleiter und Übungsleiterinnen sowie der Entwicklung und Durchführung von Jugendprojekten. Beispielhaft erwähnt sei das Projekt „Mehr Bewegung in die Grundschulen“. Hierbei sollen Kinder, die sonst nicht mit Sport- oder Vereinsangeboten in Berührung kommen, durch Kooperationen zwischen Grundschulen und Vereinen für Sport begeistert werden, indem die zusätzlichen Bewegungsstunden durch Übungsleiter oder Übungsleiterinnen der Vereine durchgeführt werden.

KONTAKT**Sportkreis Darmstadt-Dieburg e.V.
im Landessportbund Hessen**

Schuchardstraße 7
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 7804467
Fax 06151 / 7804468
geschaeftsstelle@skdadi.de
www.sportkreis-darmstadt-dieburg.de

**Sportkreisjugend Darmstadt-
Dieburg e.V. i.G.**

Geschäftsstelle des Sportkreises
Darmstadt-Dieburg
Schuchardstraße 7
64283 Darmstadt
geschaeftsstelle@sportkreis-
darmstadt-dieburg.de
www.sportkreisjugend-darmstadt-
dieburg.de

**Sportjugend Hessen
im Landessportbund Hessen e. V.**

Regionalbüro Süd
Pfungstädter Straße 35
64297 Darmstadt
Telefon 06151 / 6062397
Fax 06151 / 5990407
www.sportjugend-hessen.de

KREISJUGENDRING

Kurzinfo

Ziel der verbandlichen Jugendarbeit ist es, Interessen und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen für die Gesellschaft sichtbar zu machen. Der Kreisjugendring Darmstadt-Dieburg ist ein Zusammenschluss unterschiedlicher Jugendverbände und bietet Kindern und Jugendlichen mit seinem vielfältigen Angebot Orientierung und Unterstützung. Gleichzeitig bietet er den einzelnen Mitgliedsorganisationen Beratung und Unterstützung, beispielsweise in Fragen der finanziellen Förderung oder Öffentlichkeitsarbeit an.

Der Landesjugendring und der Bundesjugendring bieten aktuelle Informationen, Veranstaltungen und Projekte zur Jugendarbeit sowie zu ausgewählten Themen wie z.B. Bildung, Armut, Ehrenamt und Integration.

KONTAKT**Kreisjugendring
Darmstadt-Dieburg**

Darmstädter Straße 48
64846 Groß-Zimmern
Telefon 06071 / 44447
Vorstand@kreisjugendring-
darmstadt-dieburg@gmx.de

Hessischer Jugendring (hjr)

Geschäftsstelle
Schiersteiner Straße 31-33
65187 Wiesbaden
Telefon 0611 / 99083-0
Fax 0611 / 99083-60
info@hessischer-jugendring.de
www.hessischer-jugendring.de

Deutscher Bundesjugendring

Geschäftsstelle
Mühlendamm 3
10178 Berlin
Telefon 030 / 40040-400
Fax 030 / 40040-422
info@dbjr.de
www.dbjr.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.hessischer-jugendring.de/publikationen Aktuelle Informationen und Diskussionen über Entwicklungen der Jugendarbeit in Hessen
www.dbjr.de/publikationen Publikationen zur nationalen, europäischen und internationalen Jugendpolitik

ANGEBOTE FÜR MÄDCHEN UND FRAUEN

Um dem Ziel der Chancengleichheit für beide Geschlechter näher zu kommen, müssen immer noch geschlechtsbedingte Nachteile abgebaut werden. Frauen und Männer stehen im Laufe ihres Lebens vor unterschiedlichen Herausforderungen, die weitreichende Konsequenzen haben. Gerade bei den Übergängen, wie dem von Schule in den Beruf, zeigt sich, dass es noch immer die jungen Frauen sind, die sich mit der Frage der Vereinbarkeit von Familie und Beruf auseinandersetzen müssen. Für Frauen geht es dabei längst nicht mehr um ein Entweder-oder, sondern um ein Sowohl-als-auch, mit meist hemmenden Auswirkungen auf den beruflichen Werdegang.

Ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer nachhaltigen Gleichstellungspolitik ist daher das Anknüpfen an die spezifischen Lebenslagen, die Berücksichtigung der individuellen Lebensumstände von Mädchen und jungen Frauen sowie die Weiterentwicklung ihrer Ressourcen und Potenziale.

BÜRO FÜR CHANCENGLEICHHEIT

Kurzinfo

Die zentrale Aufgabe des Büros für Chancengleichheit des Landkreises Darmstadt-Dieburg ist es, die Interessen von Frauen wahrzunehmen und diese öffentlich zu machen, um so die strukturell bedingten Nachteile von Frauen auszugleichen. Ziel ist die Herstellung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern, der Auf- und Ausbau der hierfür notwendigen Rahmenbedingungen sowie aktive Frauenpolitik als Bestandteil kommunalen Handelns.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Büro für Chancengleichheit
Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1042, -1044
Fax 06151 / 881-1045
chancengleichheit@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Mo – Do 10.00 – 14.00 Uhr

KOMMUNALE FRAUENBÜROS / GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

Kurzinfo

Neben dem Büro für Chancengleichheit des Landkreises Darmstadt-Dieburg unterhalten 13 Kommunen des Landkreises eigene Frauenbüros.

FRAUENBÜRO	ADRESSE	TELEFON / FAX	E-MAIL
ALSBACH-HÄHNLEIN	Bickenbacher Straße 6 64665 Alsbach-Hähnlein	06257 / 5008-530	Jutta Lauer-Schneider lauer-schneider@alsbach-haehnlein.de
ERZHAUSEN	Bahnstraße 194 64390 Erzhausen	06150 / 135916	Christiane Lucht frauenbeauftragte@erzhausen.de
GRIESHEIM	Wilhelm-Leuschner-Straße 75 64347 Griesheim	06155 / 701-155	Karin Hofmann frauenbuero@griesheim.de
GROSS-UMSTADT	Rodensteinstraße 1 64823 Groß-Umstadt	06078 / 5794	Monika Achtmann frauenbeauftragte@gross-umstadt.org
GROSS-ZIMMERN	Rathausplatz 1 64846 Groß-Zimmern	06071 / 9702-21	Ursula Ehrenreich-Thünken Thuenken@gross-zimmern.de
MESSEL	Kohlweg 15 64409 Messel	06159 / 715711	Christel Winkelmann Winkelmann-messel@t-online.de
OBBER-RAMSTADT	Petri Villa, Baustraße 41 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 702-3911	Sandra Gleitsmann sandra.gleitsmann@ober-ramstadt.de
PFUNGSTADT	Kirchstraße 12-14 64319 Pfungstadt	06157 / 988-1150	Rebecca Steer rebecca.steer@pfungstadt.de
REINHEIM	Cestasplatz 1 64354 Reinheim	06162 / 6364	Anna Katharina Wenning frauenfreiraeume@t-online.de

FRAUENBÜRO	ADRESSE	TELEFON / FAX	E-MAIL
ROSSDORF	Erbacher Straße 1 64380 Roßdorf	06154 / 808-203	Anke Bareiß abareiss@rossdorf.de
SCHAAFHEIM	Wilhelm-Leuschner-Straße 3 64850 Schaafheim	06074 / 7410-12	Ulricke Rackensberger UlrickeRackensberger@schaafheim.de
SEEHEIM-JUGENHEIM	Schulstraße 12 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 990-107	Dietgard Wienecke dietgard.wienecke@seeheim- jugenheim.de
WEITERSTADT	Riedbahnstraße 6 64331 Weiterstadt	06150 / 400-4106	Miriam Zeleke miriam.zeleke@weiterstadt.de

FRAUEN- UND MÜTTERZENTREN, FRAUENVEREINE / OFFENE TREFFS

Kurzinfo

Frauzentren und -vereine sowie offene Treffs bieten Frauen und Mädchen ein speziell auf ihre Bedürfnisse abgestimmtes Programm an. Um die Chancengleichheit für Mädchen und Frauen zu fördern, ihre Selbsthilfepotenziale zu stärken und sie in die Lage zu versetzen, für sich persönliche Strategien zu entwickeln, gesellschaftliche Ungleichheiten zu überwinden, werden in Bildungs-, Frauen- und Mütterzentren und Vereinen für Frauen differenzierte Angebote aus den Bereichen Bildung, Berufsorientierung, Beratung, Prävention und Gewaltschutz bereit gehalten. Zusätzlich bieten viele Frauenzentren vielfältige Freizeit- und Kulturangebote an.

KONTAKT

Raum für Frauen e.V. Bickenbach
Darmstädter Straße 14
64404 Bickenbach
Telefon 06251 / 8606148
www.raumfuerfrauen.de

femkom Frauenkompetenzzentrum Darmstadt e.V.
Wienerstraße 78
64287 Darmstadt
Telefon 06151 / 42884-0
mail@femkom.de
www.femkom.de

FachFrauenNetzwerk e.V.
Alsfelder Straße 7
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 9714233
info@fachfrauennetzwerk.de
www.fachfrauennetzwerk.de

ANGEBOT

- Bildungs- und Kulturveranstaltungen

- Beratung
- Weiterbildung
- Projekte

- Förderung der beruflichen Selbstständigkeit von Frauen
- Fachvorträge zum Thema Frauen und Beruf

SPRECHZEITEN

Mo – Do 08.00 – 13.00 Uhr

Mo - Fr 09.00 – 13.00 Uhr

KONTAKT**ZIBB Zentrum Information Beratung Bildung – Frauen für Frauen e.V.**

Steinschönauer Straße 4b
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 72377
info@zibb-umstadt.de
www.zibb-umstadt.de

FrauenFreiRäume Frauen- und Familienzentrum e.V.

Im Hofgut, Kirchstraße 24
64354 Reinheim
Telefon 06162 / 6364
frauenfreiraume@t-online.de
www.frauenfreiraume.de

Petri-Villa Ober-Ramstadt

Baustraße 41
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 702-3911
gleichstellungsbeauftragte@ober-ramstadt.de
www.ober-ramstadt.de

ANGEBOT

- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Beratung und Information bei wirtschaftlicher Existenzsicherung
- Orientierungsberatung für Neubürgerinnen
- Allgemeine psychosoziale Beratung
- Beratung rund um den Beruf
- Beratung bei sexuellem Missbrauch
- Beratung bei Essstörungen
- Weiterbildungsangebote
- offene Gesprächsgruppen

- Beratung nach der Diagnose Brustkrebs
- Beratung für Frauen in Konfliktsituationen
- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Kursangebote für Eltern und Kinder
- Weiterbildung
- offene Treffen
- Mutter-Kind-Gruppen, PEKiP-Kurse
- Babysittervermittlung

- Eltern-Kind-Treffen
- Kulturveranstaltungen
- Information und Weiterbildung
- Offene Treffen
- Workshops und Kurse

SPRECHZEITEN

Mo, Di, Do, Fr
09.00 – 12.00 Uhr

Mo 11.00 – 13.00 Uhr und
15.00 – 16.00 Uhr
Di 10.00 – 12.00 Uhr
Do 09.00 – 12.00 Uhr

jeden 1. und 3. Mi
10.00 – 12.00 Uhr

Mo 13.00 – 18.00 Uhr
Di 12.00 – 18.00 Uhr
Mi 09.00 – 15.00 Uhr
Do 09.00 – 15.00 Uhr
Fr 10.00 – 14.00 Uhr

KONTAKT**Beratungsstelle für Frauen Frauen helfen Frauen e.V.**

Rheingaustraße 21
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 25666
beratungsstelle@frauenhelfenfrauen-da-di.de
www.frauenhelfenfrauen-da-di.de

Frauencafé Roßdorf e.V.

Bürgerzentrum „Neue Schule“
Darmstädter Straße 66
64380 Roßdorf
Telefon 06154 / 800068
frauencafe.rossdorf@t-online.de

SzenenWechsel e.V.

Frauen- und Familienzentrum
Hauptstraße 15
64342 Seeheim-Jugenheim / OT Jugenheim
Telefon 06257 / 86633
office@szenenwechsel-online.de
www.szenenwechsel-online.de

ANGEBOT

- Psychosoziale Beratung für Frauen bei körperlicher, seelischer oder sexualisierter Gewalt, in akuten Krisensituationen und bei Beziehungskonflikten
- Organisation von Schutz und Sicherheit für Betroffene
- Begleitung im Rahmen des Gewaltschutzes
- Begleitung bei Anzeigen und Prozessen
- Beratung zu Stalking
- Aufarbeitung von Gewalterfahrungen
- Trennungs- und Scheidungsberatung

- Information und Beratung
- Weiterbildung
- Eltern-Kind-Treffen
- offene Treffen
- Kulturveranstaltungen
- Workshops und Kurse

- Beratung
- Weiterbildung
- Gesprächskreise
- Elternschule
- offene Baby- und Krabbelgruppen
- Angebote für Kinder

SPRECHZEITEN

Mo 10.00 – 12.00 Uhr
Di 10.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 16.00 Uhr

Offene Sprechzeit
16.00 – 18.00 Uhr

keine festen Öffnungszeiten

Mo – Fr 10.00 – 12.00 Uhr

GLEICHGESCHLECHTLICHE LEBENSWELTEN / DIVERSITÄT

KONTAKT**vielbunt e.V. – Queeres Zentrum Darmstadt**

Kranichsteiner Straße 81
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 9715632
info@vielbunt.org
www.vielbunt.org

FrauenKulturZentrum e.V.

Emilstraße 10
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 714952
mail@frauenzentrum-darmstadt.de
www.frauenkulturzentrum-darmstadt.de

AutonomesFrauenLesben Referat an der Goethe-Universität

Mertonstraße 26-28
60325 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 79823095
aflr@mail.com
www.asta-frankfurt.de/gremien/asta/
referate/autonomes-frauenlesben-referat

ANGEBOT

- Queer-Referat AStA TU Darmstadt
- Arbeitsgruppen (z.B. Sport, Öffentlichkeitsarbeit, Trans)
- Ausflüge
- AIDS-Gala
- Treffbunt (Stammtisch)

- Veranstaltungen für Lesben und Frauen
- Beratung
- Frauenfrühstück

- Bildungs- und Kulturveranstaltungen
- Beratung zu beruflichen Fragen

SPRECHZEITEN

Di + Mi 10.00 – 14.00 Uhr
Do 12.00 – 16.00 Uhr
Fr 11.00 – 15.00 Uhr

Mi 15.00 – 17.00 Uhr

KONTAKT**LIBS Lesben Informations- und Beratungsstelle e.V.**

Alte Gasse 38, 60313 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 282883
info@libs.w4w.net
www.libs.w4w.net

Polizeipräsidium Südhessen

Ansprechpartner und
Ansprechpartnerinnen für
gleichgeschlechtliche Lebensweisen
Telefon 06151 / 969 4332 und
06062 / 953 240
rainbow.pppsh@polizei.hessen.de

ANGEBOT

Informations- und Beratungsstelle für
lesbische und bisexuelle Mädchen und
Frauen sowie für diejenigen, die in
Bezug auf sexuelle Identität Klärung und
Austausch suchen.

SPRECHZEITEN

Di + Do 17.00 – 19.30 Uhr

Telefonische Beratung
Mo 17.00 – 18.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.gleichgeschlechtliche-lebensweisen.hessen.de Sozialnetz – Informationsseite des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration zu allen Themen der gleichgeschlechtlichen Lebensweisen

www.velspolhessen.wordpress.com Mitarbeiternetzwerk für Lesben und Schwule in der Polizei

www.frankfurt.de (Startseite > Leben in Frankfurt > Soziales & Gesellschaft > Lesben & Schwule) Anlaufstellen für Lesben und Schwule in Frankfurt

www.antidiskriminierungsstelle.de Schutz vor Diskriminierung, ungeachtet der ethnischen Herkunft, Religion oder Weltanschauung, sexuellen Identität, des Geschlechts, Alters oder einer Behinderung.

BERATUNG VON JUNGEN FRAUEN BEI ENTWICKLUNGS- UND VERÄNDERUNGSPROZESSEN

Kurzinfo

Bei Entwicklungs- und Veränderungsprozessen von Mädchen, jungen Frauen und jungen Müttern in ihren familiären und sozialen Bezügen ist eine Beratung und begleitende Unterstützung hilfreich.

KONTAKT

Mäander - individuelle Jugendhilfe gemeinnützige GmbH
Helfmannstraße 63 A
64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 893103
maeander-darmstadt@t-online.de
www.maeander-darmstadt.de

Balance - Beratung und Therapie bei Essstörungen e.V.
Waldschmidtstraße 11
60316 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 49086330
BALESS@t-online.de
www.Balance-bei-Essstoerungen-Frankfurt.de

Frankfurter Zentrum für Ess-Störungen gGmbH
Hansaallee 18, 60322 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 557362
Telefonberatung 069 / 550176
info@essstoerungen-frankfurt.de
www.essstoerungen-frankfurt.de

ANGEBOT

- Präventive Beratung
- Beratung zum Schutz vor Zwangsheirat
- Betreuung
- Coaching
- Frühe Hilfen
- Mutter-Kind-Haus für minderjährige und junge Mütter

- Einzel- und Gruppenangebote für junge Menschen und Erwachsene mit Essstörungen, Ernährungs- und Gewichtsproblemen
- Spezielle Projekte für Mädchen (Mädchengesundheitsförderung und Ernährungsgesundheit)

- Gesundheitsförderung und Prävention
- Präventionsprojekte in Kinderbetreuungs-einrichtungen und Einrichtungen der Jugendarbeit im Rhein-Main-Gebiet
- Bundesweites Präventionsprojekt für Schulen (Lehrerfortbildung und Mädchenworkshop)
- Online-Beratung
E-Mail und Chat-Beratung für Betroffene, Eltern und Angehörige

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

Termine nach Vereinbarung

Telefonberatung
Mo – Do 09.30 – 10.30 Uhr
14.00 – 15.00 Uhr

HILFEN FÜR MÄDCHEN UND FRAUEN IN NOTSITUATIONEN

Kurzinfo

Von Mobbing, körperlicher Gewalt, sexueller Belästigung und Ausbeutung sind Mädchen und Frauen besonders betroffen. Für sie gibt es im Landkreis Darmstadt-Dieburg und in Hessen Beratungs- und Anlaufstellen, die unbürokratisch und schnell Hilfe leisten.

KONTAKT

Bundesweites Hilfetelefon
bei Gewalt gegen Mädchen und Frauen
Telefon 08000 / 116016
www.hilfetelefon.de

pro familia Darmstadt
Notruf und Beratung bei sexualisierter Gewalt für vergewaltigte oder sexuell belästigte Mädchen und Frauen
Telefon 06151 / 45511

Wildwasser Darmstadt e. V. Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt für Mädchen, Frauen und sie unterstützende Personen
Wilhelminenstraße 19
64283 Darmstadt
Telefon 06151 / 28871
info@wildwasser-darmstadt.de
www.wildwasser-darmstadt.de

Außenstelle Bensheim
Hauptstraße 81, 64625 Bensheim
Telefon 06251 / 7057885

ANGEBOT

Kostenfrei, anonym, kompetent, vertraulich
Beratung erfolgt in 17 Sprachen und Gebärdensprache

Telefonische oder persönliche Beratung vertraulich, kostenlos und auf Wunsch anonym

Beratung von Mädchen und Frauen, die sexualisierte Gewalt erleiden oder erlitten haben

SPRECHZEITEN

rund um die Uhr

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung)
Mi 15.00 – 17.00 Uhr

Telefonische Sprechzeiten
Mo + Mi 11.00 – 13.00 Uhr
Di + Do 15.00 – 17.00 Uhr

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung)
Mo 16.00 – 17.00 Uhr

KONTAKT

Deutscher Kinderschutzbund
Bezirksverband Darmstadt e.V.
Holzhofallee 15
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 36041-50
info@kinderschutzbund-darmstadt.de
www.kinderschutzbund-darmstadt.de

ANGEBOT

Beratung von Kindern und Jugendlichen, Eltern und Familien, Angehörigen, Fachkräften und sonstigen Bezugspersonen bei

- Gewalt in der Familie und im sozialen Nahbereich (körperliche, psychische und sexualisierte Gewalt)
- Hilfen zu gewaltfreien Erziehung
- Psychosoziale Prozessbegleitung
- Konflikte / Krisen innerhalb der Familie
- Trennung / Scheidung und Umgangsfragen

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr

Eltern-Stress-Telefon

Di 10.00 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.00 Uhr

Weitere Anlaufstellen für den Landkreis Darmstadt-Dieburg siehe Kapitel 8 „Hilfen in besonderen Lebenslagen, Krisen und Notlagen.“

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Netzwerk Gewaltschutz: In der Broschüre „Hilfe für Frauen, Kinder und Familien nach Gewalttaten“ finden sich weitere Informationen, Adressen und Ansprechpersonen. Kostenlos erhältlich im Büro für Chancengleichheit der Kreisverwaltung oder unter chancengleichheit@ladadi.de zu bestellen
Informationen zu sexueller Belästigung am Arbeitsplatz und in der Ausbildung unter www.bmfsfj.de/bmfsff/themen/
Über Rechte der Betroffenen und Pflichten der Arbeitgeber informiert die Gewerkschaft Verdi unter www.verdi-bub.de/service/praxistipps/archiv/sexuelle_belaestigung_am_arbeitsplatz/
Für den Opferschutz sind die Polizeipräsidien zuständig, weitere Informationen finden Sie unter www.polizei.hessen.de/praevention/ansprechpartner-in-hessen/opferschutzbeauftragte/

**WEITERE ZIELGRUPPENSPEZIFISCHE ANLAUFSTELLEN
IN DAMSTADT UND HESSEN****KONTAKT**

FRANKA e.V.
Fachberatung für Opfer von Menschenhandel
Diakonisches Werk Kassel
Hermannstraße 6, 34117 Kassel
Mobil 0151 / 62815335
franka.fachberatung@dw-kassel.de
www.franka-kassel.de

Polizeipräsidium Südhessen
Netzwerk gegen Gewalt Südhessen
Regionale Geschäftsstelle
Orangerieallee 12, 64285 Darmstadt
Telefon 06151 / 9694041
Ngg.pps@polizei.hessen.de
www.netzwerk-gegen-gewalt.de

ANGEBOT

Beratung und Begleitung für Mädchen und Frauen, die Opfer von Menschenhandel, durch sexuelle Ausbeutung oder durch Ausbeutung der Arbeitskraft geworden sind

Professionelle und ehrenamtliche Gewaltprävention in Behörden, Institutionen, Schulen, Vereinen u.a.m.
Berufsübergreifende Fortbildungen z.B. Thema Mobbing

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.maedchen-in-hessen.de Information und Vermittlung von Beratungsstellen und -angeboten durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration
www.mobbing-in-schulen.de/pages/mobbing.php Informationen zum Thema Mobbing in der Schule
www.frauen-gegen-gewalt.de/hilfe-vor-ort.html Die Datenbank des Bundesverbandes Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe bietet eine Regionen-Suchfunktion für alle Frauen und Mädchen, die Beratung und Unterstützung in ihrer Nähe suchen

ANGEBOTE FÜR MÄDCHEN

Kurzinfo

Die geschlechtsspezifischen Angebote für Mädchen haben das Ziel, strukturelle Barrieren bei der Realisierung der Chancengleichheit zu erkennen und diese abzubauen. Anknüpfend an ihre Interessen und Bedürfnisse werden Handlungsmöglichkeiten für gesellschaftliche Beteiligung und Partizipation aufgezeigt.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Jugendbildungswerk
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1464
jbw@ladadi.de

Internationaler MädchenwerkstattTreff

Alicenstraße 23 (im Hinterhof)
64293 Darmstadt
Telefon 06151 / 8633291
mwt@ska-darmstadt.de
www.ska-darmstadt.de
www.ska-darmstadt.de/kinder-und-jugend/
internationaler-maedchenwerkstatttreff

ANGEBOT

Thematische Veranstaltungen für Mädchen und junge Frauen

- Vermittlung von Qualifikationen im handwerklich-technischen Bereich
- Unterstützung bei der Berufsorientierung und Lebensplanung

SPRECHZEITEN

Mädchencafé
Mi 15.00 – 19.00 Uhr

Mädchenwerkstatt
Mo + Do 13.45 – 15.15 Uhr
Mi 13.45 – 17.00 Uhr

ARBEITSKREIS PARTEILICHE MÄDCHENARBEIT

Kurzinfo

Der Arbeitskreis parteiliche Mädchenarbeit (AKPM) setzt sich aus den in der Mädchenarbeit tätigen Pädagoginnen der örtlichen Kinder- und Jugendarbeit und der Kinder- und Jugendförderung des Landkreises Darmstadt-Dieburg zusammen. Gemeinsam werden Fachthemen diskutiert und Veranstaltungen (z.B. „Mädchenwochenende“) geplant und durchgeführt.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt
Kinder- und Jugendförderung
Arbeitskreis Parteiliche Mädchenarbeit (AKPM)
Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1464
kijufue@ladadi.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.maedchenarbeit-nrw.de Die Fachzeitschrift „Betrifft Mädchen“ ist die einzige bundesweit erscheinende Fachzeitschrift für Mädchenarbeit. Sie bietet Fachfrauen ein Forum, um Erfahrungen auszutauschen, Mädchenarbeit öffentlich zu machen, sich (fach-) politisch zu positionieren und weiter zu qualifizieren.

www.soziales.hessen.de/familie-soziales/frauen/maedchen Informationsseite des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration für Mädchen und junge Frauen zu Hilfsangeboten, Veranstaltungen, berufliche Orientierung und vieles andere mehr.

www.maedchen-in-hessen.de Information und Vermittlung von Beratungsstellen und -angeboten durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration

GIRLS'DAY – MÄDCHENZUKUNFTSTAG

Kurzinfo

Der Großteil der jungen Frauengeneration in Deutschland verfügt über eine besonders gute Schulbildung. Dennoch entscheiden sich Mädchen im Rahmen ihrer Ausbildungs- und Studienwahl noch immer überproportional häufig für „typisch weibliche“ Berufsfelder oder Studienfächer. Damit schöpfen sie ihre Berufsmöglichkeiten nicht voll aus; den Betrieben aber fehlt gerade in technischen und technikhnen Bereichen zunehmend qualifizierter Nachwuchs. Am Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag – haben Schülerinnen die Möglichkeit, Berufsfelder kennen zu lernen, die Mädchen im Prozess der Berufsorientierung für sich bisher nur selten in Betracht ziehen. In erster Linie bieten technische Unternehmen und Abteilungen sowie Hochschulen, Forschungszentren und ähnliche Einrichtungen am Girls'Day Veranstaltungen für Mädchen an. Die Kreisverwaltung und zahlreiche Unternehmen und Betriebe aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg nehmen jedes Jahr am Girls'Day teil.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Büro für Chancengleichheit
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1044
chancengleichheit@ladadi.de

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.girls-day.de Informationsseite zum Girls'Day

BÜRO FÜR SENIOREN, WOHNEN UND PFLEGE

Kurzinfo

Das Büro für Senioren, Wohnen und Pflege des Landkreises Darmstadt-Dieburg ist Ansprechpartner für alle Fragen zu den Themen Alter, Hilfe und Pflege. Darüber hinaus ist das Seniorenbüro zuständig für die Pflegestützpunkte und für die Zusammenarbeit mit der haupt- und ehrenamtlichen Seniorenarbeit in den Kommunen, für die Organisation und Durchführung der Pflegekonferenzen u. a. m.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Büro für Senioren, Wohnen und Pflege
Albinstraße 23
64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-2154
Fax 06151 / 881-2002
seniorenbuero@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/senioren

PFLEGESTÜTZPUNKTE

Kurzinfo

In den Pflegestützpunkten werden pflegebedürftigen Menschen, ihren Angehörigen, Pflegenden, Menschen mit Behinderungen sowie von Pflegebedürftigkeit bedrohten Bürgerinnen und Bürgern umfassende Informationen und Hilfen rund um das Thema Pflege angeboten. Gemeinsame Träger der Pflegestützpunkte sind der Landkreis Darmstadt-Dieburg und die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen, vertreten durch die Barmer GEK.

ZU DEN LEISTUNGEN DER PFLEGESTÜTZPUNKTE GEHÖREN

- Umfassende sowie unabhängige Auskunft und Beratung zur Auswahl und Inanspruchnahme von Sozialleistungen und Hilfsangeboten.
- Koordinierung aller für die wohnortnahe Versorgung und Betreuung in Betracht kommenden Unterstützungsangebote einschließlich der Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.
- Vernetzung aufeinander abgestimmter pflegerischer und sozialer Versorgungs- und Betreuungsangebote.

Die Pflegestützpunkte arbeiten mit allen Einrichtungen und Diensten zusammen, die mit Fragen der Prävention, Rehabilitation, Pflege und Hilfen zur Lebensgestaltung befasst sind.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Pflegestützpunkt Dieburg
Albinstraße 23, 64807 Dieburg

Pflegestützpunkt Pfungstadt
Mühlstraße 14, 64319 Pfungstadt

Telefon 06151 / 881-2172, -2173, -2156, -2157
pflgestuetzpunkt@ladadi.de
www.ladadi.de/gesellschaft-soziales/senioren/
pflgestuetzpunkt.html

SPRECHZEITEN

Mo + Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr

EHRENAMTLICHE SENIORENBEAUFTRAGTE

Kurzinfo

Zu den Hauptaufgaben der vier ehrenamtlichen Seniorenbeauftragten des Landkreises Darmstadt-Dieburg gehören die Beratung und Unterstützung des Büros für Senioren, Beratung und Pflege bei Fragen und Problemen der Seniorenarbeit, die Förderung von Initiativen zur Gründung von Seniorenvertretungen und die Mitwirkung und Durchführung der regionalen Pflegekonferenzen. Darüber hinaus sind sie überörtliche Ansprechstelle für die haupt- und ehrenamtliche Seniorenarbeit bei den Städten und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

KONTAKT

Rosemarie Schupp
Oberndorfer Straße 85, 64347 Griesheim
Telefon 06155 / 5271

Robert Middel
Ringstraße 53, 64404 Bickenbach
Telefon 06257 / 4231

Günter Christ
Feldstraße 1, 64850 Schaafheim
Telefon 06073 / 980263

Hannelore Walz-Kirschbaum
Breslauer Straße 13, 64354 Reinheim
Telefon 06162 / 81346

ZUSTÄNDIGKEITSBEREICH

Erzhausen, Griesheim, Pfungstadt, Weiterstadt

Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Modautal, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Seeheim-Jugenheim

Babenhäuser, Eppertshausen, Groß-Umstadt, Messel, Münster, Otzberg, Schaafheim

Dieburg, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Zimmern, Reinheim, Roßdorf

HAUSNOTRUF

Kurzinfo

Der Hausnotruf bietet die Sicherheit, alleine in der eigenen Wohnung zu leben, ohne alleine gelassen zu sein. Ein Knopfdruck genügt, und schon ist jemand zur Stelle, mit Hilfe im Notfall, pflegerischer Beratung und vielen Serviceleistungen, die das Leben zu Hause sicherer und leichter machen. Bei Pflegestufen kann die Pflegekasse einen Anteil der anfallenden Kosten übernehmen.

Hinweis

Der Hausnotruf-Service kann auch von chronisch Kranken in Anspruch genommen werden.

HAUSNOTRUF	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / HOMEPAGE
DARMSTADT			
Deutsches Rotes Kreuz Sozialstation Darmstadt	Wolfskehlstraße 110 64293 Darmstadt	06151 / 3606-617	www.drk-darmstadt.de
SOPHIA Hessen GmbH	Rheinstraße 65-67 64295 Darmstadt	06151 / 780500	www.sophia-hessen.de
Arbeiter-Samariter-Bund Darmstadt	Pfungstädter Straße 165 64297 Darmstadt	06151 / 505-33	www.asb-suedhessen.de
Caritas Sozialstation Darmstadt	Schloßgartenplatz 5 64297 Darmstadt	06151 / 74026	www.caritas-darmstadt.de

HAUSNOTRUF	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / HOMEPAGE
DIEBURG			
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Dieburg e.V.	Am Altstädter See 7 64807 Dieburg	06071 / 9637-0	Info@kv-dieburg.drk.de
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Darmstadt-Dieburg	August-Horsch-Straße 6 64807 Dieburg	06071 / 2096-18	www.johanniter.de
Ökumenische Sozialstation Dieburg Caritasverband Darmstadt e.V.	Frankfurter Straße 3 64839 Münster	06071 / 30680	sst.dieburg@caritas-dieburg.de www.caritas-darmstadt.de
GRIESHEIM			
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Darmstadt-Dieburg	Ostend 29 64347 Griesheim	06155 / 6000-22	www.johanniter.de
MÜHLTAL			
Pflegeteam Mühlthal	Dornwegshöhstraße 22 64367 Mühlthal / Nieder- Ramstadt	06151 / 146363	pflegemuehlthal@online.de www.pflegemuehlthal.de
PFUNGSTADT			
Caritas-Büro Pfungstadt	Waldstraße 39 64319 Pfungstadt	06157 / 4010	gpz.pfungstadt@caritas-darmstadt.de
ROSSDORF			
Sozialstation der AWO	Holzgasse 9 64380 Roßdorf	06154 / 804-304	rossd-post@awo-hs.org www.awo-hs.org
SEEHEIM-JUGENHEIM			
Diakoniestation Nördliche Bergstraße	Hauptstraße 15 64342 Seeheim-Jugenheim	06257 / 83193	info@diakoniestation-seeheim.de www.diakoniestation-seeheim.de
WEITERSTADT			
Pflegedienst Hessen-Süd Janssen GmbH	Hauptstraße 10 64331 Weiterstadt	06150 / 52952	info@pflegedienst-hessen-sued.de www.pflegedienst-hessen-sued.de

MAHLZEITENDIENSTE

Kurzinfo

„Essen auf Rädern“ ermöglicht die vorübergehende oder ständige Versorgung mit zubereiteten Mahlzeiten in der eigenen Wohnung. Angeboten werden warme oder tiefgekühlte Mahlzeiten. Bei Bedarf können ein Gerät zum Erwärmen und ein Tiefkühlschrank ausgeliehen werden. Neben den traditionellen Mahlzeitendiensten liefern auch zahlreiche Restaurants und Metzgereien nach telefonischer Bestellung Essen direkt nach Hause.

MAHLZEITENDIENSTE	ADRESSE	TELEFON	E-MAIL / HOMEPAGE
DARMSTADT			
Arbeiter-Samariter-Bund Darmstadt Menü Service	Pfungstädter Straße 165 64297 Darmstadt	06151 / 505-36	www.asb-suedhessen.de
Caritas-Sozialstation Darmstadt	Schlossgartenplatz 5 64289 Darmstadt	06151 / 74026	sst.darmstadt@caritas-darmstadt.de
BABENHAUSEN			
Bethesda Service GmbH	Am Obertor 40 64832 Babenhausen	06073 / 7286-333	info@bethesdaservice.de www.bethesdaservice.de
DIEBURG			
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Darmstadt-Dieburg Menü Service	August-Horch-Straße 6 64807 Dieburg	06071 / 2096-18	www.johanniter.de
GRIESHEIM			
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Darmstadt-Dieburg Menü Service	Ostend 29 64347 Griesheim	06155 / 6000-22	www.johanniter.de

MAHLZEITENDIENSTE

ADRESSE

TELEFON

E-MAIL / HOMEPAGE

MÜNSTER

Caritasverband Darmstadt e.V.
Ökumenische Sozialstation
Dieburg, Groß-Zimmern, Münster

Frankfurter Straße 3
64839 Münster

06071 / 30680

sst.dieburg@caritas-dieburg.de

OBER-RAMSTADT

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Darmstadt-Land e.V.
Sozialstation Modau
Menü Service

Am Schloßberg 3
64372 Ober-Ramstadt

06154 / 639999

sozialstation@drk-darmstadt-land.de

PFUNGSTADT

Merschroth'sche Höfe
Essen auf Rädern

Kirchweg 2 - 6
64319 Pfungstadt

06157 / 94590

info@merschroth.de

REINHEIM

Seniordienstleistungs gGmbH
Gersprenz

Willy-Brandt-Straße 3
64354 Reinheim

06162 / 808-190

info@sdlz.de
www.sdlz.de

ROSSDORF

AWO Ambulante Dienste
Haus- und Familienpflege

Holzgasse 9
64380 Roßdorf

06154 / 804304

rossd-pdla@awo-hessensued.de
www.awo-hessensued.de

WEITERSTADT

Pflegedienst Hessen-Süd Janssen GmbH
Menü Service

Hauptstraße 10
64331 Weiterstadt

06150 / 52952

info@pflagedienst-hessen-sued.de
www.pflagedienst-hessen-sued.de

DEMENZ-WOHNGEMEINSCHAFTEN

Kurzinfo

Demenz-Wohngemeinschaften versuchen Menschen mit Demenzerkrankung ein Leben in den „eigenen vier Wänden“ zu ermöglichen. Eine solche Wohngemeinschaft ist keine stationäre Einrichtung, die notwendige pflegerische Versorgung wird von einem ambulanten Pflegedienst übernommen.

TRÄGER	ADRESSE	TELEFON / FAX	E-MAIL / HOMEPAGE
ALSBACH-HÄHNLEIN Wohngemeinschaft LEBEN-s-Wert Pflegedienstleister Alles Pflegeprofis GmbH, Stockstadt	Am Weiher 6 64665 Alsbach-Hähnlein	06158 / 6087953	info@allespflegeprofis.de
ERZHAUSEN ASB Gesellschaft für soziale Einrichtungen mbH Wohngemeinschaft Erzhausen	Kiefernweg 30 64390 Erzhausen	0151 / 40808528	info-erzhausen@asb-gse- hessen.de
OBER-RAMSTADT Haus Waldmühlenweg WG für Menschen mit Demenz	Waldmühlenweg 2 64372 Ober-Ramstadt	06154 / 6232806 Fax 06154 / 6232807	info@demenzweg-ladadi.de www.demenzweg-ladadi.de
SEEHEIM-JUGENHEIM Diakoniestation Nördliche Bergstraße e.V. Demenz WG im alten Forstamt Jugendheim	Hauptstraße 16 64342 Seeheim-Jugendheim	06257 / 85339	
WEITERSTADT Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg Ambulant betreute Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz im Wohn- und Quartierzentrum Claus Albrecht Haus	Freiherr-vom-Stein-Straße 10 64331 Weiterstadt	06071 / 618998 Fax 06071 / 618997 06150 / 86940-940	

DEMENZSERVICEZENTRUM

Kurzinfo

Das Demenzservicezentrum, Träger Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg, ist als Anlauf- und Koordinierungsstelle Teil der Dienstleistungsdrehscheibe des Mehrgenerationenhauses im Landkreis Darmstadt-Dieburg. Menschen, die an Demenz erkrankt sind, ihre Familien und Interessierte finden hier Rat und Hilfe.

KONTAKT

MehrGenerationenHaus Groß-Zimmern
Otzbergring 1-3, 64846 Groß-Zimmern
Telefon 06071 / 618998
Fax 06071 / 618997

**Stützpunkt Weiterstadt im Wohn- und Quartierzentrum
Claus Albrecht Haus**
Freiherr-vom-Stein-Straße 10, 64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 86940940

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.wegweiser-demenz.de/informationen/alltag-mit-demenzerkrankung/tipps-fuer-demenzranke.html
www.deutsche-alzheimer.de/unser-service/archiv-alzheimer-info/allein-leben-mit-demenz-kann-das-gut-gehen.html

GERIATRIE

Kurzinfo

Die Geriatrie (Altersmedizin oder -heilkunde) ist eine medizinische Fachrichtung, die sich mit Krankheiten alter Menschen, z.B. Erkrankungen des Bewegungsapparates oder Herz- und Gefäßerkrankungen befasst. Sie verfolgt das Ziel, älteren Menschen nach einer Erkrankung wieder zu größtmöglicher Selbstständigkeit und Mobilität zu verhelfen. Oberstes Ziel ist dabei die Wiedereingliederung des Patienten ins gewohnte Umfeld.

Im Landkreis Darmstadt-Dieburg steht an der Kreisklinik Groß-Umstadt eine geriatrische Fachabteilung zur Verfügung.

KONTAKT

**Kreisklinik Groß-Umstadt
Klinik für Geriatrie**
Krankenhausstraße 11, 64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 79-2301, Fax 06078 / 79-1813
geriatrie@kreiskliniken-dadi.de
www.kreiskliniken-dadi.de

ANGEBOT

- Station und Tagesklinik
- individuelle Kombination von medizinisch-ärztlicher Behandlung, aktivierender Pflege, Physiotherapie, Ergotherapie, Physikalischer Therapie, Logopädie, Psychologie und dem Sozialdienst

PFLEGEKASSE

Kurzinfo

Die Pflegekassen sind Träger der sozialen Pflegeversicherung. Sie sind bei den Krankenkassen eingerichtet. Wer in einer gesetzlichen Krankenkasse versichert ist, also auch familien- oder freiwillig versicherte Personen, gehört automatisch der sozialen Pflegeversicherung an. Mitglieder von privaten Krankenversicherungen müssen zusätzlich eine private Pflegeversicherung abschließen.

Um Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie einen Antrag bei Ihrer Pflegekasse stellen. Die Pflegekasse befindet sich bei Ihrer Krankenkasse. Sobald Sie einen Antrag bei Ihrer Pflegekasse gestellt haben, beauftragt diese den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung mit der Begutachtung zur Feststellung Ihrer Pflegebedürftigkeit.

Hinweis

Die Antragstellung kann auch ein Familienangehöriger, Nachbar oder guter Bekannter übernehmen, sofern er dazu bevollmächtigt wurde.

Entsprechend dem Umfang des Hilfebedarfs werden die Pflegebedürftigen einem von fünf Pflegegraden zugeordnet. Je nach Pflegegrad unterscheidet sich auch die Höhe der Leistungen.

Hinweis

Gegen die Entscheidung der Pflegekasse (Gutachten des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen) kann der Versicherte Widerspruch einlegen.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.pflege-in-hessen.de

www.bmg.bund.de

www.pflege-deutschland.de Informationsseite des Vereins für soziales Leben e.V., Alles zum Thema Pflege

www.pflege.de/pflegekasse-pflegerecht/pflegeleistungen

www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/aeltere-menschen/hilfe-und-pflege

www.sozialnetz.de/ca/b/e/ „Barrierefrei für Alle“, Informationsportal des Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

AMBULANTE PFLEGEDIENSTE

Kurzinfo

Ambulante Pflegedienste erbringen Leistungen sowohl in der Pflege, der Betreuung als auch der Hauswirtschaft. Die häusliche Pflege ermöglicht es, dass Hilfe- und Pflegebedürftige solange wie möglich zu Hause versorgt werden.

PFLEGEDIENSTE IN DEN KOMMUNEN

BABENHAUSEN

Pflegedienst Baum
Im Riemen 6, 64832 Babenhausen

E-MAIL / HOMEPAGE

info@pflegedienst-baum.com

TELEFON / FAX

06073 / 711421
Fax 06073 / 711422

Sozialstation Babenhausen-Schaafheim gGmbH
Frankfurter Straße 22, 64832 Babenhausen

info@sozialstation-babenhausen-schaafheim.de
www.sozialstation-babenhausen-schaafheim.de

06073 / 61615
Fax 06073 / 610155

Bethesda mobile Pflege gGmbH
Auch Pflege in Senioren-Wohngemeinschaften
Am Obertor 40, 64832 Babenhausen

www.bethesdamobil.de

06073 / 7286-715
Fax 06073 / 7286-199

BICKENBACH

Ambulanter Pflege & Betreuungsdienst
Bickenbach GbR
Darmstädter-Straße 14, 64404 Bickenbach

pflegestation-bickenbach@arcor.de

06257 / 1432
Fax 06257 / 9199830

EPPERTSHAUSEN

Häusliche Krankenpflege i. Y. Zayed
Nieder-Röder-Straße 29, 64859 Eppertshausen

06071 / 613841
Fax 06071 / 613842

GRIESHEIM

Pflegedienst Ambucura GbR
Groß-Gerauer Straße 12, 64347 Griesheim

info@pflegedienst-ambucura.de
www.pflegedienst-ambucura.de

06155 / 8775971
Fax 06155 / 8775973

Pro Vita GmbH Ambulanter Pflegedienst
Friedrich-Ebert-Straße 145, 64347 Griesheim

info@provitagriesheim.de
www.provitagriesheim.de

06155 / 79132
Fax 06155 / 829303

PFLEGEDIENSTE IN DEN KOMMUNEN	E-MAIL / HOMEPAGE	TELEFON / FAX
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Diakoniestation Griesheim Regionalverband Darmstadt-Dieburg Ostend 29, 64347 Griesheim	diakonie.griesheim@johanniter.de www.johanniter.de	06155 / 600030 Fax 06155 / 600040
Umano GmbH Feldstraße 8, 64347 Griesheim	info@umano-pflege.de www.umano-pflege.de	06155 / 880203 Fax 06155 / 880204
Mobiler Kranken-Pflegedienst „ME-LA“ Hofmannstraße 113 64347 Griesheim	mkp@me-la.de www.me-la.de	06155 / 6081208 0170 / 6231580 Fax 06155 / 8771413
welfare – Dimitriadis & Roßmann UG Sandgasse 83 b, 64347 Griesheim	info@welfare-pflege.de www.welfare-pflege.de	06155 / 880354 Fax 06155 / 880184
Ayuda Häusliche Pflege GbR Feldstraße 3 64347 Griesheim	info@pflege-zu-hause.de	06155 / 607998 Fax 06155 / 7952903
GROSS-BIEBERAU Diakoniestation Groß-Bieberau Sudetenstraße 1 64401 Groß-Bieberau	ev.diakoniestation.gross-bieberau@ekhn-net.de www.sdst-gb.de	06162 / 84203 Fax 06162 / 807884
GROSS-UMSTADT Diakoniestation Groß-Umstadt/ Otzberg Saint-Péray-Straße 9 64823 Groß-Umstadt	info@diakoniestation-gross-umstadt.de www.diakoniestation-gross-umstadt.de	06078 / 2003 Fax 06078 / 912679
MobilPflege Flores Ringstraße 51, 64823 Groß-Umstadt	mobilpflege.flores@t-online.de www.mobilpflege-flores.de	06078 / 968592

PFLEGEDIENSTE IN DEN KOMMUNEN	E-MAIL / HOMEPAGE	TELEFON / FAX
MESSEL Sozial- und Gemeindepflegestation Frauenverein Messel e.V. Kohlweg 17 64409 Messel	sozialstation-messel@medianet-world.de	06159 / 375 Fax 06159 / 913356
MODAUTAL LiA Mobil Rüdiger Schütz Brückenstraße 17 64397 Modautal	info@lia-asbach.de	06167 / 9398484
MÜHLTAL Pflegeteam Mühlthal Dornwegshöhstraße 22 64367 Mühlthal / OT Nieder-Ramstadt	pflegemuehltal@online.de www.pflegemuehltal.de	06151 / 146363 Fax 06151 / 146362
NRD Altenhilfe GmbH Diakoniestation Mühlthal Fliednerweg 3 64367 Mühlthal	info@nrd-altenhilfe.de www.nrd-altenhilfe.de	06151 / 149-5050 Fax 06151 / 146143
MÜNSTER Ambulanter Pflegedienst Heymanns & Schneider Auf der Beune 2 64839 Münster	kontakt@apd-muenster.de www.apd-muenster.de	06071 / 30700 Fax 06071 / 307030
Caritasverband Darmstadt e.V. Ökumenische Sozialstation Dieburg, Groß-Zimmern, Münster Frankfurter Straße 3, 64839 Münster	sst.dieburg@caritas-dieburg.de www.caritas-darmstadt.de	06071 / 30680 Fax 06071 / 306820

PFLEGEDIENSTE IN DEN KOMMUNEN**E-MAIL / HOMEPAGE****TELEFON / FAX****OBER-RAMSTADT**

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Darmstadt-Land e.V.
Sozialstation Modau, Hammergasse 9

sozialstation@drk-darmstadt-land.de
www.drk-darmstadt-land.de

06154 / 6399-0
Fax 06154 / 52744

Pflege team Klaus-Peter Hofstetter
Darmstädter Straße 32 - 34
64372 Ober-Ramstadt

info@pflege team-hofstetter.de
www.pflege team-hofstetter.de

06154 / 638586
Fax 06154 / 638895

Pflege team MoSaik
Darmstädter Straße 96
64372 Ober-Ramstadt

info@pflege team-mosaik.de
www.pflege team-mosaik.de

06154 / 6949169
Fax 06154 / 6949159

OTZBERG

Pflege team Eule GmbH
Bahnhofstraße 7
64853 Otzberg / Lengfeld

info@pflege team-eule.de
www.pflege team-eule.de

06162 / 8094711
Fax 06162 / 8094710

PFUNGSTADT

Allzeit, Ambulanter Pflegedienst Naake GmbH
Mühlstraße 61
64319 Pfungstadt

info@pflegedienst-naake.de
www.pflegedienst-naake.de

06157 / 9374556
Fax 06157 / 9374704

AWO und Pflegeverein Sozialstation GmbH
Borngasse 9
64319 Pfungstadt

verwaltung@awo-pflegeverein.de
www.awo-hs.org

06157 / 7456

Pro retis - Mobiler Pflegedienst
Borngasse 5, 64319 Pfungstadt

pfungstadt@pro-retis.de
www.pro-retis.de

06157 / 9196969
Fax 06157 / 9199706

Umano GmbH
Rügnerstraße 42, 64319 Pfungstadt

info@umano-pflege.de
www.umano-pflege.de

06157 / 81377
Fax 06157 / 84354

PFLEGEDIENSTE IN DEN KOMMUNEN**E-MAIL / HOMEPAGE****TELEFON / FAX****REINHEIM**

Ambulanter Pflegedienst Reinheim
Darmstädter Straße 35
64354 Reinheim

service@pflege-reinheim.de
www.pflege-reinheim.de

06162 / 941990
Fax 06162 / 941991

ROSSDORF

Pflege team Roßdorf
Darmstädter Straße 27, 64380 Roßdorf

pflege team-rossdorf@gmx.de
www.pflege team-rossdorf.de

06154 / 6291464
Fax 06154 / 6291465

AWO Ambulante Dienste Roßdorf
Holzgasse 9, 64380 Roßdorf

rossd-pdla@awo-hs.org
www.awo-hs.org

06154 / 804304
Fax 06154 / 804221

Pflege INKLUSIV - BHZ Roßdorf
Soziale Dienste gGmbH
Pflege für Menschen mit Behinderung
Darmstädter Straße 44, 64380 Roßdorf

info@bhz-rossdorf.de
www.bhz-rossdorf.de

06154 / 36637
Fax 06154 / 36638

SCHAAFHEIM

Bethesda mobile Pflege GmbH
Wilhelmstraße 2, 64850 Schaaheim

info@bethesdamobil.de
www.bethesdamobil.de

06073 / 7286-0
Fax 06073 / 7286-199

Ambulanter Pflegedienst Hilfe mit Herz
Bachgaustraße 18, 64850 Schaaheim

hilfemitherz@t-online.de

0179 / 1762619

SEEHEIM-JUGENHEIM

Pflegedienst AMANA GmbH
Im Strehling 2, 64342 Seeheim-Jugenheim

info@pflegedienst-amana.de
www.pflegedienst-amana.de

06257 / 903128
Fax 06257 / 903129

Diakoniestation Nördliche Bergstraße
Hauptstraße 15, 64342 Seeheim-Jugenheim

info@diakoniestation-seeheim.de
www.diakoniestation-seeheim.de

06257 / 83193
Fax 06257 / 82944

PFLEGEDIENSTE IN DEN KOMMUNEN**E-MAIL / HOMEPAGE****TELEFON / FAX**

Melibokus, Ambulanter Pflegedienst Heidelberger Straße 39 64342 Seeheim-Jugenheim	info@melibokus-pflegedienst.de www.melibokus-pflegedienst.de	06257 / 9993757 Fax 06257 / 9993758
Birkenhof Pflege Plus GmbH Birkenstraße 19 - 21 64342 Seeheim-Jugenheim	pflegedienst@birkenhof-betreuung.de	06257 / 50645500
WEITERSTADT		
Ambulantes Pflegeteam Claudia Tilsner Kreuzstraße 68 64331 Weiterstadt	ambpfl-claudiatilsner@t-online.de www.ambulantes-pflegeteam.de	06150 / 189494 Fax 06150 / 189495
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Diakoniestation Weiterstadt / Erzhausen Regionalverband Darmstadt-Dieburg Rudolf-Diesel-Straße 19 64331 Weiterstadt	www.johanniter.de	06150 / 189918 Fax 06150 / 189910
Pflegedienst Hessen-Süd Janssen GmbH Hauptstraße 10 64331 Weiterstadt	info@pflegedienst-hessen-sued.de www.pflegedienst-hessen-sued.de	06150 / 52952 Fax 06150 / 5922991
Pro Vita GmbH Ambulanter Pflegedienst Darmstädter Straße 72 64331 Weiterstadt	info@provitagriesheim.de www.provitagriesheim.de	06150 / 186985 Fax 06150 / 187102
Therapon24 Beratungs- & Service GmbH Robert-Koch-Straße 12 64331 Weiterstadt	info@therapon24.de www.therapon24.de	06151 / 3973870 Fax 06151 / 397387-10

TEILSTATIONÄRE PFLEGE/ TAGESPFLEGE**Kurzinfo**

Die Tagespflege entlastet täglich oder an bestimmten Tagen pflegende Angehörige, die z. B. berufstätig sind und gewährleistet dadurch die häusliche Pflege.

TEILSTATIONÄRE PFLEGE / TAGESPFLEGE**E-MAIL / HOMEPAGE****TELEFON / FAX****DIEBURG**

Seniorenzentrum Haus Priska
Albinstraße 1, 64807 Dieburg

haus-priska@mission-leben.de
www.mission-leben.de

06071 / 49980

GRIESHEIM

Altenwohn- und Pflegeheim Haus Waldeck
Eichendorffstraße 50, 64347 Griesheim

info@hauswaldeck-griesheim.de
www.hauswaldeck-griesheim.de

06155 / 60040
Fax 06155 / 600430

GROSS-UMSTADT

Seniendienstleistungs gGmbH Gersprenz
Haus Weinbergblick
Realschulstraße 30, 64823 Groß-Umstadt

info@sdz.de
www.sdz.de

06078 / 96330
Fax 06078 / 9633333

MÜHLTAL

NRD Altenhilfe GmbH
Fliednerweg 3, 64367 Mühlthal

info@nrd-altenhilfe.de
www.nrd-altenhilfe.de

06151 / 660810-6600

OTZBERG

Tagespflege Eulennest
Reinhard-Müller-Ring 12, 64853 Otzberg-Lengfeld

info@eulen-nest.de
www.eulen-nest.de

06162 / 8094711
Fax 06162 / 8094710

TEILSTATIONÄRE PFLEGE / TAGESPFLEGE	E-MAIL / HOMEPAGE	TELEFON / FAX
PFUNGSTADT Merschroth'sche Höfe Wohnen und Service für Senioren Kirchweg 2-6 64319 Pfungstadt	info@merschroth.de www.merschroth.de	06157 / 94590 Fax 06157 / 4926
REINHEIM Seniordienstleistungs gGmbH Gersprenz Haus Reinheim Willy-Brandt-Straße 3 64354 Reinheim	info@sdlz.de www.sdlz.de	06162 / 8080 Fax 06162 / 808183
SCHAAFHEIM Bethesda mobile Pflege GmbH Villa Bethesda Wilhelmstraße 2 64850 Schaaheim	info@bethesdamobil.de www.bethesdamobil.de	06073 / 7286-0 Fax 06073 / 7286-199
SEEHEIM-JUGENHEIM Seniorenheim Tannenberg GmbH & Co. KG Stettbacher Tal 36 64342 Seeheim-Jugenheim	info@seniorenheim-tannenberg.de www.seniorenheim-tannenberg.de	06257 / 2042 Fax 06257 / 2041
WEITERSTADT Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Darmstadt-Land e.V. Tageszentrum im Wohn- und Quartierzentrum (WoQuaZ) Freiherr-vom-Stein-Straße 10 64331 Weiterstadt	tageszentrum.weiterstadt@drk- darmstadt-land.de www.drk-darmstadt-land.de	06150 / 86940-9030 Fax 06150 / 86940-9039

BETREUTES WOHNEN

Kurzinfor

Ziel des Betreuten Wohnens ist es, eine möglichst selbständige Lebensführung in der eigenen – seniorengerecht gestalteten – Wohnung zu erhalten. Diese Form des Miet- oder Eigentumswohnungsbaus sollte in der Regel aus einer Kombination von Wohnraum und entsprechenden Serviceleistungen bestehen (Grund- und Wahlleistungen). Der Begriff Betreutes Wohnen ist nicht gesetzlich geschützt. Serviceleistungen und Mietverträge können deshalb von Anbieter zu Anbieter unterschiedlich sein.

BETREUTES WOHNEN	E-MAIL / HOMEPAGE	TELEFON / FAX
ALSBACH-HÄHNLEIN HEWAG Seniorenstift Beuneweg 4, 64665 Alsbach-Hähnlein	seniorenstift.alsbach@hewag.de www.hewag.de	06257 / 5051-0 Fax 06257 / 5051-152
BABENHAUSEN Seniorenzentrum Bethesda GmbH Am Obertor 40, 64832 Babenhausen	info@bethesda-net.de www.bethesda-net.de	06073 / 7286-0 Fax 06073 / 7286-199
DIEBURG Mission Leben gGmbH Seniorenzentrum Haus Priska Albinstraße 1, 64807 Dieburg	haus-priska@mission-leben.de www.mission-leben.de	06071 / 49980
ERZHAUSEN ASB Gesellschaft für soziale Einrichtungen mbH Service Wohnen Erzhausen Kiefernweg 30, 64390 Erzhausen	www.asb-wohnen-pflege.de info-erzhausen@asb-gse-hessen.de	0151 / 40808528
GRIESHEIM Seniorenwohnanlage Haus Waldeck Eichendorffstraße 50, 64347 Griesheim	info@hauswaldeck-griesheim.de www.hauswaldeck-griesheim.de	06155 / 6004-0 06155 / 6004-30
GROSS-ZIMMERN Seniordienstleistungs gGmbH Gersprenz Haus Groß-Zimmern Otzbergring 13-15, 64846 Groß-Zimmern	www.sdlz.de	06071 / 3939-0 Fax 06071 / 3939-138

BETREUTES WOHNEN

PFUNGSTADT

Merschroth'sche Höfe
Wohnen und Service für Senioren
Kirchweg 2-6
64319 Pfungstadt

E-MAIL / HOMEPAGE

info@merschroth.de
www.merschroth.de

TELEFON / FAX

06157 / 94590
06157 / 4926

REINHEIM

Seniordienstleistungs gGmbH Gersprenz
Haus Reinheim
Willy-Brandt-Straße 3
64354 Reinheim

info@sdlz.de
www.sdlz.de

06162 / 808-0
Fax 06162 / 808-183

ROSSDORF

AWO Seniorenwohnanlage Roßdorf
Holzgasse 9
64380 Roßdorf

rossd-post@awo-hs.org
www.awo-hs.org

06154 / 804-0

WEITERSTADT

Johannesbund gGmbH
Altenheim St. Ludwig Weiterstadt
Georgenstraße 15
64331 Weiterstadt

www.johannesbund.de

06150 / 132-0
06150 / 132-184

Wohn- und Quartierzentrum
Claus Albrecht Haus
Freiherr-vom-Stein-Straße 10
64331 Weiterstadt

06150 / 86940940
Fax 06150 / 86940969

SENIORENWOHNANLAGEN

Kurzinfo

Seniorenwohnanlagen im Landkreis Darmstadt-Dieburg sind immer seniorengerecht und meist Wohnanlagen des Sozialen Wohnungsbaus. Die Vermietungen erfolgen über die jeweilige Stadt oder Gemeinde. Entsprechende Service- oder Hilfeleistungen sind in der Regel nicht im Mietvertrag enthalten.

SENIORENWOHNANLAGEN

E-MAIL / HOMEPAGE

TELEFON

EPPERTSHAUSEN

Seniorenhaus Eppertshausen
Willy-Brandt-Straße 6-8
64859 Eppertshausen

gemeinde@eppertshausen.de

06071 / 300915

GRIESHEIM

Seniorenwohnanlage „Haus Waldeck“
Eichendorffstraße 44-48
64347 Griesheim

wohnungsamt@griesheim.de

06155 / 6004-0

GROSS-UMSTADT

Seniorenwohnanlage Groß-Umstadt
Schulstraße 8, 64823 Groß-Umstadt

info@gross-umstadt.de

06078 / 781215

MÜNSTER

Seniorenwohnanlage Münster
Walterstraße 9-11, 64839 Münster

rathaus@muenster-hessen.de

06071 / 3002-330, -331

PFUNGSTADT

Seniorenwohnanlage, Haus Hessenland
Akazienweg 40, 64319 Pfungstadt

magistrat@pfungstadt.de

06157 / 9881160

REINHEIM

Altenwohnanlage Reinheim
Grabenstraße 1-2, 64354 Reinheim

Stadtverwaltung@reinheim.de

06162 / 80543

UNTERSTÜTZUNG DURCH DAS SOZIALAMT

Kurzinfo

Pflegebedürftige haben Anspruch auf Pflege in vollstationären Einrichtungen, wenn häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich ist oder wegen der Besonderheit des Einzelfalles nicht in Betracht kommt. Nicht durch die Pflegekassen zu übernehmende Kosten werden im Einzelfall nach Maßgabe des SGB XXI Kapitel 7 vom Sozialamt übernommen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Soziales, Pflege und Senioren
Albinstraße 23, 64807 Dieburg
06151 / 881-1171, Fax 06151 / 881-1197
sozialamt@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Mo 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 17.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.sozialnetz.de/wohnen Informationsseite des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration

STATIONÄRE PFLEGE-EINRICHTUNGEN

Kurzinfo

Stationäre Pflege in Pflegeheimen wird dann geleistet, wenn die häusliche Pflegebetreuung nicht mehr sichergestellt ist. Mögliche Gründe für eine vollstationäre Pflege sind das Fehlen oder die Überforderung einer Pflegeperson sowie nicht ausreichende Räumlichkeiten zur ambulanten Pflege.

NAME DER EINRICHTUNG

ALS BACH-HÄHNLEIN

HEWAG Seniorenstift
Beuneweg 2, 64665 Alsbach-Hähnlein

E-MAIL / HOMEPAGE

seniorenstift.alsbach@hewag.de
www.hewag.de

TELEFON / FAX

06257 / 5051-0
Fax 06257 / 5051-152

BABENHAUSEN

Seniorenzentrum Bethesda GmbH
Am Obertor 40, 64832 Babenhausen

info@bethesda-net.de
www.bethesda-net.de/

06073 / 72860
Fax 06073 / 7286-199

NAME DER EINRICHTUNG

K & S Seniorenresidenz Babenhausen
Ostring 48, 64832 Babenhausen

E-MAIL / HOMEPAGE

babenhausen@ks-unternehmensgruppe.de
www.ks-unternehmensgruppe.de

TELEFON / FAX

06073 / 744710
Fax 06073 / 74471100

BICKENBACH

PROCON Seniorenzentren GmbH
Seniorenzentrum Bergstraße
Auf der Alten Bahn 10, 64404 Bickenbach

seniorenzentrum.bergstrasse@procon-gruppe.de
www.seniorenzentrum-bergstrasse.de

06257 / 9440-000
Fax 06257 / 9440-400

Agaplesion Seniorenzentrum Bickenbach
Auf der Alten Bahn 8, 64404 Bickenbach

haus-bickenbach@hdv-darmstadt.de
www.hessischer-diakonieverein.de

06257 / 5064-0
Fax 06257 / 5064-499

DIEBURG

Altenzentrum St. Rochus
Gerhart-Hauptmann-Straße 14-24, 64807 Dieburg

info@altenzentrum-st-rochus.de
www.altenzentrum-st-rochus.de

06071 / 92850
Fax 06071 / 928555

Seniorenzentrum Haus Priska
Albinstraße 1, 64807 Dieburg

haus-priska@mission-leben.de
www.mission-leben.de

06071 / 49980

ERZHAUSEN

AWO Senioren und Pflege
„Marie-Juchacz-Haus“
Kiefernweg 30, 64390 Erzhausen

erzhausen-post@awo-hs.org
www.awo-dadi.de

06150 / 1703-0

GRIESHEIM

Kursana Domizil Griesheim
Schöneweibergasse 90, 64347 Griesheim

kursana-griesheim@dussmann.de
www.kursana.de

06155 / 828500
Fax 06155 / 82850199

Altenwohn- und Pflegeheim Haus Waldeck
Eichendorffstraße 50, 64347 Griesheim

info@hauswaldeck-griesheim.de
www.hauswaldeck-griesheim.de

06155 / 60040
Fax 06155 / 600430

GROSS-UMSTADT

Seniordienstleistungs gGmbH Gersprenz
Haus Weinbergblick
Realschulstraße 30, 64823 Groß-Umstadt

info@sdlz.de
www.sdlz.de

06078 / 96330
Fax 06078 / 9633-333

NAME DER EINRICHTUNG	E-MAIL / HOMEPAGE	TELEFON / FAX
GROSS-ZIMMERN Seniordienstleistungs gGmbH Gersprenz Haus Groß-Zimmern Otzbergring 13-15, 64846 Groß-Zimmern	www.sdlz.de	06071 / 39390 Fax 06071 / 3939138
Römergarten Residenz Haus Elisabeth Bahnstraße 3, 64846 Groß-Zimmern	Gross-Zimmern@roemergarten-residenzen.de www.roemergarten-residenzen.de	06071 / 9206-0 Fax 06071 / 9206-499
MODAUTAL Senioren- und Pflegeheim, Haus Sonnenhügel Am Sonnenhügel 13, 64397 Modautal	info@HausSonnenhuegel.de www.haussonnenhuegel.de	06167 / 91330 Fax 06167 / 913320
Wohn- und Pflegeheim für Senioren LiA GmbH & Co. KG Brückenstraße 15-21, 64397 Modautal	info@lia-asbach.de www.lia-asbach.de	06167 / 9399930 Fax 06167 / 939993-99
MÜHLTAL Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) Altenhilfe GmbH, Stiftstraße 2, 64367 Mühlthal	info@nrd-altenhilfe.de www.nrd-altenhilfe.de	06151 / 660810-6600
MÜNSTER Seniordienstleistungs gGmbH Gersprenz Haus Münster Wilhelm-Lehr-Straße 4, 64839 Münster	www.sdlz.de	06071 / 60400 Fax 06071 / 6040-55
OBER-RAMSTADT DRK Heinrich Gerold Haus Am Schloßberg 5, 64372 Ober-Ramstadt/Modau	heimleitung@drk-darmstadt-land.de www.drk-darmstadt-land.de	06154 / 63990 Fax 06154 / 53033
Seniorenheim Haus Eiche Potsdamer Straße 106, 64372 Ober-Ramstadt		06154 / 4188
OTZBERG Kursana Domizil Otzberg Am Hergert 2, 64853 Otzberg	Kursana-otzberg@dusmann.de www.kursana.de	06162 / 91839-0 Fax 06162 / 91839-199

NAME DER EINRICHTUNG	E-MAIL / HOMEPAGE	TELEFON / FAX
PFUNGSTADT Merschroth'sche Höfe, Wohnen und Service für Senioren, Kirchweg 2-6, 64319 Pfungstadt/Hahn	info@merschroth.de www.merschroth.de	06157 / 94590 Fax 06157 / 4926
Mission Leben gGmbH, Altenpflegeheim Pfungstadt Zu den Sportplätzen 33, 64319 Pfungstadt	altenpflegeheim-pfungstadt@mission-leben.de www.mission-leben.de	06157 / 9475-0 Fax 06157 / 9475-110
REINHEIM Seniordienstleistungs gGmbH Gersprenz, Reinheim Willy-Brandt-Straße 3, 64354 Reinheim	info@sdlz.de www.sdlz.de	06162 / 8080 Fax 06162 / 912623
ROSSDORF AWO Seniorenwohnanlage Roßdorf Holzgasse 9, 64380 Roßdorf	rossd-post@awo-hs.org www.awo-hs.org	06154 / 804-0 Fax 06154 / 804-221
SCHAAFHEIM Seniorenhaus Bethanien GmbH Langstädter Straße 19, 64850 Schaaheim	info@hausbethanien.de www.hausbethanien.de	06073 / 7286-0 Fax 06073 / 7286-199
SEEHEIM-JUGENHEIM Seniorenheim Grosse GmbH Haus Krone Hauptstraße 20, 64342 Seeheim-Jugenheim	info@seniorenheim-krone.de www.seniorenheim-krone.de	06257 / 93320 Fax 06257 / 933212
Seniorenheim Tannenberg GmbH & Co.KG Stettbacher Tal 36, 64342 Seeheim-Jugenheim	info@seniorenheim-tannenberg.de www.seniorenheim-tannenberg.de	06257 / 2042 Fax 06257 / 2041
Mission Leben gGmbH, Altenzentrum Seeheim Sandstraße 85, 64342 Seeheim-Jugenheim	altenzentrum-seeheim@mission-leben.de www.mission-leben.de	06257 / 97120 Fax 06257 / 9712110
WEITERSTADT Altenheim St. Ludwig, Johannesbund gGmbH Georgenstraße 15, 64331 Weiterstadt/Braunshardt	st.ludwig@johannesbund.de www.johannesbund.de	06150 / 1320 Fax 06150 / 132184
AWO Sozialzentrum Ohlystift Schloßgasse 11, 64331 Weiterstadt	weiterst-post@awo-hs.org www.awo-hs.org	06150 / 5009-0 Fax 06150 / 5009-199

FREIZEIT UND ERHOLUNG



KULTUR & UNTERHALTUNG

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg bietet für Jung und Alt ein abwechslungsreiches Freizeit- und Erholungsangebot. Zusätzlich zu den hier genannten Angeboten, bieten die 23 Städte und Gemeinden des Landkreises zahlreiche weitere Freizeitmöglichkeiten sowie ein breit gefächertes Vereinsangebot von A wie Angeln bis W wie Wandern an. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei der jeweiligen Kommunalverwaltung. An dieser Stelle kann nur ein kleiner, ausgewählter Teil der vielfältigen Angebote erfasst werden.

BUCHAUSSTELLUNG: LESEN IST KINO IM KOPF!

Kurzinfo

Viele der 23 Städte und Gemeinden im Landkreis Darmstadt-Dieburg verfügen über eine eigene Bücherei mit einem abwechslungsreichen Medienangebot. Zusätzlich hält der Landkreis Darmstadt-Dieburg mehrere mobile Buchausstellungen bereit, die kostenlos an Institutionen wie Schulen, Kindergärten, Jugendzentren oder Vereine verliehen werden. Das Angebot der Kinder- und Jugendförderung umfasst ca. 300 Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher für die Altersstufen von drei bis über 16 Jahren. Vom Büro für Migration und Inklusion werden Bücherkisten mit mehrsprachigen Kinderbüchern zur Verfügung gestellt.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
 Jugendamt / Kinder- und Jugendförderung
 Mina-Rees-Straße 2
 64295 Darmstadt
 Telefon 06151 / 881-1394, -1489
 KiJuFoe@ladadi.de

Landkreis Darmstadt-Dieburg
 Büro für Migration und Inklusion
 Jägertorstraße 207
 64289 Darmstadt
 Telefon 06151 / 881-2182, -2189
 migration+inklusion@ladadi.de

MUSICCAMP

Kurzinfo

Das Projekt MUSICCAMP bietet Jugendlichen zwischen 14 und 21 Jahren aus dem Großraum Südhessen, unter Federführung des Jugendbildungswerks Darmstadt-Dieburg, die Möglichkeit, sich selbst und ihren eigenen Ideen im musikalischen und medialen Bereich Raum und Rahmen zu verleihen.

KONTAKT

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Jugendamt / Jugendbildungswerk
Mina-Rees-Straße 2, 64295 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1464
Fax 06151 / 881-1487
jbw@ladadi.de
kijufoe@ladadi.de
www.musiccamp-ernsthofen.de

KINOS

KOMMUNALES KINO WEITERSTADT

Im Bürgerzentrum
Carl-Ulrich-Straße 9, 64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 12185 (Büro)
Telefon 06150 / 8308633 (Programmansage)
Fax 06150 / 14073
koki@weiterstadt.de
www.kino-weiterstadt.de

KAISERSAAL MÜNSTER

Darmstädter Straße 23, 64839 Münster
Telefon 06071 / 31151
kino@kaisersaal-lichtspiele.de
www.kaisersaal-lichtspiele.de

FREILICHTBÜHNE SEEHEIM-JUGENHEIM

Auf dem Gelände des Schuldorfs Bergstraße
Sandstraße 1, 64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim
Telefonische Kartenreservierung 06257 / 969366
info@filmseher.de
www.filmseher.de

KOMMUNALES KINO PFUNGSTADT

Lindenstraße 71, 64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 7779
info@kino-pfungstadt.de
www.kino-pfungstadt.de

KULTURSOMMER SÜDHESSEN

Kurzinfo

Regelmäßige Veranstaltungen zum Thema Kultur, Musik und Theater finden während des Kultursommers Südhessen statt.
Infos unter www.kultursommer-suedhessen.de

MUSEEN

Kurzinfo

Zahlreiche Museen im Landkreis Darmstadt-Dieburg ermöglichen einen informativen Einblick in die Geschichte dieser Region.

ADRESSE

ALSBACH-HÄHNLEINER MUSEUM

Gernsheimer Straße 36
64665 Alsbach-Hähnlein / OT Hähnlein
Telefon 06257 / 5079430
museum-alsbach-haehnlein@unitybox.de
www.museum-alsbach-haehnlein.de

HEIMATMUSEUM BICKENBACH

Museum Kolb'sches Haus
Darmstädter Straße 35
64404 Bickenbach
Telefon 06257 / 61883
info@museum-bickenbach.de
www.museum-bickenbach.de

WAS WIRD GEZEIGT?

- Heimatkunde
- Tabakverarbeitung
- Eisenbahn
- Römerzeit

ÖFFNUNGSZEITEN

jeden ersten So im Monat
13.30 – 17.00 Uhr

So 15.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Hinweis: An Ostern, Pfingsten,
Weihnachten und in den
Sommerferien ist das Museum
geschlossen.

ADRESSE**MUSEUM SCHLOSS FECHENBACH**

Eulengasse 8
64807 Dieburg
06071 / 2002-460
info@museum-schloss-fechenbach.de
www.museum-schloss-fechenbach.de

MUSEUM SCHLOSS LICHTENBERG

Landgraf-Georg-Straße
64405 Fischbachtal
www.schloss-lichtenberg.de

HEIMATMUSEUM GRIESHEIM

Groß-Gerauer-Straße 18-20
64347 Griesheim
Telefon 06155 / 822854
Museumsverein@museum-griesheim.de
www.museum-griesheim.de

UMSTÄDTER MUSEUM GRUBERHOF

Raibacher Tal 22
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 4358
umg@gruberhof-museum.de
www.gruberhof-museum.de

WAS WIRD GEZEIGT?

- städtische und regionale Entwicklung von der Steinzeit bis zur Gegenwart
- *Schwerpunktthema* Römerzeit
- multimediale Ausstellung
- Sonderausstellungen
- Museumspädagogik

- Sammlungen zur Geschichte des Odenwaldes
- Zinnfiguren-Schaubilder
- Sonderaktionstage

- Ortsgeschichte von damals bis heute
- dörfliches Geschehen kann hautnah erlebt werden
- Archäologische Funde
- thematische Veranstaltungen

- Sammlungen zu Archäologie und Stadtgeschichte
- historische Werkstätten
- Bauernhof- und Weinbaumuseum
- Bauerngarten

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – Sa 14.00 – 17.00 Uhr
So 11.00 – 17.00 Uhr

Gruppenführungen nach Anmeldung durch das derzeit geschlossene Museum und das Schloss, Anmeldungen unter 06166 / 9300-23
geopark@fischbachtal.de

Während der Ausstellungen
So 14.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

So 13.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

ADRESSE**HEIMATMUSEUM OBER-RAMSTADT**

Prälat-Diehl-Straße 18
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 57189
info@museum-ober-ramstadt.de
www.museum-ober-ramstadt.de

MUSEUM FÜR ODENWÄLDER VOLKSKULTUR

Im Alten Rathaus
Bismarckstraße 2
64853 Otzberg / OT Lengfeld
Telefon 06162 / 73325
www.museum-lengfeld.de

STADTMUSEUM PFUNGSTADT

Borngasse 17, 64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 988-1510
museum@pfungstadt.de
https://stadtmuseumpfungstadt.com/

Standort 2 Rügner Straße 35 a
(ein Gebäudeteil der ehemaligen Zündholzfabrik)

WAS WIRD GEZEIGT?

- örtliche Industrie- und Technikgeschichte
- Volkskundesammlungen
- Lichtenbergsammlung
- Kunststoffstraße

- Odenwälder Volkskultur: Keramikarbeiten aus dem Odenwald, historische Trachten sowie bäuerliches Porzellan und Möbel
- 3-4 Sonderausstellungen pro Jahr

- Vor- und Frühgeschichte
- Egerländer Heimatstube
- Arbeitswelt um 1900 (Drogerie, Küche, Tante-Emma-Laden, Schulklasse, Schuhmacher, Kammhersteller, Landwirtschaft)
- Sonderausstellungen

- Alte Pfungstädter Wirtschaftszweige (Zündholzfabrikation, Tabakindustrie, Ziegelei, Anbau und Verarbeitung von Flachs)

ÖFFNUNGSZEITEN

So 14.30 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

jeden ersten So im Monat
14.00 – 17.00 Uhr

Aufgrund von Umbauarbeiten bleibt das Museum vorerst geschlossen.

Mi 10.00 – 12.00 Uhr
jeden ersten Sonntag im Monat
15.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung unter
06157 / 988-1510

ADRESSE**HEIMATMUSEUM REINHEIM**

Kirchstraße 41, 64354 Reinheim
Telefon 06162 / 2014
www.museum-reinheim.de

SÜDHESSESCHES HANDWERKSMUSEUM ROSSDORF

Holzgasse 7, 64380 Roßdorf
Telefon 06071 / 71138
www.khvr.de

HEIMATMUSEUM SEEHEIM-JUGENHEIM

Ober-Beerbacher Straße 1
64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim
Telefon 06257 / 81404

RUSSENHAUS AUF DEM HEILIGENBERG JUGENHEIM

Stiftung Heiligenberg Jugenheim
Auf dem Heiligenberg 8, 64342 Seeheim-Jugenheim
Telefon 06257 / 999-3490
info@heiligenberg-jugenheim.de
www.heiligenberg-jugenheim.de

MUSEUM STANGENBERG MERCK HAUS AUF DER HÖHE

Helene-Christaller-Weg 13
64342 Seeheim-Jugenheim
Telefon 06257 / 905361
mail@museum-jugenheim.de
www.museum-jugenheim.de

WAS WIRD GEZEIGT?

- ländliches Leben
 - Sonderausstellungen
 - Puppensammlung
 - Apotheke
 - Luftschutzkeller
- Südhessisches Handwerksmuseum
 - im Sommer fährt eine Gartenbahn
- Mittelalter-Ausstellung
 - regelmäßige Thementage
 - Sonderausstellungen
- Geschichte der Battenberger (Großherzogin Wilhelmine mit ihren Verbindungen nach Russland, England, Bulgarien im 19. Jahrhundert)
- privates Kunstmuseum mit Werken der Malerinnen Heidy Stangenberg-Merck und Marietta Merck

ÖFFNUNGSZEITEN

So 14.30 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

So 15.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

So 15.00 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sa + So 12.00 – 16.30 Uhr

Mi – Fr 15.00 – 19.00 Uhr
Sa + So 11.00 – 18.00 Uhr

ADRESSE**SCHLOSS ALSBACH (BURG BICKENBACH)**

Zum Schloss (Kirchstraße)
64665 Alsbach-Hähnlein / OT Alsbach
Telefon 0151 / 20715216
burgverwaltung@schloss-alsbach.org
www.schloss-alsbach.org

BURG FRANKENSTEIN

Event und Restaurant GmbH, 64347 Mühlthal
Telefon 06151 / 501501
mail@burg-frankenstein.de
www.burg-frankenstein.de

SCHLOSS LICHTENBERG

64405 Fischbachtal
www.schloss-lichtenberg.de

SCHLOSS BRAUNSHARDT

Schlossgartenstraße 2, 64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 186433
www.schloss-braunshardt.de

SCHLOSS HEILIGENBERG

Kultur im Schloss Heiligenberg e.V.
Auf dem Heiligenberg 8, 64342 Seeheim-Jugenheim
Telefon 06071 / 23713
www.heiligenberg-jugenheim.de
Vorstand@Kultur-Im-Schloss-Heiligenberg.de

KURZINFO

Das Alsbacher Schloss wurde als Burg Bickenbach um 1235 auf der Anhöhe über dem Dorf Alsbach erbaut und war bis 1664 bewohnt. Danach verfiel das Schloss. 1863 wurde dann mit der Wiederherstellung des Gebäudes begonnen.

Die Gemäuer der Burg Frankenstein geben Einblick in die wechselvolle Geschichte der Region. Ihre Berühmtheit verdankt die Burg der Schriftstellerin Mary Shelley, die die Geschichten vom Graf Frankenstein schrieb.

Das Schloss Lichtenberg war der erste Renaissance-Bau in Südhessen und wurde zwischen 1570 und 1581 erbaut. Im 17. Jahrhundert war das Schloss Aufenthaltsort der Landgrafenfamilie, die vor der grassierenden Pest in Darmstadt floh.

Kunsthistoriker zählen das Schloss Braunshardt, das in den 60er-Jahren des 18. Jahrhunderts erbaut wurde, zu einer der wichtigsten erhaltenen Rokokoanlagen in Deutschland.

Die Battenberger bauten zwischen 1862 und 1867 ein Landgut zum Schloss um. Im 19. Jahrhundert war Schloss Heiligenberg Treffpunkt vieler Fürstlichkeiten.

SCHLÖSSER & BURGEN**BESONDERE ANGEBOTE**

- Kunst- und Handwerksmarkt an Pfingsten
- Ostereiersuche & -schießen
- Apfelfest
- Kinder-Ritterfest
- Mittelalterliches Spektakulum
- Nikolausmarkt

- Burgführungen
- Halloween-Event
- Panoramarestaurant
- Grusel-Dinner-Theater
- Fürstendinner

- Konzerte, Ausstellungen
- Adventsmarkt
- Museum
- Gaststätte

- Lesungen und Kammerkonzerte
- Kunstausstellungen
- Tagungen, Versammlungen & Seminare
- Trauungen

- Kunstausstellungen
- Konzerte

ADRESSE**SCHLOSS FECHENBACH**

Eulengasse 8, 64807 Dieburg
06071 / 2002-460
info@museum-schloss-
fechenbach.de
www.museum-schloss-
fechenbach.de

KURZINFO

Das Schloss war ursprünglich Herrrensitz der Familie Ullner, die seit dem Mittelalter dort ansässig war. Erst 1860 ging das Schloss in den Besitz des Freiherrn von Fechenbach über, der es im spätklassizistischen Stil umbauen ließ und ihm damit seine heutige Form verlieh.

BESONDERE ANGEBOTE

- Kreis- und Stadtmuseum

WANDERTOUREN IM LANDKREIS DARMSTADT-DIEBURG**Kurzinfo**

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg bietet allen, die gerne wandern und dabei die Schönheit der Natur entdecken möchten, zahlreiche Möglichkeiten.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

- www.ladadi.de/wirtschaft-infrastruktur-freizeit/freizeit/sport-und-freizeitaktivitaeten/wandertouren-im-landkreis.html
Auswahl an Wandertouren mit detaillierten Beschreibungen
- Jährlich eine **Wanderung auf dem Kotelettpfad** von Darmstadt nach Rossdorf. Informationen gibt die der Fachbereich Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung des Landkreises Darmstadt-Dieburg unter der Telefonnummer 06151 / 881-1016
- „**Freizeitkarte Darmstadt-Dieburg – Wander- und Radwanderwege-Netz**“ Die Freizeitkarte ist im Buch- und Zeitschriftenhandel erhältlich.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Darmstadt-Dieburg unter www.ladadi.de/wirtschaft-infrastruktur-freizeit/freizeit/tourismus-und-naherholung/schloesser-und-burgen.html

FREIZEIT UND NAHERHOLUNG IM LANDKREIS DARMSTADT-DIEBURG**KONTAKT**

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Wirtschaft, Standort- und Regionalentwicklung
Albinstraße 23, 64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-1016
Fax 06151 / 881-1019
wirtschaft@ladadi.de

SPRECHZEITEN

Termine nach Vereinbarung

MIT DEM RAD AUF LANDKREISTOUR**Kurzinfo**

Die Landschaften im Landkreis Darmstadt-Dieburg sind ideales Gelände für alle, die gerne Rad fahren. Für jeden Geschmack und für alle Ansprüche lassen sich schöne Routen zusammenstellen. Die Radwegweiser bieten Ihnen dabei die notwendige Orientierung.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

- **Freizeitkarte Darmstadt/Dieburg – Wander- und Radwanderwege-Netz**“ Die Freizeitkarte ist im Buch- und Zeitschriftenhandel erhältlich.
- **Broschüren** „Familien-Radroute“, „Genießer-Radroute“ und „Radroute Wassererlebnisband Gersprenz“ im Landkreis Darmstadt-Dieburg unter www.ladadi.de/wirtschaft-infrastruktur-freizeit/publikationen-und-download/freizeit.html
- www.radroutenplaner.hessen.de Hier haben Sie die Möglichkeit, individuelle Radtouren in ganz Hessen zu planen.

FREIZEIT UND URLAUB IM LANDKREIS DARMSTADT-DIEBURG

Kurzinfo

Im Landkreis Darmstadt-Dieburg kann man tolle Ausflüge unternehmen und sich oder seinen Gästen einen interessanten und abwechslungsreichen Urlaub gestalten.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Broschüre „Freizeit mit Pferden im Landkreis Darmstadt-Dieburg“

Broschüre „Tipps für die Freizeit- und Urlaubsgestaltung“

Beide Broschüren stehen unter www.ladadi.de/wirtschaft-infrastruktur-freizeit/publikationen-und-download/freizeit.html zum Download bereit.

www.ladadi.de/veranstaltungen.html

BIOTOP-TOUREN

Kurzinfo

Im Landkreis Darmstadt-Dieburg kann man sich Biotop genauere ansehen. Diese Rad- und Wandertouren bieten die Gelegenheit, besondere Lebensräume und Sehenswürdigkeiten innerhalb des Landkreises Darmstadt-Dieburg kennen zu lernen.

Die Biotop-Touren werden nicht mehr angeboten, jedoch sind die Tourbeschreibungen im Internet zu finden.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

Eine Übersicht der einzelnen Tourbeschreibungen der Biotop-Touren finden Sie auf der Internetseite des Landkreises Darmstadt-Dieburg unter www.ladadi.de/bauen-umwelt/naturschutz-und-landschaftspflege/natur-und-artenschutz/biotoptour.html

GEO-NATURPARK BERGSTRASSE-ODENWALD

Kurzinfo

Der südhessische Naturpark Bergstraße-Odenwald umfasst ein etwa 3.000 Quadratkilometer großes Gebiet, das sich vom Rhein im Westen bis zum Spessart im Osten, von der Mainebene im Norden bis zum Neckar im Süden erstreckt. Das Gebiet mit seinen reizvollen Landschaftsbildern ist ein einzigartiges Wandergebiet mit flächendeckender Infrastruktur wie z.B. markierten Wanderwegen, Naturparkplätzen, Spielplätzen, Schutzhütten sowie Orientierungstafeln und Hinweisschildern. Zusätzlich bieten Geopark-Ranger themenspezifische Führungen an. Sie vermitteln Wandergruppen z.B. spannendes Wissen über Landschaft und Kulturgeschichte oder weihen Kinder auf spielerische Weise in die Geheimnisse der Natur ein.

KONTAKT

Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.

Nibelungenstraße 41

64653 Lorsch

Telefon 06251 / 70799-0

Fax 06251 / 70799-15

info@geo-naturpark.de

www.geo-naturpark.net

Im Landkreis Darmstadt-Dieburg haben sich die Kommunen Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Groß-Umstadt, Messel, Modautal, Mühlthal, Ober-Ramstadt, Otzberg, Pfungstadt, Reinheim, Schaafheim und Seeheim-Jugenheim der Initiative Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald angeschlossen.

Hinweis

Die Buchung eines Rangers erfolgt über die Geo-Naturpark-Geschäftsstelle oder unter www.geo-naturpark.net.

WEITERE INFORMATIONEN ZUM THEMA

www.tourismus-odenwald.de

JUGENDZELTPLÄTZE IM GEO-NATURPARK

ORT/LAGE

RAIBACHER TAL

Groß-Umstadt / OT Raibach

KONTAKT

Gerd Gerbig-Gandenberger
Schießgartenstraße 23
64839 Münster
Mobil 0174 / 8789018
iniskim@t-online.de

ANGEBOT

Für Gruppen bis max. 140 Personen

- Gemauerte Feuerstelle im Freien (überdacht)
- Offene Feuerstelle
- Holzhaus mit Waschgelegenheiten
- WC-Anlagen
- Küchenhütte
- Einrichtungen zum Geschirrspülen
- Möglichkeiten für Kinder (ab 8 Jahren) zum Klettern

JUNKERWALD

Otzberg / OT Schloss
Nauses

Kai, Steffen und Monika Lippert
Höchster Straße 45
64853 Otzberg
Telefon 06163 / 938334 oder / 3332

Für Gruppen bis max. 150 Personen

- Gemauerte Feuerstelle im Freien
- Offene Feuerstelle
- Holzhaus mit Dusch- und Waschgelegenheiten
- WC-Anlagen
- Einrichtungen zum Geschirrspülen

UNESCO-WELTNATURERBE: GRUBE MESSEL

Kurzinfo

Die Grube Messel ist eine Fossilagerstätte von weltweiter Bedeutung und bietet den Besucherinnen und Besuchern einen Blick in die Vergangenheit. Geowissenschaftler und -wissenschaftlerinnen konnten hier bereits mehrere hundert Arten aus den Gattungen Pflanzen, wirbellose Tiere, Fische, Lurche, Kriechtiere, Vögel sowie Säugetiere finden. Am 9. Dezember 1995 wurde die Grube Messel von der UNESCO zum Weltnaturerbe ernannt.

ADRESSE

GRUBE MESSEL

Roßdörfer Straße 108, 64409 Messel
Telefon 06159 / 71759-0
Fax 06159 / 71759-222
service@welterbe-grube-messel.de
www.grube-messel.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Besucherzentrum
Täglich 10.00 – 17.00 Uhr
Bürozeiten
Mo – Fr 09.00 – 17.00 Uhr

ANGEBOT

- Gruppentouren
- Kinder-/Schul-Touren
- Besucher- und Informationszentrum
- Aussichtsplattform

WASSER & CO: SCHWIMMBÄDER

FREIBAD

BABENHAUSEN

Am Schwimmbad 7
64832 Babenhausen
Telefon 06073 / 711603

ANGEBOT

- mehrere Becken
- Wasserrutsche
- große Liegewiese

KINDERSCHWIMMBAD HARPERTSHAUSEN

Kirchstraße
64832 Babenhausen /
OT Harpertshausen
Telefon 06071 / 921495

- Liegewiese
 - beheiztes Becken
- Hinweis:** Um das Kinderschwimmbad nutzen zu können, muss eine Vereinsmitgliedschaft abgeschlossen werden.

FREIBAD DIEBURG

Schwimmbadweg 9
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 21510

- beheiztes Spaßbad, Turnierbecken, Planschbecken, Whirlpool
- Wasserrutsche, Zehn-Meter-Sprungturm
- Spielplatz, Basketball-, Fußball-, Tennis- und Beachvolleyballfeld
- Liegewiese

HALLENBAD DIEBURG

Konrad-Zuse-Straße 15-19
64807 Dieburg

- reines Trainingsbad
- Hinweis:** Trainingszeiten unter www.wsv-dieburg.de

NATURSCHWIMMBAD FISCHBACHTAL

Naturbad Fischbachtal
Campingplatz 1
64405 Fischbachtal
Telefon 06166 / 8577

- Naturschwimmbad
- Kinderspielplatz, Parkplatz, Campingplatz, Kiosk
- Beachvolleyballfeld, Tischtennis, Riesenschach
- Duschen und WC

FREIBAD GRIESHEIM**ADRESSE**

Am Schwimmbad 7-9
64347 Griesheim
www.freibad-griesheim.de
Telefon 06155 / 880777

HALLENBAD GRIESHEIM

Georg-Büchner-Straße 12
64374 Griesheim
Telefon 06155 / 66077
www.hallenbad-griesheim.de

FREIBAD GROSS-UMSTADT

Höchster Straße
Höchster Straße / Außerhalb 40
64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 7810
www.gross-umstadt.de

HALLENBAD GROSS-ZIMMERN

Im Rauhen See 16
64846 Groß-Zimmern
Telefon 06071 / 41989

FREIBAD MÜHLTAL

Fürthweg 16
64367 Mühlthal / OT Traisa
Telefon 06151 / 136881

HALLENBAD MÜNSTER

Darmstädter Straße 90
64839 Münster
Telefon 06071 / 3002-870,
06071 / 32440
hallenbad@muenster-hessen.de

ANGEBOT

- großes Schwimmbaden mit 50-Meter-Bahnen, Planschbecken
- Wasserfall, Wasserpilz, Luftsprudler
- Wasserrutschen, Liegewiese mit Spielplatz
- großes Schwimmbaden, Nichtschwimmerbecken, Sprungbecken, Planschbecken
- kleine Rutsche, Nackenduschen, Massagedüsen
- Sauna, Solarium (Wassertemperatur 28 Grad, am Warmbadetag 31 Grad)
- Baby-Schwimmen, Schwangeren-Schwimmen
- Sa + So Familientage
- großes Schwimmbaden mit Sprungturm, Schwimm- und Abenteuerbecken
- Fontänen, Rutsche, Planschbecken, Liegewiese mit Spielplatz
- Tischtennis
- Wassertemperatur 28 Grad, Freitag + Samstag 30 Grad
- beheiztes Schwimmbad
- Liegewiese mit Spielplatz
- Warmbadetag
- Spielnachmittag für Kinder
- Wassergymnastik
- Aqua-Fitnesskurse
- Sauna

FREIBAD OBER-RAMSTADT**ADRESSE**

Nieder-Modauer-Weg 2
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 70266

FREIBAD REINHEIM

Am Schwimmbad 1a
64354 Reinheim
Telefon 06162 / 1656

FREIBAD ROSSDORF

Erbacher Straße 27
64380 Roßdorf
Telefon 06154 / 696853
freizeitzentrum@service.rossdorf.de

FREIBAD SCHAAFHEIM

Schlierbacher Weg
64850 Schaafheim
Telefon 06073 / 9188

FREIBAD SEEHEIM-JUGENHEIM

Burkhardtstraße 21
64342 Seeheim-Jugenheim / OT Jugenheim
Telefon 06257 / 2023
freibad@seeheim-jugenheim.de

HALLENBAD WEITERSTADT

Büttelborner Weg 4
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 400-1510

ANGEBOT

- Familienbad, Kleinkinderbecken, Kinderbecken
- Sonnendeck, Liege- und Spielwiese mit Spielplatz
- beheiztes Schwimmerbecken mit Sprungturm
- Nichtschwimmerbecken mit Rutsche, große Liegewiese
- beheiztes Freibad mit Schwimmbaden, Sprungturm, Spaßbecken mit Nicht- und Schwimmerbereich, Kleinkinderbecken
- Freibad mit Schwimmerbecken, Nichtschwimmerbecken, Kinderbecken
- Rutsche, Pool mit Sprudelduschen, Brodeltopf, Wasserschale
- beheiztes Freibad mit 50-Meter-Schwimmbaden, Nichtschwimmerbecken, Kleinkind-Planschbecken
- ganzjährig geöffnetes Hallenbad mit 25-Meter-Schwimmbaden, Springerbecken, Lehr-Schwimmbaden mit Kinderrutsche, Babybecken

EISLAUFBAHN

Kurzinfo

Die Freiluft-Eisbahn im Freizeitzentrum „Riedbachsau“ in Roßdorf bietet in den Wintermonaten Eislauf-Spaß für die ganze Familie.

KONTAKT

Freiluft-Eisbahn Roßdorf

Schulgasse 24
64380 Roßdorf
Telefon 06154 / 696853
freizeitzentrum@service.rossdorf.de

ÖFFNUNGSZEITEN

In den Wintermonaten

Infos über aktuelle Öffnungszeiten und Veranstaltungen erhalten Sie auf der Internetseite der Gemeinde Roßdorf.

Hinweis

Ein Schlittschuhverleih ist vorhanden.

INDOORSPIELPLATZ

Kurzinfo

Spiel, Spaß und viel Bewegung haben Kinder bis zwölf Jahre bei jedem Wetter im Bambino Indoor-Spielplatz in Groß-Bieberau. 1.400 qm bieten reichlich Platz zum Spielen und Toben. Das Angebot umfasst u.a. eine Hüpfburg, Profi-Trampoline, eine Kletterwand, eine Riesenrutsche sowie einen Riesen-Kletterberg.

KONTAKT

Bambino Indoor Spielplatz

Schleifweg 4, 64401 Groß-Bieberau
Telefon 06162 / 941554
Fax 06162 / 941556
kontakt@bambino-indoor-spielplatz.com
www.bambino-indoor-spielplatz.com

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 14.00 – 18.00 Uhr
Sa, So, Feiertage 11.00 – 18.00 Uhr

in den hessischen Ferien
11.00 – 18.00 Uhr

STICHWORTVERZEICHNIS

A

Adoptionsvermittlung 46
Alleinerziehende 206, 213, 221,
Allgemeine Lebensberatung 158, 175
Ältere Menschen 290
Ambulante Pflegedienste 301
Anonyme Geburt 25
Arbeitslosengeld I 195
Arbeitslosengeld II 197
Aufenthalt 239
Au-pair-Vermittlung 52
Ausländerbehörde 239
Azur GmbH 178

B

Babysitterausbildung 54
Babysitter-Vermittlung 53
BAföG 201
Beratung für behinderte und
chronisch kranke Eltern 238
Beratung für Eltern mit Säuglingen
und Kleinkindern 32
Beratungsangebote bei Gewalt,
Missbrauch, Vernachlässigung 162
Beratungsangebote für
Schwangere 21
Berufsausbildungsbeihilfe 202

Berufsberatung 81
Betreuende Grundschulen 50
Betreutes Wohnen 130, 138, 142, 309
Betreuungsgebühren 211
Bildungs- Erziehungsplan Hessen 57
Bildungs- und Teilhabepaket 214
Bildungsurlaub 86
BioTopTouren 326
Bundesstiftung „Mutter und Kind“ 25
Büro für Behinderten-
angelegenheiten 114
Büro für Chancengleichheit 165,
222, 276, 290
Büro für Senioren 291
Büro für Migration und
Inklusion 91, 241, 246

D

Demenzservicezentrum 299
Demenz-Wohngemeinschaften 298
Deutschkurse 247
Die Tafel e.V. 179
Diversität 45, 252, 282
Dyskalkulie 75, 119, 156

E

Eheberatung 158
Einbürgerung 240
Eltern- und Schülervertretung 78
Elterngeld, Elterngeld Plus 153, 206
Elternzeit 210
Ergotherapie 92
Erzieherischer Kinderschutz 259
Erziehungsberatungsstellen 44, 161
Erziehungshilfe 45, 71, 168, 225

F

Fachstelle Frühe Hilfen 33
Familienberatung 158
Familienbildung 42
Familienhebammen 17
Ferienspiele und -freizeiten 267
Frauen 276
Frauenärztinnen und Frauenärzte 18
Frauenbüros 277
Frauenhäuser 166
Frauenvereine 278
Freizeit und Erholung 316
Frühförderung 38

G

Gebärdensprache 143
 Geburtshäuser 29
 Geburtskliniken 30
 Geburtsvorbereitung 9
 Gesundheitsamt 31, 95, 100, 134
 Gleichgeschlechtliche
 Lebensweise 45, 252, 282
 Grube Messel 328

H

Hausnotruf 294
 Hebammen 9, 10
 Heilpädagogische Ambulanz 96
 Heilpädagogisches Tagesheim 96
 Heimliche Schwangerschaft 21
 Hessencampus 88
 Hilfsmittelversorgung 145
 Hochbegabung 74, 155
 Hort 50
 Hospizarbeit 185
 Humangenetische Beratung 27

I

Inklusion 113
 Inobhutnahmen 168
 Integration in
 Kindertageseinrichtungen 115

Integrationsfachdienst 120
 Integrationskurse 248
 Intensivpflege 184

J

Jugendberufshilfe 83
 Jugendberufswegebegleitung 83
 Jugendbildungswerk 86, 255, 288
 Jugendgerichtshilfe 168
 Jugendsozialarbeit an Schulen 70
 Jugendverbände 268
 Jungen 250

K

Kinder- und Jugendarbeit 257
 Kinder- und Jugendärztinnen und
 -ärzte 97
 Kinder- und Jugendpsychiatrische
 Beratung 100
 Kinder- und Jugendtherapeutische
 Praxen 102
 Kinderbetreuung 51
 Kinderfreibetrag 211
 Kindergarten 49, 211
 Kindergeld 152, 211
 Kinderkliniken 101
 Kinderkrankenpflege 100

Kindertagesstättenfachberatung 51
 Kinderwunschzentrum 26
 Kinderzuschlag 213
 Kinos 318
 Kleiderkammern 180
 Kommunale Kinder- und Jugend-
 förderungen 262
 Krankenhäuser 105
 Kreiselternbeirat 78
 Kreisjugendheim Ernsthofen 261
 Kreissausländerbeirat 241
 Kreisschülerrat 78

L

Landeselternbeirat 78
 Landesschülerrat 78
 Landkreistour 329
 Lastenzuschuss 218
 Lebensberatung 158, 175
 Legasthenie 75, 119, 156
 Lernschwierigkeiten 76
 Logopädie 105, 299
 Lokale Bündnisse für Familien 35

M

Mahlzeitendienst 296
 Malteser Migrantinnen Medizin 111, 245
 Mädchen 276

Männer 250
 Männerberatungsstellen 250
 MehrGenerationenHaus 22, 36, 299
 Mietzuschuss 219
 Migrantinnen und Migranten 239
 Missbrauch 162, 280
 Museen 319
 Musiccamp 318
 Mutterschaftsgeld 204
 Mutterschutz 154, 205
 Mutter-/ Vater-Kind-Kuren 109

N

Notmütterdienst 55

O

Obdachlosigkeit 176, 181, 200
 Online-Beratung 44, 149

P

Partnerschaftsbonus 208
 Persönliche Assistenz 125
 Pflegekasse 300
 Pflegekinderdienst 46
 Pflegestützpunkte 124, 292
 Pränataldiagnostik 27
 Psychiatrischer Notdienst 132
 Psychosoziale Beratungsstellen 134

R

Rehabilitationseinrichtungen 110

S

Schlösser & Burgen 323
 Schreibbaby-Ambulanzen 31
 Schulbeförderungskosten 69
 Schuldnerberatung 177
 Schulen 58
 Schulen für Kinder mit Behinderungen 116
 Schülervvertretung 78
 Schulische Erziehungshilfe 71
 Schulische Förderangebote 72
 Schulpflicht 68
 Schulpsychologischer Dienst 77
 Schwangere in Not 25
 Schwangerschaftskonfliktberatung 21
 Schwimm- und Hallenbäder 329
 Seniorenbeauftragte 293
 Seniorenwohnanlagen 311
 Sozialberatung 158
 Sozialgeld 198
 Sozialpädiatrisches Zentrum 38
 Sprachheilschulen 77
 Staatliches Schulamt 58, 77
 Stationäre Pflegeeinrichtungen 312
 Sterbebegleitung 185
 Suchtberatung 142, 166, 177
 Suchtprävention 169, 259

T

Tagespflege 51
 Teilhabeassistenz 72, 119, 125
 Teilstationäre Pflege / Tagespflege 307
 Telefonberatung 149
 Trauerberatung 187
 Trennungs- und Scheidungsberatung 223

U

Unerfüllter Kinderwunsch 26
 Unterhaltsvorschuss 154, 216

V

Vaterschaftsanerkennung 47
 Verbraucherberatung 174
 Vernachlässigung 45, 162
 Volkshochschule 35, 87, 247

W

Wandertouren 325
 Weiterbildungsdatenbanken 89
 Wohnbauförderung 217
 Wohngeld 218, 219

VERWALTUNGEN

Kurzinfo

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg setzt sich aus 23 Kommunen zusammen. Davon sind 9 Städte und 14 Gemeinden. Mit Stand 31.12.2018 leben hier 303.790 Menschen.

GEMEINDE- UND STADTVERWALTUNGEN

Gemeindeverwaltung Alsbach-Hähnlein

Bickenbacher Straße 6
64665 Alsbach-Hähnlein / OT Alsbach
Telefon 06257 / 5008-0
Fax 06257 / 5008-601

Stadtverwaltung Babenhausen

Marktplatz 2
64832 Babenhausen
Telefon 06073 / 602-0
Fax 06073 / 602-22

Gemeindeverwaltung Bickenbach

Darmstädter Straße 7
64404 Bickenbach
Telefon 06257 / 9330-0
Fax 06257 / 9330-18

Stadtverwaltung Dieburg

Markt 4
64807 Dieburg
Telefon 06071 / 2002-0
Fax 06071 / 2002-100

E-MAIL / HOMEPAGE

info@alsbach-haehnlein.de
www.alsbach-haehnlein.de

Info@babenhhausen.de
www.babenhhausen.de

info@bickenbach-bergstrasse.de
www.bickenbach-bergstrasse.de

info@dieburg.de
www.dieburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 07.30 – 12.00 Uhr
Do 13.00 – 18.00 Uhr
Verwaltungsußenstelle
Hähnlein Gernsheimer Straße 36
Di 08.00 – 11.00 Uhr
Do 15.00 – 18.00 Uhr

Mo, Mi, Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Di 07.30 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr
Do 09.00 – 12.00 Uhr
15.30 – 19.00 Uhr

Mo – Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mi 13.30 – 18.00 Uhr

Mo – Mi 08.00 – 12.00 Uhr
Do 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.30 Uhr
Fr 08.00 – 11.30 Uhr

GEMEINDE- UND STADTVERWALTUNGEN

Gemeindeverwaltung Eppertshausen

Franz-Gruber-Platz 14
64859 Eppertshausen
Telefon 06071 / 3009-0
Fax 06071 / 3009-55

Gemeindeverwaltung Erzhausen

Rodenseestraße 3
64390 Erzhausen
Telefon 06150 / 9767-0
Fax 06150 / 9767-47

Gemeindeverwaltung Fischbachtal

Darmstädter Straße 8
64405 Fischbachtal
Telefon 06166 / 9300-0
Fax 06166 / 8888

Stadtverwaltung Griesheim

Wilhelm-Leuschner-Straße 75
64347 Griesheim
Telefon 06155 / 701-0
Fax 06155 / 701-216

Stadtverwaltung Groß-Bieberau

Marktstraße 28-30
64401 Groß-Bieberau
Telefon 06162 / 8006-0
Fax 06162 / 8006-27

E-MAIL / HOMEPAGE

gemeinde@eppertshausen.de
www.eppertshausen.de

hauptverwaltung@erzhhausen.de
www.erzhhausen.de

gemeinde@fischbachtal.de
www.fischbachtal.de

info@griesheim.de
www.griesheim.de

stadtverwaltung@gross-bieberau.de
www.gross-bieberau.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mo 16.00 – 18.00 Uhr

Mo 07.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 18.00 Uhr
Di 08.30 – 12.00 Uhr
Do + Fr 07.00 – 12.00 Uhr

Mo – Do 08.30 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr

Mo 07.00 – 12.30 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr
Di + Mi 07.30 – 12.30 Uhr
13.30 – 16.30 Uhr
Do 07.30 – 12.30 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Fr 07.30 – 12.30 Uhr

Mo, Di, Do 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr
Mi 15.00 – 18.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

GEMEINDE- UND STADTVERWALTUNGEN**Stadtverwaltung Groß-Umstadt**

Markt 1, 64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 781-0
Fax 06078 / 781-226

Ordnungs- und Standesamt, Soziales und Familie
Georg-August-Zinnstraße 44
64823 Groß-Umstadt

UmStadtBüro

Bürgerservice und Kfz-Zulassung
Saint-Péray-Straße 11, 64823 Groß-Umstadt
Telefon 06078 / 781-300

Gemeindeverwaltung Groß-Zimmern

Justus-Liebig-Straße 1, 64846 Groß-Zimmern
Telefon 06071 / 9702-0
Fax 06071 / 9702-99

Gemeindeverwaltung Messel

Kohlweg 15, 64409 Messel
Telefon 06159 / 7157-0
Fax 06159 / 7157-13

Gemeindeverwaltung Modautal

Odenwaldstraße 34, 64397 Modautal
Telefon 06254 / 9302-0
Fax 06254 / 9302-50

E-MAIL / HOMEPAGE

info@gross-umstadt.de
www.gross-umstadt.de

umstadtbuero@gross-umstadt.de

info@gross-zimmern.de
www.gross-zimmern.de

info@messel.de
www.messel.de

info@modautal.de
www.modautal.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 15.30 Uhr

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 15.30 Uhr

Mo + Mi 08.00 – 14.00 Uhr
Di + Do 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr
Fr 07.00 – 12.00 Uhr

Mo – Fr 08.00 – 11.30 Uhr
Mo 13.00 – 15.30 Uhr
Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Mo 08.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Mo, Do, Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mo 14.00 – 16.00 Uhr
Mi 14.00 – 18.30 Uhr

GEMEINDE- UND STADTVERWALTUNGEN**Gemeindeverwaltung Mühlthal**

Ober-Ramstädter Straße 2-4
64367 Mühlthal / OT Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 1417-0
Fax 06151 / 1417-138

Gemeindeverwaltung Münster

Mozartstraße 8
64839 Münster
Telefon 06071 / 3002-0
Fax 06071 / 3002-500

Bürgerbüro Altheim

Gustav Schoeltzke Haus
Raiffeisenstraße 1
64839 Münster
Telefon 06071 / 3002-800

Stadtverwaltung Ober-Ramstadt

Darmstädter Straße 29
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 / 702-0
Fax 06154 / 702-55

Bürgerservice

Telefon 06154 / 702-0
Fax 06154 / 702-55

E-MAIL / HOMEPAGE

gemeinde@muehlthal.de
www.muehlthal.de

rathaus@muenster-hessen.de
www.muenster-hessen.de

magistrat@ober-ramstadt.de
www.ober-ramstadt.de

buergerservice@ober-ramstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 18.00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung
Mi 18.00 – 19.00 Uhr
Fr 07.00 – 08.30 Uhr

Mo – Fr 07.30 – 12.00 Uhr
Do 16.30 – 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

jeden zweiten Di
15.00 – 17.00 Uhr

Mo + Do 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 15.30 Uhr
Di + Fr 08.00 – 13.00 Uhr
Mi 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Mo, Di, Do 08.00 – 16.00 Uhr
Mi 08.00 – 18.00 Uhr
Fr 08.00 – 13.00 Uhr

GEMEINDE- UND STADTVERWALTUNGEN

Gemeindeverwaltung Otzberg
Otzbergstraße 13, 64853 Otzberg
Telefon 06162 / 9604-0
Fax 06162 / 9604-128

Stadthaus I - Stadtverwaltung Pfungstadt
Kirchstraße 12-14, 64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 988-0
Fax 06157 / 988-1300

Stadthaus II - Bürgerbüro
Bürgerbüro und Kfz-Zulassungsstelle
Borngasse 17, 64319 Pfungstadt
Telefon 06157 / 988-0
Fax 06157 / 988-1315

Stadtverwaltung Reinheim
Cestasplatz 1, 64354 Reinheim
Telefon 06162 / 805-0
Fax 06162 / 805-65

Gemeindeverwaltung Roßdorf
Erbacher Straße 1
64380 Roßdorf
Telefon 06154 / 808-0
Fax 06154 / 808-109

Gemeindeverwaltung Schaafheim
Wilhelm-Leuschner-Straße 3
64850 Schaafheim
Telefon 06073 / 7410-0
Fax 06073 / 7410-50

E-MAIL / HOMEPAGE

gemeindeverwaltung@otzberg.de
www.otzberg.de

info@pfungstadt.de
www.pfungstadt.de

stadtverwaltung@reinheim.de
www.reinheim.de

gemeinde@rossdorf.de
www.rossdorf.de

rathaus@schaafheim.de
www.schaafheim.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Do 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 16.00 – 18.30 Uhr
Fr 09.00 – 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Mo, Di, Do, Fr 07.30 – 12.30 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Mo + Di 07.00 – 15.30 Uhr
Mi + Fr 07.00 – 12.30 Uhr
Do 07.00 – 18.00 Uhr

Mo 13.30 – 18.00 Uhr
Di – Fr 08.00 – 11.30 Uhr
Mi 13.30 – 15.30 Uhr

Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Mi 15.00 – 18.30 Uhr
Servicebüro
Mo – Mi, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mo, Di, Do 14.00 – 16.00 Uhr
Mi 14.00 – 18.30 Uhr

Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 18.30 Uhr

GEMEINDE- UND STADTVERWALTUNGEN

Gemeindeverwaltung Seeheim-Jugenheim
Schulstraße 12
64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim
Telefon 06257 / 990-0
Fax 06257 / 990-480

Bürgerbüro
Georg-Kaiser-Platz 3
64342 Seeheim-Jugenheim / OT Seeheim
Telefon 06257 / 990-380
Fax 06257 / 990-389

Stadtverwaltung Weiterstadt
Riedbahnstraße 6
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 400-0
Fax 06150 / 400-1099

Stadtbüro Weiterstadt
Darmstädter Straße 40
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 400-2300
Fax 06150 / 400-2309

Stadtbüro Gräfenhausen
Schloßgasse 15
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 / 400-2320
Fax 06150 / 400-2329

E-MAIL / HOMEPAGE

Gemeindeverwaltung@seeheim-
jugenheim.de
www.seeheim-jugenheim.de

buergerbuero@seeheim-jugenheim.de

stadt@weiterstadt.de
www.weiterstadt.de

stadtbuero@weiterstadt.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Di, Do 08.00 – 12.30 Uhr
Do 14.00 – 18.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Mo + Di 08.00 – 16.00 Uhr
Mi 08.00 – 15.00 Uhr
Do 07.30 – 19.00 Uhr
Fr 08.00 – 12.00 Uhr

Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 18.00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung
Mo, Di, Do 14.00 – 15.30 Uhr

Mo, Mi 07.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 18.00 Uhr
Di, Do 07.00 – 13.00 Uhr
Fr 07.00 – 12.00 Uhr

Di 14.00 – 17.30 Uhr
Fr 07.30 – 12.00 Uhr

BROSCHÜRENBESTELLUNG

ANBIETER

Publikationsversand der
Bundesregierung

Bundesagentur für Arbeit

Hessisches Ministerium für Soziales
und Integration

Hessisches Ministerium für
Wirtschaft, Energie, Verkehr und
Wohnen

Bundeszentrale für gesundheitliche
Aufklärung – BZgA

ADRESSE

Postfach 481009, 18132 Rostock
Telefon 030 / 18272-2721
Fax 030 / 1810272-2721

Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg

Sonnenberger Str. 2/2a, 65193 Wiesbaden
Telefon 0611 / 3219-0
Fax 0611 / 32719-9399

Kaiser-Friedrich-Ring 75, 65185 Wiesbaden
Telefon 0611 / 815-0
Fax 0611 / 815-2227

50819 Köln
Fax 0221 / 8992-257

E-MAIL / HOMEPAGE

publikationen@
bundesregierung.de
www.bundesregierung.de

www.arbeitsagentur.de/
veroeffentlichungen

www.soziales.hessen.de

www.wirtschaft.hessen.de

order@bzga.de
www.bzga.de

ANBIETER

Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)

Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Büro für Chancengleichheit -
Frauenbüro

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Büro für Migration und Inklusion

Landkreis Darmstadt-Dieburg
Wirtschaft, Standort- und
Regionalentwicklung

ADRESSE

11018 Berlin
Telefon 030 / 20179130
(Mo – Do 09.00 – 18.00 Uhr)

Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin
Telefon 030 / 18527-0

Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-1044

Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt
Telefon 06151 / 881-2182, -2189

Albinstraße 23, 64807 Dieburg
Telefon 06151 / 881-1016

E-MAIL / HOMEPAGE

poststelle@bmfsfj.bund.de
www.bmfsfj.de

info@bmas.bund.de
www.bmas.de

chancengleichheit@ladadi.de
www.ladadi.de

migration+inklusion@ladadi.de
www.ladadi.de

wirtschaft@ladadi.de
www.ladadi.de

Hinweis

Alle Publikationen der Bundesministerien können über den Publikationsversand der Bundesregierung bestellt werden.

